2. Mai 2002
Woche 18

Gesamtauflage
82 800

Wochenblatt

Die Wochenzeitung für Singen, Steißlingen und Volkertshausen

Jahrgang 35, Nr. 18
Singen-Nord

Auflage
17 082
mit
Singen kommunal

Radolfzell

Der erste Sonntag im Mai steht in Radolfzell im Zeichen des »Tag des Rads«. Dieser verkaufsoffene Sonntag gehört aufgrund seines Rahmenprogramms zu den regional beliebtesten. **Guckloch**

Rielasingen

»Rielasingen steht Kopf« heißt das Motto der diesjährigen Gewerbeschau. Am Wochenende lockt eine Mischung aus Leistungsschau und Familienfest die Besucher ins Industriegebiet. « **Ab Seite 19**

Stockach

Zu einem verkaufsoffenen Sonntag mit Gewinnspiel laden die Stockacher Einzelhändler am 5. Mai von 12 bis 17 Uhr ein. Am Samstag, 4. Mai ist ein Cabrio-Tag auf der Hauptstraße.

»SinTec« in 15 Monaten fertig

Singen (li). Der erste Spatenstich für das Gründer-und Technologiezentrum (»SinTec«) fand am Dienstagnachmittag auf dem ehemaligen Maggigelände an der Maggistraße statt. Den Prominentenreigen führte Günther Oettinger, CDU-Fraktionschef im Landrat, an. Das Land fördert das Projekt mit 30 Prozent, wofür Abgeordnete Veronika Netzhammer hartnäckig gekämpft habe, sagte Oettinger. In 15 Monaten will die GVV das Gebäude mit 4000 Quadratmeter Fläche erstellt haben.

Volksbank öffnet am Montag

Singen (li). Die Volksbank-Hauptstelle an der Singener Güterstraße öffnet am Montag, 6. Mai, nach gelungenem Umbau und kräftiger Erweiterung ihre Pforten. Ab heute wird mit dem Einzug und Umzug begonnen. Im Zuge der Neuausrichtung am Markt wird hier an der Güterstraße die Beraterbank stehen. Die künftige Linie war mit dem neuen Finanzshop im OBI-Gebäude vorgezeichnet worden. Kommende Woche mehr zum gelungenen Umbau.

Gewerbe zeigt Leistung

Wochenende der Superlative

Rielasingen-Worblingen (sd). Das Handwerk der Doppelgemeinde zeigt am Wochenende im Rielasinger Industriegebiet, was es kann. Rund ums Haus und rund ums Auto informieren die Aussteller schwerpunktmäßig. Am Sonntag ist ab 11 Uhr verkaufsoffen. Daneben gibt es ein Gewinnspiel mit tollen Preisen an beiden Tagen. Zusätzlich locken viele Attraktionen die Familien in die »kleine Automeile«. Vom Bullriding für Jung und Alt über Live-Musik bis hin zum Kinderflohmarkt haben sich die Gewerbetreibenden alle Mühe gegeben, die Anwesenden zu unterhalten. Der Handels- und Gewerbeverein veranstaltet das Industriefenster nun schon zum dritten Mal und ist ebenfalls mit einem Stand präsent. Jahr für Jahr ist die Schau gewachsen. Neu dabei ist das nördliche Gewerbegebiet hinter dem Aldi. Auch das große Fitwell-Center ist fast fertig und ermöglicht erste Einblicke in die riesigen Hallen und das Schwimmbad. In Worblingen: Blumen Haug hat Tag der offenen Tür.

Elterneinsatz hat sich gelohnt

Singen (li). Am 24. Mai geht an der Singener Beethovenschule die dritte Lehrerin in diesem Schuljahr in den Mutterschutz. Die Klasse 2b wäre ohne Klassenlehrerin dagestanden. Abwarten wollten die Eltern nicht länger. Und ihr Gang an die Öffentlichkeit hat sich jetzt schon gelohnt: Eine Lehrerin aus Rottweil kann nach Singen wechseln.
Für Angelika Berner-Assfalg, Andrea Hauser-Eßwein und Irini Chatzipanagiotis, die im Gespräch mit dem WOCHENBLATT standen, ist das Problem der 2b jetzt erst einmal gelöst. »Warum passiert aber vorher nichts,« fragen sie sich. 57 Fehlstunden gibt es in der Woche an der Beethovenschule. Dieses Problem will der Gesamtelternbeirat jetzt aufarbeiten. Auch an der Beethovenschule soll Schulsozialarbeit eingerichtet werden. Aber muss da nicht erst einmal die gesamte Unterrichtsversorgung auf den Prüfstand? Für Veronika Netzhammer gibt es da eine Menge Fragen: Lehrer, die jetzt Vertretungen übernehmen, wollen eine klare Stellenzusage für das kommende Schuljahr. Wegen der noch unvollständigen Notenrangliste will da das Schulamt nicht heran - aus Rechtsgründen! Netzhammer will das nicht hinnehmen: Wer ein zweites Examen mit besser als 2,0 habe, müsse doch vorab eingestellt werden können!

Wieviel Gesundheit ist leistbar?

Experten suchen beim »Runden Tisch« des WOCHENBLATT nach Lösungen

Singen. Fast jede Woche neue Botschaften in Sachen Gesundheitspolitik. Wie in allen westlichen Ländern haben die Kosten für die Behandlung von Krankheiten, für Prävention und Hilfe im Notfall ein gigantisches Ausmaß angenommen. Die gesetzliche Krankenversicherung musste auch für das abgelaufene Jahr wieder ein Milliarden-Loch feststellen, trotz eng gesteckter Budgetierung der Ärzte, trotz Bettenabbau in den Krankenhäusern. Es ist klar: die Beiträge werden steigen und erste Krankenkassen auch in der Region mussten ihre Beiträge inzwischen anheben. Für viele stellt sich die Frage, ob sich das Land und die Versicherten ein solches Gesundheitssystem noch leisten können, das einst von Bismarck ins Leben gerufen wurde, aber vielleicht gar nicht mehr zu den Anforderungen der heutigen Apparatemedizin passt, und den wesentlich gestiegenen Lebensstandards. In der Gesundheitspolitik ist hektische Betriebssamkeit ausgebrochen, und das schon seit Jahren, denn die Eigendynamik der Kostenexplosion sie lässt sich anscheinend trotz aller neuen Regelungen nicht in den Griff bringen.
Jetzt sollen Fallkostenpauschalen in den Krankenhäusern - die mit riesigen Aufwand umgesetzt werden müssen um zu funktionieren - die ständige Drehung der Kostenschraube zum Halten bringen. Ab Juni kommt dann die nächste Welle mit einem neuen Programm zur Behandlung chronisch Kranker. Gleichwohl - der schwarze Peter des Verursachers neuer Kostenschübe, er wird gerne herumgeschoben. Wo sich doch alle einig sind, dass sich dringend etwas verändern muss, damit die Gesundheit bezahlbar bleibt oder auch wieder bezahlbar wird.
Das WOCHENBLATT hat aus diesem Grund zum »Runden Tisch« eingeladen. Experten von Krankenkassen, von den Kammern der Ärzte, der Zahnärzte, dem Apothekerverband sollten die Gelegenheit haben, zusammen mit einem Vertreter der amtierenden Bundesregierung, Gesundheitsexperte Klaus Kirschner, einmal Tacheles zu reden, und über Lösungen gemeinsam nachzudenken. Einzig Kirschner sagte seine Teilnahme dann wieder ab, die Gesundheitsexperten haben in diesem Fall ohne Politiker darüber nachgedacht, was anders werden könnte.
Spannend war die Frage, wie lange es das jetzige System der sogenannten »Solidargemeinschaft« noch geben kann, wo doch jeder aus ihr das bestmögliche herausholen will, wo doch das Sozialgesetzbuch davon spricht, dass das »Notwendige und Zweckmäßige in ausreichendem Maß« angeboten werden. Wird es vielleicht schon bald die eigene Krankengeschichte auf der Krankenkassen-Chipkarte geben, damit das inzwischen sehr verbreitete »Arzthopping« eingegrenzt werden kann. Werden Patienten vielleicht in Zukunft eine Rechnung bekommen, damit sie sehen, welche Kosten ihre Behandlung versursacht, oder um zu kontrollieren, ob der Arzt auch wirklich nur das abrechnet, was er auch geleistet hat. Wird künftig ein Beitrag für Arztbesuche notwendig oder wird es gar ein neues Versicherungsmodell geben?.
Was alles diskutiert wurde, ist auf Seite 13 und 14 dieser Ausgabe des WOCHENBLATT nachzulesen.
Oliver Fiedler

Teilnehmer des »Runden Tisch« beim Wochenblatt zum Thema Gesundheit. DAK-Landesgeschäftsführer Claus Moldenhauer will das Solidarprinzip erhalten, Uwe Daltoe (AOK) will mehr als die Krankenkasse für »Jung und Gesund«, Karl Heinz Wilhelm (BKK) wirft der Politik Fehleinschätzungen vor.

Geänderte Müllabfuhr

Singen (swb). Die zahlreichen Feiertage im Mai verschieben teilweise die im Umweltkalender abgedruckten Abholtermine der Müllabfuhr. Der Maifeiertag am Mittwoch, 1. Mai, verschiebt sämtliche am Mittwoch und Donnerstag in dieser Woche stattfindenden Müllabfuhrtermine jeweils um einen Tag. Bei den Abfuhrterminen der gelben Säcke und der Restmüllgefäße mit rotem Deckel wurde der Feiertag bereits im Abfallkalender berücksichtigt.
Wegen Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 9. Mai, werden alle an diesem Tag stattfindenden Müllabfuhrtermine auf Freitag, 10. Mai verschoben. Der Wertstoffhof bleibt an diesem Donnerstag geschlossen.
Durch Pfingstmontag, Montag 20. Mai, verschieben sich sämtliche in dieser Woche stattfindenden Müllabfuhrtermine um einen Tag.

Diese Woche

Bodensee-Classics: in Aach soll ein Markenzeichen im Reitsport geschaffen werden (Sport). **Seite 5**

Kreise bis in unsere Region zieht der unfassbare Amoklauf von Erfurt (Aus der Region). **Seite 9**

Eine Hure spinnt ihre Netze im Reich der Korruption. Aber »Lola« ist zu brav (Kultur). **Seite 11**

Untersee-Genüsse in der 5. Saison. Es darf wieder gut und regional gegessen werden. **Guckloch**

Vorschau

»Peter und der Wolf« führt das Blasorchester Singen am Sonntag, 5. Mai, um 11.15 Uhr in der Kundenhalle der Sparkasse auf: Benefiz für die Tannheim-Klinik.

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net
Wochenblatt - Telefon
07731/8800-0 · Fax 8800-36

Letzte Meldung

Unicef in Schule

Singen (li). Bis zum 10. Mai wird es in der Eingangshalle der Zeppelin-Realschule eine Unicef-Ausstellung zu sehen geben. Schülerin Mirjam Heider hatte die Initiative übernommen. Und so wird am 2. Mai in Frau Müller-Esch von der Konstanzer Unicef-Gruppe in der Schule über Aids informieren.

Anzeige

Ihr Bad vom Spezialisten
Badumbau komplett
alles aus einer Hand
Beratung, Gestaltung,
Vermittlung von handwerklichen
Nebenleistungen.
WIDMANN
78224 Singen · Freibühlstr.13
Tel. 07731/83080 · Singen-Süd

In Steißlingen wird geblitzt

Steißlingen (le). Einstimmig beschloss der Gemeinderat, sogenannte »Starenkästen« zu installieren. Zunächst sind zwei solcher Anlagen für die Ortsdurchfahrt der L 223 vorgesehen. An den Kosten beteiligt sich die Gemeinde mit zirka 6000 Euro pro Anlage. Wenn der Gemeinde mehr als zwei Anlagen zugesprochen werden, sind diese für die Radolfzeller Straße und für die Ortsdurchfahrt von Wiechs vorgesehen.

Auf wenig Gegenliebe, ja zum Teil auf Verärgerung stieß der Brief einer Reihe von Anwohnern der Remigiusstraße, in dem diese sich gegen eine Verlängerung der Remigiusstraße bis zur Radolfzeller Straße aussprachen. Bürgermeister Artur Ostermaier erläuterte, dass dieser Plan schon seit zwanzig Jahren politischer Wille des Gemeinderats sei. Einzige Möglichkeit bliebe, den Verkehr zu verlangsamen.

»Gott-online« am Abend

Singen (swb). »Gott-online« - ein Abendgottesdienst zum Thema: »Gott, wo bist du?« findet am 5. Mai um 20 Uhr in der Friedenskirche statt. Verunsichert? Ratlos? Viele Menschen erleben dieses Chaos hautnah. Verunsicherung macht sich breit. Wo suchen wir Orientierung, Hoffnung und grundlegende Werte für Leben, Familie, Beziehungen und Gesellschaft?

Förderverein stellt sich vor

Singen-Friedingen (swb). Der Förderverein der Grundschule Friedingen hat ein Gesicht bekommen und stellt sich am 4. Mai beim Singener Jugendkulturtag vor. In Zusammenarbeit mit Grundschullehrer Günter Schwalb hat der Verein eine Informationswand zusammengestellt, die allen Interessierten die Ziele und den Zweck des Vereins aufzeigt.

Hallenrennen der Minicars

Gottmadingen (swb). Die RC-Sportfreunde Singen richten am Wochenende des 4. und 5. Mai in der Eichendorffhalle ihren 20. internationalen Wettbewerb mit funkferngesteuerten Elektro Minicars aus.

Es werden etwa 90 Fahrer aus dem süddeutschen und naheliegenden Schweizer Raum zu dieser Veranstaltung erwartet. Am Samstag finden von 14 bis 18 Uhr der erste und zweite Vorlauf in allen Klassen statt. Am Sonntag starten die Fahrer zu den weiteren Rennläufen mit anschließender Siegerehrung gegen 17 Uhr. Auf einer Fläche von 280 Quadratmeter Teppichboden werden die Minicars in den Klassen Formel 1, Tourenwagen, LKW-Trucks und Off-Road Geländefahrzeugen an den Start gehen. Der Eintritt ist, wie bei allen unseren Veranstaltungen, immer frei. Für Bewirtung ist gesorgt.

5 Euro

Do., 2. 5. Maultaschen „Bolognese“
Fr., 3. 5. Fischfilet, Senf-Dill-Soße, Curryreis, Salatvariation
Sa., 4. 5. Schweinehalssteak, Pommes, Gemüse
So., 5. 5. Reibeküchle mit Apfelmus
Mo., 6. 5. Makkaroni mit Wurstgulasch
Di., 7. 5. Schwartenmagen mit Remoulade, Bratkartoffeln, Garnitur
Mi., 8. 5. Rahmgeschnetzeltes, Spätzle, Gemüse

Bei jedem Menü ist eine Tagessuppe im Preis von 5 € enthalten.

Wo? Singen, August-Ruf-Straße 16
Börsenstube + City-Imbiss Jaser

www.fitnesspoint.com
FitnessPoint Lady
Das Studio für die moderne Frau
www.fitnesspoint.com

Gärtnerei Kreisel
am Friedhof, 78247 Hilzingen
Tag der offenen Gärtnerei
Sonntag, 05.05.2002
von 10.°° - 16.°° Uhr
Wir sind die ganze Woche für Sie da:
Mo - Fr 8.°° - 12.°° / 14.°° - 18.°°, Sa 8.°° - 14.°°
Sonn- und Feiertags 10.°° - 12.°°

50 JAHRE DEUTSCHER SPORTBUND http://www.dsb.de
Danke den Ehrenamtlichen im Sport.

Schon davon gehört?
Samstags am Wochenmarkt in Singen gibt es
GUT ZUM LEBEN
Was kann man da kaufen? Naturreines Brot, Brot ohne Hefe, vegetarische Feinkost und vieles mehr... und **Gut zum Leben** ist auch auf der **Südwestmesse Villingen-Schwenningen** vom **25.05.–02.06.2002** Halle H/306
...also bis bald !
Info-Tel: 07731/918315

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstr. 23 · Singen

		EURO
Gulasch gemischt Rind u. Schwein	100 g	0,70
Hackfleisch mager, gemischt	100 g	0,60
Schweinehüftsteak auch mariniert	100 g	0,90
Kalbsbratwurst auch zum Grillen	100 g	0,79
Bierschinken saftig	100 g	1,10

... bargeldlos zahlen!

Party-Service

Hohentwieler Spezialitäten		EURO
Schinkenspeck geschnitten	100 g	1,40
Bauchspeck geschnitten	100 g	0,98
Kaminwurzen würzig	100 g	1,10
Bauchspeck am Stück, gut geraucht	100 g	0,80
Landjäger 5 Paar	5 Paar	4,50

Echt cool!
Das hab ich mir selber verdient.

Wir suchen zuverlässige
ZUSTELLER
ab 13 Jahren
für das Wochenblatt am Mittwoch in
- Markelfingen
- Gaienhofen
- Allensbach

Wochenblatt
telef. Bewerbung unter:
Telefon 07731/8800-44/-30
– Hr. Kai Kramer –
Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Wochenblatt
die lokale Wochenzeitung für Singen
Singener Wochenblatt GmbH + Co.
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co.
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
Verlagsleitung
Peter Peschka 07731/8800-46
Stellvertretender Verlagsleiter
Anatol Hennig 07731/8800-46
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
Chefredakteur
Hans Paul Lichtwald 07731/8800-32
Lokalredaktion Singen
Hans-Paul Lichtwald 07731/8800-32
Anzeigenberatung
Christel Wittmer 07731/8800-28
Telefax 07731/8800-15
Private Kleinanzeigen 07731/8800-21/22
Telefax 07731/8800-86
Wochenblatt Online im Internet:
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreisliste
z.Zt. Anzeigenpreisliste Nr. 34 gültig
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung
Druck
Druckerei Konstanz GmbH
Druck auf Recycling-Papier
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Wir sind Mitglieder
BVDA ADA A³B³C SÜDWEST

Spitzenangebote im Wochenblatt

Lebensmittel

Monastrell DO Gran Reserva Rotwein 1996, Spanien/Region Alicante 0,75-l-Flasche	€ 4,98	Aach-Center, Stockach	Seite XII
Belg./Dt. Kopfsalat, Hkl. I, Stück	€ 0,44	Citymarkt Münchow	Seite 36
Hackfleisch, mager, gemischt 100 g	€ 0,60	Metzgerei Hertrich, Singen	Seite 2

Immobilien

Neubau-ETW-Wohnung – Worblingen 3-Zi.-ETW, ca. 77 m²	€ 152.122	Brüll & Rietschle	Seite 27
Top Gebrauchtimmobilien 2,5-Zi.-DG, exkl. Ausstattung	€ 219.000	Immo-Center Sparkasse Singen-R'zell	Seite 27
Singen – Ideal für die junge Familie 4-Zi.-DG-ETW	€ 76.000	Heim + Haus	Seite 27
Si.-Nord – Zum Verlieben! Sonnige 4-Zi.-Whg., Mietk. € 411,–	€ 112.400	Allfinanz	Seite 28

Autos

Renault Twingo mit Tageszulassung	€ 7990,–	Autohaus Blender, R'zell	Seite 29
Demio 1,4 l, 46 kW, 4x Airbag, SV, Klima, monatl. Rate: € 173,– Restrate: € 3400,–	€ 12640,–	Brütsch, Singen	Seite 30

Warenbörse

Geranien hängend und stehend, 6er € 4,99	E-Center, Singen	Seite 18
Industriefenster am 4. u. 5. 5. 02	Rappelkiste	Seite 21

Woche für Woche die Spitzenangebote im Wochenblatt

Servicekalender

Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rudolf-Diesel-Str. 3, 78224 Singen ☎ 07731 - 62535

NOTRUFE

Für alle

Überfall, Unfall:	110
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	19292
Feuerwehr:	112
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111
	08 00/11 10 222
Tierschutzverein:	07731/65514
Frauenhaus Notruf:	07731/31244

Steißlingen

Polizeiposten:	1266
Gemeindeverwaltung:	92930
Wassermeister:	245
Stromversorgung:	929318
(Nur bei Notfällen:	0170/2307061)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Für alle

Mi., 1.5: 8.30 - 8.30 Uhr: Ring-Apotheke, Ekkehardstr. 59 c, Singen
8.30 - 20.30 Uhr: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6 b, Böhringen
Do., 2.5.: Ratoldus-Apotheke, Schützenstr. 2, Radolfzell
Fr., 3.5.: Central-Apotheke, Hegaustr. 26, Singen
Sa., 4.5.: 8.30 - 8.30 Uhr: Sonnen-Apotheke, Hegaustr. 21, Radolfzell
8.30 - 20.30 Uhr: Apotheke Sauter, Ekkehardstr. 18, Singen
So., 5.5.: 8.30 - 8.30 Uhr: Schwarzwald-Apotheke, Schwarzwaldstr. 3, Singen
8.30 - 20.30 Uhr: Residenz-Apotheke, Schützenstr. 9, Radolfzell
Mo., 6.5.: Stadt-Apotheke, August-Ruf-Str. 10, Singen
Di., 7.5.: Linden-Apotheke, Lindenstr. 11, Arlen; Hegau-Apotheke, Langestr. 12, Steißlingen

Tierärztlicher Notdienst

Nur für Kleintiere

1.5.:
TÄ Sibylle Möbius, Untertorstr. 20/1, Radolfzell, Telefon: 07732/56667;
4./5.5.:
Dr. Karin Marko, Ekkehardstr. 85, Singen, Telefon: 07731/68097

Abfall

Singen

Gelber Sack: Mo., 6.5. (Bezirk 07), Di., 7.5. (08), Mi., 8.5. (09).

Steißlingen

Gelber Sack: Mi., 15.5.
Blaue Tonne: Mi., 15.5.
Biomüll: Do., 2.5.
Restmüll: Fr., 10.5.

Volkertshausen

Gelber Sack: Mo., 6.5.
Blaue Tonne: Mo., 29.4.
Biomüll: Mo., 6.5.
Restmüll: Mo., 13.5.

Kirchen

Singen

KRANKENHAUS
Sa., 4.5., 18.15 Uhr: Gottesdienst
EV. LUTHERKIRCHE
So., 5.5., 10 Uhr: Gottsdienst und Kindergottesdienst
BONHOEFFER-GEMEINDE
So., 5.5., 8.45 Uhr: Gottesdienst im Haus am Hohentwiel, 10 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst
EV. ALTENHEIM
So., 5.5., 8.45 Uhr: Gottesdienst
ST. PETER + PAUL
So., 5.5., 10.30 Uhr: Eucharistiefeier, 19 Uhr: Sonntag-Abendmesse
HERZ-JESU
So., 5.5., 9.30 Uhr: Eucharistiefeier
LIEBFRAUEN
Sa., 4.5., 18.30 Uhr: Vorabendmesse
So., 5.5., 11 Uhr: Eucharistiefeier

Steißlingen

ST. REMIGIUS
Sa., 4.5., 19 Uhr: Vorabendmesse
So., 5.5., 9 Uhr: Hauptgottesdienst, 10.30 Uhr: Hochamt in Wiechs
EV. GEMEINDE
Sa., 4.5., 19 Uhr: Gottesdienst in Steißlingen
So., 5.5., 10 Uhr: Konfirmation in Steißlingen

Volkertshausen

EV. GEMEINDE
Sa., 4.5., 19.30 Uhr: Andacht in Aach
So., 5.5., 10 Uhr: Gottesdienst in

GLAUBE
LIEBE
HOFFNUNG
PIETÄT DECKER
BESTATTUNGEN
Singen · Schaffhauser Str. 98
Telefon: 07731/9968-0
www.decker-bestattungen.de

BEMERKENSWERT IST . . .

. . . dass die entscheidende Frage derzeit ist: Was ist wichtig und vor allem wann?! *In einer Phase, in der Informationen durch neudeutsches »Infotainment« abgelöst werden, in der einer Sabine Christiansen der Dialog der Kanzler-Kandidaten anvertraut werden kann, wollen wir an der Basis noch harte Fakten hören?! Wieviele Informationen braucht der Mensch? Oder reicht es einfach, irgendetwas vor sich herzuplappern? Was ist wichtig - oder besser: Wer ist wichtig? Dazu folgend einige Pointen.*

. . . dass bei der Bodensee-Marketing GmbH der Vorgänger der Nachfolger sein wird. *Da kein neuer Mann als Geschäftsführer gefunden worden ist, hat die Gesellschafterversammlung bereits am 21. März Dr. Alfred Nagel zum neuen Geschäftsführer gewählt. Aber den kennen wir doch? Richtig! Wer 50 Jahre Baden-Württemberg im WOCHENBLATT gelesen hat, der kennt seine unendliche Geschichte um die Strukturanalyse im Kreis Konstanz. Bisher war der einstige Gutachter Wirtschaftsförderer im Kreis, institutionalisiert im Landratsamt. Dort soll er auch als GmbH-Geschäftsführer bleiben, um Mittel für die wirkliche Arbeit frei zu haben. Lassen wir das so stehen. Doch es gibt keinen Grund, solche Entscheidungen vor der Öffentlichkeit zurückzuhalten. Der Hinweis an gleicher Stelle vor einer Woche, dass Berthold Restle als Kreisdezernent die Aufgabe nun auch kommissarisch wahrnehme, hat das Landratsamt zu keinerlei Stellungnahme genötigt! Also alles nicht wichtig? Kurzum: Die Bodensee-Marketing GmbH hat eine klassische Bauchlandung hingelegt! Erst tritt der gewählte Geschäftsführer überhaupt nicht an, dann ein beamtliches Interregnum, jetzt das berühmte »weiter so«.*

. . . dass viele in der Region ihren Karl Marx nie gelernt haben. *Es ist nämlich nicht wichtig, was ist, sondern was sein wird! Also reden wir von der Volksbanken-Fusion Singen-Engen mit Konstanz-Radolfzell: Seit einem halben Jahr pfeifen es die Spatzen von den Dächern, dass es am Ende nur noch um Personalia geht. Wer wird denn nun Aufsichtsratsvorsitzender? Und wie wird das Machtkalkül im Gleichgewicht gehalten? Wie das alles in den nächsten Monaten über die Bühne gehen wird, ist eine Sache der praktischen Vernunft. Mir war es seit Jahren wichtig, auf die Entwicklungen hinzuweisen. Dafür kassiert man auch einmal gerne eine kalte Schulter an der Informationsfront. Dass auch Fusionen eine wichtige Rolle für die Zukunftsfähigkeit der ganzen Region darstellen, ist seit Jahren unbestritten.*

. . . dass Singens Oberbürgermeister Andreas Renner sein eigener Botschafter auf der Laga-Eröffnung in Ostfildern war. *Die »Stuttgarter Zeitung« widmete ihm geradezu eine Home-Story. Kein Wunder: Der einstige Bodensee-Korrespondent Kai Holoch ist jetzt dort Lokalchef. Mit Renner joggte er zwar nicht ganz mit hinauf auf den Hohentwiel, doch das die Laga-Vorbereitung den Grundstock für seine Ehe mit Majan Hoenig gelegt habe, wissen jetzt alle Schwaben! Nichts zu lesen vom Singener Glück, die Laga 2000 finanziell mit viel Glück in den Grenzen gehalten zu haben. Das ist die Frage, was heute wichtig ist. Oder suchen die Schwaben angesichts des Landesjubiläums etwa erstmals einen Badener als Stadtoberhaupt? Vom Schuster zum Renner? Geduldet von seinem Freund Rezzo Schlauch? Dann hätte die Schlagzeile wenigstens einen Sinn!*

. . . dass so alt wie das Land auch die Jugendringe sind. *Der Singener Stadtjugendring feiert demnächst sein Jubiläum, der Landesjugendring auch. Was einmal ein Stück Grundlage einer neuen Demokratie war, wird heute offenbar leichtfertig herunterkommentiert. Es ging um Subsidiarität, die Vorrangigkeit der freien Träger der Jugend-und Sozialhilfe vor den öffentlichen Trägern, dem Staat. Eine Gleichschaltung aller Dienste im Staat sollte es nie mehr wie im Dritten Reich geben. Was der Föderalismus im Bund ist, ist die Subsidiarität auf dem sozialen Sektor. Durch die Zuschusspolitik des Staates ist da 2002 vieles in Frage gestellt. Es klagen eher die kommunalen Würdenträger über ihre Unterfinanzierung durch den Staat als die Sozialverbände. Zurück zum Jubiläum: Auch die Jugend heute muss lernen, welche Grundlagen es hier für ihre Zukunft gibt. Die Jugendzentrenbewegung in den 70er Jahren hat das Sozialsystem ebensowenig tangiert wie aktuell die Bewegung der Jugendgemeinderäte. Die Frage ist, was wichtig ist. Wichtig ist Wissen um die Grundlagen unseres gesellschaftlichen und politischen Systems.*

Hans Paul Lichtwald

Woanders sparen
Sie sich ein paar €!
Bei uns sparen Sie sich
den Ärger dazu!
Preis- & Leistungsstark
möbel willauer
Engen, an der B 33, Tel. 0 77 33 - 5 00 00

Singen war Sonntag Publikumsmagnet: Das Konzept des verkaufsoffenen Sonntags ist mait voll aufgegangen. Einige zehntausend Besucher stürmten die Stadt: Alle Parkhäuser waren voll, in den Straßencafes gab es keinen Platz mehr und an den Eisdielen standen Schlangen an. Und das alles bei bester Stimmung. Gelassenheit war zwischen Oldtimern und Sonderangeboten in der City Trumpf. Im Singener Süden hatten alle Magneten dieses Mal auf. Der Erfolg folgte auf den Fuß: Die Resonanz war auch hier riesig, bei attraktiven Angeboten herrschte Volksfeststimmung auch im Süden. Das Park-Fest auf dem Laga-Gelände war ein weiterer Magnet. Hier schlenderten die Besucher durch die Anlagen, als sei immer noch Laga-Zeit. swb-Bilder: li

Aktiver Sozialstammtisch

Singen (swb). Der Sozialstammtisch Singen hatte seine 29. ordentliche Generalversammlung mit Neuwahlen. Der erste Vorsitzende Dieter Dufner den Jahresbericht: Es fanden elf Veranstaltungen für Behinderte (kostenlos Kaffee und Kuchen sowie je ein Abendessen) und 36 andere Veranstaltungen (um die Behindertenveranstaltungen zu finanzieren) statt. Die ehrenamtliche Tätigkeit der Mitglieder ermöglichte dieses Jahr zusätzlich eine Spende für das Kinderheim St. Peter und Paul. Dieter Dufner konnte bei der alljährlichen Nikolausfeier im Kinderheim Jürgen Napel einen Scheck über 2000 Mark überreichen.
Bei den Neuwahlen wurden Dieter Dufner als Erster Vorsitzender, Vera Weingärtner als Zweite Vorsitzende und Klaus Wolf als Schriftführer, Harry Falk und Hans-Joachim Römer als Kassenprüfer einstimmig wiedergewählt. Als Kassiererin wurde Sonja Rath einstimmig neu gewählt.

Jürgen Hacker ist 40 Jahre Lehrer

Singen (swb). Sein 40-jähriges Dienstjubiläum als Lehrer an der Robert-Gerwig-Schule Singen feierte in der vergangenen Woche Studiendirektor Jürgen Hacker. Nach seinem Abitur an der damaligen Wirtschaftsoberschule in Konstanz und dem Studium der Volkswirtschaft an der Universität München trat Hacker 1966 sein Referendariat an den Handelslehranstalten Singen an.
Schon sehr bald übernahm Hacker als Personalratsmitglied und Leiter der Berufsschule über seine Unterrichtsverpflichtung hinausgehende Verantwortung in der Schule.
Verdienter Lohn dieses Engagements war die schon sechs Jahre nach der Ernennung zum Studienrat folgende Bestellung zum Fachberater des Oberschulamtes Freiburg. Das war verbunden mit der Beförderung zum Studiendirektor. In dieser Funktion war er lange in der Lehrerausbildung tätig. Darüber hinaus ist Hacker seit 15 Jahren im Auftrag des Oberschulamtes auch als Prüfungsvorsitzender bei der Inlingua-Sprachschule in Singen tätig.
Bei Überreichung der von Ministerpräsident Teufel unterzeichneten Ehrenurkunde hob Schulleiter Hensler auch den trefflichen Humor dieses verdienten Pädagogen hervor, mit welchem es Hacker, so Hensler, stets sehr leicht gelinge, in seinen Klassen eine für die Schüler gedeihliche Lernatmosphäre zu schaffen.

Ihr Friseur
für die ganze Familie
ohne Anmeldung
Reinkommen – Drankommen
Friseursalon Lohr
Singen, Erzbergerstr. 8, Tel. 62237

Wessenbergschule feiert mit

Singen (swb). Zum 50. Geburtstag von Baden-Württemberg wurden in der Wessenbergschule baden-württembergische Fahnen gebastelt, 50 Geburtstagskerzen angezündet und vor dem Gebäude eine Fahne gehisst. Eine Klasse bereitete ein Hüpfspiel vor, es wurde ein Quiz durchgeführt und verschiedene Plakate gestaltet. Zum Abschluss des Vormittags wurden gemeinsam landestypische Lieder gesungen, »Auf der schwäb'sche Eisebahne« und einige Strophen des »Badenerliedes« sowie der schwäbische Volkstanz »Firlefanz« aufgeführt. Mit viel Freude und Hunger machten sich Schüler und Lehrer anschließend übers kalt-warme baden-württembergische Büfett her, das von Schülergruppen hergestellt worden war. Es gab badische Kartoffelsuppe, schwäbischen Wurstsalat und »Dünnele« mit verschiedenen Belägen. Insgesamt war es ein sehr gelungener Vormittag, der sicher allen Schülern in guter Erinnerung bleiben wird.

Schwarz-grün zur Nachhaltigkeit

Beim Agendafest begegnen sich Schlauch und Repnik freundschaftlich

Singen (pvc). Dass Singens Oberbürgermeister Andreas Renner in der großen Politik viele Freunde hat, demonstriert er bei Gelegenheit immer wieder gerne. Mit Rezzo Schlauch als Fraktionschef der Grünen im Bundestag und Hans-Peter Repnik als parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion folgten gleich zwei politische Schwergewichte der Einladung ihres Freundes Renner. Und so war es auch wenig überraschend, dass im schwarz-grünen Freundeskreis keine ernsthaften Differenzen zum Thema des Tages zu hören waren - beim Prinzip der Nachhaltigkeit ist man sich einig.
Andreas Renner ist stolz darauf, »Menschen gefunden zu haben, die sich für den Agendaprozess einsetzen« und verlieh ihnen generös das Etikett der Bürgerinitiative. Als weniger nachhaltig beurteilten zwölf Greenpeace-Mitglieder die Tatsache, dass in Singener Schulen und der Stadtverwaltung noch immer nicht überall Recycling-Papier Verwendung finde. Die grün-friedliche Aktion rief mehr Begeisterung unter den rund 200 Eröffnungsbesuchern hervor als die Rede Renners.
Die Forderung nach dem Schutz der Urwälder sei berechtigt, erklärte Rezzo Schlauch, der feststellte, dass die Thematik Erhaltung der Lebensgrundlagen als Verzicht begriffen werde. »Beim Wort Verzicht zuckt jeder erst einmal zusammen,« hat Schlauch beobachtet, dabei sei Nachhaltigkeit als Erweiterung der Lebensqualität zu verstehen. Oder das Thema Klimaschutz, »da könnte ich mit meinem Kollegen Repnik eine persönliche Koalition eingehen,« verkündete der Grüne unter dem Raunen seiner Zuhörer.
Hans-Peter Repnik wollte bewusst kein politisches Streitgespräch entwickeln (»dafür hat uns Andreas Renner nicht eingeladen«) und erinnerte an seine Teilnahme an jener UNO-Umweltkonferenz in Rio vor zehn Jahren, die bekanntlich die Geburtsstunde der Agenda 21 war. An die Adresse der Greenpeace-Gruppe gerichtet berichtete der frühere Staatssekretär im Entwicklungshilfe-Ministerium von seinen Gesprächen mit brasilianischen Regierungsvertretern, die sich von deutschen Politikern keine Vorschriften machen lassen wollten, wenn es um die Abholzung des Regenwaldes im Amazonas-Gebiet geht.
»Zum Thema Dosenpfand hast du von mir noch nie eine Gegenrede gehört«, wandte sich Repnik an seinen Vorredner und deutete damit weitere Gemeinsamkeiten an.
Nur einmal blitzten unterschiedliche Standpunkte auf: Repnik unterstrich, dass alles, was sein MdB-Kollege Schlauch zu regenerativen Energien gesagt habe, wohl richtig sei. Unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten rechneten sich die neuen Energieformen aber nicht. Mit dem heutigen Strompreis würden die Bürger immerhin die Entwicklung und Herstellung von Anlagen zur Erzeugung von erneuerbarer Energie mitfinanzieren.

Homburger
Bestattungshaus
Jederzeit dienstbereit.
Singen, Schaffhauser Str. 52
Hilzingen, Braungasse 20
Tel. (07731) 99750
Facherfahrene Trauerhilfe · Seit 1934

...manche laufen sogar hin

Rekordbeteiligung an Jubiläums-Jumelage

Steißlingen (le). Wenn vom 9. bis 11. Mai das zehnjährige Bestehen der Partnerschaft zwischen Saint Palais sur Mer und Steißlingen gefeiert wird, dann wird an der schönen Atlantikküste der liebliche Steißlinger Dialekt nicht zu überhören sein. Mit drei Bussen, Privatfahrzeugen und Wohnmobilen machen sich über 177 Steißlinger auf den Weg zu ihren französischen Freunden. 17 Frauen und Männer nehmen, wie gesagt, die 1050 Kilometer sogar zu Fuß in Angriff. Über die große Beteiligung freute sich besonders Bürgermeister Artur Ostermaier, der bei der Abschlussbesprechung im Gasthaus Krone herausstellte, dass dies auch ein Beweis dafür sei, dass diese Partnerschaft von der ganzen Gemeinde getragen werde. Dies beweist auch die Tatsache, dass sich mit dem Musikverein, dem Frauenchor »Allegro«, dem FC und der Feuerwehr vier Vereine an der Fahrt beteiligen und das Jubiläumsprogramm aktiv mitgestalten. Für den Musikverein, von den Franzosen »Fanfare de Steißlingen« genannt, werden das sehr stressige Tage werden. Nach dem vom Präsidenten des DFC Dieter Möhrle vorgestellten Programm müssen die Musiker bereits beim Empfang ihr Können zeigen und danach noch an jedem Tag ein bis zwei Mal. Der Allegro-Chor tritt am Freitag gemeinsam mit dem Chor aus Saint Palais auf und die Fußballer bestreiten ihren freundschaftlichen Wettkampf am Samstag. Den krönenden Abschluss bildet wie immer der große Galaabend, in dessen Rahmen auch die von den Franzosen gesammelten Spenden für die Aktion Vera Speicher übergeben werden.

Frühlingsfest kommt

Friedingen (sd). Freunde des Friedinger Frühlingsfests kommen auch in diesem Jahr auf ihre Kosten. Zwar ist das Fest nicht mehr an drei, sondern nur noch an einem Tag. An diesem Tag, dem Vatertag nämlich, ist die ganze Stimmung der drei Tage sozusagen an einem Tag gebündelt. Natürlich gibt es auch wieder die beliebten Haxen, die schon seit Jahren so manchen Vatertagsausflug krönen. Ein offenes Zelt mit viel Live-Musik ist den ganzen Tag über garantiert. Abends spielt sogar ein Band. Im vergangenen Jahr sah die Bilanz des beliebten Festes eher mager aus, so dass der Musikverein beschlossen hatte, sich in diesem Jahr auf einen Tag zu beschränken.

15 nagelneue 17 Zoll Monitore wurden am vergangenen Mittwoch vom Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Singen-Radolfzell Franz Decker und Dr. Peter Zinsmaier im Beisein von Bürgermeister Artur Ostermaier und Rektorin Susanne Eich an die Schülerinnen und Schüler der Steißlinger Grund-und Hauptschule übergeben. Die Monitore sind teil eines Geschenkes der Sparkasse zur Einweihung der Schule.

In 96 Stunden Marathon bis zum Atlantik

Steißlingen (le). Die Vorbereitungen für den Steißlinger Sponsorenlauf zwischen der französischen Atlantikgemeinde Saint Palais sur Mer und Steißlingen gehen in die Endphase. Diesmal wird non stop Tag und Nacht durchgelaufen. Dazu gehen am Sonntag, 5. Mai um 10 Uhr 17 Steißlinger Läuferinnen und Läufer auf die 1050 Kilometer lange Strecke. Jeder läuft jeweils eine Stunde und wird dabei von einem anderen Läufer auf dem Fahrrad begleitet. Danach wechselt das Team in eines der drei begleitenden Wohnmobile. Jürgen Breinlinger, Monika Bechler, Siegbert Bechler, Volker Bochtler, Christiane Beer, Bert Fahl, Jürgen Garschke, Bernfried Haungs, Wolfgang Heinrich, Stephan Kornmaier, Thomas Kuppel, Anita Maier, Josef Niederholz, Artur Ostermaier, Stefan Singer, Willi Streit und Thomas Zimmermann haben sich in gemeinsamen und individuellen Trainingseinheiten bestens vorbereitet und können den Start in das Abenteuer kaum noch erwarten. Josef Niederholz hat den Lauf vorbereitet. Dazu gehörten nicht nur die bis ins Detail ausgearbeitete Streckenführung auf Nebenstraßen, auch logistische Probleme mit Verpflegung, Unterbringung, Einmalwäsche und vieles mehr wollte bedacht sein. Warum sich die Läuferinnen und Läufer diesen Strapazen unterziehen, darüber hat sich jeder seine eigene Meinung gebildet. Für die meisten steht dabei die sportliche Herausforderung im Vordergrund. Dazu möchte Josef Niederholz der deutsch-französischen Freundschaft weitere Impulse verleihen. Für Monika und Siegbert Bechler, die vor zehn Jahren schon dabei waren, ist es der humanitäre Hintergrund. Jeder gelaufene Kilometer soll mit Spenden gesponsort werden, deren Erlös für ein Waisenhaus in Tansania ist. Für Wolfgang Heinrich schließlich ist es in erster Linie das Abenteuer, das ihn reizt. Er gehörte vor zehn Jahren schon zum Team, musste aber kurz vor dem Start feststellen, dass er dann seine eigene Silberhochzeit verpassen würde. So bekommt er seine zweite Chance. Die Läuferinnen und Läufer hoffen nun, dass die Spendenkonten von derzeit 6500 Euro in die Höhe schnellen werden. Jeder kann spenden soviel er möchte. Unter dem Kennwort: Sponsorenlauf St. Palais sind bei der Sparkasse Singen-Radolfzell Kt.-Nr. 35 999 66 (BLZ 692 500 35) und bei der Volksbank Steißlingen Kt.-Nr. 22 22 33 33 0 (BLZ 692 910 00) Spendenkonten eingerichtet.

Noch fünf Parzellen frei

Bohlingen (swb). Pünktlich zum Saisonbeginn werden die durch den Demeterbetrieb von Thomas Keßler in Bohlingen vorbereiteten Parzellen an die Teilnehmer des Gemüse-Selbsternteprojektes übergeben.
Nach anfänglichen Schwierigkeiten überhaupt einen Anbieter und Mitstreiter für das Projekt zu finden, besteht nun große Nachfrage nach den verbleibenden Parzellen.Nur noch wenige sind frei.
Am 17. Mai übergibt die Lokale Agenda 21 Projektgruppe »Bürger, Landwirtschaft und Landschaft« Radolfzell zirka 20 vorkultivierte Gemüseparzellen an Familien, Gruppen oder Einzelpersonen.
Wer eine Parzelle oder weitere Infos wünscht, kann dies bis zum 15. Mai bei Christoph Stocker, Tel. 07732/988264.

Bitte nichts parallel!

Frühjahrsmesse mit Problemen

Singen (li). Auf der Messe »Singener Frühling« auf dem Laga-Gelände zeigten 81 Aussteller eine Menge Ideen für Garten, Freizeit und neue Mobilität. Bürgermeister-Stellvertreterin Claudia Weber betonte bei der Eröffnung, die gelungenen Blumenbeispiele würden die Besucher anlocken. Axel Mauch stellte das Angebot der Gartenbaubetriebe vor, die sich auch hier mächtig engagierten. Eine Blumen-Tombola gehörte zu den Attraktionen der Messe.
Der Bauernmarkt war ein Anziehungspunkt in der Ausstellung »Singener Frühling«, sehr vom Engagement der einzelnen Aussteller lebt. So hat das Gas-und E-Werk das Gasauto entdeckt und warb für eine neue Gastankstelle in Singen. Sonne gab es am Freitag allerdings nur zur Eröffnung der Messe, die Kindergartenkinder strahlend nach dem Besuch verließen. Veranstalter Helmut Penner zeigte sich beim ersten Rundgang leicht verschnupft über die Stadt Singen. Seit 1977 veranstalte er Messen in ganz Deutschland, in Singen habe er die offizielle Genehmigung erst vor drei Tagen bekommen, obwohl er erste Kontakte bereits im letzten Jahr mit dem damaligen Kämmerer Michael Lucke geknüpft habe. Er habe eine Garantie haben wollen, dass es keine Parallelveranstaltung gebe, im Januar dieses Jahres sei er mit Parallelplanungen erstmals konfrontiert worden. Penner ist vom Messekonzept überzeugt: Die Deutschen seien typische Messebesucher und wollten auf einer Fläche viele Vergleichsmöglichkeiten haben. Von der Singener Sogkraft profitierte Pener dann vor allem am Sonntag: Alle zwei Jahre will der seine Schau etablieren.

Eisenbahn-Welten

Treffen im renovierten Bahnwärterhaus

Singen (swb). Im restaurierten Bahnwärterhaus an der Schaffhauser Straße in Singen fand die diesjährige Hauptversammlung der »Eisenbahnfreunde Hegau« (EFH) statt. Zur Erinnerung: Unter der Leitung der EFH wurde mit engagierten Freunden des Eisenbahnwesens die städtische Museumslok restauriert. Sie steht jetzt an der Westseite des Singener Bahnhofs.
EFH-Präsident Neef brachte in seiner Begrüßung seine Freude über das endlich nutzbare Gebäude zum Ausdruck. Nach dem anstrengenden Jahr 2000 mit dem termingerechten Ende der Lok-Restauration und dem in dieser Größe wohl nie mehr stattfindenden Bahnhofsfest hatte sich diese Renovation schon sehr in die Länge gezogen. Nun sollen auch kleine Ausstellungen zum Thema Eisenbahn im Bahnwärterhaus gezeigt werden. Außerdem ist es der Treffpunkt für alle Eisenbahninteressierten.
Die anstehenden Wahlen zum Vorstand brachten keine wesentlichen Veränderungen. Präsident Rüdiger Neef, Vorsitzender Herbert Zahn, Stellvertreter Erwin Ink, Kassiererin Ursula Hanser, Schriftführer Anton Kohler, Beisitzer Peter Lehmann, Walter Möll und Bruno Fürst werden die Geschicke der EFH leiten.Als Ziele für die künftige Arbeit sollen vor allem die Programmgestaltung und Öffentlichkeitsarbeit intensiviert werden. Ein Besuch im Eisenbahnmuseum in Nördlingen und eine Rundfahrt Richtung Appenzell/Schweiz sind vorgesehen. Daneben gibt es natürlich die Vereinsabende: der dritte Mittwoch im Monat mit einem Programmpunkt; der erste Mittwoch bleibt thematisch offen.
Damit den Eisenbahnfreunden in diesem Jahr die Arbeit nicht ausgeht, schlummert im Güterbahnhof ein 26 Meter langer Postwagen, der darauf wartet, außen restauriert zu werden. Im Wageninnern muss die schon 2000 gezeigte zehn Meter lange Modelleisenbahn noch auf den neuesten Stand gebracht werden. Einsenbahninteressierte, egal ob es sich um die große oder kleine Eisenbahnwelt handelt, sind jederzeit willkommen. Kontaktadresse: Anton Kohler, Telefon 07731/25011.

Radfahrer schwer verletzt

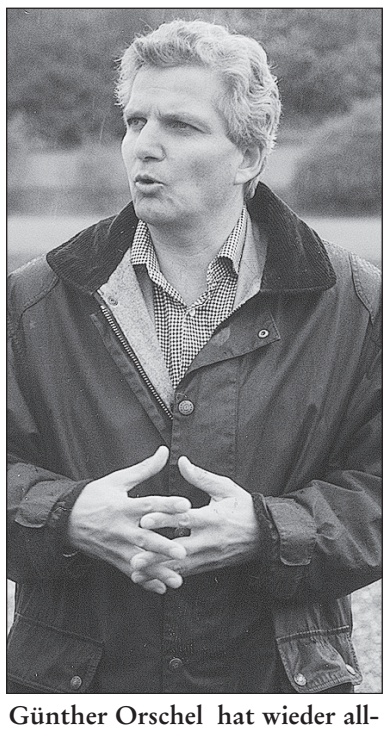
Singen (swb). Am Freitagmorgen wurde an der Kreuzung Steißlinger Straße/Worblinger Straße ein 15-jähriger Schüler mit seinem Fahrrad von einem Pkw erfasst und schwer verletzt. Der 55-jährige Autofahrer wollte von der Steißlinger Straße kommend die Worblinger Straße überqueren und hatte dabei den ordnungsgemäß fahrenden Jungen, der den Radweg der Worblinger Straße befuhr übersehen. Der Schüler wurde auf die Fahrbahn geschleudert und musste mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus Singen eingeliefert werden.

Gentechnik im Blickpunkt

Singen (swb). »Klone, Stammzellen, Embryonen - verlockende Technik, was ist der Preis?« Zu einem Vortrag zu diesem Thema lädt die Evangelische Allianz Singen am 7. Mai um 20 Uhr in das Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde, Feldstraße 32, ein. Stammzellen könnten in Zukunft dabei helfen, Therapien für eine Vielfalt von Krankheiten zu entwickeln. In den Medien werden optimistische Bilder gezeichnet vom Potential, das in den neuen Bio- und Reproduktionstechniken stecken könnte. Der Ge- und Verbrauch von menschlichen Embryonen führt zu ethischen Grundfragen, die gegenwärtig unterschiedlichst beantwortet werden. Welchen Preis sind wir bereit, für mögliche zukünftige Therapien zu bezahlen? Referent ist Dr. Harald Binder von der Studiengemeinschaft Wort und Wissen. Er wird in seinem Vortrag die Grundzüge der neuen Technik anschaulich erläutern und die damit zusammenhängenden ethischen Fragen kritisch reflektieren.

Bodensee Classics mit Visionen statt CSI nach Hausmacher Art

Aach (mu). Die Quadratur des Kreises scheint für ihn kein Problem zu sein: Reitsport der Deluxe-Klasse und Entertainment für die breite Masse. Diese gewagte Kombination strebt Günther Orschel als das Profil des neuen CSI Aach - den Bodensee Classics - an.
Ursprünglich liebäugelte das Veranstalterehepaar Lüthi-Orschel mit einer Art Hegau-Cup. Doch das war eine Prise zu provinziell für solch ein hochklassiges Reitsport-Turnier wie das CSI. Wer kennt denn schon den Hegau in der großen weiten Reiterwelt ?
Hingegen ist der Lake Constance, also der Bodensee, ein fester Begriff in der internationalen Szene, ähnlich wie Black Forest oder die Kuckucksuhr. Also musste der kleine beschauliche Hegau zugunsten des großen Nachbarn »Bodensee« weichen.
Caesar W. Lüthi, finanzstarker Schwiegerpapa von CSI-Macher Orschel, hätte es lieber gesehen, wäre das CSI ein solches geblieben. Ein »Sahnehäubchen« auf der Crème der Springreit-Szenerie. Etwas diskret in der süddeutschen Provinz angesiedelt, dafür umso hochkarätiger und dennoch familärheimelig. Auch Singens Oberbürgermeister Andreas Renner bedauert, dass der »Hegau« im neuen Logo nicht vorkommt. Aber:»Ein solch hochkarätiges Turnier braucht einen international geläufigen Namen.«
Wahrscheinlich einen Touch zu hausbacken war die Hegau-Variante für Günther Orschel, der beharrlich an einer Verfeinerung seines Turnier-Profils feilt. »Wir sind nach wie vor in der Entwicklung«.
Also bekam die XXL-Variante den Zuschlag - in jeder Hinsicht. Das Starterfeld am Wochenende nach Pfingsten ist wie gehabt vom Feinsten. Der Hirtenhof hatte sechs Monate Zeit, sein Grün zu pflegen und die letzten Kinderkrankheiten des CSI 2001 konnten mittlerweile behoben werden. Natürlich wird neben der optimalen Betreuung der Vier- und zweibeinigen Stars ein Rahmenprogramm der Extraklasse geboten mit Virdeowand und frisch geschotterten Wegen.
Zudem gönnte man sich Visionen - grübelte über ein Konzert-Soiree im Parcour nach und liebäugelte mit einem Dressur-Turnier parallel zu den Classics auf dem Hirtenhof.
Und die Stars, an die eigentlich nicht ranzukommen ist, sollen sich wieder hautnah unters Volk mischen, Autogramme verteilen und aus dem »Nähkästchen« plaudern. Dieser unkonventionelle Touch machte den Reiz des CSI von gestern, sprich 2001, aus: Ludger, Markus, Rodrigo und Jeroen einträchtig im Rund ihrer Fans.
Ob die wieder so zahlreich in die Aacher Au pilgern werden hängt freilich auch vom Wetter ab. Diesen unberechenbaren Faktor plagt die Classic-Macher auch bei der dritten Auflage. Da versuchte man sich sogar durch die Befragung des Hundertjährigen Kalenders zu beruhigen. Die Frage bleibt, ob die Hegauer diesen Event gebührend annehmen werden. »Das Turnier muss in die Region hineinwachsen« erklärt OB Renner. Das brauche seine Zeit. Er versichert aber nachdrücklich, dass alle 16 Hegau-Gemeinden die Classics unterstützen werden. Die Stadt Singen mitunter auf ihre Art: Es wird auch um den Preis der Stadt Singen über die Hindernisse gesprungen.



Günther Orschel hat wieder alle Hände voll zu tun, die »Bodensee Classics« vom 23. bis 26. Mai optimal vorzubereiten.

Prib schlägt zurück

Singener Boxer wurde Deutscher Meister

Singen/Berlin (swb). Valentin Prib (17) vom Box-Club Singen wurde bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften in Berlin zum vierten Mal Deutscher Meister. Als Familie Prib im vergangenen Jahr aus dem Württembergischen nach Singen umzog und Vater Eduard als Trainer beim BC Singen anheuerte, war der Junior mit dem Adler auf der Brust bereits dreifacher Deutscher Meister und Dritter der Jugend-EM. Dann kam der »Schock«: Der Favorit Valentin Prib belegte bei den Internationalen Deutschen Juniorenmeisterschaften 2001 »nur« Rang drei.
Jetzt hat sich Prib eindrucksvoll rehabilitiert. Er schlug in Berlin alles was derzeit im deutschen Boxsport Rang und Namen hat: Bereits in der Vorrunde besiegte er den Deutschen Vizemeister 2001, Nordseepokalsieger und Meister des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Dennis Tesnow. Das gleiche Bild im Halbfinale: Der Berliner Meister 2002, Michael Stricha, Dritter der Internationalen Deutschen Juniorenmeisterschaften 2001, musste vor eigenem Publikum nach einer harten rechten Geraden von Prib bereits in der ersten Runde zu Boden. Wieder endete die Begegnung durch RSC (Referee Stops Contest) in Runde eins. Dann kam es im Finale zum »Kampf der Giganten« zwischen Prib und dem Deutschen Jugend-A-Meister und Internationalen Deutschen Juniorenmeister 2001, Artur Hoffmeister aus Düren. Prib war in keiner Phase des Kampfes gefährdet. Er gewann 17:15 und fährt nun im September zur Junioren-WM nach Kuba.

Schlagkräftig: Valentin Prib vom BC Singen heimste in Berlin bei den Juniorenmeisterschaften seinen vierten Deutschen Meistertitel ein.

Harte Höri-Elf geknackt

Singen (mu). Das war wahrlich kein Zuckerschlecken für den FC Singen: Wie eine Wand stand die Abwehr der Gäste von der Höri, an der sich eins um's andere Mal Baratta und Co die Zähne ausbissen. Ein Strafstoß kurz vor der Pause erlöste schließlich die Singener - FC 04-Goalgetter Aurelio Baratta ließ sich diese Chance nicht entgehen und versenkte den Ball zur 1:0-Führung im Öhninger Tor.
»Das war der Knackpunkt in unserem Spiel«, so Öhninges Trainer Heinz-Harald Damerow, »ab da mußten wir hinten aufmachen und konnten uns nicht mehr nur auf Konter beschränken«.
Auch das 2:0 resultierte aus einem Elfmeter, den wiederum Torjäger Aurelio Baratta in die Maschen setzte.
Den Schlusspunkt setzte - nach einem sehenswerten Konter - David Kilgus zum 3:0-Endstand. »Es war die erwartet schwere Partie gegen einen unbequemen Gegner, aber wir haben konsequent unser Spiel gemacht, Kompliment an die Mannschaft«, fasste Co-Trainer Axel Storz zusammen. Er musste erneut die Kickstiefel schnüren, da die Verletzungsserie beim FC nicht abreißt. Doch trotz Rumpfkader - für Öhningens Trainer Damerow ist der FC Singen absoluter Meisterschaftskandidat.

Wafrös

alemannische Dialektik

Etz hot unser Ländle Geburtstag und s isch grad gschtrichene fufzge. A allene Ecke wird gjublet und de Schwob und de Badenser freied sich gleichermaße. I hon etz wieder mol absichtlich »Badenser« gschriebe, weil mir des Wort Badener schier it iber mei Zunge lauft. I brauch halt des »s« weil's denn besser lauft und warum i Badenser sag, des hon i scho hundertmol gschriebe und erklärt. Etz grad, vor allem wäge dem Jubiläum, fahr i am Obed all wieder durchs Ländle, weil d Leit Spaß a meine Badische Gschichtle und a meim Dialekt hond. Grad it emol ä Woch vor dem Geburtstag bin i in St. George glandet, wo i scho etliche Mol vorgläse hon. Weil i gern en Badenser bin und au weil's mer e bissele Spaß macht, zieh i fir so en Obed gern gäle Socke a, womit i demonschtriere mecht, dass i en Gälfießler bin. Denn hon i meischtens entweder ä rot's Hemb oder ä rot's Wäschtle und am Hals ä gäle Fliege anschatt'ere Krawatt. Wenn i's als ganz toll treibe mecht, no trag i iber des rote Hemb no meine gelb-rotgelbe Hoseträger, wo mer mol ä liebe Freundin us Lenzkirch im Schwarzwald gschenkt hot. Ibrigens sind meine badische Kleider-Utensilie alles Fän-Gschenk, agfange vu de Socke iber's Wäschtle und dem schäne knallrote Hemb. Etz wenn on i sonere »Uniform« uftritt, no isches doch arschklar, dass des en Badenser isch. S Publikum hot's sofort begriffe und badisch begeischteret applaudiert, wo's den gälfießlerige Rothember mit seine badische Hoseträger gsäeh hot und wenn om s Publikum scho mol so empfangt, no isch de Obed sowieso gloffe, no ka nime vill passiere. Aber s isch ebbes passiert, allerdings ersch noch zwei Täg. Zwei Zeitungsleut wared do, ä junge Frau und en junge Ma. Beide hond en Bericht gschriebe und beide hond's saumäßig guet mit mir gmont. Sie wared i ihr'ne Besprechunge richtig lieb zu mer, bloß dem junge Mann isch im Eifer des Gefechts bim Schreibe ebbes passiert und des isch etz des, wa passiert isch. Er hot gschriebe, »der schwäbische Autor und Mundartdichter ...« Denn hot'er den Obed liebevoll besproche, genauso wie sei Kollegin vu de Konkurrenz, aber etz war de Deifel los. I bin jo am gliiche Obed wieder hom ge Singe gfahre, aber in St. George hot's so ebbes Ähnlichs, wie ä kläs Erdbebe gäe. Macht so en Schreiberling usseme leideschaftliche Badenser, wo au no aazoge isch wie en Badenser, macht der aus dem en Schwob! Mer ka uf dere Welt alles mache, au ussem Heilige Vadder en Muslim, aber doch kon Schwob usseme badische Autor und Mundartdichter. Mer ka en Schwarze weiß aaschtreiche, oder en Rote uf ä CDU-Lischte setze, aber usseme badische Maul-Kinschtler en Schwob mache, des isch minder, wie wenn d Franzose de Le Pen wähled. Mer hot's zum Teil au mir gschickt, damit mei gschändete Badenser-Ehr wieder hergschtellt wird. Etz hon i uf em Schreibtisch die Proteschtschreibe a den Redakteur, den arme Kerle und die T-Online E-Mail rund um St. George, samt dem Versuech vu dem junge Mann, dene fuchs-teifelswilde Baden-fighter ä Erklärung abz'gäbe, wie ihm der Schwo i d Schreibmaschin grutscht isch. Er tei nadierlich scho wisse, dass i en Badener sei und er könn sich iberhaupt it vorschtelle, wie des passiert sei, des möß sich umen Freudsche Tippfehler handle. Do druf hot mir on vu däne kämpferische Landsleut nu gschriebe, er tei des »ä zynische Antwort« finde. Wahrscheinlich hot der mit dem »Freundsche Tippfehler« ninnt afange känne und gmont, des möß sicher heiße, es sei ein »freudiger Tippfehler« gsi, dass er mi zume Schwob gmacht het. Ebber hot denn no gmont, des käm alles nu doher, weil se uf däne Heimatredakzione nu no lauter »Fischköpf« beschäftige däted. Etz wa witt do no sage?

miniMAL
EIN UNTERNEHMEN DER REWE HANDELSGRUPPE

ENDLICH WIEDER GRILLEN!

Schwenksteaks
aus gefrorenem Schweinefleisch, fix und fertig mariniert, 100-g € -.59

Frische Rinder-Rouladen oder Rinder-Braten
aus der Keule, 100-g € -.69

Deutscher Spargel
Hkl. II, weiß/violett, 16/22 mm +, 1-kg € 6.99

Ägypt. Speisefrühkartoffeln
vorwiegend festkochend, Hkl. I (1-kg = -.65 €), 1,5-kg-Netz € -.97

Metzger-Bratwurst
grob oder fein, gebrüht, 100-g € -.39

Kraft Tomatenketchup
(1000-ml = 2.98 €), 500-ml-Flasche € 1.49 DAUER-TIEFPREIS

Kraft Feinkost-Grillsaucen
verschiedene Sorten (100-ml = -.32 €), 250-ml-Flasche € -.79 DAUER-TIEFPREIS

Säulengrill
ausgestattet mit verchromtem Grillrost, Aschekasten und Lüftungsventil zur Regelung der Luftzufuhr, Farbe: metallic grün lackiert, angenehme Grillhöhe von 76 cm, Grillfläche: ca. 48,5 cm, Abmessungen: 64 x 90 x 53 cm Stück € 49.99

KAUF 6, ZAHL 5 und SPARE € 4,99!
1 FLASCHE GRATIS
6 Flaschen zum Preis von 5
Mumm Sekt
(1 Liter = 5.54 €), 6 Flaschen à 0,75 Liter im Geschenkkarton € 24.95

SONDERPOSTEN!
Jubiläumstorte Schwarzwälder Kirsch
tiefgefroren (1 kg = 3.98 €), 500-g-Packung € 1.99

Frische Sardinen 100-g € -.49
Frisches Victoriabarschfilet ein köstlicher Süßwasserfisch 100-g € 1.11
Dorade Royal 100-g € 1.79
Fisch nur in unserer Filiale in Radolfzell erhältlich

Bei Druckfehlern keine Haftung. 18. KW

2 x Singen · Stockach · Radolfzell im BEZ · Gottmadingen

Kraftakt mit Happy End

SV Allensbach schaffte den Klassenerhalt

Allensbach (mu). Jubelschreie und Freudentränen wechselten sich ab, ganze Steinbrüche der Erleichterung purzelten und bis nach Mitternacht ließen sie mit ihren zahlreichen Fans die Korken knallen: Die Handball-Frauen des SV Allensbach haben im Schlußspurt den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga geschafft. Nach einem Handball-Krimi par excellence errangen die Scherer-Schützlingen einen hart erkämpften 30:29-Sieg gegen die TSG Ketsch.

Angespannt bis an die Haarspitzen kam der SVA ganz schlecht aus den Startlöchern und lag schnell 2:6 zurück. Nach einem notwendigen Time out besserte sich die Wurfausbeute etwas. Doch in der Pause, beim Stande von 16:13 für Ketsch, explodierte der ansonsten moderate SVA-Trainer Gerhard Scherer in der Kabine und »wusch seinen Mädels lautstark die Köpfe«. »Vielleicht war das notwendig« orakelte SVA-Manager Manfred Lüttin, denn nun spielte Allensbach wie ausgewechselt. Nach dem Ausgleich zum 17:17 begann der Handball-Krimi, der erst in der letzten Minute zugunsten des SVA entschieden wurde. »Jetzt sind die Akkus leer«, so Lüttin, »alle haben ihr Letztes gegeben und gezeigt, was für eine tolle Mannschaft der SVA ist.« Bis 1. Juli ist Zeit zum Seele und Muskeln baumeln lassen, dann beginnt wieder die Vorbereitung für die neue Saison. Die erste Verstärkung für den SVA-Kader ist auch schon unter Dach und Fach: Jugendnationalspielerin Kerstin Wohlbold aus Friedrichshafen, die bisher für Dornbirn in der österreichischen Staatsliga spielte.

Sportkalender

Leichtathletik

Samstag, 4. Mai, 10 Uhr:
Mehrkämpfe in Radolfzell

Fußball

Samstag, 4. Mai, 16 Uhr:
FC Villingen II - SV Bermatingen
FC Bad Dürrheim - SV Immendingen
VfR Stockach - DJK Villingen
Sonntag, 5. Mai, 15 Uhr:
SV Worblingen - SC GoBi
Türk. SV Konstanz - FC WeBi
VFR Engen - TuS Blumberg
FC Öhningen - SV Aasen

Radsport

Sonntag, 5. Mai, 10 bis 16.30 Uhr:
Landesmeisterschaften /LBS-Cup Start und Ziel in Orsingen-Nenzingen.

Dressur auf dem Stockfelder Hof

Orsingen-Nenzingen (swb). Am ersten Maiwochenende wird auf dem Stockfelder Hof, der Reitanlage von Schloss Langenstein, zum 7. Mal ein Dressurturnier bis zur schweren Klasse stattfinden. Auch dieses Jahr sind durch die Austragung der Pony-Trophy und des Pony-Dressurpreises Baden-Württemberg die erfolgreichsten Ponyreiter des Landes am Start und es wird anspruchsvolle Dressurklasse angeboten.

Allerdings werden einige Namen, wie Dr. Susann Konrad, sowie Olympiasieger Martin Schaudt nicht zu finden sein, da zeitgleich in Ludwigsburg ein Qualifikationsturnier für die Stuttgarter Schleyer-Halle stattfindet, das von großer Bedeutung ist. Dennoch können sich die Zuschauer auf bekannte Größen wie Bernhard Goldschmidt, Andrea Dlugos, Isabell Sundag, Myriam Anhalt und Karin Angst freuen.

Zeitplan

Freitag, 3.5., 15 Uhr: Pony-Dressur Kl.L-Trense
17.30 Uhr: Dressur Kl.L-Kandare
Samstag, 4.5., 7.30 Uhr: Dressurpferdeprüfung Kl.A
10 Uhr: Dressur Kl.L-14.30 Uhr: Pony-Dressur Kl.L-16.30 Uhr: Dressur Kl.S
Sonntag, 5.5., 8 Uhr: Dressur Kl.M
12 Uhr: Dressuprüfung Kl.L
15 Uhr: Dressur St. Georges.

AM BALL

Frauen Verbandsliga Südbaden:

An der Spitze

Das Frauen-Verbandsligateam des VfR Engen hat seit Sonntag zum ersten Mal in dieser Saison die Tabellenführung übernommen. Der VfR konnte beim SV Titisee mit einem knappen 1:0 (0:0) drei wichtige Punkte entführen und hat nun einen 2-Punkte-Vorsprung auf den SC Freiburg. So reisen die Engenerinnen am kommenden Sonntag, 5. Mai zu einem interessanten Verbandsliga-Spitzenspiel nach Freiburg.

Landesliga

Stockach in Not

Trotz eines offensiven Starts lag der **VfR Stockach** beim **SV Aasen** bereits nach einer guten halben Stunde mit 0:2 im Rückstand. Die Platzherren erhöhten Mitte der zweiten Hälfte auf 3:0, bevor Stockach der Anschlußtreffer gelang. Doch kurz darauf stellte Aasens Maus mit seinem zweiten Treffer den 4:1-Endstand her. Stockach liegt nun mit 18 Punkten auf dem zweitletzten Tabellenplatz und hat am Samstag mit der DJK Villingen eine schwere Aufgabe zu lösen.

WeBi ging k.o.

»Das ist schon bitter, dass wir gerade gerade im Lokalderby gegen Engen diesen Einbruch erlebten«, zog **WeBis** Trainer Rainer Herr die schonungslose Bilanz nach der 2:6-Niederlage gegen die Gäste aus **Engen**. Trotz einer 2:0-Führung blieb Herr skeptisch und traute dem trügerischen Vorsprung nicht. Mit recht, wie sich kurz vor der

78224 Singen Hegaustraße 12a
Ecke Scheffelstraße ...am Paradiesbaum
Tel. 07731/68555 Fax 07731/68955
Rahmen Hädle
KUNSTHANDEL EINRAHMUNGEN

Halbzeit zeigte. Da gelang Häusle der Anschlußtreffer und, so Herr, »das Elend zeichnete sich ab«. Mit einem Doppelschlag innerhalb von zehn Minuten brachte Engens Michael Stölzel das Spiel zum kippen und WeBi auf die Verliererstraße. Mit seinem dritten Treffer zum 4:2 gab Stölzel den Gastgebern den Gnadenstoß und die beiden Tore zum 2:6-Endstand besiegelten die deutliche WeBi-Schlappe. »Lieber ein Schrecken mit Ende«, so Trainer Herr, der mit seinem Team nun alle Kräfte mobilisieren wird, um in den anstehenden fünf Spielen noch zu punkten.

Worblinger Niederlage

Mit 2:4 (1:3) verlor der **FC Worblingen** bei der **DJK Villingen**. Die Platzherren gingen schnell in Führung, aber die Engesser-Truppe konnte zum 1:1 ausgleichen. Zur Halbzeit erhöhte die DJK auf 3:1 und brachte die Gäste in Zugzwang. Worblingen gelang noch der Anschlusstreffer zum 2:3 und war nah dran, das Spiel zu kippen. Doch ein Elfmeter für Villingen machte dann alles klar und bescherte dem FC die Niederlage. Worblingens Spielertrainer Joachim Engesser erzielte beide Treffer für sein Team.

Er musste mit einem dünnen Kader zurechtkommen, da zahlreiche Stammspieler verletzt sind oder noch nicht ganz fit.

GoBi spielt Unentschieden

Mit einem leistungsgerechten 1:1-Unentschieden trennten sich am Samstag der **SC GoBi** und **FC Villingen**.

In der ersten Hälfte hatte GoBi klare Vorteile und in der 35. Minute erzielte Ulrich Gassner den Führungstreffer. Nach der Pause spielte der FC dann auf - trotz Unterzahl nach einer »Ampelkarte«. In der 75. Minute fiel dann der Ausgleichstreffer zum 1:1-Endstand.

- Anzeige -

"Open house" im fazz

Fazz Fest 2002

2 Jahre fazz in Singen, ein Freizeit-und Erlebniszentrum das mehr ist als Fitness, Fun und Entertainment. Das fazz ist der kommunikative Treffpunkt für Junge und Junggebliebene im Singener Süden.

Feel good im fazz:
Das Event der Superlative.
Tag der offenen Tür im Fazz

Do. 9.5.2002 ab 10 Uhr Frühschoppen für Väter und Nichtväter.
Die ersten 100 Väter bekommen ein Bier gratis.

Open House im fazz Fitness
Von 10 - 18 Uhr. Sie sparen bis zu € 160,–. (bei einer Anmeldung)
Gewinnen Sie eine »Fit for Fun Woche« für 2 Personen im Robinson-Club Kyllini Beach.
Party im großen Event-Zelt vor dem fazz mit DANNY DEAN & DJ Charly.

The lord of the nite Fever
20 - 3 Uhr: Partyband Surprise.
Surprise spielt jährlich auf etwa 150 ausgesuchten Top-Party-Events. Ständig ausverkaufte Konzerte, enorme Nachfrage in Europa und die brandaktuellenTop 20 Charts machen den Auftritt zum Erlebnis. Das Surprise-Equipment kommt mit einem der schönsten Showtrucks Europas nach Singen. Eintritt p.P. € 6.-
www.surprise.de

Samstag, 11. 5. 2002: ab 9 Uhr
1. Martial Arts (Tae Bo) Weltrekordversuch
in der härtesten Disziplin der Welt mit ca. 200 Teilnehmern für das Guiness Buch der Rekorde.
Musik mit DJ Tom Stevens.

Ab 18 Uhr fazz Ballon Cup 2002 ca. 12 Heißluftballons starten an der Georg Fischer Straße. Die Zuschauer können für € 150,– mitfahren

Party mit De La Roca DJ's aus Stuttgart

Ab 21 Uhr: MC Rene aus Hamburg
ehem.Moderator bei VIVA. Seine neue Single ab 13.5.02
»SCHEIß AUF EUREN HIP HOP«. www. mcrene.de
Das erste Rene Album, das auch wirklich zu hundert Prozent das Talent des MCs repräsentiert und für andere hörbar macht, ein Teppich aus Beats, über den sich Rene nach Lust und Launerappend austoben konnte....
Kartenvorverkauf € 11,–
Abendkasse € 13,–
Einlass 20.00 Uhr

Fazz - Fitness

Das Fazz Fitness hat das Label:
reebok equipped fitness club.
Bei allem was das Fazz Fitness macht, ist es am wichtigsten, dass sich die Gäste wohlfühlen. Das Fazz Fitness garantiert mit dem anspruchsvollen reebok equipped fitness club label, dass die Programme von hoch qualifizierten Trainern durchgeführt werden und dass das Ambiente im Club stimmt.
Wohl einmalig mit Blockhaus-Atmosphäre ist das jetzt erweiterte Moa Saunaland mit einer weiteren Aussensauna und einer zusätzlichen Aromasauna, die auch während der Damensaunazeiten genutzt werden können.

Viel Neues im Bowling:
Der neu gegründete Bowling Verein bietet Bowling-Trainingsstunden. Jeden Mittwoch das beliebte Jackpot-Bowling.

Freitag, 10.5.2002
20.00 - 3.00 Uhr
SWR 3 Dance Night mit DJ Steffen Tröger
Eintritt € 6,–

www. fazz.de
Singen-Süd – Industriegebiet
Werner von Siemens-Straße 22
Fazz Bowling 07731/906969
Fazz Fitness 07731/95880

AMERICAN SPORTSBAR
SPIELODROM
RESTAURANT Steak'n Ribs
US BOWLING

Maier's Dekoland
Die Nr. 1 am Bodensee!
mattes electronic entertainment
wetter.com
KOUNTZ Ihr Getränke-Spezialist!
Coca-Cola
ATU Auto-Teile-Unger Fürstenberg

- Anzeige -

VORFÜHR CONTAINER

vom
02.-04.
Mai 2002
Do.-Sa.

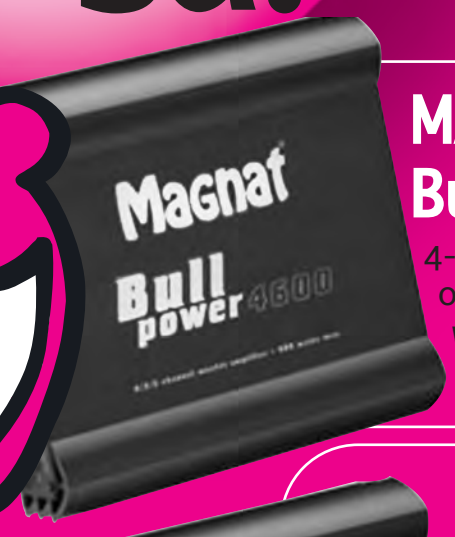
***
MIT
BEWIRTUNG*
***
Bratwürstchen
und
Getränke
auf unserem Parkplatz
*gegen Unkostenbeitrag

HECO Dolby Surround System Ultraspace 510A

5 Satelliten-Lautsprecher und 1 Subwoofer. Extrem kompakte Abmessungen, Center magnetisch geschirmt. Satelliten-Lautsprecher inklusive Wandhalterung, titanbeschichtete Hochtonkalotte, Subwoofer Lautstärke regelbar, 70 / 140 Watt

€199,-

MAGNAT Verstärker Bull Power 4600



4-Kanal Verstärker, 4 x 80 Watt oder 2 x 250 Watt Leistung, Subwooferweiche eingebaut

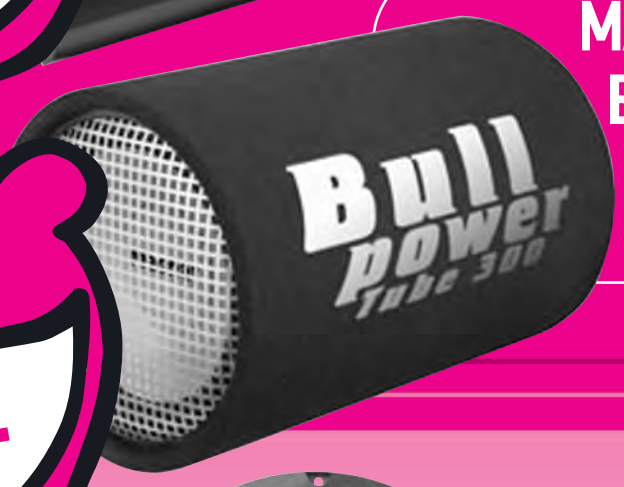
€99,-

MAGNAT Verstärker Bull Power 6000

4-Kanal Verstärker, 4x120 Watt oder 2 x 360 Watt Leistung, Subwooferweiche eingebaut

€125,-

MAGNAT Subwoofer Bull Power Tube 300



30 cm Bassreflex Röhre, 230 Watt Nenn-und 440 Watt max. Belastbarkeit

€69,-

JENSEN Subwoofer Laser 1200

30 cm Woofer mit 400 Watt max. Power, Wirkungsgrad 92 dB

€29,-

HECO Standlautsprecher Astron 500

2-Wege-Bassreflex, Doppelbass, 170/300 Watt

€79,-

MAGNAT Subwoofer Motion 130A

Aktiv-Subwoofer, Bassreflex

€139,-

MAC AUDIO Lautsprecher Red Attack 20.3

20 cm – 3 Wege Lautsprecher, 160 Watt max. Belastbarkeit, 3 Jahre Garantie

€44,-

MAC AUDIO Gehäusewoofer Red Attack Reflex 30

30 cm Bassreflex Gehäuse, 440 Watt max. Belastbarkeit, 92 dB Wirkungsgrad

€69,-

PREISGARANTIE *
24 MONATE GEWÄHRLEISTUNG
FINANZIERUNG

* Wir zahlen Ihnen bei Warenrückgabe Ihr Geld zurück, wenn Sie innerhalb von 8 Tagen nachweisen können den gleichen Artikel in der Region (35 km) bei gleicher Leistung billiger zu bekommen.

www.schellhammer-singen.de

Schellhammer

WORLDWIDE ELECTRONIC SHOPPING
TV · HIFI · Video · Handy · PC · CDs · Haushaltsgeräte

Singen Süd · Industriestraße 1a · Tel. 07731/5904-0 · im BAUHAUS

ALDI informiert

ALDI online:
www.aldi.com
wap.aldi.de

billiger seit 29.4.02

Käse-/Salz-Stängli
Leckere Gebäckspezialitäten. je 150-g-Packung
~~1,49~~
1,29
(100-g-Preis –,86)

Premium Räucherlachs Salmo Salar
Fangfrischer Lachs – von Hand gesalzen. Servierfertig geschnitten. 200-g-Packung
(100-g-Preis 1,10)
~~2,69~~
2,19

Multivitamin-Brausetabletten
~~–,65~~
–,49
Zur Ergänzung des täglichen Vitaminbedarfs. 20 Brausetabletten = 90 g
(100-g-Preis –,54)

Knusperone®

Cerealien-Riegel
Versch. Sorten. je 6 Riegel à 23 g bzw. 27 g
1,29
(100-g-Preis –,93 bzw. –,80)

Fitness-Riegel
Versch. Sorten. 3 Riegel à 50 g. je 150-g-Pckg.
1,29
(100-g-Preis –,86)

Cornflakes
1.000-g-Packung
1,99

Vollkorn-Früchte-Müsli mit 30% Fruchtanteil oder **Vollkorn-Trauben-Nuss-Müsli**
je 1.000-g-Beutel **–,99**

Tennisschläger crane SPORTS
Micro-Carbon Hi-Modulus Graphite, Titanium. Von einem der größten Racketthersteller der Welt!
- extraleicht mit hoher Torsionssteifigkeit
- super Ballbeschleunigung
- optimale Vibrationsdämpfung
- Tennissaite Toalson Toa-Gold; 1,3 mm
- Rahmengröße 107 SQ.IN (Midsize plus)
- Thermo-Bag gepolstert
- Griffband griffig und schweißaufsaugend
- Griffstärken: **SL/2, SL/3, SL/4**

je **49,99***
In **versch. Farben.**
mit Service-Adresse

Tennis-Sets für Damen, 2-teilig
je Set **14,99***
Set bestehend aus **Shirt mit Hosenrock** bzw. **Shirt mit Shorts.** Versch. Farben.
Größen: **36–44**

crane SPORTS -active wear-
Tactel® Only by DuPont

Herren-Tennis-Shirts
Aus 100% Polyamid –Tactel®, Doppel-Piqué. Atmungsaktiv. Sportive Modelle und Farben.
je **9,99***
Größen: **M–XXL**

Herren-Tennis-Shorts
Aus 100% Polyester. Pflegeleicht. In aktuellen Farben.
Größen: **M–XXL**
je **6,59***

crane SPORTS -active wear-

Tennisbälle
– Turnierqualität – Für alle Platzbeläge geeignet. Neongelb. Druckverpackt.
ITF-geprüft!
4er-Dose
3,99*

Sport-BHs
je **7,99***
- feuchtigkeitsableitend
- perfekte Passform...

Cup A 75–80, B 70–85 oder **C 75–85**
In **Weiß** oder **Schwarz.**

Damen-Sportslips
je **4,99***
- **Jazzpant**
- **Tanga** oder
- **String-Tanga**

Größen: **36/38–44/46**
In **Weiß** oder **Schwarz.**

Sportsocken
Mit kurzem oder langem Schaft oder als Sneaker.
je Paar **2,49***
Größen: **36/38–44/46**

Sport- und Tennisschuhe
je Paar **12,99***
Obermaterial überwiegend strapazierfähiges Leder. Laufsohle:
- Shock-Absorber-Zwischensohle
- aus abriebfestem Gummi

Versch. Modelle.
Größen: **37–46**

Halogen-Deckenleuchten oder Gegenzug-Pendelleuchte
In verschiedenen Farben und Designs.
Mit Service-Adresse.
je Leuchte **23,99***
Vormontiert, inkl. Befestigungsmaterial.
– Dimmerbetrieb möglich –

Halogen-Deckenleuchten
- 4 x 20 Watt Halogenstrahler (inkl. Leuchtmittel)
- Transformator mit Metallgehäuse, 230 V/50 Hz/110 Watt
- Gesamtlänge ca. 1 m

Gegenzug-Pendelleuchte
- 2 x 20 Watt Hängeleuchten mit Glasschirmen, 2 Gegengewichte
- Transformator mit Metallgehäuse, 230 V/50 Hz/60 Watt

Balkon- und Kübelpflanzen
Verschiedene Pflanzen, z.B. **Edel-Petunien, Verbenen...**
je 4er-Tray **3,49***
prächtig blühend
4 Stück

degro Bio-Kompostbereiter
Für ca. 6–8 m³ Grüngut.
5-kg-Karton **2,49***
(kg-Preis –,50)

Blumen-Dünger, flüssig
Für **Zimmer-, Balkon-** und **Gartenpflanzen.**
1-l-Flasche **1,29***

Sisal-Wohnteppiche
Aus **100% Sisal.** Mit rutschhemmender Naturlatex-Beschichtung. Versch. Farben und Dessins.
je **89,99***
Größe ca.: 170 x 230 cm

Aluminium-Transportkarre **17,99***
- Höhe ausgezogen ca. 111 cm, zusammengeschoben ca. 73 cm
- hohe Ladekapazität bis ca. 90 kg

geruchlos

Mottenpapier
Schützt Ihre Kleidung vor Kleidermotten, Pelz- und Teppichkäfern.
4er-Packung
1,49*

So einfach wird aus Ihrem PC ein TV+Radio Entertainment-Center!

PCI Stereo TV/FM Tuner Karte MD 9717 TEVION®

Kabeltauglicher **Stereo** TV- und Radio-Tuner.
44,99*
- Philips 7134 Chipsatz
- Videotext
- 75 Ohm FM- und TV-in
- S-Video-Eingang
- Video-Eingang FBAS
- Audio Ausgang (3,5 mm Klinkenbuchse)

Terrestrische TV-/Radioantenne oder Kabelanschluss notwendig. Bitte beachten Sie die Systemvoraussetzungen.

Inkl. Zubehör.
PC und TV/Radio – gleichzeitig!
18D-1

- **3 Jahre Garantie**
- **mit Service-Adresse**

* *Diese Artikel haben wir nur vorübergehend im Sortiment*

...ab Donnerstag, 2. Mai

ALDI SÜD

SPORT SPOTS

Tim im Pech

Für den Singener Mountainbiker Tim Böhme vom VC-Singen/Corratec World Team, begann der Start in die MTB-Saison mit einem Defekt. Gestartet wurde in Münsingen, dem ersten Rennen der MTB Bundesliga. Zwar hatte Böhme (Elite/U23) die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Rennverlauf, aber es kam anders. Nach einem Defekt musste der Singener aufgeben.

Mit 20000 Läufern

Beim Marathon in Hamburg waren am Wochenende zwei Athleten der TG Stockach mit Dieter Baumann und weiteren 20000 Teilnehmern am Start.
Erfolgreich verlief dieses Wagnis für Catherine Buaillon, die in 3,20.06 Stunden als 2261. im Gesamtfeld einlief. Dies war in ihrer Klasse W30 der 20. Platz und im Frauenfeld der 58. Platz. Bei 3,21.01 Stunden blieb die Uhr für Martin Schilling stehen. Als 2460. im Gesamtfeld wurde er 466. in der Klasse M30.

38. Rund Unterseee

Die traditionelle Langstrecken-Regatta Rund Untersee findet am 11. Mai mit Start und Ziel vor Mammern statt. Dieses Jahr richtet die Segler-Vereinigung Mammern SVM die Veranstaltung aus und der Yachtclub Hemmenhofen-Untersee ist Kooperationspartner. Start ist am Samstag, 11. Mai, 9 Uhr. Meldungen sind bis 6. Mai zu richten an: Frank Matt YCH-U, Telefon 07732/959885, Fax: 07732/959889, E-Mail: Service-8mod@t-online.de, http://www.8mod.de. Nachmeldungen sind möglich.

In die Pedale

Am 5. Mai wird mit Start und Ziel in Orsingen die Landesverbandsmeisterschaft mit LBS-Cup ausgetragen. Diese Veranstaltung ist offen für alle Radsportvereine in Baden-Württemberg. Das Rennen der Elite ist für 13 Uhr vorgesehen.

Aufstieg im zweiten Anlauf

Radolfzell (swb). Da der direkte Aufstieg verpaßt wurde, war der Jubel in der Unterseehalle am Wochende umso größer: Die Basketballer des TV Radolfell setzten sich in der Relegationsrunde gegen die Teams aus Tübingen und Holzgerlingen durch und spielen damit in der kommenden Saison in der Bezirksliga. Nachdem sowohl in Hin- und Rückspiel gegen Tübingen deutliche Siege gelangen, waren die Voraussetzungen vor dem Spiel klar: bereits ein Sieg gegen Holzgerlingen würde zum Aufstieg reichen. Entsprechend motiviert ging die Mannschaft das Spiel an und ging schnell in Führung. Doch dann begann das große Zittern. Kaum ein Wurfversuch gelang noch man wurde immer nervöser. Erst ein erfolgreicher Freiwurf Sekunden vor Schluß sicherte den 82:80-Sieg und damit den Aufstieg.
Trainer Vidovic sieht der Saison in der höheren Spielklasse mit Optimismus entgegen. Denn er hält sein Team durchaus in der Lage, gar in der Landesliga mitzuspielen

Ein Paukenschlag zum Auftakt

Gute Leistungen der Bezirks-Athleten in Iznang

Iznang (swb). Das Mooswald-Stadion in Iznang war auch dieses Jahr Austragungsort der Bahneröffnung der Leichtathleten des Bezirks Hegau-Bodensee.
Mit einem Paukenschlag startete Felix Schweigger vom Stadtturnverein Singen in die Saison. Mit 11,51 s über 100 m war der B-Jugendliche Tagesschnellster und verfehlte die Qualifikation für die deutschen B-Jugendmeisterschaften denkbar knapp.
Für die zweite positive Überraschung in den Reihen des StTV Singen bei der B-Jugend sorgte Fabian Schmidt, der bereits in seinem ersten 100-m-Rennen mit 11,95 s die 12 s Grenze unterbot. Auch Nelson Varela und Michael Pick steigerten sich gegenüber dem Vorjahr. Für den Badischen Meister des vergangenen Jahres blieben die Uhren bei 12,03 s. stehen. Bei der weiblichen A-Jugend konnte Maja Mattes einen bravourösen Saisoneinstand feiern. Im Speerwerfen machte sie mit 38,07 m auf sich aufmerksam. Die Bezirkssportlerin des Jahres 2001, Constanze Baumann, steigerte sich im dritten Wettkampf der Saison auf 37,09 m im Diskuswerfen. Die beiden 15-jährigen A-Schüler Joel Fröhling und Alexander Richter schlugen sich sowohl in der 100 m Konkurrenz als auch im Weitsprung und Speerwerfen wacker. Beide konnten in allen drei Disziplinen neue persönliche Bestleistungen aufstellen.
Konkurrenzlos war bei den Männern der Altersklasse M 30 Christoph Auer im Kugelstoßen und Diskuswerfen wie auch Frank Schwarz (M 35), Neuzugang des StTV, im 100-m-Lauf, Weit-, Hochsprung und Kugelstoßen. Besonderes Augenmerk galt dabei seiner Leistung im Diskuswerfen, wo der Zehnkämpfer mit 37,15 m eine persönliche Bestleistung aufstellte. Auch die Altersklasse M 40 war ganz in den Händen der StTV-Athleten, deren Saisonhöhepunkt die Senioren-EM in Potsdam im August ist. Einmal mehr lieferten sich hier Thomas Straub und Bernhard Kothmann ein spannendes Duell im Hochsprung, das diesmal mit guten 1,80 m zu 1,75 m zugunsten von Bernhard Kothmann ausging.
Weitere Ergebnisse:
Katrin Merk (LG Radolfzell, W 15) Weitsprung: 5,68 m, Constanze Baumann (StTV Singen) Diskus: 37,09 m, Benedikt Strobel (TV Engen, M 14) 100 m: 12,04 s, Simon Liehner (TV Konstanz, M 14) 80 m Hürden: 11,93 s, Artur Hoppe (LG Radolfzell, M 14) Diskus: (Badischer Rekord) 50,58 m, Sebastian Lindenmayer (TG Stockach, M 15) 1000 m: 2:53,85 min, Till Macheroux (TV Konstanz, M 15) Hoch: 1,75 m, Felix Schweigger (StTV Singen, MJB) 100 m: 11,51 s, Stefan Som (TG Stockach, MJB) 400 m: 51,94 s, Toni Schell (TV Engen, MJB) 110 m Hürden: 15,73 s, Hochsprung: 1,83 m, Weitsprung: 6,27 m, Manuel Martin (TG Stockach, MJB) Speer: 53,86 m. Die gesamte Bestenliste gibt es unter: www.blv-bezirk-hegau-bodensee.de.

Die menschlichen Gedanken der Schulleiter nach dem Amoklauf

Region. Der Amoklauf in Erfurt sorgte überall für Bestürzung und Trauer. Auch an den Gymnasien in der Region beschäftigt Lehrer und Schüler die Frage nach dem Warum. Hanns Rainer Butz, der seit 13 Jahren Direktor am Singener Hegaugymnasium ist, zeigte sich tief betroffen: »Es ist unfassbar, dass so etwas geschehen konnte. Im Augenblick sind Ursachen und Entwicklungen noch gar nicht präzise auszumachen.« Der Schulleiter appellierte daran, den einzelnen als Persönlichkeit wahrzunehmen. »Jeder ist anders – und das bezieht sich nicht nur auf Hautfarbe oder Religion. Wir müssen Menschen beobachten, den Blick dafür entwickeln, ob irgendwo Not oder Schweigen herrschen und sich jemand abkapselt.» Die Vereinsamung in der Gesellschaft ist für Butz ein zentrales Problem. Höhere Sicherheitsstandarts wie Pförtner oder Kameras lehnt er ab: »Dann würden wir uns doch wie in einem Gefängnis fühlen.«

Franz Merklinger, seit einem Jahr Schulleiter am Friedrich-Hecker-Gymnasium in Radolfzell – mahnt ebenfalls gesellschaftliche Mißstände an. »Viele junge Leute sind nicht gerade glücklich. Die familiäre Situation ist oft nicht gut. Und dann gibt es ein Wahnsinnsangebot an Gewaltvideos und brutalen Computerspielen, die die Hemmschwelle herunterfahren lassen.« Seine Bemühungen konzentrieren sich darauf, die Schule im zwischenmenschlichen Bereich zu verbessern. »Wir müssen Situationen schaffen, in denen sich junge Menschen angenommen fühlen. Unsere Beratungslehrerin engagiert sich enorm.« Natürlich weiß auch er, dass Konflikte mit Schülern bisweilen Maßnahmen erfordern können. »Wir sind nach dem Schulgesetz ja dazu verpflichtet, unter Umständen einzugreifen.

Aber die Lehrer handeln verantwortungsbewußt, sie suchen den Schulterschluß. Ganz wichtig ist es, mit Eltern und Schülern zu sprechen, wenn es Probleme gibt.« In Radolfzell wird überdies ein regelmäßiger Dialog mit dem Jugendamt geführt, das die Schule unterstützt und hilft, Probleme zu lösen.

> Das entsetzliche Geschehen in Erfurt trifft natürlich auch die Eltern. Marion Katzur hat eine Tochter, die die Oberstufe besucht und ist Elternbeiratsvorsitzende des Hecker-Gymnasiums in Radolfzell. Sie bezog gegenüber dem WOCHENBLATT ebenfalls Stellung: »Mitschüler müssen viel Verantwortung übernehmen und miteinander über Probleme reden. Und natürlich ist auch das Elternhaus gefragt. Wir ermuntern die Eltern, zu den Pflegschaften zu kommen. Wir wollen ihnen zeigen, dass ihr Kind zu unserer Schule gehört! Es ist wichtig, dass man sich austauscht. Ich finde außerdem, dass die Schule das Recht bekommen sollte, die Eltern über Schulverweise oder ähnliches zu informieren, auch wenn das Kind schon volljährig ist.«

Wolfram Spitzhüttl, der am Singener Friedrich-Wöhler-Gymnasium als stellvertretender Schulleiter fungiert, verweist indes auf ein immer akuter werdendes Problem an den Schulen: »Die Klassen werden immer größer. Wenn ein Lehrer mehr als 30 Schüler betreut, wird es natürlich schwierig, sich so intensiv mit jedem einzelnen auseinanderzusetzen, dass man Signale gleich wahrnimmt.«

Das sieht auch Günter Merkel, der seit sieben Jahren das Stockacher Nellenburg-Gymnasium leitet, so. Er mahnt zur Zurückhaltung. »Ich habe die Befürchtung, dass sich durch zu große Aktionen und Medienberichterstattung psychisch Gestörte angeleitet fühlen könnten, auch so etwas zu machen.« An seiner Schule kann er sich eine solche Katastrophe zwar nicht vorstellen, doch gibt er offen zu: »Man ist sich nie sicher. Natürlich verspürt man soetwas wie Angst. Denn auch wir müssen Schüler mit Ordnungsmaßnahmen konfrontieren, die es im Erwachsenenbereich genauso gibt.«

Für Merkel geht es vor allem um eine Verbesserung der psychologischen Beratung: »Wir brauchen eine wesentlich intensivere Betreuung. Lehrer sind Pädagogen, keine Psychologen, daher können wir nur in oberflächlicher Weise behandeln.« Das französische System, das in den Schulen einen Psychologen institutionalisiert hat, findet er erstrebenswert. »Die Schüler wissen, dann dass es einen Ansprechpartner gibt, an den sie sich wenden können. Wir haben zwar eine hervorragende psychologische Beratungsstelle beim Oberschulamt. Aber die Leute dort sind völlig überlastet.« Schnellschüsse wie ein erhöhtes Sicherheitssystem tragen nach Merkels Auffassung nicht zur Problemlösung bei.

Alex Grömminger

Ehrenring für Wirtschaftwille

Kreis Konstanz (li). Welche Symbolkraft dieser Ehrung innewohnte, machte Landrat Frank Hämmerle am Montagnachmittag im Kreistag deutlich: Mit dem Ehrenring zeichnete der Kreis mit Dietrich H. Boesken jenen Mann aus, der für das Engagement der Wirtschaft in der Region steht. Boesken, der Name steht für durchaus unterschiedliche Wege des Engagements: Ab 1977 war er Generaldirektor bei der Alu in Singen, eine Milliarde Mark wurden in 16 Jahren während seiner aktiven Zeit am Standort Singen investiert. Seit 1981 engagierte sich Boesken in der IHK, wurde zum herausragenden Präsidenten, zugleich aber immer Sprachrohr der Region. Boesken war Präsident im Verband der Aluminium-Industrie, hat dann wieder im Ehrenamt den Förderkreis Wirtschaft nach 1981 aufgebaut. Hämmerle würdigte Boesken als engagierten Akteur für ein Zusammenspiel von Wirtschaft, Politik und Wissenschaft im allseitigen Interesse.

Für den Ehrenring, der von der Goldschmiede des Pestalozzi-Kinderdorfs Wahlwies gefertigt wurde, dankte Dietrich H. Boesken mit nachdenklicher Note. Er habe immer zwei Standbeine in der Region gehabt, schrieb er manchem Kampfhahn von heute ins Stammbuch: Singen als Arbeitsplatz, Konstanz als Kammersitz.

Der große Augenblick: Landrat Frank Hämmerle streift Dietrich H. Boesken den Ehrenring des Landkreises über den Finger.

swb-Bild: li

Regionales Energiekonzept

Singen (li). Die solarcomplex-GmbH hat eine Kooperation mit den Stadtwerken Engen und Konstanz geschlossen und wirbt nun mit einem regionalen Energiekonzept. Achim Achatz und Benedikt Müller haben die Vision, bald im Stil einer früheren Kaffeefahrt Stromkunden Fahrten zu den Erzeugerquellen in der Region anbieten zu können.
Durch den Verkauf der lokalen See-Energie-Produkte »energreen« (100 Prozent regenerativ) und »etagreen« (50 Prozent regenerativ, 50 Prozent Wärme-Kraft-Koppelung) sollen lokale Erzeuger zugleich gefördert werden, betonen die beiden Sprecher. Müller fordert die Kunden auf, von ihrer Steuerungsmöglickeiten am Markt Gebrauch zu machen.

Maimarkt in der Engener Altstadt

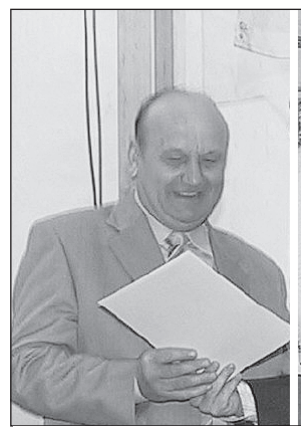
Engen (swb). Am Samstag, 4. Mai, findet wieder der traditionelle Maimarkt in der Engener Altstadt statt. Die zahlreichen Händler bieten ihr umfassendes Warensortiment in der Hauptstraße, der Vorstadt und der Peterstraße an. Rund 30 bis 40 Händler, die unter anderem Schmuck, Textilien, Süßwaren, kunsthandwerkliche Arbeiten, Spielwaren und kulinarische Köstlichkeiten anbieten, werden erwartet.

Ab ins Besenstüble

Weiterdingen (mu). Seit zehn Jahren hängen sie zur Saison den Besen vor die Tür und öffnen einladend das Tor ihres Hofes: Das Homboller Besenstüble feiert mit einem großen Hof-Fest sein »Zehnjähriges«. Am 4. und 5. Mai wird in Scheune und rund um den Hof feste gefeiert: Musik und Tanz gibt's am Samstag ab 16 Uhr in der Scheune. Am Sonntag spielt zum Frühschoppen ab elf Uhr der Musikverein Weiterdingen auf, für die kleinen Gäste wird allerlei geboten. »Vor zehn Jahren waren wir die erste Besenwirtschaft im Kreis Konstanz. Heute wissen wir, das diese Art der Selbstvermarktung der richtige Weg ist«, weiß Doris Buhl.
Das Homboller Besenstüble hat bis 16. Juni Dienstags bis Freitags ab 18 Uhr, Samstags sowie an Sonn- und Feiertagen ab 16 Uhr geöffnet.

Seit zehn Jahren lockt der Besen vor der Tür zum Einkehren ins Homboller Besenstüble. Grund genug für ein zünftiges Hof-Fest.

Selbstbewusste Standortbestimmung



Zuversicht und Optimismus beim Jubiläum (von Links) Wolfgang Weber (Widmann), Landtagsabgeordnete Veronika Netzhammer, Michael Kumpf (Widmann), OB Andreas Renner, Rudolf Babeck (Widmann), Hans Widmann, Innungs-Obermeister Martin Schäuble und als Vertreter der Handwerkskammer Konstanz, Berthold Sproll. Im Rahmen der Jubiläumsfeier gratulierte OB Renner Franz Schamberger für 40-jährige Betriebstreue beim Unternehmen Widmann (im linken Bild). swb-Bild: hd

Singen (hd). Über eine gelungene Feier zum 75jährigen Jubiläum mit Gästen aus Wirtschaft und kommunaler Politik sowie Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern freute sich am vergangenen Freitagabend das Widmann-Geschäftsführer-Dreigestirn Michael Kumpf, Wolfgang Weber und Rudolf Babeck.
Seine Ansprache eröffnete Michael Kumpf mit einem Zahlenspiel: Die Zahl 75 habe für das Haus Widmann schon fast magische Bedeutung. Man sei nicht nur 75 Jahre alt, man habe im Moment auch 75 Mitarbeiter und die addierten Dienstjahre der drei Geschäftsführer ergeben ebenfalls die Zahl 75.
Michael Kumpf erinnerte an die Leistungen des Firmengründers Johann Widmann, in dessen Ära es nicht immer nur bergauf ging: Rezessionen und Krisen machten dem Betrieb zu schaffen, Johann Widmann konnte den Betrieb während schwieriger Zeit nur erhalten, weil er in der Lotterie einen stattlichen Betrag gewonnen hatte.
1962 übergab Johann Widmann den Betrieb an Sohn Manfred und 1963 trat Sohn Hans Widmann ebenfalls in die Firma ein. 1986 eröffnete der WIPA Fachmarkt. Zum Jahreswechsel 1997/98 übernahmen Rudolf Babeck, Wolfgang Weber und Michael Kumpf das Unternehmen.
Michael Kumpf präsentierte das heutige Unternehmen Widmann als modernen Dienstleister in Sachen Service rund um Heizung, Bad und Sanitär. Als weitere Pluspunkte nannte Kumpf den rund um die Uhr erreichbaren Notdienst und die attraktive Bäderausstellung.
Für die Firma Widmann bedeute es einen Spagat und eine Herausforderung, bei dieser Betriebsgröße einerseits die maximale Kundennähe zu bewahren und andererseits die Aufträge zur Zufriedenheit zu organisieren und abzuwickeln, so Kumpf.
Für die Zukunft werde sich das Haus Widmann an den Bedürfnissen der Menschen orientieren. Die Technik müsse Mittel zum Zweck bleiben, Widmann möchte weiter erfolgreich bleiben und werde im Jahr 2002 weiter in die Fort-und Weiterbildung investieren.
Die Vision sei: Wenn man in der Region an Sanitär, Heizung, Blech und an Kundendienst denke, dann denkt man an Widmann.
OB Andreas Renner bezeichnete die Firma Widmann als besonderes Unternehmen für die Stadt Singen. Sie sei auch unter den Mittelständlern eine der großen Firmen. Renner unterstrich, dass sich das Handwerk derzeit schwer tue, Städte und Gemeinden als Großinvestoren würden sich schwer zurückhalten, weil sie nicht wüssten, wie es wegen sinkender Steuereinnahmen weitergehen wird. Renner erinnerte daran, dass Widmann eine der ersten Firmen war, die sich im Singener Industriegebiet niedergelassen habe. Widmann stehe zu seinem Standort, Singen lebe von der Industrie, auch Widmann lebe von und mit der Industrie. Renner betonte, die Industrie habe schon lange die Globalisierung gewählt und produziere dort, wo sich die günstigsten Möglichkeiten ergeben. Eine Firma wie Widmann sei an diesen Standort gebunden, beschäftige ihre Mitarbeiter hier und bezahle (»was für uns wichtig ist«) hier ihre Steuern, betonte OB Renner.

SCHINDERHANNES IN STEIßLINGEN

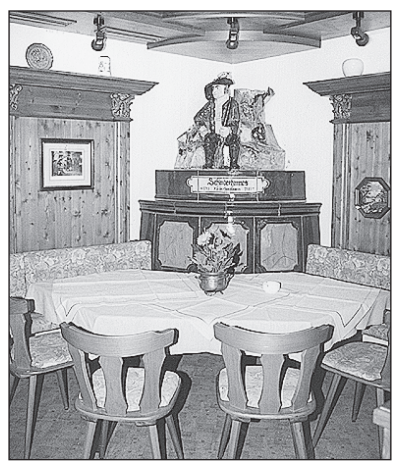
Planung · Bauleitung REMI Bernd Riemensperger Zieglei 11 78315 Radolfzell-Böhringen Tel. 07732/929481 Fax 07732/929483

Das Lokal bietet bis zu 140 Gästen Platz. Für Feierlichkeiten jeder Art stehen zwei licht gestaltete Räume für je 30 und 50 Personen zur Verfügung. swb-Bilder: le

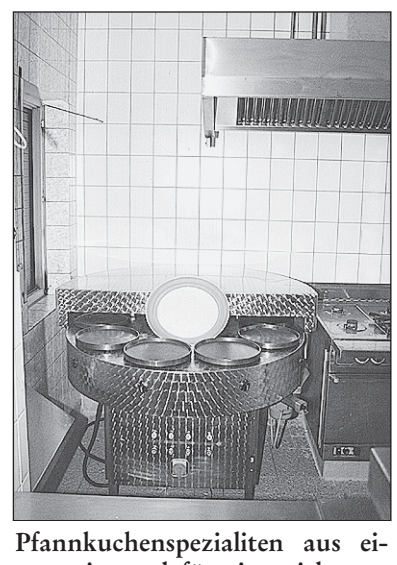
Schinderhannes hat wieder eröffnet

Mehr als nur Farbtupfer für Steisslinger Angebot

Steisslingen (le). Nach dreimonatigen Renovierungs- und Umbauarbeiten öffnete das beliebte Steißlinger Hotel-Restaurant Schinderhannes am südlichen Ortsrand seine Pforten am 1. Mai unter neuer Führung. In dem völlig neu überholten Restaurant, das durch die Renovierung nichts von seinem gemütlichen Charakter verloren hat, werden bis zum Sonntag alle Gäste zur Begrüßung mit einem Glas Sekt empfangen. Mit seiner Eröffnung bereichert der »Schinderhannes« das Steißlinger Gastronomieangebot um mehr als nur einen Farbtupfer. Das Lokal bietet 140 Gästen Platz. Für Feierlichkeiten jeder Art stehen zwei licht gestaltete Räume für je 30 und 50 Personen zur Verfügung. Glanzstück der modernst eingerichteten Küche ist ein speziell angefertigter Pfannkuchenofen, mit dem in der Region einmalig angebotene Spezialitäten gebacken werden. Die Speisekarte, bei der besonderer Wert auf ein ausgewogenes Preis-Leistungsverhältnis gelegt wird, bietet mittags und abends gut bürgerliche Küche à la carte. Für alle Speisen werden vorwiegend Zutaten von Hegau und vom Bodensee frisch vom Bauernhof bezogen. Der neue bayerische Biergarten vor dem Haus ist bei gutem Wetter ganztägig geöffnet. Die 15 hell und freundlich eingerichteten Doppelzimmer bieten mit Dusche, WC, TV und Telefon allen erdenklichen Komfort. Eine besondere Attraktion ist die hauseigene, moderne Sauna für 8 bis 10 Personen. Sie ist zunächst nur für Hotelgäste vorgesehen, soll aber ab Mitte des Jahres, wenn die dazu gehörige Liegewiese fertig ist, auch für einheimische Gäste geöffnet werden. Das Hotel-Restaurant-Schinderhannes ist täglich von 11 bis 24 Uhr, Freitag und Samstag bis 1 Uhr geöffnet. Warme Küche wird bis 22 Uhr angeboten. Nachmittags und nach 22Uhr gibt es Speisen nach der Vesperkarte. An Sonntagen kann ein Frühstücksbuffet bestellt werden.



Das Hotel Restaurant Schinderhannes in Steisslingen bleibt auch mit neuem Küchenkonzept ein Ort der Gemütlichkeit.



Pfannkuchenspezialiten aus einem eigens dafür eingerichteten Herd sind einer der Trümpfe des neuen Schinderhannes.

Wir wünschen viel Erfolg in den neuen Räumlichkeiten und bedanken uns für den Auftrag.

REMI
Bernd Riemensperger
Ziegelei 11
78315 Radolfzell - Böhringen

Das WOCHENBLATT wünscht alles Gute zur Neueröffnung

RAUM KULTUR
SPEICHINGER
• RAUMDESIGN - Planung, Entwurf, Gestaltung
• KOMPLETTRENOVIERUNGEN
Zur Eröffnung gratulieren wir
78224 Singen · Schwarzwaldstr. 14
Tel. 0 77 31/6 90 05 · Fax 0 77 31/6 74 27

Hotel-Restaurant
Schinderhannes
Pfannkuchen – Spezialitäten
Inh. D. Schröder • 78255 Steißlingen, Singener Str. 45
Täglich geöffnet • Telefon 07738/9390-0 • Fax 07738/9390-41
Zur Wiedereröffnung laden wir recht herzlich ein und empfangen unsere lieben Gäste mit einem Glas Prosecco.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KOUNTZ
Ihr Getränke-Spezialist!
Herrenlandstr. 51, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 9 91 20, Fax 5 73 13
Fürstenberg
Fürstliche Privatbrauerei Donaueschingen
WARSTEINER

KULTUR-BONBONS

Video und Musik

Einen Konzertabend mit Eigenkompositionen von Roland Kohle und der Gruppe Vigore präsentiert das Kulturzentrum GEMS in Singen am Samstag, 4. Mai ab 20.30 Uhr. Die Musik wird von einer Videoproduktion von Antonio Zecca untermalt. Die Gruppe Vigore beschreibt ihre Musik als neue, sinnlich-virtuose-archaische Kammermusik. Reservierungen unter 07731/67578.

Walzer mit Elvis

Am Freitag, 10. Mai, 20.30 Uhr wird die Gruppe Agnes 9 in der Fass-Bühne in Schaffhausen das selbstentwickelte Stück »Brautwalzer mit Elvis« aufführen. Kartenreservierungen unter Tel. 0041/14011649.

Universitätstheater

Mit zwei Texten von Ingeborg Bachmann jongliert dei aktuelle Inszenierung des Universitätstheaters Konstanz. Das Stück von Jeanette Neustadt trägt den Titel »Grenzland«. Aufführungen sind vom 2. bis 4. und 8. bis 11. Mai jeweils um 20 Uhr in der Studiobühne des Universitätstheaters.

Schubert-Konzert

Schubert steht im Mittelpunkt des zweiten Konzertes des Vereines Kammermusik am Hochrhein am Sonntag, 5. Mai, 17 Uhr im Festsaal der Kliniken Schmieder in Gailingen. Die Interpreten am Klavier sind Silke-Thora Matthies und Christian Köhn, beide Preisträger des ARD-Wettbewerbes München. Kartenreservierungen unter Tel. 07734/1352.

Suit Yourself

Beim Zeltfestival in Konstanz ist eine weitere Band hinzugekommen: Am Sonntag, 14. Juli wird als Vorband der Donots die Formation Suit Yourself auf der Zeltbühne stehen. Die Band aus dem Ländle, die bereits seit 1994 zusammen rockt, steht kurz vor dem großen Durchbruch.

Her Knee

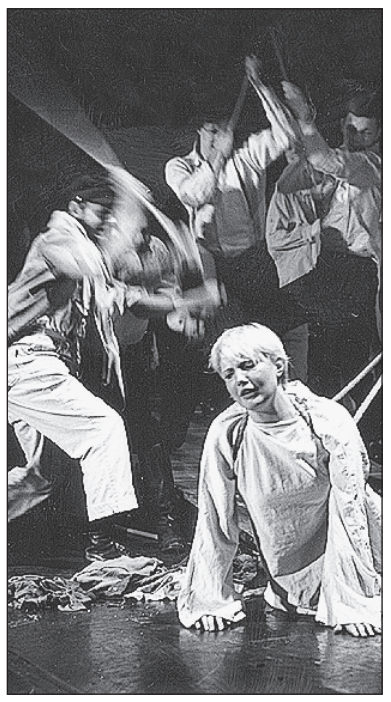
Am Donnerstag, 9. und Freitag, 10. Mai, jeweils 20.30 Uhr findet ein besonderes Gastspiel im Doppelgänger Theaterforum, Fürstenbergstraße 9 in Radolfzell statt. »Her Knee« heißt die Solo-Tanzvorstellung mit Video, Text und Musik von Donna Corboy, eine Produktion der International Theatre Company Iaan van Poot. Kartenreservierungen unter Tel. 07732/55970.

Till Brönner

Er gilt als Trompeter mit einem unglaublich weichen Ton. Till Brönner kommt zusammen mit Dieter Ilg (Kontrabass) und Johan Leijohnhufvud (Gitarre) am Mittwoch, 15. Mai, 20 Uhr in die Gnadenkirche nach Allensbach. Bei den drei Jazzern stehen kammermusikalische Aspekte im Vordergrund. Karten unter 07533/80135.

Jack in Le Ricard

Die AC-DC Coverband »Jack« verspricht »Strom vom Feinsten« und in der Tat, da kommt pure Energie von der Bühne. Am kommenden Samstag, 4. Mai, kann man die geladenen Hardrocker wieder live erleben. In »Le Ricard« in Rielasingen.



Das Theater Total spielt am Mittwoch, 8. Mai, 20.30 Uhr in der Gems in Singen das Stück »Verbrechen und Strafe« nach einem Roman von Fjodor Dostojewsky. Kartenreservierungen unter Tel. 07731/67578.

Ein deutsches Wirtschaftswunder

Lola spielt am Stadttheater Konstanz

Konstanz(bb). Was haben Politik und Theater miteinander zu tun? Eine ganze Menge. Tragödien, Burlesken, Schmierenkomödien und Farce sind zur Zeit wenig im Theater zu sehen, dafür mehr auf dem Parkett bundesdeutscher Politik. Die normalen Schweinereien nehmen überhand. »Bestechung und Vorteilsnahme, illegale Parteifinanzierung, Vetternwirtschaft und schieberische Kreditvergabung addieren sich zur heimlichen Aufkündigung der bürgerlichen Rechtsstaatlichkeit. Und so bekennt auch Dr.Helmut Kohl freimütig: »Ich habe niemals für mich in Anspruch genommen, ein Heiliger zu sein.«

Lola, die deutsche Kleinbürgertragödie, hatte am vergangenen Mittwoch am Stadttheater Konstanz Premiere.

Es ist Wirtschaftswunderzeit, wer das Geld hat, hat das Sagen. Der Bauunternehmer Schuckert bewirtet in seinem Bordell die gleichen Bürger der Stadt, denen er im Bauausschuss frisierte Pläne zur Bewilligung vorlegt.

Der heimliche Star der Stadt ist aber Lola, die Sängerin und Hure, denn um sie dreht sich die Nacht. Wenn sie die deutsche Sehnsucht nach dem Süden in schnulzigen Schlagern wie »La Paloma« besingt, liegen ihr die Männer der Stadt zu den Füßen.

Doch eines Tages taucht der neue Baudezernent von Blohm auf und die Stadt zittert. Doch Lola ist nicht bereit, sich durch die Tugend von Blohms in den Hintergrund drängen zu lassen und fängt ihn in einem feingesponnenen Netz von Verführungen. Sogar ihr gelingt es für eine Weile das brave Mädchengesicht und die anständige Tochter der Haushälterin von Blohms aufzusetzen.

Als der Baudezernent die Doppelmoral der Stadt erkennt, erklärt er ihr den Krieg. Nur der Baulöwe Schukert hat den richtigen Instinkt: von Blohm nimmt die Hure Lola zur Frau. Gleichzeitig bleibt sie seine Geliebte, wofür er aber kräftig bezahlen muss.

Die Geschichte hat so einen tragisch-komischen Beigeschmack, da die Menschen dieser Zeit noch an den Idealen des Kleinbürgertums festhielten, obwohl das Bürgertum längst aufgehört hat zu existieren.

Das Stück am Stadttheater hat sich in seinen Stilmittel dem Film Fassbinders genähert: es lebt von der grotesken- stilisierten Übertreibung der Familien der Stadt. Es hätte ein wirklich tragisch-absurder Abend werden können, wenn die Schauspieler in den Karikaturen die Extreme ausgelotet hätten. Außer Frank Lettewitsch als von Blohm haben sie diesen Schritt nicht gewagt. Und letztendlich ist der Regie anzukreiden: ein Fehlgriff in der Besetzung der Lola mit Nina Schoppka.

Es gelingt ihr das brave Mädchengesicht aufzusetzen, um von Blohm zu verführen. Die Hure, das Milieu von Verruchtheil und käuflicher Liebe gelingt ihr in keinem einzigen Moment.

Schade, da dieses Stück als Lehrstück zur Entstehung der Bundesrepublik Deutschland und dem Zusammenbruch der bürgerlichen Werte besten geeignet und zu verstehen ist. Das Publikum dankte mit verhalten Applaus.

Viele Angebote zu kleinen Preisen

Frosch und Schildkröte sind das Umweltzeichen von Plus

Plus

NEU IM SORTIMENT

JETZT NOCH MEHR KLEINE PREISE - VIELE NEUE ARTIKEL IM SORTIMENT

An diesem Zeichen erkennen Sie unsere neuen Produkte

Casali Schoko-Bananen
300 g-Packung
(1 kg = € 4.97)
NEU 1.49

Norda Heringsfilets
in Tomaten-, oder Pilz-Creme, Seeräuber oder Mexico
je 200 g-Dose
(100 g = € 0.50)
NEU -.99

Krüger Cappuccino
Vorteilspack, 400 g-Dose
(1 kg = € 8.73)
NEU 3.49

Kraft Tomaten-Ketchup Squeeze
450 ml-Dosierflasche
(1 kg = € 3.09)
NEU 1.39

Exclusiv bei Plus

Tekrum Gebäck
versch. Sorten, je 100 g-Packung
NEU 1.49

Langnese Cremissimo
Crema di Mascarpone, 900 ml-Packung
(1 l = € 2.99)
NEU 2.69

Azor Geschirr-Reiniger Tabs 3 in 1
= Reiniger+ Klarspüler+ Salzfunktion
24 Tabs
NEU 2.49

Spagat Balsam Taschentücher
12 x 10-Packung
NEU 1.45

Aqua Wellness Body Relax Duschgel
Kokos-Vanille, Meeres-mineralien, Grüner Tee-Zitrone
je 200 ml-Tube
(100 ml = € 0.73)
NEU 1.45

Plus/WM gültig KW 18/National

Aus unserem Fleischbereich
* nicht in allen Filialen erhältlich (ohne Deko)

Weimarer Original Thüringer Rostbratwurst
5 Stück = 500 g-Packung
(1 kg = € 4.98)
AKTION 2.49

Frisches Hähnchenbrustfilet*
HKL. A, ca. 300 g
1 kg 7.59

Frische Putenschnitzel*
ca. 300 g
1 kg 6.99

Jetzt zugreifen: unsere besonderen Schnäppchen

Corny Pocket Frühstück
Milch, Schoko-Nuss oder Erdbeer, je 6 x 30 g-Packung
(100 g = € 1.11)
AKTION 1.99

Amecke's Sanfte Säfte
versch. Sorten, je 0,75 l-Flasche
(1 l = € 1.19)
AKTION -.89

Melitta Kaffee
versch. Sorten, je 500 g-Packung
(1 kg = € 5.98)
Café Auslese
3.37 BILLIGER 2.99

Finol Dusch-Kabinen-Reiniger
Einfach auf-sprühen und abspülen
750 ml-Sprüh-flasche
(1 l = € 1.99)
AKTION 1.49

Kleenex Servus Toilettenpapier
4lagig, 6 x 150 Blatt-Packung
AKTION 1.99

Obst und Gemüse: immer frisch!

Erdbeeren
aus Spanien, 500 g-Schale
(1 kg = € 1.98)
500 g-Schale -.99

Eisberg-salat
aus Spanien, HKL. I, Stück
Stück -.44

Plus IM INTERNET: www.plus.de
Plus HOTLINE: 01805-514000 (0.12 €/min.)
Bei uns können Sie mit Ihrer EC-Karte bezahlen.

Die Artikel, die unter der Bezeichnung „Aktion“angeboten werden, sind nur vorübergehend im Verkauf und verstehen sich ohne Deko. Sollten diese Artikel trotz sorgfältig geplanter Angebotsmengen allzu schnell ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis. Für Druckfehler keine Haftung!

RICHTIGER IST

Himmelsbach suchte Nachfolger

Singen (of). In dem Bericht über die Betriebsratswahl bei Nestlé Maggi im letzten Wochenblatt konnte der Eindruck entstehen, der ehemalige Betriebsratsvorsitzende Karl Himmelsbach habe seinen Vorsitz 1989 nicht freiwillig beendet. Dem ist nicht so. Himmelsbach hatte damals den Betriebsratsvorsitz innerhalb der Legislaturperiode 87-90 abgegeben, weil er wegen seines voraussehbaren Ausscheidens in den Ruhestand einen Nachfolger in der Person von Günter Gross noch einarbeiten wollte.
Darüber wurde in einer Sitzung des Betriebrats vom 4. Oktober 1989 abgestimmt. Mit Wirkung zum 1. November 1989 wurde dann Günter Gross Betriebsratsvorsitzender.

KURZ UND BÜNDIG

»ABC der Rehabilitation« - kostenlose Broschüre . Die Broschüre ist zu beziehen beim BSK e.V., Postfach 20, 74238 Krautheim (bitte frankierten DIN-A-5-Rückumschlag mit Adresse beifügen).
Amsel-Optimisten (Multiple-Sklerose-Betroffene) treffen sich am 7.5., 20 Uhr, zum Stammtisch, im Hafenrestaurant »Steg 4«. Info bei K. Arnold 07531/2425.
»Junges Gemüse«, Kombi-Kurs für Kinder mit Gewichtsproblemen zwischen acht und zwölf Jahren. Jeweils donnerstags, ab 16.5., Auftakt ist ein Eltern-Info-Abend (19.45 bis 21.15 Uhr) Anmeldung bei der IKK Westlicher Bodensee, unter 07732/949535.
Caritas-Seniorenfreizeit vom 28.5. bis 8.6., in Begleitung von zwei erfahrenen Reiseleiterinnen. Anmeldung beim Caritasverband Singen unter 07731/956114.
MS-Selbsthilfe Singen trifft sich am 8.5., 19.15 Uhr, im Infoforum ZAK, Postareal, Bahnhofstraße 17, zum Erfahrungs- und Informationsaustausch. Kontakt 13 bis 18 Uhr.
VdK-Selbsthilfegruppe Asthma und allergische Atemwegs- erkrankungen lädt alle Betroffenen, Angehörigen und Interessierten ein am 3.5., 19 Uhr, in Markelfingen, Hotel Restaurant Kapelle zum Erfahrungsaustausch. Info unter 07731/24253.
Handwerkskammer - Gewerbe-Schadstoffsammlung am 7. und 8.5. im Landkreis Konstanz. Die Anlieferbedingungen und eine Preisliste können bei der Firma Südwestentsorgung GmbH, Breisach unter 07667/948480 angefordert werden. Weitere Informationen unter 07531/205375.
Mobbing-Selbsthilfegruppe trifft sich in den ungeraden Kalenderwochen am 7.5., 18 Uhr, im Altersheim Radolfzell, Ecke See-/Poststraße. Info unter 07551/68659.
Rheuma-Liga AG - Fibromyalgiegruppe trifft sich am 6.5., 19 Uhr, im Gasthaus Hirschstuben, Ekkehardstraße 57, Singen. Info unter 07731/22027 Frau Liehr.

WEIN. VON BAUMANN seit 1921
Wir laden ein zur großen FRÜHJAHRS-WEIN-VERKOSTUNG
am Freitag, 03.05. von 16⁰⁰ bis 20⁰⁰ Uhr,
am Samstag, 04.05. von 10⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr,
in der Freiheitsstraße 28 in Singen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihre Weinhandlung
Baumann
Weine · Spirituosen · Präsente
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen
Telefon (07731) 998820
Telefax (07731) 998820

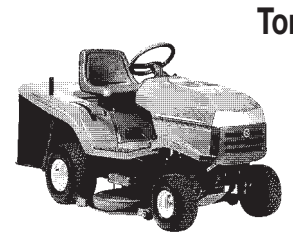
Geschäftseröffnung ÄTNA
am 3. 5. 2002 italienische Spezialitäten
Eröffnungsangebot 10% Rabatt auf alle Ware
Nuova Apertura ÄTNA
il 3. 5. 2002 Pasticceria – Panificio
Promozione di apertura 10% di sconto su tutti prodotti
Konstanzer Str. 9 · Tel. 0 77 32 / 94 21 42 · Fax 94 21 43
78315 Radolfzell

Neueröffnung
am 06. Mai 2002
vom 9 – 16 Uhr
Der »Schneiderladen«
(ehemals Stubinitzky)
Bahnhofstraße 2 - Mühlhausen-Ehingen
Alles was Sie zum »Schneidern« so brauchen, erhalten sie bei uns. Schauen Sie doch mal unverbindlich bei uns rein.
Wir freuen uns über Ihren Besuch und beraten Sie gerne.
Frau *Angelika Zinser* und Frau *Petra Meißler*
Öffnungszeiten:
Montag, Freitag und Samstag von 9 bis 12.30 Uhr

Wochen-Angebot vom 2.5. - 15.5.02
Anh's Haarstudio
Friseur-Meisterin für Damen und Herren
78244 Gottmadingen
Bahnhofstraße 2
Tel. 0 77 31 / 7 30 07
78351 Ludwigshafen
Mühlbachstraße 17
Tel. 0 77 73 / 92 91 88
88662 Überlingen
Jakob-Kessenring Str. 32
Telefon 07551 / 94 56 30
Strähnchen Haube € 19,–
Strähnchen Folie € 36,–
Pony färben € 13,–

Kaufm. Büroservice
übernimmt ihre Lohnabrechnungen und das Verbuchen der laufenden Geschäftsvorfälle fachgerecht, schnell und preiswert.
Tel. 0 77 31 / 91 18 71,
Fax. 0 77 31 / 91 18 93

Wohin am Vatertag ?
Natürlich nach Welschingen
Mit Seehas- Anschluß !
Für Stimmung im Festzelt sorgen ab 10.30 Uhr die Musikvereine aus Bankholzen und Deißlingen.
Ab 15.30 Uhr die Filder Spatzen EINTRITT FREI
Unser Vatertagsfest beginnt am Mittwoch den 8.Mai ab 15.00 Uhr mit:
- Kinder und Rentnernachmittag, unter Mitwirkung der Grundschule Welschingen und der Jungmusik Ehingen-Welschingen
- Handwerkervesper mit dem Musikverein Welschingen
- Großer Bierabend mit dem Musikverein Hattingen und der Trachtenkapelle Stetten
Auf Ihren Besuch freut sich der Musikverein Welschingen 1909 e.V.

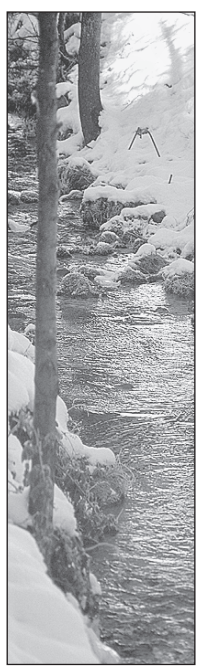
Einladung zum Tag der offenen Tür
am 4. und 5. Mai 2002
mit großer Hausausstellung
Tombola-Verlosung

1. Preis 1 Elektro - Kettensäge
2. Preis 1 Rasentrimmer
3. Preis 1 Gutschein
Für Ihr leibliches Wohl sorgt der Musikverein Binningen.
Zum Frühschoppen am Sonntag spielt der Musikverein Mühlhausen.
Anschließend unterhält Sie der Musikverein Schlatt a. Randen.
Kinderattraktion
Parcoursfahren mit dem Rasentraktor
Husqvarna FORST&GARTEN
Jürgen Hiestand
Land-, Garten-, Rasentechnik
Beurener Straße 4
78247 Binningen
Tel. 07739/262
*ausserhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf

Astrologie-Kreativ-Wochen
im romantischen Bergland der Costa Blanca
Pfingstkurse: 18. 5.– 24. 5. und 25. 5. – 31.5.
weitere Kurse fortlaufend
p. P. 450 EUR inkl. VP + Ausfl. + Transfer
Info: Aula Astral D Tel. 07533/97865 E Tel. 0034/616/994776

KARATE-DO
Stützpunkt des Fachverbandes für traditionelles Karate
August-Ruf-Str. 3, 4. Stock
(gegenüber dem Bahnhof)
Tel. 0 77 31/6 37 80 + 6 53 31
SHOTOKAN-KARATE-DOMO e.V. SINGEN DJKB-STÜTZPUNKT JKA-KARATE
Neue Einführungskurse für Junioren und Erwachsene
Info-Abend: Dienstag, 07.05.02, 19.00 Uhr
Kursbeginn: Di., 14.05.02, + Do. 16.05.02, 19.00 Uhr
Kinder ab 8 Jahre, Schüler und Jugendliche
Info-Abend: Dienstag, 07.05.02, 17.00 Uhr
Kursbeginn: Mo., 13.05.02 + Mi., 15.05.02, 16.00 Uhr

Aloe-Vera Saft 99 % 1 Ltr. ab € 20,40
Aloe-Vera-Gel 99 % 250 ml € 12,60
IASC Zertifikat · 07131/962370
www.wtf-aloe-vera.com

Bäckerei – Konditorei
Café Mond
Seit über 40 Jahren im Familienbesitz
Samstag, 4. 5. 2002, kein Tanzabend
Tanztee
Sonntag, 5. 5. 2002
von 15.00 - 19.00 Uhr
Telefon 07731/71454
Hilzinger Straße 3 · 78244 Gottmadingen

Wochenblatt
Märchenhafte Leseidee
Quellenmärchen
von Marianne Tobie (Texte) und Manfred Kastner (Fotos)

Vier zauberhafte Geschichten entführen Sie und Ihre Kinder in die wundervolle Tier- und Pflanzenwelt rund um die Stockacher Quellerlebniswege. Zahlreiche stimmungsvolle Fotografien von beeindruckender Brillanz verführen zum Träumen und Nachdenken.
Das erste Schneeglöckchen
Ein Quellenmärchen über Zusammenarbeit und Hilfsbereitschaft, 24 Seiten
Die Libelle Kandulla
Ein Quellenmärchen über den Sinn des Lebens, 28 Seiten
Tulli, der Schneckenmann
Ein Quellenmärchen aus dem hohen Gras, 28 Seiten
Die vergessenen Drei
Ein Weihnachtsmärchen an der Quelle, 40 Seiten
Einzelpreis: 10,70 €
Sonderpreis für alle 4 Bände: 38,30 €
Wochenblatt Singen Hadwigstr. 2a Tel. 07731/8800-0
Wochenblatt Radolfzell Untertorstr. 5 Tel. 07732/99090
Wochenblatt Stockach Salmannsweilerstr. 2 Tel. 07771/9331-0

BEILAGENHINWEIS
Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:
Gesamtausgabe:
Schellhammer, Singen
Braun Möbel, Singen
(ohne Allensbach)
Teilausgaben:
Obi, Singen + Radolfzell
Takko, Singen + Radolfzell
Vögele Mode, Stockach
NKD, Rielasingen + Worblingen
Bahnhofsapotheke Schönherr, Gottmadingen
Ihr Platz, Singen + Radolfzell
Mega Company, Tuttlingen
KIK, Gottmadingen
VFR Stockach, Stockach
Toom-Baumarkt, Radolfzell
Tanzstudio Biller, Radolfzell
Benzinger, Steißlingen
Am Samstag/Sonntag, dem 4./5.5.2002 werden über das Wochenblatt folgende Prospekte verteilt:
Gesamt:
Teilgebiete:
Markant Nemelka Markt, Überlingen am Ried
Wochenblatt
Zustell-Service
– Hr. Kai Kramer –
Telefon 07731/8800-44
Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

LOHN STEUER HILFE RING
Was wir für unsere Mitglieder tun ?
- Wir helfen Arbeitnehmern, Rentnern, Arbeitslosen, Unterhaltsempfängern, etc. im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung.** Auch bei Miet-, Spekulations-Kapital- und sonstigen Einkünften, wenn diese Einnahmen 9.000/18.000 E (Alleinstehende/Ehepaare) nicht übersteigen und wenn keine gewinn- oder umsatzsteuerpflichtigen Einkünfte vorliegen.
- Wir beraten sie auch in **Kindergeldsachen.**
- Wir beantragen für Sie **Lohnsteuerermäßigung, Baukindergeld, Eigenheimzulage** und **Investitionszulage**
Lohnsteuer Hilfe - Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein)
Singen
Hinter den Reben 20
0 77 31 / 94 74 10
Radolfzeller Str. 26
0 77 31 / 6 66 07
Stockach
Kaufhausstr. 26
0 77 71 / 91 90 77
Sie finden uns im Internet:
http://www.lhrd.de

Preisknüller
Shoulder Bag
(Schultertasche) Gr. 140 - 176 Schiesser
Inhalt: Knabenschlafanzug, kurz 100 % Baumwolle
€ 15,–
Bauchtasche
Gr. 128 - 152 Schiesser
Inhalt: Knaben unterwäschegarnitur 95 % Baumwolle, 5 % Elastan
€ 9,95
Unterwäsche
für Mädchen und Jungs
Gr. 92 - 176 Schiesser
Hotpants, Jazzpants, Top, Bustier, Sportslip, Newshorts, Sportslips, U-Hemden
€ 3,50
Baby-Body's
Träger, Halbarm, Langarm
Gr. 50 - 104 Schiesser
€ 5,–
UNCOVER T-Shirt
Gr. 140 - 176 Schiesser
95 % Baumwolle, Trocknergeeignet
€ 8,–
Shorts € 5,–
T-Shirts € 5,–
Jeans € 6,–
Shirt-Shorts Kombination € 10,–
Latzhosen und Kleidchen € 10,–
königsmühle Whoopi
gegenüber Postarkaden
Franzi Kindermode
78224 Singen · Enge Straße 1
Tel. 07731/184218 · Fax 880079
Öffnungszeiten:
Mo. – Freitag
9.30 – 12.30 u. 14.00 – 18.00
Samstag 9.30 – 14.00
SCHIESSER Sterntaler

Mehr Transparenz

Kommt die Rechnung bald vom Arzt?

Welche Kosten werden überhaupt durch eine Krankheit verursacht? Das weiß kaum ein Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse. Dr. Hans Hugo Wilms von der Zahnärztekammer schlug beim Runden Tisch des WOCHENBLATT vor, dass man doch die sogenannte sachbezogene Kostenerstattung einführen könnte. Das würde bedeuten, dass es im Beispiel des Zahnersatzes einen Festzuschuss gibt, der Rest ist Sache zwischen Zahnarzt und Patient.«

Plädiert für Festzuschüsse bei Zahnersatz: Hans Hugo Wilms von der Zahnärztekammer.

Für Siegfried Bühler von der IKK könnte das auch ein Denkmodell für den Arztbesuch sein. »Der Patient sieht ja überhaupt nicht, welche Kosten entstehen.« Ein Änderung des Systems über eine Rechnung mit Eigenbeteiligung des Patienten, der dadurch auch die Gesamtkosten seiner Behandlung erfährt, wäre sicher nicht die schlechteste Lösung.«

Solche Lösungen aber, so machte Claus Moldenhauer deutlich, seien derzeit bei der gesetzlichen Krankenkasse »nicht drin«. Bei privaten Krankenkassen ist das zum Beispiel üblich. Da muss zum Teil der Patient die Kosten auch vorfinanzieren und bekommt sie dann von der Kasse rückerstattet. Diese Regelung, so bemerkte Dr. Möller von der Kassenärztlichen Vereinigung, würde das Aufgabengebiet der gesetzlichen Krankenkassen jedoch erheblich einschränken. Dr. Vetter vom Apothekerverband machte deutlich, dass eine solche Regelung von seinem Verband immer wieder angemahnt worden sei, auch um dem Patienten mehr Mündigkeit zu geben.

Ganz so einfach ist es aber nicht. Uwe Daltoe von der AOK hält dagegen: »Wir haben eine solidarisch finanzierte Krankenversicherung und wir haben ein Bekenntnis der Politik, dass das so beibehalten werden soll. Wen treffen denn die die hier angesprochenen Eigenbeteiligungen? Das trifft genau die Menschen, die krank sind und oft nicht mehr in der Lage sind, die Eigenanteile aufzubringen.«

Die Teilnehmer des »Runden Tisch«

Regionale Vertreter aus dem Bereich der Gesundheitspolitik an einen runden Tisch zusammen zu bekommen, um über die aktuellen Probleme der Finanzierung des Gesundheitswesens wie auch über mögliche Lösungen nachzudenken, das war die Intension, des WOCHENBLATT. Folgende Personen konnten dafür gewonnen werden:

Dr. Dagmar Schmieder, Geschäftsführerin der Kliniken Schmieder, Vorsitzende des Verbands der privaten Krankenanstalten in Baden-Württemberg und stellvertretende Vorsitzende der baden-württembergischen Krankenhausgesellschaft sowie Mitglied des Gesundheitsforums beim Sozialministerium.

Claus Moldenhauer, Landesgeschäftsführer der DAK Baden-Württemberg, Vorsitzender des Landesausschusses der VDAK sowie Mitglied des Vorstands der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte in Berlin.

Karl Heinz Wilhelm, Vorstand der BKK Bodensee und Südwest und alternierender Vorsitzender des Prüfungsausschusses der kassenärztlichen Vereinigung .

Uwe Daltoe, Geschäftsführer der AOK Bezirksdirektion Konstanz.

Siegfried Bühler, Geschäftsführer der IKK westlicher Bodensee.

Dr. Klaus Möller, stellvertretender Sprecher der Bezirksstelle Konstanz der Kassenärztlichen Vereinigung Südbaden.

Dr. Hans Hugo Wilms, Pressebeauftragter der Zahnärztekammer Südbaden.

Dr. Frank Schuh, Sprecher der Bezirkszahnärztekammer im Landkreis Konstanz.

Dr. Michael Vetter, Vorsitzender der Region Konstanz im Landesapothekerverband.

Michael Gerig, Direktor von »Sachen Schweiz« und Mitglied der Geschäftsleitung der KBV Krankenkasse Winterthur.

Eingeladen wurde als Vertreter der amtierenden Bundesregierung **Klaus Kirschner**, Sprecher der Arbeitsgruppe Gesundheit in der Bundestags-Fraktion der SPD sowie seit 1998 Vorsitzender des Ausschusses für Gesundheit im Bundestag sowie Vorsitzender der SPD Landesgruppe Baden-Württemberg der SPD-Bundestagsfraktion. Er hatte jedoch seine Teilnahme wieder absagen müssen.

Die Moderation des runden Tisches hatten Chefredakteur **Hans-Paul Lichtwald** sowie Redaktionsleiter **Oliver Fiedler**.

Will Politik ändern?

Geteilte Meinungen am »Runden Tisch«

Hat die Politik den Willen, die Strukturen des Gesundheitswesen sso zu verändern, dass bezahlbare Lösungen für die Zukunft gefunden werden? Claus Moldenhauer sieht erste Schritte in der Gegenwart, vor allem durch die neuen Programme für die Behandlung chronisch Kranker (Disease-Management Programm), die in einer erste Stufe ab Mitte des Jahres für Patienten mit Brustkrebs, Diabetes, Asthma und Herz-Kreislauf-Erkrankungen angewendet werden sollen. »Damit decken wir schon mal ein großes Feld gesundheitlicher Versorgung ab. Und wenn wir uns da verständigen, dass wir den Patienten da begleiten können, dann denke ich schon, dass das ein Weg in die richtige Richtung ist.«

Und: Wenn jetzt in die Wahlkampfdiskussion wieder eine Kürzung der Lohnfortzahlung oder eine Erhöhung von Eigenanteilen komme, dann sehe man schon, dass da ein Wille der Politik da sei, Veränderungen herbeizuführen.

Dagmar Schmieder: »Für die Patienten ist es augenblicklich gar nicht so zu spüren. Doch bei den Fachleuten ist es im Moment schon so, dass derzeit ein Programm das andere jagt. Derzeit werden fast zu kurz hintereinander gesetzt neue Rahmenbedingungen geschaffen. Sicherlich kommt es im Moment eher so heraus, als ob sich noch nicht so viel getan hätte, aber hinter den Kulissen ist eine ungeheure Übergeschäftigkeit.«

Das sieht Karl Heinz Wilhelm aber nicht ganz so: »Seit der Ablösung von Gesundheitsministerin Fischer durch Frau Schmidt hatten wir 15 gesetzgeberische Eingriffe, davon war das meiste Murks. Der Gipfel war, dass sich die Bundesregierung ein Gesetz abkaufen lässt für 400 Millionen Mark von der Pharmaindustrie. Das ist nach unserem Grundgesetz ja eigentlich nicht möglich. Da muss ich schon fragen, was dieser gesetzliche Aktivismus soll, wenn er nichts bringt? Da werde ich bösartig und sage, die produzieren keine Gesetze, die produzieren höchstens Müll.«

Dagmar Schmieder: Hinter den Kulissen herrscht eine ungeheure Geschäftigkeit.

Was erwarten die Patienten

Zwischen Vollerversorung und dem »Zweckmäßigen«

Welche Ansprüche dürfen Versicherte haben in einer Zeit, wo die Kosten des Gesundheitssystems nicht nur in Deutschland, sondern in allen westlichen Ländern förmlich explodieren? Ein Thema für den runden Tisch Gesundheit beim WOCHENBLATT. Klaus Kirschner als Vertreter der Bundesregierung meinte schriftlich dazu, dass Versicherte und Patienten Anspruch auf die medizinisch notwendige - qualitätsgesicherte - Vollversorgung haben. Medizinische Leistungen sollten dem jeweils gesicherten Stand der Wissenschaft entsprechen und nach Maßgabe der Wirtschaftlichkeit erbracht werden.

Die Grundsätze unseres Gesundheitssystems, die mit Einführung der gesetzlichen Krankenkassen durch Bismarck gelegt wurden ,sprechen da eine wesentlich härtere Sprache. Nach dem Sozialgesetzbuch werden Leistungen durch die gesetzliche Krankenversicherung finanziert, wenn diese medizinisch notwendig, wirtschaftlich und zweckmäßig sind, machte AOK-Chef Daltoe deutlich.

Dr. Klaus Möller, Sprecher der Ärztekammer in der Region, sieht deshalb in den Äußerungen Kirschners einen Widerspruch. "Es gibt Dinge, die stehen nicht zur Diskussion, wie die Operation von schwer verletzten Menschen oder die Behandlung chronisch kranker Menschen. Aber es geht ja auch in den Bereich Wellness bei einigen Behandlungen. Es gebe hohe Kosten durch Risikosportarten, bei denen man sich schon fragen muss, inwieweit sie weiter solidarisch finanziert werden können. Was man auch hinterfragen muss, ist die sogenannte »High-End Medizin«. Es muss erlaubt sein zu fragen, ob es im Endstadium von Krebs zum Beispiel nötig ist, ein halbes Jahr Lebengewinn zu erreichen, egal zu welchen Kosten. Die Frage muss man sich unter dem Aspekt, dass wir nur begrenzte Ressourcen haben, einfach stellen. Wir leisten uns ja auch eine Feuerwehr, die nicht den größtmöglichen Brand bekämpfen kann, wir leisten uns eine Feuerwehr, die zu erwartende Brände bekämpfen kann.« Weiter: »Die Vorstellung der Patienten geht nicht immer nach dem medizinisch Notwendigen, sondern auch danach, was gerade »en vogue« ist.

Dagmar Schmieder macht deutlich: »Es gibt nur eine im gesellschaftlichen Konsens gebildete Antwort auf das »Nötige«. Wir bekommen zum Beispiel inzwischen sehr viele Patienten im Wachkoma aus England. Dort werden ab einem bestimmten Moment die Geräte abgeschaltet, weil entschieden wird, dass das gesellschaftlich nicht mehr leistbar ist. Dann suchen dort natürlich die Angehörigen nach Lösungen für ihre Familienmitglieder und bringen sie zu uns. Weil bei uns diese Diskussion über die Grenzen des Vertretbaren noch nicht geführt wurde. Diese Diskussion ist politisch zu organisieren. Sei muss geführt werden, damit wir nicht in eine Sackgasse geraten. Damit muss es bei uns natürlich nicht so werden wie in England.«

> Im Moment laufen wir wie ein Hamster im Laufrad.«

So dramatisch will es Claus Moldenhauer, Landeschef der DAK ,nicht sehen: »Wir haben die Bereitschaft einer »Feuerwehr«, die eine hervorragende Leistung schafft. Wir sollten dafür sorgen ,dass wir dieses System im Sinne einer gesamten Grundversorgung sicherstellen. Was wir brauchen ist die Suche nach Leitlinien, die uns helfen, ein bisschen mehr Effizienz hineinzubekommen.« Auf Provokation von Dr. Möller schob Moldenhauer aber nach: »Das Anspruchsdenken, das bei manchen Patienten da ist, das müssen wir natürlich gemeinsam bekämpfen.«

Karl Heinz Wilhelm wurde dazu deutlich: »Wir müssen festlegen, welche Ressource wir zur Versorgung einer breiten Gruppe unserer Gesellschaft einsetzen. Da haben wir seit 20 Jahren eine Baustelle, an der nur geflickschustert wurde.« Der medizinische Fortschritt sei nur die eine Seite, die demografische Entwicklung, dass die Menschen immer älter werden, dadurch das Gesundheitssystem mehr belasten und immer weniger junge und gesunde Betragszahler da sind, sei zu lange verdrängt worden. Ich lache mich tot, wenn ich nun höre, dass die Regierungskoalition die Prävention (vorbeugende Maßnahmen) zum Allheilmittel machen will. So etwas wirkt, wenn überhaupt, nur sehr zeitversetzt in vielen Jahren. Das Problem ist aber jetzt da: die gesetzlichen Krankenkassen haben nicht mehr die Mittel, um ihre gesetzlichen Aufgaben zu erfüllen. Die bisherigen Prognosen, die bisherigen Beitragssätze würden nicht weiter wachsen war falsch. Nach jetzigem Stand haben die gesetzlichen Krankenkassen ein Defizit von 2,8 Milliarden Euro. Die Prognose der Gesundheitsministerin, dass die Beitragssätze wieder sinken könnten, halte ich für lächerlich. Im Moment laufen wir wie ein Hamster im Laufrad.«

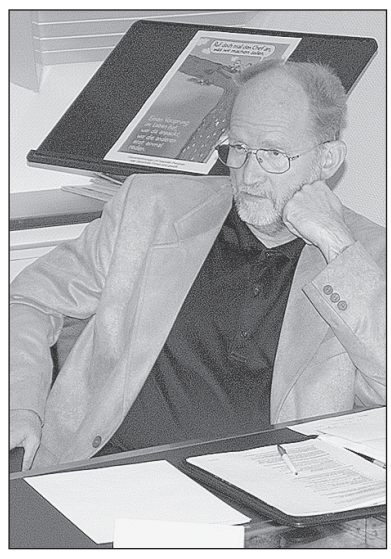
Dr. Michael Vetter: »Grundsätzlich sollte man über einen wirklichen Systemwechsel nachdenken. Vielleicht sollte man dem Patienten die Entscheidungsfreiheit geben seinen eigenen Anspruch umzusetzen, für den er dann auch bezahlen muss. Denkbar wäre ein System der Beitragsrückerstattung, wenn jemand die Vorbeugung ernst nimmt und deshalb Leistungen der Krankenkassen nicht in Anspruch nehmen muss.«

Die Frage nach dem, was eine »ausreichende« Grundversorgung nach dem Sozialgesetzbuch wirklich nach heutigen Gesichtspunkten bedeuten kann, wurde damit natürlich aufgeworfen. Doch es musste in dieser Runde natürlich offen bleiben, welcher Maßstab da angesetzt werden kann. Das müsse die Politik tun, doch vor einer solchen unbequemen Diskussion schrecke nicht erst heute jeder zurück.

Dr. Hans Hugo Wilms von der Zahnärztekammer: Das ist ein Frage, an die sich so recht niemand heranwagt, vor allem nicht die Politik. Sie muss die Wahrheit sagen, dass eben nicht alles finanzierbar ist, was eine Bevölkerung mit einer absoluten Vollkasko-Mentalität von Ärzten und Zahnärzten verlangt. Eine Umfrage der Frankfurter Allgemeinen Zeitung hat ja an den Tag gebracht, das Patienten bereit wären eine Praxisgebühr von fünf Euro selbst zu bezahlen, die Kosten für Bagatellerkrankungen oder kleine Therapien selbst zu tragen. Die Politik muss den Mut haben den Menschen zu sagen »So geht's nicht weiter«.

Dass es nicht die Ausgaben alleine sind, die die Krankenkassen vor große Probleme stellen, machte Uwe Daltoe von der AOK deutlich. »Wir haben eklatante Verschiebungen auf der Einnahmenseite. Man muss nur sehen, was sich zum 1. April mit der Beitragsregelung für Rentner passiert ist, die nun geringere Beiträge zahlen, aufgrund einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts. Die Konsequenz ist, dass der gesetzlichen Krankenkasse riesige Summen fehlen. Wir müssen uns auch Gedanken machen über die Einnahmensituation. Da geht mir die Bundespolitik nicht weit genug.«

IKK-Chef Siegfried Bühler: Die Chipkarte könnte gegen Arzthopping helfen.



Dr. Klaus Möller von der Kassenärztlichen Vereinigung: »Der Patient hat alle Macht.«

Der Chip als Joker?

Gläserner Patient oder Kostenkontrolle

Nach Meinung vieler Fachleute wird der elektronische Krankenschein mit der Chipkarte in Deutschland zu wenig genutzt. Zum einen gibt es die Forderung, dass auf dem kleine Chip wichtige Daten für den Notfall gespeichert werden könnten, wie zum Bespiel eine Diabetes-Erkrankung, die dann von Hilfskräften ohne weitere Probleme sofort eingesehen werden könnten. Zum anderen könnten durch die Dokumentation von Arztbesuchen für Patienten auch Sperren eingebaut werden, die zum Beispiel den parallelen Besuch von zwei Fachärzten der gleichen Richtung verhindern, oder zum Beispiel auch die Verabreichung von Medikamenten von verschiedenen Ärzten, die dann in der Kombination für große Risiken der Gesundheit der Patienten sorgen könnten.

Für Dr. Möller von der Kassenärztlichen Vereinigung ist der Fall ziemlich klar. »Der Patient ist momentan der Einzige in diesem ganzen System, der unbegrenzte Macht hat. Wir geben ihm die Chipkarte und damit kann er hingehen, wo immer er will. Wo er Lust hat, so oft er Lust hat und kann einfordern, was er will. Damit wird zwar der eine entlastet, aber alle anderen in diesem System belastet. Solange das ein »Freibier-System« ist, bei dem der Patient sagen kann, das will ich, das brauche ich, kann das nicht funktionieren.«

Siegfried Bühler von der IKK meinte dazu, dass Phänomene wie »Arzthopping« dadurch auch eingeschränkt werden könnten, dass die Arztbesuche auf der Chipkarte gespeichert werden. Er könnte sich denken, dass zwar der erste Arztbesuch kostenlos sein könnte, weitere Arztbesuche würden was kosten.

Stichwort hierzu ist auch die Stärkung des Hausarztes. Politische Initiativen gibt es. Dr. Möller machte aber deutlich, dass die freie Arztwahl in Deutschland nach wie vor eine »heilige Kuh« sei. Der Chip könnte ein »steuerbares System« schaffen. »Da müssen wir dran.«

Karl Heinz Wilhelm sieht da die Politik gefordert. »Es kann nicht Interesse der Kassen sein, die Honorarverteilungskämpfe der Ärzte zu regulieren.«

Apotheker als Unternehmer?

Unterschriftensammlung gegen Medikamente-Versandhandel

Es klingt seltsam, aber Apotheker sind eigentlich freie Unternehmer. Die Bedingungen für diese Unternehmer sind allerdings festgezurrt. Auf der einen Seite sind Arzneimittelpreise festgeschrieben, zum anderen gibt es eine Unzahl von Verordnungen, die ein Apotheker durchzuführen hat.

Nun kommt in der Kostendiskussion das Thema Versandhandel ins Gespräch. Auch der Bundestagsabgeordnete Klaus Kirschner steht in seiner schriftlichen Stellungnahme für einen Versandhandel, weil seiner Meinung nach die Vertriebskosten für Medikamente 30 Prozent des Apothekenverkaufspreises ausmachen. Der bisher total geregelte Vertriebsweg müsse deshalb für den Wettbewerb geöffnet werden. Der Versandhandel von Medikamenten sei ein überfälliger Schritt. Der große Runde Tisch Gesundheit der Bundesregierung hat sich ebenfalls dafür ausgesprochen. Vor allem für Patienten mit chronischen Krankheiten, die regelmäßig das gleiche Medikament einnehmen müssen, werden dadurch Vorteile gesehen.

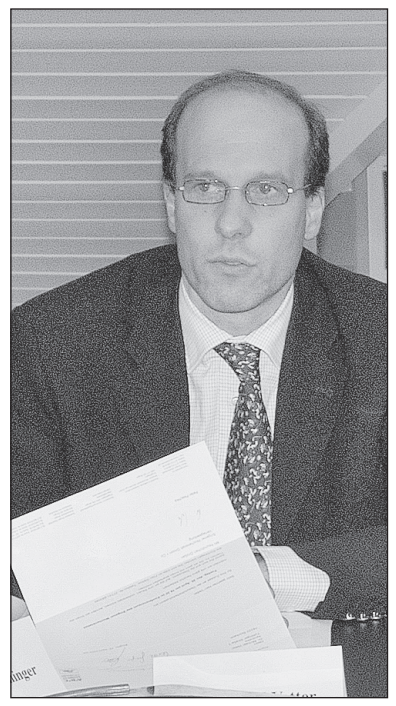
Dagegen sammeln seit einigen Tagen die Apotheken erfolgreich Unterschriften, denn sie befürchten dadurch ein regelrechtes Apothekensterben. »Das könnte unser ganzes System zum Zusammenbrechen bringen«, befürchtet Dr. Vetter, der in der Preisbindung für Medikamente auch einen Verbraucherschutz sieht. »Es ist wichtig, dass ein Medikament überall gleich viel kostet«, meint er. Allerdings muss Dr. Vetter auch einräumen, dass gegenwärtig die Arzneimittelpreise durch die Pharmaindustrie festgeschrieben würden. Und die verdiene auch, nicht die Apotheker. Die Erträge der Apotheken seien beispielsweise in den letzten zehn Jahren um fünf Prozent angestiegen, dagegen seien die Arzneimittelpreise in den letzten zehn Jahren pro Jahr um durchschnittlich 2,8 Prozent gestiegen. Das solle man mal vergleichen.

Wäre es eine Lösung, statt eines bestimmten Medikaments nur noch einen Wirkstoff zu verschreiben? Für Dr. Michael Vetter wäre das eine Lösung, denn es gibt eine Unzahl von Medikamenten, die den gleichen Wirkstoff haben, doch ein Arzt schreibt eben ein bestimmtes Medikament auf, und das muss dann beschafft werden, über eine aufwendige Logistik, die ja alle Möglichkeiten in ihren Lagern vorhalten muss, was immense Kosten verursacht.

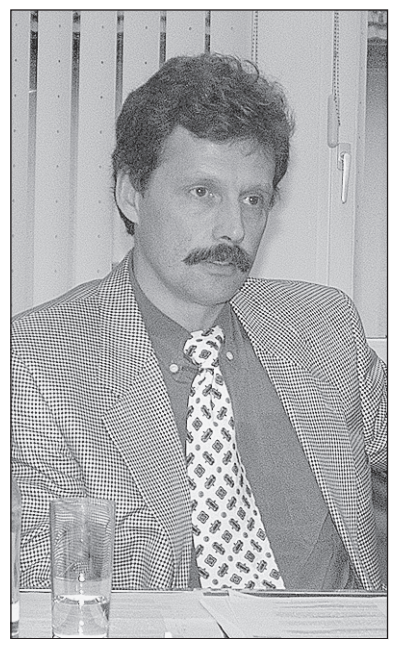
Ein gutes Beispiel für Dr. Vetter ist der Wirkstoff »Diclophenac«, der zum Beispiel bei Gelenkschmerzen verabreicht wird. Es gäbe davon allein 800 verschiedene Präparate, die zum Teil nicht einmal verschreibungspflichtig sind, unter verschiedenen Namen sogar vom gleichen Hersteller vertrieben werden.

Eine Apotheke könnte sich die Produkte vorhalten, von denen sie überzeugt sei, aber sie müsse in diesem Fall auch all die anderen vorhalten, die die verschiedenen Ärzten verschreiben. Dazu gebe es für verschiedene Zulassungen auch verschiedene Indikationen. Für Dr. Vetter ein gigantischer Aufwand. Das funktioniert nicht mehr.«

Gefordert wird die Einführung von Festzuschüssen für Wirkstoffe, statt Zuschüsse durch das Gesundheitssystem für Marken. Claus Moldenhauer kann sich auch vorstellen, die Zahl der Medikamente über eine Positivliste einzuschränken. Das sei in anderen Ländern ja auch gelungen. »Wenn wir von 50000 Medikamenten da auf 5000 kämen, hätten wir auch mehr Transparenz in dem System. Dann könnten wir auch Generika anbieten und Kosten sparen.« Davon ist der Apotheker allerdings nicht begeistert: »Ich bezweifle, dass sie durch eine Positivliste auch nur einen Cent einsparen«, so Dr. Vetter.



Sieht gegenwärtig seinen Berufsstand massiv gefährdet: Dr. Michael Vetter von der Apothekerverinigung im Kreis.



Als Unternehmer reglementiert: Zahnarzt Dr. Frank Schuh.

Sieht die Kasse als Anwalt für den Versicherten: Claus Moldenhauer von der DAK.

Uwe Daltoe: Rentner werden zum Wettbewerbsnachteil.

Noch solidarisch

Kritik am Risiko-Strukturausgleich

Zum Ausgleich verschiedener Strukturen in verschiedenen Regionen, vor allem in den neuen Bundesländern, wurde durch die damalige CDU-Regierung der Risikostrukturausgleich geschaffen. Er existiert heute noch, wird aber durch die Kassen als zunehmend entgleist angesehen. Vor allem die BKK üben heftige Kritik am Risikostrukturausgleich. Siegfried Bühler von der IKK, die ihre Beiträge nicht zuletzt deshalb erhöhen musste, weil massive Zuzahlungen in den Risikostrukturausgleich geleistet werden müssen, machte deutlich: »Der Risikostrukturausgleich ist zwar grundsätzlich richtig, das war zur Einführung auch in Ordnung. Es hat zwei bis drei Jahre gegeben, wo das System auch funktioniert hat. Die Beiträge sind zusammengewachsen. Dann sind durch die Öffnung bestimmter Krankenkassen, die vorher nur für Betriebsmitglieder da waren, die Rahmenbedingungen geändert worden«. Durch den Wechsel vor allem junger Mitglieder entstehen gewaltige Summen, die den solidarisch geführten Krankenkassen dann fehlen.«

Klaus Kirschner macht in seinem Statement deutlich, dass neue Instrumente für die Kosteneinsparung, nämlich standardisierte Programme zur Behandlung chronisch Kranker (Disease Management Programme, kurz DMP), nun mit dem Risikostrukturausgleich gekoppelt werden sollen. Das wird von den Vertretern der Krankenkassen aber als nicht richtiger Weg gewertet. Das würde nicht für einen besseren Wettbewerb sorgen. Der Risikostrukturausgleich müsse grundsätzlich überarbeitet werden, etwa in einen Risikopool umgebaut werden.

Hans Hugo Wilms von der Zahnärztekammer stellte fest, dass es da doch in vielen Punkten Gemeinsamkeiten zwischen den Kassen und den Ärzten gäbe. »Da sollten wir uns gemeinsam überlegen, ob wir da nicht gemeinsam etwas tun können und zusammen Druck auf die Politik machen. Wir könnten in Baden-Württemberg einige Dinge zwischen Ärzten und Versicherern anschieben, die Bundeswirkung haben könnten.«.

Sieht sich als Opfer des Risikostrukturausgleichs: Karl Heinz Wilhelm von der BKK Bodensee und Südwest.

Kassen im Wettbewerb

Ist die Beitragshöhe wirklich entscheidend?

Krankenkassen im Wettbewerb, so will es der Staat und der Versicherte soll sich die führ ihn günstigste gesetzliche Krankenkasse aussuchen können.

Bei den Beiträgen gibt es enorme Unterschiede, doch letztlich haben alle gesetzlichen Kassen den gleichen Katalog an Pflichtleistungen, der nur zu ganz geringen Teilen noch durch Zusatzangebote ergänzt wird. Vor allem das Risikoprofil macht den Unterschied und die Rentner, die natürlich höhere Kosten verursachen als gesunde und junge Menschen, werden auf einmal zu ungeliebten Kindern der gesetzlichen Krankenkassen, die zwar die Rentner nehmen müssen, weil sie dazu verpflichtet sind, aber die jungen Versicherten heiß umwerben, um ihre Kostenstruktur in den Griff zu bekommen.

Für Klaus Kirschner muss es laut seiner schriftlichen Stellungnahme ein Wettbewerb um die beste Versorgung des Patienten sein. Immer wieder als Werbeangebot aufgeführte Naturheilverfahren müssten natürlich anerkannt sein, sonst werde es zum Scheinwettbewerb für die Beitragszahler, der Ressourcen vergeude und medizinisch ins Leere gehe.

Für Dr. Möller von der kassenärztlichen Vereinigung ist der Wettbewerb derzeit nur ein Beitragswettbewerb. »Von der gesetzlichen Definition her muss die Leistung überall gleich sein. Mit den immer wieder angeführten Naturheilverfahren können die großen Finanzierungsprobleme der Krankenkassen nicht gelöst werden. Die Krankenkassen müssten sagen, dass sie eine »Grundsicherung« bieten, und darüber hinaus eben Module an Zusatzleistungen, bei denen der Patient sagen kann, wie viel er für was auszugeben bereit ist. Das sind Elemente aus der privaten Krankenkasse, die die gesetzlichen Krankkassen offensichtlich fürchten wie der Teufel das Weihwasser.

Claus Moldenhauer von der DAK sieht Probleme, den Wettbewerb über eine Grundleistung und Wahlleistungen zu ermöglichen. »Wer definiert denn, was nun Grundkleistung und was eine Wahlleistung sein kann? Der Wettbewerb läuft nicht über den Leistungskatalog, sondern über die Beiträge«, macht Moldenhauer deutlich. In den letzten Jahren haben massive Wanderungsbewegungen stattgefunden. Durch die Wechsel wird dem System Geld entzogen, weil der Kunde für weniger Geld woanders die selben Leistungen haben will. Unser Problem ist doch, dass wir große Versorgerkassen für die Kranken bekommen, und Kassen, die nur noch für die Gesunden da sind. Mit den gegenwärtigen Regelungen, können wir das Problem gar nicht mehr regulieren. Uwe Daltoe von der AOK: »Es ist eine Fehlentwicklung, dass der Wettbewerb nur noch um gesunde und junge Kunden stattfindet. Es ist schlimm, wenn eine Krankenkasse es als Wettbewerbsvorteil werten kann, wenn sie den Anteil der Rentner deutlich gesenkt hat.«

»Wir haben keine nennenswerten Gestaltungsmöglichkeiten«, sagt Karl Heinz Wilhelm von der BKK klar. »Nur, wie wir unsere Personalkosten organisieren.

Das sind Zehntel-Prozente, mit denen wir uns unterscheiden können.« Da sind wir schnell beim Risikostrukturausgleich: Das ist ein Bastard, der aus dem Ruder gelaufen ist.

Dem hat man jahrelang zugeschaut. Das ist nicht mehr tragbar. Wir haben mehr Rentner als die AOK, wir haben mehr Familienangehörige als die AOK und müssen in den Risikostrukturausgleich einzahlen. So kann es nicht weiter gehen. Dieses System ist verkrustet. Die Funktionärskaste, die aus diesem System lebt, hat gar kein Interesse, etwas zu ändern. Da wird gemauert und betoniert. Es muss Aufbruch her.«

Keine Insel der Glückseligen

Auch die Schweiz hat Probleme in der Gesundheitspolitik

Die Schweiz mit dezentralem System von regionalen Krankenkassen gilt immer wieder als Vorbild, denn dort kommt man im Vergleich mit viel weniger Geld aus, um eine vergleichbare Versorgung für die Gesundheit der Bevölkerung zu gewährleisten. Dort gibt es gegenwärtig einen Beitragsatz von 8 Prozent für den Arbeitnehmer. Das ist zwar mehr als in Deutschland, weil hierzulande der gegenwärtig durchschnittliche Beitragssatz von 14,1 Prozent ja zur Hälfte durch den Arbeitgeber mitgetragen wird, aber diese Teilung gibt es in der Schweiz nicht. Dafür werden aber Steuermittel zur Finanzierung der Krankenkassen eingesetzt.

Der deutlichste Unterschied zwischen des Krankenkassen-Systemen wird bei den Zahnärzten deutlich. Michael Gerig als Schweizer Vertreter des Runden Tisches beim Wochenblatt machte deutlich, dass der Patient in der Schweiz die Kosten für den Zahnarzt selbst bezahlen muss. Mit Ausnahme ganz schwerer Fälle, etwa nach Unfällen oder Knochenerkrankungen. Dafür gibt es durch den Staat allerdings eine durch Steuergelder finanzierte Vorbeugung: das Trinkwasser in der Schweiz ist mit Fluor versetzt.

Damit hat es sich allerdings, was die Vorbeugung von Gesundheitsproblemen betrifft. »Prophylaxe, so was kennen wir gar nicht. Da sind wir so etwas wie ein Vierte-Welt-Land. Das Gesetz hat nur eine Liste, was bezahlt wird.«

»Wir haben in der Schweiz seit sechs Jahren ein Gesetz, dass jeder, der hier wohnt und arbeitet, sich versichern muss, und dafür mit dem »Notwendigen und Vernünftigen« versorgt wird.« Das Problem sei aber, dass der Leistungskatalog gegenwärtig halbjährlich ausgebaut werde. Die Schmerzgrenze, so Schweizer Sozialpolitiker, sei in diesem System schon längst erreicht. Es gebe starke Forderungen, die Beitragssätze bei eben diesen gegenwärtig 8 Prozent einzufrieren, und anhand der damit vorhandenen Gelder auch die Leistungen zu definieren, die dann möglich sind.

»Wir müssen dem Bürger mehr Möglichkeiten geben, um selbst entscheiden zu können und über die Versicherung eben eine »Grundabdeckung« bieten, die klar formuliert ist.«

Für Dr. Frank Schuh von der deutschen Zahnärztekammer aber ist die Schweiz schon Vorbild: »In der Zahnmedizin wird der Eigenanteil von der Bevölkerung akzeptiert. Und wenn ein Patient dann den Eindruck hat, dass er für sein Geld nicht die angemessene Behandlung erfährt, wechselt er den Behandler. Das ist auch eine Form von Qualitätssicherung.« Und weiter: »Das Schweizer Modell halte ich allerdings für Deutschland als unakzeptabel. Da sollten wir schon eine Grundleistung garantieren können.«

Auch in der Schweiz ging das Geld aus, Hospitäler mussten für die Kostensenkung geschlossen werden wie hier in Deutschland. »Wir haben als Versicherer da null Gestaltungsmöglichkeiten«, gestand Gerig ein. Unser Risikostrukturausgleich ist eine starre Planwirtschaft, und die muss weg.

Bei der Vorbeugung sind wir so etwas wie ein »Vierte-Welt-Land« sagt Michael Gerig als Vertreter des Schweizer Gesundheitssystems.

Weiter auf Erfolgskurs

Motorrad-Ecke jetzt im OBI 2000 Areal

Singen (of). Seit zehn Jahren gibt es die »Motorrad Ecke« in Singen, nun konnte am vergangenen Wochenende groß Eröffnungsparty im OBI-Areal in Singens Süden gefeiert werden. Nachdem das Unternehmen in Singen eine erfolgreiche Entwicklung in der Hohentwielstraße 1 genommen hatte - davon zeugen 8000 eingeschriebene Kunden in der Kartei - konnten nun wesentlich repräsentativere Räume im OBI-Gebäude bezogen werden, die das Unternehmen weiter auf Erfolgskurs führen. »Viele unserer Kunden haben uns wärmstens bei ihren Freunden und Kollegen weiter empfohlen«, freut sich Filialleiter Dejan Born.

Einen eindrücklicheren Vertrauensbeweis gibt es wohl kaum.

Seit 15 Jahren gibt es die Motorrad-Ecke mit Hauptsitz in Villingen-Schwenningen, 18 Filialen umfasst das Netz, vornehmlich in Süddeutschland, aber auch schon im Metropolen wie München oder Düsseldorf.

Damals hatten die Gründer der Motorrad-Ecke mit den Produkten des italienischen Herstellers »dainese« den richtigen »Riecher« gehabt.

Heute tragen viele Welt- und Vizeweltmeister diese Motorradbekleidung, die für Rennfahrer wie für Tourenfahrer strengsten Sicherheitsstandards wie auch den höchsten Ansprüchen des Tragekomforts Rechnung trägt.

»dainese« kann seine Erfahrungen im Rennsport sammeln, das kommt allen Kunden zugute, die hier ein Spitzenprodukt vom Helm bis zu Jacken und Hosen oder Handschuhen bekommen«, macht Filialleiter Dejan Born deutlich.

Komplettiert wird das Angebot in der Motorrad-Ecke durch Outlast-Klimamaterialien, die zum Beispiel in der finnischen Marke »rukka« verarbeitet sind, was in Kreisen engagierter Motorradfahrer natürlich längst kein Geheimtipp mehr sind. Ein sehr reichhaltiges Angebot an Helmen, Handschuhen, Schuhen und vielen weiteren Accessoires für Motorradfahrer komplettiert das Angebot des kompetenten Fachmarkts.

Die Motorrad-Ecke hat inzwischen einen hervorragenden Ruf im ganzen Land.

Von den Herstellern gab es für 2001 den Titel »Motorradhändler des Jahres«, die Motorradzeitschrift »mopped« machte nach Testeinkäufen auf der Stuttgarter Motorradmeile die Motorradecke zum Testsieger.

Dies vor allem durch kompetente Beratung der Kunden und ein hochwertiges Sortiment.

Jetzt mit viel mehr Platz und vor allem mehr Übersicht im Fachmarkt für Motorrad-Bekleidung: Filialleiter Dejan Born in der neuen Motorradecke im Singener OBI-Zentrum.

Die Abteilung für Helme bietet eine sehr große Auswahl, für Rollerfahrer bis zum Superbike Athleten.

Motorrad-Bekleidung für höchste Ansprüche an Sicherheit und Komfort, eines der Erfolgsrezepte der Motorrad-Ecke.

Wir gratulieren zum gelungenen Bauobjekt
KERSCHBAUMER GMBH
Heizungstechnik Engen Tel. 07733-8861

Deko Albert – Ihr Partner für Ladenbau und Deko – wünscht gute Geschäfte in den neuen Räumen.
DEKO ALBERT
40 Jahre engagiert für Ihren Erfolg ...
Schwertstraße 44, 71065 Sindelfingen, Telefon: 07031/79371-0 · Telefax: 07031/874582, www.DEKO-ALBERT.de
Ausstellung: Mo.-Do: 8.30 - 18.00 Uhr, Fr.: 8.30 - 16.00 Uhr
Fordern Sie kostenlos unseren aktuellen, umfangreichen Hauptkatalog 2002/2003 an.

Schelle. Macht Gebäude sicherer. Macht Gebäude attraktiver
Herzlichen Glückwunsch zu diesem gelungenen Objekt. Von uns waren die Bodenbeläge.
Schelle
Der Haus-Ausstatter
Industriestraße 12 – 16, 78224 Singen

Die Motorradecke rückten wir ins rechte Licht und wünschen viel Erfolg in den neuen Räumlichkeiten
Bernd Heß
Uwe Horn
IDEEN MIT LICHT
Fellbach
Beratung Planung Verkauf
fon: 0711/2998548
www.ideen-mit-licht.de

Eröffnungsaktion
Mehr Aktionen im Shop!
Jetzt eingetroffen:
Limitierte Rossi-Kollektion
Gutschein Nr. 1
Waren Gutschein 15,- €
*gültig ab einem Einkaufswert von EUR 150,- • gilt nicht bei bereits reduzierten Waren
Gutschein Nr. 2
50% gespart
Halswärmer Ixus
9,95 4,95
Gutschein Nr. 3
50% gespart
Sturmhaube ME
3,95 1,95
Gutschein Nr. 4
22% gespart
S100 Helmpolsterreiniger
8,95 6,95
Aktion
40% Rabatt
auf Leder-Satteltaschen
Aktion
30% Rabatt
auf Motorrad-Faltgaragen
Aktion
30% Rabatt
Stiefel-Lederhosen der X-Reihe
Lederjeans der X-Reihe
MOTORRAD ECKE
... powered by quality
HELM CENTER
DAINESE Corner
Motorrad-Ecke Singen
Georg-Fischer-Str. 29
(im neuen OBI Areal)
Gutscheine einfach bei Ihrem nächsten Einkauf mitbringen! **nur ein Gutschein je Einkauf einlösbar • Gutscheine gültig bis 30.06.2002 Nur Solange Vorrat reicht!

Ein guter Werbeträger für Ihre Angebote

Drei Schulen auf einen Streich

Kreis Konstanz (li). Der Stau bei den Schulbauten im Kreis war gewaltig. Doch am Montagnachmittag durchschlugen die Kreisräte bei bester Haushaltslaune den schier gordisch zu nennenden Knoten: 25 Millionen Mark werden in die Erweiterung und Sanierung des Singener Berufsschulzentrums (7,7 Millionen Euro), die Singener Haldenwangschule (2,55 Millionen Euro) und das Stockacher Berufsschulzentrum (2,3 Millionen Euro) fließen. Die langen Streitigkeiten um Raumprogramme und Konzepte im Ausschuss waren vergessen. Vergessen waren auch die Haushaltsreste aus dem Jahr 2001, die zuletzt mit 5,6 Millionen Euro gerechnet wurden: Mit dem Geld könne man jetzt kraftvoll an die Aufgaben im Schulbereich gehen, sagte Landrat Frank Hämmerle gegenüber dem WOCHENBLATT, das den Projektstau beklagt hatte. Franz Moser (CDU) merkte an, dass 1,1 Millionen Euro im Straßenbau brach lägen, weil das Straßenbauamt keine Techniker und Zeichner habe, gleichzeitig aber Arbeiten nicht nach außen vergeben dürfe.
Die Kreisräte zeigten sich mit ihrer eigenen Haushaltspolitik zufrieden: jetzt sei der Spielraum wieder da, den man sich erträumt hätte. Jürgen Leipold (SPD) meinte, jetzt sei Gestalten endlich wieder möglich. Für die Anbindung der Konstanzer Schänzle-Brücke seien jetzt plötzlich 75 Millionen Euro zu erwarten!
Wer wieder Geld hat, kann sich nun auch wieder etwas mehr Kultur leisten. Dr. Franz Hofmann wird eine neue Stelle im Kulturreferat bekommen.
Bei so viel Frieden und Einigkeit gab es keinerlei Interesse mehr an der Oberzentrum-Diskussion, die der Konstanzer OB Horst Frank beantragt hatte, um an der Sitzung dann zu fehlen. Die Schulsozialarbeit in Rielasingen und Gottmadingen wird weitergeführt, auch das beschloss der Kreistag einstimmig.
Dazwischen noch ein Signal über die Grenze: Das Freizeitzentrum Swiss Marina bei Romanshorn passe nicht ins Bodensee-Leitbild, eine solche Bettenburg wolle man keineswegs. Kraftvoll wurde dies beschlossen. Und mancher mag daran gedacht haben, dass auf dem Weiherhofgelände bei Böhringen ja auch einmal etwas so ganz Großes hätte entstehen sollen . . .

La Ciotat: Bombe für Bürgermeister

La Ciotat (sd). Auf den seit einem Jahr amtierenden Bürgermeister der Singener Partnerstadt La Ciotat ist in der Nacht von Donnerstag auf Freitag ein Sprengstoffattentat verübt worden. Das berichtet die Zeitung »La Provence«.
Vor zwei Monaten war schon der Leiter der Kommunikation, Gilbert Malapert, Ziel von Pistolenschüssen geworden. Der Plastiksprengstoff war an der Veranda der Villa von Bürgermeister Patrick Boré angebracht worden und detonierte gegen 3.30 Uhr. Die Bombe demolierte einen großen Teil des Wohnzimmers. Eine antiterroristische Einheit vermutet Zusammenhänge zwischen beiden Attentaten.

Andreas Jung JU-Vorsitzender

Kreis Konstanz (swb). Die Junge Union Südbaden wählte an diesem Wochenende Andres Jung aus Stockach zum neuen Bezirksvorsitzenden. Die Delegierten wählten mit überwältigender Mehrheit den 26-Jährigen aus Stockach, der zur Zeit Rechtsreferendar am Landgericht Freiburg ist.

Frauen auf Erfolgskurs

Kongress in Konstanz stieß auf Interesse

Konstanz (ov). Ein Frauennetzwerk, das sich aus den »Expertinnen« bei Landesgewerbeamt, IHK, Handwerkskammer, Technischer Akademie, Volkshochschule und dem Förderkreis Wirtschaft zusammensetzte, hatte zum »Karrierekongress« ins Konstanzer Inselhotel geladen. Nur Frauen waren gebeten, und das Motto zeugte von Selbstbewußtsein: »Frauen auf Erfolgskurs«.
Angesprochen, so Susanne Hillan als verantwortliche Organisatorin, war eine breitere Öffentlichkeit. Die Resonanz war überwältigend - mit 270 Teilnehmerinnen war der Kongress schon Wochen zuvor ausgebucht und hätte über die Warteliste fast doppelt besetzt werden können. Das darf man nicht nur der Prominenz von Schirmherrin Gräfin Sonja Bernadotte und der intensiven Werbekampagne zuschreiben, es zeigt wohl auch, dass der Kongress auf ein echtes Bedürfnis stieß.
Der Festsaal im Inselhotel glich schon am frühen Morgen einem Bienenstock, in dem geschäftig gesummt, sprich: kommuniziert wurde. Das ausgesuchte Ambiente übermittelte den Teilnehmerinnen die erste Botschaft: Ihr seid kostbar! Einen langen Tag über ging es um dreierlei: die Vermittlung eines differenzierten, weiblichen Selbstwertgefühls; die Vertiefung von Fachkompetenz; schließlich und vor allem um die Gelegenheit zum Netzwerken, worunter man, altmodischer formuliert, das Knüpfen und Pflegen von Kontakten versteht.
Die Strategie der Organisatorinnen, die auf ein breit gefächertes Vermittlungsangebot gesetzt hatten, ging auf: Die Damen zeigten sich begeistert von der Vielfalt der Ansätze, lauschten dem Festvortrag einer souveränen Achtzigjährigen, diskutierten die eigene Situation beim Themenbrunch und trainierten ausgesuchte Fertigkeiten in unterschiedlichen Workshops.
Apéro und Netzwerkdinner umrahmten die leider eher flache abendliche Podiumsdiskussion, in der der längst nicht mehr zeitgemäßen Polarisierung - hier die toughen, unterdrückten Frauen, da die mediokren Männer an den Schalthebeln der Macht - im Angesicht der geladenen Sponsoren, sämtlich Männern, zu viel Raum gewährt wurde.
Dabei hat weibliches Selbstbewußtsein das doch längst nicht mehr nötig. Hatte doch Festrednerin Dr. Helga Stödter schon morgens zukunftsfähige Impulse gegeben. So stellte sie dem klassischen, fremdbestimmten Karrierebegriff (je besser einer verdient, um so besser/mehr ist er - oder sie) einen zweiten gegenüber: den der selbstbestimmten Karriere, bei der das erfüllte, selbstbestimmte Handeln in den Mittelpunkt rückt. »Nicht klagen, sondern wagen!« lautete denn auch ihre knappe Handlungsanweisung, die die Teilnehmerinnen neben etlichen weiteren Impulsen und neuen Kontakten mit nach Hause tragen konnten.

Schirmherrrin Gräfin Sonja Bernadotte an der Seite von Festrednerin Dr. Helga Stödter im Kreis der Organisatorinnen. Auch die Gräfin weiß, wovon sie redet: »Wir Frauen sollten selbstbewusst die eigene Kompetenz einsetzen und weiterentwickeln und dabei die Unterstützung unserer Partner einfordern.« swb-Bild: ov

Beschluß

Weil bislang noch nicht alle Warenbestände im totalen

RÄUMUNGSVERKAUF wegen GESCHÄFTSAUFGABE

abverkauft werden konnten, hat die Geschäftsleitung gezwungenermaßen jetzt folgenden Beschluß gefaßt:

Ohne Rücksicht auf Verluste

werden wir ab sofort die gesamten Warenbestände an Markenmöbeln führender Hersteller, Polstermöbel in Stoff und Leder, Fernsehsessel, Schlafzimmer, Jugendzimmer, Matratzen, Schrankwände, Speisezimmer, Küchen, Eßgruppen, Couchtische, Garderoben, Kleinmöbel, Teppiche, Orientteppiche, Kunstgewerbe- und Geschenkartikel, Bilder usw. an Barzahler bis teilweise

unter dem Einkaufswert

abgeben !

Wer jetzt nicht kommt, ist selber schuld !

hülsta · THONET · ROLF BENZ · HUKLA · Dunlopillo · LEICHT · LAAUSER Design International · DREIPUNKT International · bmp · himolla · SCHLARAFFIA · Bauknecht

Abverkauf durchgehend
Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr

neun
MÖBELHAUS
Line-Eid-Straße 7 (Stromeyersdorf)
Konstanz

DAS SÜDKURIER MEDIENHAUS BIETET PERSPEKTIVEN.

Das SÜDKURIER MEDIENHAUS ist führend in der Region. Dazu gehören die Tageszeitungen SÜDKURIER und Alb-Bote, die Anzeiger Südwest GmbH, die Druckerei Konstanz GmbH, die werk zwei Print+Medien Konstanz GmbH, die Direkt-Kurier Zustell GmbH und weitere Zustell-Gesellschaften, unsere Auf Draht Telefon- und Direktmarketing GmbH sowie Aktivitäten im Bereich der neuen Medien. Das Verbreitungsgebiet umfasst das südliche Baden-Württemberg, den Bodenseeraum, Schwarzwald und Hochrhein.
Wir verfügen über ein ehrgeiziges Team, jahrzehntelange Erfahrung und die nötige Kompetenz im Umgang mit modernsten Technologien. Um die bestehenden Geschäftsfelder zu festigen und zu erschließen, ergeben sich auch für Sie berufliche Chancen.

Für unsere **Auf Draht Telefon- und Direktmarketing GmbH** suchen wir

CALL CENTER MITARBEITER/INNEN TELEFONMARKETING
(Teilzeit ab 20 Std./Woche)

Ihre Aufgabe:
- Telefonische Verkaufsberatung unserer Anzeigen- und Vertriebskunden
- Telefonmarketing für anspruchsvolle Projekte namhafter Verlagshäuser

Ihr Profil:
Sie denken und handeln kundenorientiert und können am Telefon besser überzeugen als überreden. Ihre Kommunikationsstärke können Sie in ein Team einbringen, das am gemeinsamen Erfolg orientiert ist. Im Mittelpunkt Ihrer Tätigkeit steht die Verkaufsberatung von Anzeigen und Abonnements. Darüber hinaus sind Sie in der Lage, sich auch in andere Produktwelten einzuarbeiten. Hohe Eigenmotivation, Redegewandtheit, Spaß am Telefonieren, PC-Kenntnisse und die Fähigkeit am Ball zu bleiben, runden Ihr Verkaufstalent ab.
Wir bieten Ihnen nach einer intensiven Einarbeitung interessante verantwortungsvolle Aufgaben an einem zukunftsorientierten Arbeitsplatz. Die Bereitschaft, ein modernes, flexibles Arbeitszeitmodell mitzugestalten, wird vorausgesetzt. Unsere Arbeitszeiten liegen zwischen 9.00 und 20.00 Uhr.
Weitere Informationen gibt Ihnen gern Frau Klink,
Tel. 0 75 31/9 99-13 67, oder ursula.klink@suedkurier.de.

Ihre aussagekräftigen **Bewerbungsunterlagen** unter Angabe Ihrer Einkommensvorstellungen senden Sie bitte an: SÜDKURIER MEDIENHAUS, Personalabteilung, Max-Stromeyer-Straße 178, 78467 Konstanz.

TAGESZEITUNGEN ANZEIGENBLÄTTER DRUCK ZUSTELLSERVICE CALL-CENTER ONLINE-DIENST RADIO

Wir suchen zum baldmöglichsten Termin einen zuverlässigen

LKW-Fahrer (Führerschein-Kl. 2)

wenn möglich mit Schweiz-Erfahrung und Gefahrgutschein.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Lang (0 77 31 / 92 31 71) gerne zur Verfügung.

gaiser

Gaiser GmbH
Internationale Spedition
Rielasingen

Ebbe im Geldbeutel?
Großunternehmen vergibt Nebenverdienst an Frauen. Sie arbeiten da, wo Sie wohnen.
Telefon 07533/4027

Job zu Hause?
www.Super-Verdienst.de

Einsatzwillige und motivierte Mitarbeitende zum Vertrieb
eines innovativen Produktes gesucht.
Tel. 0 76 63 / 9 12 90 34

Wir bieten
junger, kreativer Friseurin
einen angenehmen Arbeitsplatz.
Friseur Bach, Engen, Vorstadt 18, Tel. 0 77 33 / 84 10

Reinigungskraft
für Büroräume in Singen per sofort gesucht.
City-Markt Münchow
Tel. 0 77 31 / 79 05 - 0

Wir suchen
Beerenpflücker/innen
Arbeitszeit täglich (haupts. morgens), in Rheinklingen, Nähe Stein am Rhein (CH).
Tel. 00 41 52 / 7 41 37 14
W. Randegger

Neu! Partychatline
sucht Frauen, die gerne und viel telefonieren, auf freier Zeiteinteilung von zu Hause aus. Brauchen Sie einen Job, haben Sie Interesse, dann rufen Sie mich unter der Tel. Nr. 05522-507881 an. Frau Schuch

---

Wollen Sie Ihr Leben verändern?
Tolle Geschäftsidee, nicht nur für Mütter & Hausfrauen. Selbstständig arbeiten von zu Hause aus. Interesse? Tel. 0 67 22 / 4 97 98 43
E-Mail: DieterWistuba@aol.com

Suche
Tischdamen
für gut laufendes Cabaret an Schweizer Grenze. Wohnmöglichkeit vorhanden.
Tel. ab 14.00 Uhr 07745-7500 oder mobil: 0171/9840146

Seriöses Zweiteinkommen!
Info: www.gekoplin.flpg.de oder direkt G. Koplin, Wellness & More. Fon 07461/163100. Büro: Mühlsteigstr. 5,78532 Tuttlingen

---

Finanzdienstleister/Selbstständige/Vertriebler
mit freien Kapazitäten dringend gesucht. **Tel. 01 78 594 85 76**

Wir suchen 5 russisch sprechende Mitarbeiter. **Tel. 0 70 51/7 03 32**

Arbeiten von zu Hause
€ 607,– bis € 4682,– sind von zu Hause aus mtl. möglich.
www.monikas.erfolgskonzept.com · Tel. 072 02/94 2029 Monika Ernst

---

Lust auf Figur-Aussehen
Ich kann Ihnen helfen, rufen Sie an.
07731-185955 oder
www.dianas-erfolgstipp.de

Erfolgreich arbeiten
von zu Hause aus!
www.chance-auf-erfolg.com
Info Tel.: 07 71-9 29 41 28

PC/Internet vorhanden?
3000 € monatl. möglich.
www.abk-marketing.com

Flexible weibl.
Ganz- od. Halbtagskraft
von Mai–September im Service gesucht.
Schnellimbiss Bodman am Hafen
Fr. Klemm ab 11 Uhr,
Tel. 0171/4736830

Putzhilfe
auf 325,– € Basis für ca. 2 Monate gesucht
Fa. Gericke GmbH Rielasingen
Telefon 0 77 31/92 91 27

Suche weibliche
Aushilfskräfte
auf 325,– €-Basis.
Tel. 01 73/3 00 07 37 oder 0 77 32/1 39 87

Werkzeugmacher
Für Stanz- und Feinstanzwerkzeuge gesucht.
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Fa. Hugo Bauer Nachf. GmbH,
Gottlieb-Daimler-Str. 9, 78234 Engen-Welschingen
Personalabteilung

Bekanntes traditionelles Unternehmen in der Beschlags-Technik sucht per sofort Auszubildenden zum Groß- und
Außenhandelskaufmann
Technisches Verständnis und Flexibilität wird vorausgesetzt.
Schriftliche Bewerbung an Herrn Russo.
KUNICK GmbH
Hauptstrasse 54
78224 Singen HTWL

Putzfrau
gesucht.
Halbtags oder Teilzeit.
In unseren neuen Räumen brauchen wir Verstärkung. Wir legen größten Wert auf Zuverlässigkeit + Gründlichkeit.
Wenn Sie einen langfristigen sehr schönen Arbeitsplatz suchen, rufen Sie uns an oder kommen Sie direkt vorbei.
Auto-Salon-Singen
Georg-Fischer-Straße
Tel.: 0 77 31 - 99 55 - 44 Frau Ladwein

CAFE herold
Bäckerei – Konditorei
Für unsere Bäckerei/Konditorei
suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine engagierte, nette, freundliche
Verkäuferin (Teilzeit)
und eine
Küchenhilfe
für belegte Brötchen von Mo.–Fr. ca. 7 – 10 Uhr
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre Bewerbung oder vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Herold.
August-Ruf-Str. 13
78224 Singen
Tel. 07731/62582

Wir sind ein innovativer Hersteller von flexiblen Raum- und Trennwandsystemen.
Zur Verstärkung unseres dynamischen Teams suchen wir einen

Elektroinstallateur

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Montage und Installation unserer Raumsysteme sowohl im Herstellerwerk als auch bei unseren Kunden vor Ort.

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte bei:

MDS Raumsysteme
Dirk Solbach
Otto-Hahn-Straße 4
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 / 94 89-3

MDS Raumsysteme

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt

DTP–Profi

Wenn Sie Erfahrung mit der Bildbearbeitung im Photoshop sowie den Programmen Quark Xpress, Illustrator und Freehand haben und flexiblen Arbeitszeiten gegenüber aufgeschlossen sind, dann sollten Sie sich bei uns schriftlich bewerben.

Wochenblatt

Singener Wochenblatt GmbH + Co.
Hadwigstraße 2a
78224 Singen
z. Hd. Herrn Kowahl **oder email: k.kowahl@wochenblatt.net**
http://www.wochenblatt.net

Maler

gesucht per 1. Mai oder nach Vereinbarung.

Arbeiten Sie gerne selbständig, zuverlässig und qualitätsbewusst in einem flexiblen, gut organisierten Team?

Dann rufen Sie uns an!
Telefon 0041 52 633 08 08

spleiss

Spleiss AG *Baumalerei*
Rheinweg 5 *Industriespritzwerk*
8202 Schaffhausen

HOTEL LAMM
Eine Idee persönlicher

Für unsere Hotel-Rezeption suchen wir zur Ergänzung unseres Teams:

Rezeptionist/in
5 Tage Woche, Hotelausbildung von Vorteil,

Reinigungskräfte
auf 325,– €-Baisis für unsere Hotel-Zimmer, 20 Std./Wo. (auch Wochenende),

Hausmeister
auf 325,– €-Basis, Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Diana + Heinz Stärk
Alemannenstraße 42 · D-78224 Singen am Hohentwiel
Telefon (07731)40 2 0 · Telefax (07731)402-200
http://www.HotelLamm.com · E-mail: info@HotelLamm.com

Für ein **gut positioniertes Anzeigenblatt** im Landkreis Tuttlingen suchen wir eine(n) führungsstarke(n), durchsetzungsfähige(n), vor allem verkaufsorientierte(n)

Verlagsleiter(in)

Wir bieten Ihnen ausgezeichnete Voraussetzungen, gute Einarbeitung, ein Tätigkeitsfeld in einer sehr schönen Region und ein interessantes, seit Jahrzehnten eingeführtes Objekt mit Wachstumspotential im lokalen Medienmarkt. Außerdem erwartet Sie ein motiviertes Verkaufsteam.

Eintrittstermin: schnellstmöglich.

Komplette Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung senden Sie bitte an:

Frau Carmen Frese-Kroll
c/o Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a
78224 Singen

Wir bieten eine Ausbildungsstelle zur
Rechtsanwaltsfachangestellten
zum 01. Juli 2002 an. Besonderer Wert wird gelegt auf gute Deutsch- und Schreibmaschinen- bzw. EDV-Kenntnisse. Weiterhin suchen wir eine Teilzeitkraft.
Bewerbungen sind zu richten an:
Rechtsanwälte Manogg & Börner, Hegaustr. 25, 78224 Singen, Telefon (0 77 31) 6 26 20, Fax (0 77 31) 6 91 09.

VOGT
Personaldienstleistungen

Wir stellen ein:
Industriemechaniker
KFZ-Mechaniker
Landmaschinenmechaniker
Schlosser
Schweißer mit und ohne Prüfung
Maschinen- und Anlagenmonteur
Monteur für Gerüst-/Fassaden- und Trockenbau
Isolierer

Pkw und Führerschein erforderlich!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

VOGT-GMBH Zweigniederlassung Singen | BYK-GULDEN-STRASSE 18
D.78224 SINGEN TEL. 07731-8781-0 | FAX. 07731-8781-18

Die Jahrhundertchance!
Amerik./holl. Weltkonzern (4,8 Mrd. Umsatz p. a.), weltweit die Nr. 6 im Network Marketing, startet jetzt in Europa und Deutschland den Vertrieb mit den wohl zur Zeit besten Produkten im Zukunftsmarkt Wellness und Gesundheit. Wir suchen Führungskräfte und Infosprecher für den sofortigen Vertriebsaufbau. Start auch nebenberuflich möglich. Wenn Sie wissen, was es bedeutet, am Anfang dabei zu sein, sollten Sie jetzt handeln: Tel. 07773/929111, Fax 929114, Mobil: 0173/6748496

Geschenke aus Marzipan
Wir expand. u. such. Sie als **Vertriebspartner od. die Möglichk. der Warenpräsentation in Ihrem Geschäft.** Jede Branche willk.
Geschenke aus Marzipan, Alfred Rabsch, Radolfzeller Str. 23 b, 78315 Radolfzell oder **www.geschenke-aus-marzipan.de**

Finanzdienstl./Vertriebler/Selbstständige
mit freien Kapazitäten dringend gesucht.
Tel. 07738 - 5688/0171 - 2446744

Erfahrene Bedienung
für Speisegaststätte ab sofort nach Gaienhofen gesucht.
Tel. 07735/938223 od. 3760

Wir suchen Sie!

Sie sind flexibel, dynamisch und verfügen über eine der folgenden Ausbildungen:

Gas-Wasser-Installateur
Heizungsbauer
Industriemechaniker
Elektriker/Elektroniker
Werkzeugmacher
Schweißer
Schreiner
Fahrer Kl. II
Buchhalter

dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.
Ihre Ansprechpartner sind:

Herr Reiner 07731/956720
Frau Frei 07731/956790

Zeitarbeit · Personalleasing · Personalvermittlung · PersonaPlan

PersonaPlan GmbH Widerholdstr. 50a 78224 Singen

Als führender Hersteller von Präzisionsluftlagern, Mess- und Bearbeitungsmaschinen suchen wir zur Verstärkung unseres Fertigungsteams:

ESS MIKROMECHANIK GmbH

Konstrukteur (m/w) projektorientiert
Sie sind Dipl.-Ing. oder besitzen eine Qualifikation zum Techniker und sind in der Lage eigenständig sowohl Detail- als auch Gesamtkonstruktionen auszuführen. Sie arbeiten gern im Team und haben Freude an verantwortungsvollen Aufgaben.

CNC-Fräser/Dreher
Sie haben eine abgeschlossene Lehre und Berufserfahrung, arbeiten gern teamorientiert und suchen die Herausforderung in der Präzision.

Ihre Bewerbung richten Sie bitten an:
ess Mikromechanik GmbH
Personalabteilung
Gewerbestraße 4
78333 Stockach-Windegg

DEKRA
DEKRA ARBEIT GMBH

Wir suchen für unsere Kunden zur sofortigen Festeinstellung, mit Option der Übernahme:

- **Steuerfachangestellte(n)** Berufserfahrung erwünscht
- **Buchhalter/in** Berufserfahrung erwünscht
- **Elektriker/Elektroniker** Aus allen Bereichen
- **Fahrer Klasse II** Nah- und Fernverkehr

Rufen Sie uns an:
DEKRA Arbeit GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 3 · 78224 Singen · Tel. 0 77 31 / 92 48 90

Physiotherapeut/in

Wir suchen eine/n zuverlässige Mitarbeiter chir./orthopäd. orientiert, gerne mit MT-FOBI +/oder NEURO freundlich, teamfähig, engagiert, selbst. Arbeit. gewöhnt. Hausbesuche sind Bestandteil der Tätigkeit.

Weitere Information erhalten Sie:

SCHILLERSTRASSE 5
78333 STOCKACH
TEL. 07771/921744

NILS BASER

Bedienung und **Küchenhilfe** gesucht, Teil- oder Vollzeit.
Restaurant Anker Bodman
Tel. 0 77 73 / 52 56

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung
1 Service-Theken-Angestellte (Vollzeit) u. 2 Aushilfen auf 325,– 2 Basis
für Kundenempfang, Gastronomietätigkeit,PC-Kenntnisse von Vorteil.
Weitere Auskünfte unter
Tel. 07731/958814/ o. 21 von 9–13 Uhr

AZUBI gesucht!
Möchten Sie bei einem netten und aufgeschlossenen Team Ihre Ausbildung zur Zahnarzthelferin machen, dann melden Sie sich bitte für ein Vorstellungsgespräch.

Zahnarztpraxis Dr. Michael Wöhrle
Niedergasse 3 · 78239 Rielasingen
Telefon 0 77 31/5 43 96 oder 5 43 74
E-Mail: praxis@zahnarzt-woehrle.de

Tischtennisverein Radolfzell e.V. sucht...!
Trainer für die Schüler- und Jugendmannschaften.
Trainingsbeginn Di. + Fr. 18 h, Sonnenrain-Turnhalle, Schlesierstraße.
Außerdem werden **Spielerinnen** für den Aufbau einer Damenmannschaft (Anfänger + Profis) gesucht!
Trainingsbeginn jeweils Di. + Fr. 19.30 h.
Oder informieren Sie sich unter **Tel. 0 77 32/1 33 79 · Fax 0 77 32/1 44 28**

Sie suchen
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- soziale Sicherheit eines Großunternehmens

Wir suchen
- zur **Festeinstellung**, für Einsätze im Raum Singen sowie für **bundesweite** Montagetätigkeiten, Führerschein erforderlich:

- **Mechaniker/in** (aller Fachrichtungen)
- **Elektriker/Elektroniker/in**
- **Lagerfachkraft** (mit Berufserf.)
- **Schweißer/in** (aller Fachrichtungen)
- **Schlosser/in** (aller Fachrichtungen)
- **Sanitärinstallateur/in**
- **Gabelstaplerfahrer/in**

RP
Rolf Plümer GmbH
Industriemontagen + Zeitarbeit
Arbeitsvermittlung
TÜV CERT ISO 9002
78224 Singen · DAS 3 · Wehrdstr. 7 · ☎ 07731/42014 · www.Rolf-Pluemer.de

Industriefenster
HGV Rielasingen-Worblingen
4. bis 5. Mai 2002

Sa: 10.00 - 18.00 Uhr
So: 10.00 - 17.00 Uhr

Am Wochenende zur Gewerbeschau

Keinen Grund, am Wochenende zu Hause zu bleiben, aber viele Gründe, um mindestens einmal über das Rielasinger Industriefenster zu laufen. Und wer erst einmal dort ist, der wird ganz sicher gerne verweilen. Denn da zeigt das Gewerbe, was es kann, zusätzlich gibt es eine ganz erkleckliche Anzahl von Attraktionen für die ganze Familie. Hierzu gehört das große Gewinnspiel des HGV, bei dem die Besucher an verschiedenen Ständen Buchstaben sammeln können. Der glückliche Gewinner bei der abendlichen Ziehung am HGV-Stand kann dann sofort bei Clean Park im Gewerbegebiet Nord mit dem Ballon abheben. Reizvoll sind auch das Wochenende im Silbertal oder die Karten für das neue Fitwell-Center. Das Gewerbegebiet Nord, das sich zum ersten Mal beteiligt, hat seine eigenen Reize, die der Besucher ebenfalls kennenlernen sollte. Einen ersten Blick können die Besucher schon einmal in das neue Fitwell Center werfen, das ein eigenes Unterhaltungsprogramm macht.

Das WOCHENBLATT ist an den beiden Tagen vor Ort und berichtet live von der Gewerbeschau. Am Samstag sind die Jungreporter von der Ten-Brink-Schule unterwegs.

Für alle Eiligen und Bummler, die lieber ganz ungeplant von Stand zu Stand ziehen, gibt es einen Stadtplan mit dem Programm der Leistungsschau.

Immer wieder betseht am Wochenende die Möglichkeit, die Besucher aus Ardea zu treffen. Am Samstag besuchen sie die Gewerbeschau und spätestens am Sonntagabend heißt es Abschied zu nehmen mit einem großen Fest in der Hardberghalle. Am Freitag und Samstag ist ein Fest der Begegnung im Fabrikgut.

INHALT

Industriefenster als Fest für die ganze Familie SEITE 20

Drei Powerfirmen stellen sich vor.
Rappelkiste SEITE 21
Autohaus Scheu SEITE 22
Sanitär Klett SEITE 23

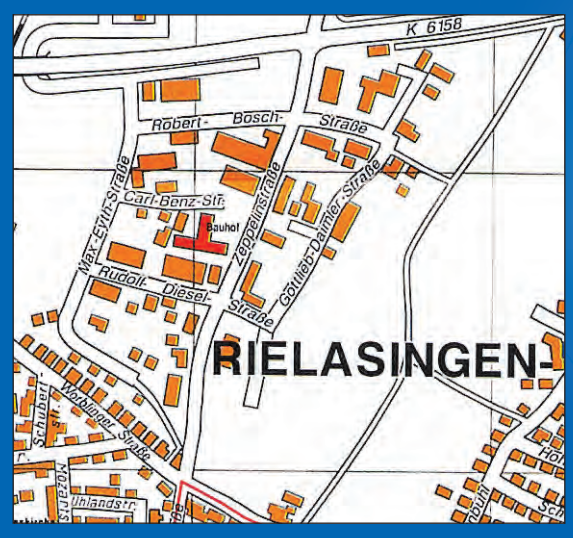
Da macht Leistung Spaß: Das Gewerbe präsentiert sich SEITE 22

Auch der Norden hat seine Reize. Ein Blick hinter Aldi SEITE 23

Was am Wochenende sonst noch los ist SEITE 24

Alles über das Wochenblatt vor Ort SEITE 25

Praktisches für Eilige: Stadtplan und Programm SEITE 26



Wochenblatt

Mit Spaß den Tag im Industriegebiet verbringen

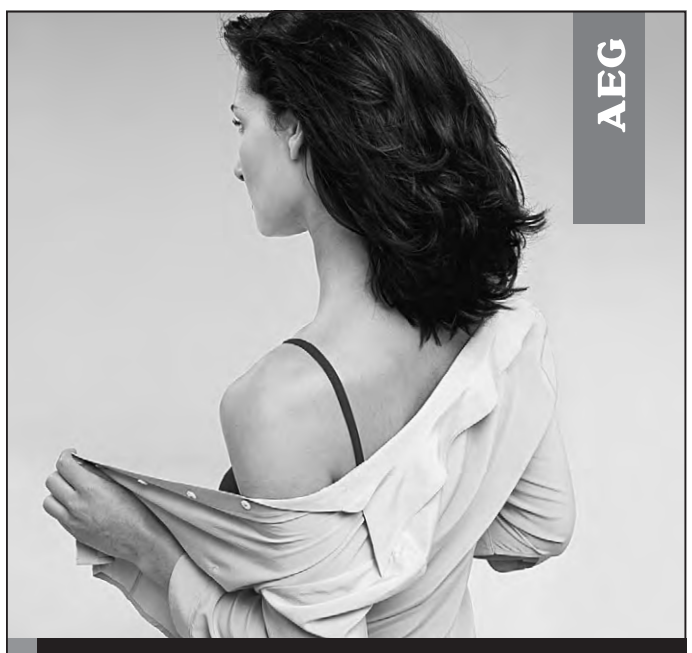
Das Gewerbe präsentiert sich am Wochenende selbst, aber die Firmen haben viele Attraktionen für die ganze Familie gefunden, die den Aufenthalt den ganzen Tag über lohnenswert machen. Im Erlebnisrahmen des Gewerbefensters bleiben für Jung und Alt eigentlich keine Wünsche offen. Hinzu kommt das tolle Gewinnspiel, bei dem die glücklichen Sieger am Samstag und Sonntag in die Luft gehen oder ein Wochenende in Montabaur verbringen können.
Richtig abenteuerlich geht es zum Beispiel beim Rodeo-Wettbewerb im Autohaus Klett zu. Hier können Kinder und Erwachsene aktiv werden.
Das Rodeo wird übrigens von einem Profi moderiert, so dass Freunde und Bekannte mitzittern können.
Wer lieber mehr PS spürt und von schnittigen Rennwagen träumt, ist bei Karosserie Alicke mit dem Formel-1-Simulator gut aufgehoben.
Eine echte Go-Kart-Bahn für Jung und Alt ist bei der Rappelkiste aufgebaut. Bei Reifendienst Störk kann man die kleinen Flitzer, mit denen auch »Schumi« angefangen hat, am Simulator ausprobieren. Was fahrerisches Können ist, zeigt der Motorradclub Singen bei Karosserie Alicke. An mehreren Terminen jagen die geschickten Fahrer mit ihren Maschinen über Autos und treiben auch sonst noch so allerlei tolle Kapriolen.
Für Autoliebhaber ist da noch die große Oldtimershow beim Bauhof. Und wer so weit gekommen ist, sollte die Gelegenheit nutzen, mit der Pferdekutsche auf Schleichwegen in das Industriegebiet hinter dem Aldi zu fahren. Ein Spaß nicht nur für Kinder. Der Erlös aus den Kutschfahrten dient einem guten Zweck.
Wer es besinnlicher mag, kann bei Störk an einem Dartautomaten sein Geschick testen. Für Kinder und Erwachsene sind kleine Preise ausgesetzt. Ganz alte Dauerbrenner, die immer noch zu den Publikumsmagneten gehören, sind der große Flohmarkt im alten und der Kinderflohmarkt im neuen Gewerbegebiet. Und nicht nur die Kinder haben ihre Freude an der Riesenrutsche, die die Firma Zielke zu jedem Industriefenster mit viel Mühe aufbaut. Man hat sogar schon Erwachsene rutschen sehen.... Ob beim Weihnachtsmarkt oder beim Industriefenster: Die Kinder lieben offensichtlich auch das Kinderkarussell, das für das gewisse Flair vor Ort sorgt.
Etwas ganz Eigenes präsentiert Elektro Rottinger mit dem Internet-Café. Gerlinde Rottingers Sohn ist selbst internetbegeistert, so dass das Thema nahelag. Kaffee und frische Vitaminsäfte aus dem Mixer sind übrigens kostenlos.
Rund um die Farbe dreht sich vieles bei Autohaus Scheu und Karosserie Alicke. Faszinierend ist zu sehen, wie das Kinderschminken beim Autohaus Scheu die Kleinen jedes Mal in seinen Bann zieht. Bei Alicke zeigt eine Airbrush-Künstlerin dem staunenden Publikum, was sie kann. Interessant ist sicher auch die Performance mit dem Steißlinger Künstler Antonio Zecca, der immer für eine Überraschung gut ist und bei vielen Gelegenheiten genau den Nerv des Publikums getroffen hat.
Da die Performance bei Alicke stattfindet, geht es natürlich um Autoteile und mehr....
Live-Musik gibt es bei Alicke und beim Autohaus Scheu. Bei Scheu tritt am Sonntag bis 15 Uhr die "Cotton Hall Blues Band" auf, um 13 und 14.30 gibt es sogar eine Tanzeinlage mit der Gruppe "Just for you".

Flohmarkt und Kinderflohmarkt setzen beschauliche Akzente inmitten der Betriebsamkeit.

Ein riesiger Spaß für die Kleinen ist seit jeher das Karussell.

Zielkes Riesenrutsche lädt nicht nur die Kleinen ein.

Spannung und Spaß rund um die heißen Räder wie hier die Vorführung des Motorsportclubs Singen sind garantiert beim Rielasinger Industriefenster. wb-Bilder: Archive



Ganz Deutschland zieht sich aus.
Für den besten LAVAMAT aller Zeiten.
Kann alles schneller, schonender, sparsamer.
Kann alles mit bis zu 6 kg.

Walter Rottinger
Elektrofachgeschäft
Rudolf-Diesel-Straße 8
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 07731/25200

Beurkundung der Freundschaft
mit der Stadt Ardea/Italien
sowie weitere Feierlichkeiten (2.–5.5.02)
Gleichzeitig findet das Industriefenster in der Zeit
vom 4.–5.5.02 statt.

Wir wünschen allen Besuchern, Gästen und Mitbürgern schöne Feststunden

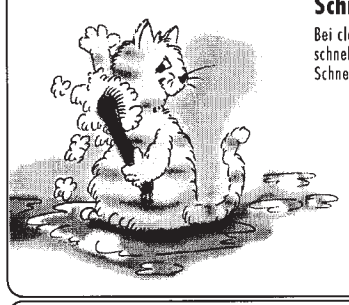
COMUNE DI ARDEA

ENERGIESPARCHECK Baden-Württemberg
Dämmen Sie Ihre Heizkosten ein!
Informieren Sie sich bei uns:
- Über aktuelle Energiesparmaßnahmen nach der neuen Verordnung vom 01.02.02
- Kreative + dekorative Gestaltung im Innenbereich von uns

SCHRÖTER MALERMEISTER
Tel. 07731/51516 · Fax 54516
– Persönliche und individuelle Beratung ist selbstverständlich. –

JÜRGEN BESNECKER
Gas- und Wasserinstallationsmeister
Gas- und Wasser-Installationen
Sanitäre Anlagen
Reparaturdienst
Kundendienst
Werner-von-Siemens-Straße 15
78239 Rielasingen
Tel. 07731/91 72 54
Fax 07731/91 72 55
www. Besnecker.de

SELBER IST CLEANER
Schnell mal drüber. Und tschüss!
Bei clean park wird Ihr Fahrzeug schnell schön sauber.
Schnell rein, schnell raus, wenig bezahlt.



clean park
FAHRZEUG-PFLEGE
Werner-von-Siemens-Str. 5
78239 Rielasingen-Worblingen
neben Aldi

2 Wertmünzen gratis
Im Wert von insgesamt 2,- Euro
Einzulösen am 04. oder 05.05.02 bei Imbiss WURST-HANNES nebenan!
Test-Gutschein

NEUBAUBESICHTIGUNG AM 4. & 5. MAI

Immer ein guter Werbepartner Wochenblatt

– Anzeige –

FIRMEN PORTRAIT

GESCHICHTE – ENTWICKLUNG – LEISTUNG

ALLES FÜR DIE »KLEINEN LEUTE«

Rappelkiste investiert in Freundlichkeit und Beratung

Wo der Einzelhandel andernorts klagt, haben Berno Vogler und Andreas Waldraff von der »Rappelkiste« groß investiert und einen kundenfreundlichen Neubau hinter dem Aldi hochgezogen. Nach einem Jahr in den neuen, freundlichen Räumen sind sich die beiden sicher, dass der Schritt der richtige war. Berno Vogler: »Es war richtig, in schwerer Zeit zu investieren und mit Größe und Service zu überzeugen.« Jetzt denken die beiden bereits an eine Sortimentserweiterung. Das Spielzeugsortiment für Kinder bis fünf oder sechs Jahre soll beispielsweise größer werden. Eine rege Nachfrage herrschte auch nach Kinderbüchern und CDs, so dass jetzt auch dieser Bereich größer wird. Neu im Sortiment sind dann auch die Go-Karts, die beim Industriefenster auf dem Parkplatz herumflitzen.

Dabei waren die kundenfreundlichen Räume nur der letzte Schritt in einem rundum käuferorientierten Betrieb. »Unsere Stärken sind freundliche und gute Beratungen. Das hören wir ganz oft«, sagt Berno Vogler. Das und das offene Ohr für Kundenwünsche hat den Betrieb innerhalb kurzer Zeit groß gemacht. Der Liefer- und Reparaturservice darf da natürlich nicht fehlen.

Fernab der Hektik können sich Mütter oder junge Familien in aller Ruhe in Bistroatmosphäre beraten lassen. Die Kinder spielen in dieser Zeit in der großzügigen Spielecke. Selbstverständlich gehört auch ein Still- und Wickelraum zur Ausstattung der Rappelkiste. Geradezu begeistert wird von den Kundinnen und Kunden die unverbindliche Beratung für schwangere Frauen angenommen, die zum ersten Mal ein Kind bekommen. Unabhängig von Marken und vom Sortiment nimmt sich eine Verkäuferin oft zwei Stunden lang Zeit, berät, erklärt und zeigt, was nötig und was praktisch ist. Hier ist eine Terminvereinbarung sinnvoll. Die acht Teilzeitkräfte sind vom Fach und erfahrene Mütter. Ab Herbst bekommt das Rappelkiste-Team übrigens Verstärkung. Nach vier Jahren Geschäftstätigkeit bildet das Team Vogler/Waldraff zum ersten Mal aus.

Auf fast 1000 Quadratmetern bekommt die Familie alles, was sie für das Baby und das Kind bis zu sechs Jahren braucht. Die neuste Kindermode, Kinderwagen und -Sitze in großer Auswahl, Einzelmöbel und Kinderzimmer gehören ebenso dazu wie Bettausstattungen oder Hygieneartikel. Andreas Waldraff verweist noch zusätzlich auf die großer Auswahl an Textil und Mützen für die Kleinen. Mit den Wünschen der jungen Mütter ist auch der Bereich der Umstandsmoden in den vergangenen Jahren stark angewachsen. Und sollte die Rappelkiste trotz des großen Sortiments einmal einen Artikel nicht haben, dann bestellen die Besitzer diesen Artikel nach Kundenwunsch.

Was bisher noch wenig genutzt wird: Im hinteren Bereich steht ein Raum Interessierten während der Öffnungszeiten kostenlos zur Verfügung für Krabbelgruppen, Erfahrungsaustausch und andere Aktivitäten rund um Mutter und Kind. Auch da sind Bernd Vogler und Andreas Waldraff bereit, sich mit Know-how einzubringen, wenn es gewünscht wird. Geöffnet ist die Rappelkiste montags bis mittwochs von 9.30 Uhr bis 18.30 Uhr, donnerstags und freitags von 9.30 Uhr bis 20 Uhr. Samstags öffnet die Rappelkiste von 9 bis 16 Uhr.

Kindersitze sind immer wieder ein Thema für die Eltern. Berno Vogler zeigt, wie groß die Auswahl in diesem Bereich ist.

Textil und Mützen sind ein weiterer Renner in der Rappelkiste. Andreas Waldraff und Sonja Mayer nehmen sich Zeit zur Beratung.

Wirklich einladend: Mit einem großen »Herzlich Willkommen« begrüßen Bernd Vogler und Andreas Waldraff ihre Kundschaft. In der Rappelkiste hinter dem Aldi bekommen Mutter und Kind alles, was gut und schön ist. swb-Bilder: sd

Baby- und Kinderfachmarkt
RAPPELKISTE

Wir haben für Sie
am Sa. 4.5. + So. 5.5.
am „Industriefenster“
geöffnet

Do.02.05 - So.05.05
Das Fototeam macht Mittagspause von 13 - 14 Uhr
Zwei
Profi-Portraits
(13 x 18)
Ihres Kindes
für nur
3,- €

Sitz Liege Buggy
comfortabel gepolstert, versch. Design
39,90 €

Babyautositz
von 0 - 13 kg, versch. Designs
inkl. Sommerdach u. Sitzeinlage
49,90 €

Kinderautositz WAVO „KIND“
9 - 18 kg
ab 115,– €

Kinderautositz WAVO „1,2,3“
9 - 36 kg
69,90 €

Krabbeldecken
verschl. Designs
25,– €

Kinderhochstuhl „Funchair“
34,95 €

Zöllner Kinderbett
249,– €

Sommerschlafsäcke
90 cm 12,50 €
110 cm 14,50 €

JULIUS ZÖLLNER Qualität für Kinder
Alvi®
BABY PLUS
WAVO Vertrieb und Service von Kinderausstattung

WAVO Vertrieb und Service von Kinderausstattung

Größere Sicherheit für kleine Kinder!

WAVO Kindersitze gibt es von Geburt an bis 12 Jahre.
Die oberste Priorität bei der Entwicklung ist die Sicherheit.

Das Modell WAVO „Kind“, zugelassen von 9 kg bis 18 kg, hat dies auch im großen Kinderautositztest der Zeitschrift STIFTUNG WARENTEST im Juni vergangenen Jahres mit der „Bestnote“ im Test bewiesen.
Der WAVO „Kind“ bietet besonders guten Seitenschutz durch weit nach vorne gezogene Seitenbereiche. Dass dies wichtig ist, beweist die Tatsache, dass rund zwei Drittel aller Unfälle im Fahrzeug von der Seite aus geschehen!

Darüber hinaus wird der WAVO „Kind“ als einziger seiner Klasse mit zwei Gurtklemmen, die den Sitz rechts und links fixieren, befestigt. Dies hat zwar den Nachteil, dass man etwas länger benötigt, um den Sitz im Fahrzeug zu montieren, doch was sind schon ein paar Sekunden der Montage für die Sicherheit Ihres Kindes!

Die Ausstattung ist durch gute Polsterungen, verschiedene Stoffmaterialien und einfache
Verstellungen in Sitz- und Liegepositionen und der Gurte sehr komfortabel.
Was die Mamis und Papis zusätzlich freuen wird, ist der günstige Preis des WAVO „Kind“ im
Vergleich zu Mitbewerbern.

Auch der Nachfolgesitz der WAVO 1-2-3, der von 2-12 Jahren empfohlen wird, bietet sehr viel
Seitenschutz und festen Halt durch Gurtklemmen, die am Dreipunktgurt fixiert werden. Dies hat den großen Vorteil, dass das Kind auch wenn es während der Fahrt einschläft nicht aus dem Sitz seitlich „herausrutscht“.
Der 1-2-3 hat eine höhenverstellbare Kopfstütze, die dem Alter entsprechend anpassbar ist. Er ist sehr komfortabel für das Kind und verfügt wie alle WAVO
Kindersitze über einen leicht abmachbaren und waschbaren Baumwollbezug.

Erhältlich in der Rappelkiste

Wenn der kleine Hunger nagt

Die »kleine Automeile« in Rielasingen ist nicht nur Zentrum des Industriefensters, sondern sie verwandelt sich anlässlich der Gewerbeschau auch in eine kulinarische Meile. Den Vogel schießt dabei sprichwörtlich die Metzgerei Muffler ab. Nachdem sie in den vergangenen Jahren Furore mit einem Riesenschwartenmagen für den guten Zweck gemacht hat, bieten Muffler und Hollweck nun Straußenfleisch in unzähligen Varianten an. Direkt beim Autohaus Scheu können die Besucher probieren, wie Straußengeschnetzeltes mit Spätzle eigentlich schmeckt. In einer Kühltheke bekommen die neugewonnenen Liebhaber dann außerdem Straußengriller und -cervela. »Straußenfleisch ist cholesterinarm und mager«, wirbt Metzger Martin Hollweck für sein Produkt. Die Metzgerei Muffler bekommt die Tiere lebend vom Steppbacher Hof und schlachtet selbst. Zum Industriefenster wird der Produzent, der Steppbacher Hof, vor Ort sein und über artgerechte Tierhaltung informieren. Und wer trotz allem lieber seine gewohnte »Rote« isst, der bekommt natürlich auch die.

Da zeigt das Gewerbe seine stärksten Seiten

Das Industriefenster ist traditionell der Ort, an dem Handel und Gewerbe in der Doppelgemeinde zeigen, was sie können. Mit 30 Ausstellern und einem interessanten Rahmenprogramm ist die Gewerbeschau in diesem Jahr so groß und attraktiv wie noch nie.
Und da gibt es viele Themen, bei denen die Fachleute aus der Gemeinde gut abschneiden. Eine Chance also für alle Besucher, sich unverbindlich zu informieren und vielleicht auch bei späteren Anschaffungen an die kompetenten Geschäftsleute aus der Doppelgemeinde zu denken. Viele Firmen bieten aber schon zum Industriefenster zahlreiche Sonderangebote an.
Ein großes Thema bei der Schau ist der Bereich Haushalt und Wohnen. Bekannt sind die Hausmessen bei Bauuntenehmen Müller, bei denen er rund um den Fertigbau individuelle Lösungen zeigt. Zukunftsorientiert und voll im Trend zeigen Blechnerei Klett im alten und Sanitär Besnecker im neuen Industriegebiet Lösungen rund Solartechnik und Regenwasseranlagen. Photovoltaik und Solarthermie sind dabei seit einiger Zeit Spitzenreiter in der Publikumsgunst.
Christian Klett von der gleichnamigen Blechnerei bemerkt, dass die Aufträge in diesem Bereich deutlich zugenommen haben. Auch die Firma Greentec setzte bei ihrem Solarinfostand den Schwerpunkt auf Solarstrom. Zwei Module, Bilder von Anlagen und Wärmepumpen finden sich an dem Stand der Firma. Auch bei Elektro Rottinger geht es rund um die Haustechnik. Schreinerei Häfele wirbt mit der Planung und Ausführung von Design-Möbeln und hochwertigem Innenausbau von Privathäusern und Läden und ist bei Karosserie Alicke zu erreichen. Malermeister Schröter führt vor, wie der Fachmann mit einfachen Mitteln Privathäuser verschönert oder Energie spart. Die richtige Tür finden Interessierte wahrscheinlich in der Portas-Ausstellung. Wenn schließlich die Kinder kommen, verändert sich das häusliche Umfeld sowieso entscheidend. Hier informiert die Rappelkiste im nördlichen Gewerbegebiet.
Rund ums Auto sind nicht nur die drei Autohäuser stark, die Gebrauchtwagen und interessante Wagen ihrer eigenen Typen zeigen. Reifendienst Störk lässt einen Blick in die Werkstatt zu. Karosseriebau Alicke verschönert diesmal kein Auto, sondern ein altes Militärflugzeug, das die Besucher schon einmal zum Industriefenster besichtigen können.
Über beide Bereiche gibt das Gas- und E-Werk Singen Auskunft. Neben den Erdgasheizungen stehen hier Erdgasfahrzeuge zur Besichtigung. Das Gas- und E-Werk wartet übrigens nur auf die Genehmigung durch das Gewerbeamt. Vier Wochen später könnte dann die erste Tankstelle in Betrieb genommen werden.
Chancen für die Jugend bieten sich im Handwerkmobil der Handwerkskammer, das vor Alicke seinen Platz gefunden hat. Infos über Berufe und freie Lehrstellen helfen bei der Lehrstellensuche.

Rund ums Haus heißt einer der Schwerpunkte der Leistungschau

Da staunt Landrat Hämmerle, was das Handwerk in der Doppelgemeinde so alles leistet.

VEL SATIS IM AUTOHAUS SCHEU

So schön ist der neue Renault Vel Satis. Während des Industriefensters ist im Autohaus Scheu selbstverständlich die ganze Palette der PKWs und LKWs

Stilvolle Autos in moderner Architektur erleben

Für Autoliebhaber hat das Autohaus Scheu am Samstag und Sonntag ganz sicher Einiges zu bieten. Mit dem Renault Avantime und dem Renault Vel Satis erwartet die Besucher eine ganz komfortable Neuerscheinung aus dem Haus Renault. »Das sind absolut moderne und innovative Autos«, erklärt Verkaufleiter Uwe Bauer. Mit viel Komfort sind die Autos schon werkmäßig sehr komplett ausgestattet. »Mit dem Renault Avantime und Vel Satis wurde neuerlich ein Auto geschaffen, das sich avantgardistisch und gleichermaßen elegant von den übrigen Oberklasse-Fahrzeugen abhebt«, erläutert Bauer weiter. »Ein Auto für moderne und innovative Menschen, die sich von klaren Normen abheben, aber keinerlei Kompromisse in punkto Design, Fahrsicherheit und Komfort eingehen«, so formuliert der Verkaufsleiter.

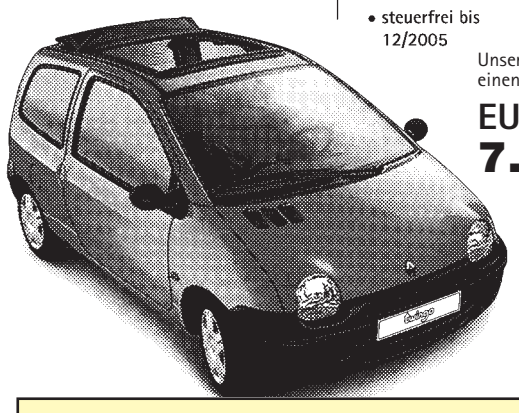
»Eine ganz neue Klasse ist der Avantime«, so schwärmt Verkaufsleiter Uwe Bauer von dem Neuling aus dem Hause Renault.

Natürlich ist zum Industriefenster die gesamte Renault PKW- und LKW-Flotte im Autohaus Scheu zu bestaunen. Stolz herrscht in der Firma darüber, für die innovative Marke Renault tätig zu sein, die das Automobil immer wieder neu interpretiert und damit große Erfolge erzielt. »Angefangen vom Renault 4 über den Renault Espace oder Scenic wurden immer neue Fahrzeugsegment geschaffen«, resümiert Verkaufsleiter Bauer begeistert. Beispielsweise erreichte der Renault Laguna als erstes Fahrzeug im Sicherheitstest fünf Sterne.
Für den Kunden interessant sind zudem die umfassenden Garantien auf alle Fahrzeuge. Zwölf Jahre Garantie gibt es für die Karosserie, je zwei Jahre gibt es Neuwagen- und Mobilitätsgarantie unabhängig vom Kilometerstand. Mit der Servicekarte kann der Kunde in einem Hotel übernachten und ein Ersatzfahrzeug bekommen, wenn der Wagen wirklich einmal liegen bleibt. Das Kundendienstintervall von 30000 Kilometern ist ebenfalls sehr lang. Das Autohaus Scheu bietet sogar einen 24-Stunden-Notdienst.
Seit über 40 Jahren ist das Autohaus Scheu am Standort Rielasingen. Das allein' bürgt schon für Qualität. Vor drei Jahren hat die Geschäftsleitung kräftig investiert und die Firma komplett umgebaut und modernisiert. Seitdem erscheinen die neuesten Modelle in den großzügigen, lichtdurchfluteten Räumen in moderner Architektur im rechten Licht. Seit dem letzten Jahr ist das Autohaus nach ISO 9002 zertifiziert. Die mit modernster Technik ausgestattete Werkstatt bietet Service und Reparatur für alle Bereiche.
Zum Rielasinger Industriefenster lädt das Autohaus Scheu die ganze Familie in seine Räume. Für die Kleinsten wird Kinderschminken und Karusselfahren angeboten. Für die Erwachsenen gibt es am Sonntag Musik mit der Cotton Hall Blues Band und Tanzvorführungen.

RENAULT twingo

Der Renault Twingo Graffiti – auf geht's ins große Schiebedach-Vergnügen:
- Faltschiebedach serienmäßig
- frische Farben und Polster, Klarglasscheinwerfer
- elektrische Fensterheber vorne
- komplette Sicherheitsausstattung: ABS, Adaptiv Airbags und Seiten-Airbags für Fahrer und Beifahrer
- steuerfrei bis 12/2005

Großes Schiebedach, kleiner Preis.



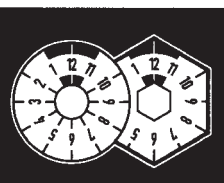
Unser Barpreis für einen Twingo Graffiti
EUR 7.990,-

Leasingrate: 76,– €
bei 36 Monaten Laufzeit
30000 km und 1900,– € Anzahlung

Autohaus SCHEU
78239 Rielasingen, Tel. 07731/22872

SICHERHEIT VON MENSCH ZU MENSCH

Jetzt
auch samstags geöffnet:



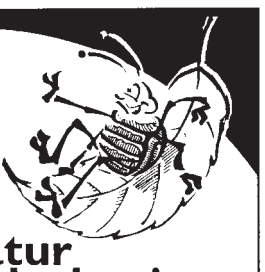
Unsere neuen Öffnungszeiten für freundlichen Service rund um Ihr Auto lauten: Mo-Do 8.00 - 12.00, 13.00 - 16.30, Fr 8.00 - 12.00, 13.00 - 16.00, Sa 9.00 - 13.00

DEKRA Automobil GmbH
Byk-Gulden-Str. 16
78224 Singen
07731 / 83 04-0
www.dekra.de
DEKRA

Das Besondere für Ihren Gaumen ...
erstmalig im Hegau...
...gegrillte Straußenservela
Straußengeschnetzeltes mit Brot sowie
die bewährte Rote mit Brot
Alles aus eigener Schlachtung –
kommen und genießen Sie
an unserem Stand
beim Autohaus Scheu

Metzgerei Muffler
Spezialitäten aus Meisterhand

Hauptstrasse 11
D-78239 Rielasingen
Tel.: 0 77 31 / 2 29 63
Fax: 0 77 31 / 2 90 86



Natur endecken!
Beim Wettbewerb NaturTageBuch können Kinder von 8 bis 12 Jahren ihr eigenes Naturtagebuch gestalten. Wettbewerbs-Maskottchen Manfred Mistkäfer gibt in seinem Mitmach-Magazin viele Tipps dazu und erklärt Zusammenhänge in unserer Umwelt.
Weitere Informationen gibt es gegen 0,56 Euro Rückporto beim:
NaturTageBuch
BUNDjugend
Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin
www.naturtagebuch.de
Jugend im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
BUND JUGEND

Auch der Norden hat seine Reize

Warum sich ein Abstecher hinter Aldi nicht nur zum Industriefenster lohnt

Nein, die Welt hört nicht hinter Aldi auf. Es hat sogar seine besonderen Reize, sich für den Besuch der kleinen "Nordmeile" viel Zeit zu nehmen. Denn die Firmen dort haben sich mächtig ins Zeug gelegt, um ihren Besuchern so allerlei zu bieten.
Da ist zuerst einmal die Rappelkiste. Die Station, an der die Kutsche hält. Wenn vor der Tür auf dem großen Parkplatz also fröhlich lachende Kinder Go-Kart fahren, dann ist vielleicht für die eigenen Kinder auch kein Halten mehr. Aber selbst die Erwachsenen brauchen vor diesem Spaß nicht Halt zu machen: Die Anlage von einer Hilzinger Firma ist für Jung und Alt gleichermaßen geeignet. Für die stilleren Naturen bietet sich der Kinderflohmarkt an, der gleich daneben stattfindet. Kurz vor Muttertag ist auch das Angebot eines professionellen und kostengünstigen Kinderfotos reizvoll.
Rund ums Haus bieten Maler Schröter und Sanitär Besnecker Beratung an. Malermeister Schröter informiert umfassend darüber, was ein Energiesparcheck eigentlich ist und zeigt auf, was ein Hausbesitzer an Emissionen und an Geld sparen kann. Wärmedämmung bei Neu- und bei Umbauten ist nämlich ein zukunftsträchtiges Thema, so Schröter. Und das Land Baden-Württemberg fördert den Energiesparcheck für Altbauten finanziell. Selbstverständlich geht es bei Maler Schröter auch ziemlich bunt zu während des Industriefensters. Dekorative Wisch- und Spachteltechniken können so manches Haus nachhaltig verschönern. Zu welch verblüffenden Ergebnissen der Fachmann da kommen kann, das sehen die Interessierten nicht nur in der Ausstellung, sondern auch live als Vorführung.

Wer wird denn da in die Luft gehen? Die Antwort auf diese Frage gibt es am Samstag um 18 Uhr und am Sonntag um 17.30 Uhr bei Clean Park im nördlichen Gewerbegebiet.

Ganz wichtig: Bei Schröters wird es drei Mal so richtig lebendig. Bei dem begeisterten Spielmannszügler Schröter zeigt die Jugendfeuerwehr am Samstag um 13.30 Uhr und am Sonntag um 14 Uhr, was sie gelernt hat. Dass es dabei nicht bierernst, sondern sehr vergnüglich zugeht, versteht sich von selbst. Ein weiteres Highlight ist die Vorführung, die die Zollhundestaffel am Sonntagmorgen um 11 Uhr gibt. Bei Sanitär Besnecker geht es um Zukunftsfragen. In der Solarausstellung können sich Interessierte über Photovoltaik und Solarthermik informieren. Ein weiteres Thema sind Wärmepumpen. Im Trend sind aber auch Regenwassernutzungsanlagen, die sich schon bald in Mark und Pfennig auszahlen können. "Wasser- und Abwassergebühren sind hoch", so Jürgen Besnecker, "da lohnt es sich darüber nachzudenken, ob Regenwasser einen Teil des Trinkwasserverbrauchs ersetzen kann".
Und schließlich können die Besucher beim Clean-Park in die Luft gehen. Ab 18 Uhr am Samstag und ab 17.30 Uhr am Sonntag starten die Gewinner des großen HGV-Gewinnspiels mit einem Heißluftballon in die Schwerelosigkeit. Gegrilltes und Getränke, Kaffee und Kuchen laden selbstverständlich auch hier zum Verweilen ein. Der Erlös aus den Kutschfahrten und Kaffee und Kuchen kommen einem guten Zweck beziehungsweise dem bewirtenden Kindergarten zu.

– Anzeige –

FIRMEN PORTRAIT

GESCHICHTE – ENTWICKLUNG – LEISTUNG

SEIT FAST 40 JAHREN ZUFRIEDENE KUNDEN

Bei Sanitär Klett fasst die ganze Familie mit an

Seit bald 40 Jahren gibt es den Sanitär- und Blechnerei-Betrieb Klett schon in Rielasingen. Als der gelernte Blechner und Gas- und Wasserinstallateur Manfred Klett sich damals selbstständig machte, war seine Frau natürlich mit von der Partie.
Der Grund: »Mein Mann wollte einfach selbstständig sein«, erinnert sie sich heute. Immer noch ist sie für das Büro zuständig.
Der Betrieb begann in der Singener Straße, 1969 zog er bereits in das neue Gewerbegebiet nach Rielasingen, seit 1991 ist die Firma in der Robert-Bosch-Straße Nr. 17.

Fast wie eine große Familie: Die Geschäftsführer bei Sanitär Klett sind Christian und Manfred Klett (rechts), Frau Klett ist die gute Seele des Büros. Firmenhund Lorena darf nicht fehlen.

»Wir sind ein richtiger Familienbetrieb«, sagt Christian Klett stolz, der in die Fußstapfen des Vaters getreten ist und zweiter Geschäftsführer der GmbH geworden ist. Von den neun Mitarbeitern haben sieben auch ihre Ausbildung in der Firma gemacht. Das gilt auch für Christian Klett, der heute für den Bereich Sanitär zuständig ist. 15 Lehrlinge hat der Betrieb seit seiner Gründung ausgebildet. Mehrere sind belobigt worden oder haben Preise bekommen. Am erfolgreichsten war Armin, der Kammer- und zweiter Landessieger geworden ist. Zurzeit arbeitet er in Sambia, hält aber noch Kontakt zu dem ehemaligen Lehrherrn.
Es herrscht Zufriedenheit in dem kleinen Betrieb: »Die Auftragslage ist gut. Wir sind zufrieden, wenn es so weiter geht«, wünscht sich Manfred Klett. »Wir haben eine gesunde Mischung von Privatleuten, Bauträgern und der Industrie«, freut sich Frau Klett. Darunter sind auch etliche Stammkunden. Nur die Konjunktur könnte sich noch etwas beleben, hofft Christian Klett.
In der Blechnerei fertigt die Firma Klett alles von der Dachrinne über die Wandbekleidungen bis hin zu Dachgaupen. Eine Spezialität der Blechnerei sind Turmbekleidungen. Im ganzen Kreis Konstanz ist der Betrieb tätig. Badumbauten und -neubauten sind ein wichtiger Bestandteil der Arbeit von Christian Klett. Besonders stolz ist er auf seine Beratung. Mit den Kunden besucht er Ausstellungen oder berät direkt vor Ort. Dabei macht es ihm Spaß, eigene Ideen zu verwirklichen. Die Arbeit an der frischen Luft ist für die meisten Menschen ein Alptraum. Für Christian Klett macht sie einen Teil des Reizes an dem Beruf aus. Und: »Jedes Haus ist ein bisschen anders«, kommt für ihn hinzu.
In den letzten Jahren hat sich die Firma dem Neuen konsequent geöffnet. Solaranlagen liegen im Trend. Letztes Jahr hat die Firma zwei Anlagen installiert, drei sind schon wieder bestellt. Im Kommen sind auch Regenwassernutzungsanlagen, mit denen Toilettenspülungen oder Gartentränken gespeist werden können.
Beim Industriefenster zeigt die Firma Klett deshalb auch eine Ausstellung rund ums Bad aus einer Hand. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Hilfsmitteln und Bädern für ältere Leute.

– Anzeige –

Blechnerei
Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Kundendienst
Klett
Rielasinger Industriefenster
vom 04. – 05. 05. 2002
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihr qualifizierter Fachbetrieb
Manfred Klett GmbH
Robert-Bosch-Straße 17, 78239 Rielasingen, Telefon (07731) 22973

Als leistungsfähiger Lieferant für Sanitärbedarf bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen für die Zukunft alles Gute.
Alles rund ums Bauen
FX RUCH
Singen
www.fxruch.de
Industriestr. 13 - 15, Tel. 592 - 0

Wenn's ums Dach geht,
Barth gratuliert
• Bleche + Bänder
• Dacheisenzeug
• Rinnen + Rohre
• Abkantprofile
Barth METALL
Ihr leistungsfähiger Partner
GUSTAV BARTH GMBH & CO. KG
Metallgroßhandel für Dach + Wand
71272 Renningen · Dornierstraße 7
Tel. (07159) 935-300 · Fax (07159) 935-337

Wochenblatt .net
Auch im Internet ein guter Partner
www.wochenblatt.net

...der Partner für
-Bedachung u.
-Haustechnik
Eisen-Pfeiffer
Partner für Handwerk und Industrie
Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG
78333 Stockach
Wir freuen uns auf eine weiterhin angenehme Geschäftsbeziehung mit der Firma Klett

SAUTER
PUTZ & STUCK / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN
Stuck, Gerüstbau, Aussenputz, Brandschutz
Trockenbau, Hebebühnen, Altbausanierung, Vollwärmeschutz
Decken, Innenputz, Fliessestrich, Luftentfeuchter
Sauter GmbH
Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel.: 07731-63224 / www.sauter-putz-stuck.de

...lichen Glückwunsch, HGV!

Der Verein feiert in diesem Jahr seinen fünften Geburtstag. Zwei große Ereignisse, nämlich der jährliche Weihnachtsmarkt und die im Zweijahresrhythmus stattfindende Leistungsschau, sind aus dem Leben der Doppelgemeinde nicht mehr wegzudenken.
Gegründet wurde der Handels- und Gewerbeverein, um die Gewerbetreibenden mit einer Stimme nach außen hin zu vertreten, Gesprächspartner für Behörden zu sein und die Mitglieder mit Informationen zu versorgen. In der letzten HGV-Mitgliederversammlung zog der Vorsitzende Lothar Reckziegel ein weitgehend positives Resümee über die bisherige Umsetzung der Ziele.
Die Idee zum Weihnachtsmarkt war schon 1997 geboren und wirkte zunächst visionär angesichts der Tatsache, dass man die Hauptstraße für diesen Zweck sperren müsste. Zum ersten Weihnachtsmarkt in der Hauptstraße im Jahr 1997 hatten sich im November bereits 60 Stände zusätzlich zu den Geschäften in der Hauptstraße angemeldet.
Auch die Vereine waren schnell bereit, für die musikalische Untermalung zu sorgen. Der Gedanke kam so gut an, dass daraus sofort eine dauerhafte Institution wurde.
Die Zahl der Stände hat sich inzwischen bei etwa 80 eingependelt.
Von Anfang an wurde der Verein aber auch politisch und stellte Bürgermeister und Fraktionen kritische Fragen über die Infrastruktur und die Situation der Betriebe in Rielasingen-Worblingen. Immer wieder stand dabei die Frage des Kaufkraftabflusses nach Singen im Zentrum der Diskussion und der Mangel an Gewerbeflächen.
Von Anfang an war der Verein auch bemüht, mit dem Ohr nahe am Mitglied zu bleiben.

Das Fabrikgut wird zum bunten Ort der Begegnung

Zum Ort der Begegnung zwischen Deutschen und Italienern, Kunstinteressierten oder einfach kreativen Menschen wird das Fabrikgut am Freitag zwischen 15 und 18 Uhr und am Samstag zwischen 11 und 17 Uhr. "Wir wollen keine Konkurrenz zum Industriefenster sein", sagt die Künstlerin MaRo Siegl überzeugt, nachdem auch der Gemeinderat dem Tag der offenen Tür im Fabrikgut zugestimmt hat. Wer aber die Gewerbeschau besichtigt hat, für den mag ein kleiner Umweg über das Fabrikgut interessant sein.
An beiden Tagen machen die Künstler ihre Ateliers der Öffentlichkeit zugänglich. Die beteiligten Künstler und Jugendlichen sind: MaRo Siegl, Petra Ehinger, Alexander Weinmann, Jörg Rinninsland, Christine Grimm, Jacqueline Fiedler, Giovanni Proietto und Felix Baumann. Am Freitag ab 15 Uhr und am Samstag ab 11 Uhr zeigt der Circus Klarifari seine Künste mit einer Mischung aus Jonglage, Akrobatik und Clownerie. Am Freitag ist eine Aktion "Tonnen bemalen" für italienische und deutsche Jugendliche vorgesehen. Metalltonnen sollen verschönert werden, so der Grundgedanke, und vielleicht mit Blumen bepflanzt einen Platz in der Gemeinde finden. Für den Samstag bereiten MaRo Siegl und Petra Ehinger eine Installation im Freien vor, die die Werke der Künstler und die Geschichte des Fabrikgutes verbindet. Auf großen Baumwolltüchern haben die beiden den Schatten der Sonnengott-Skulptur von Alexander Weinmann abgebildet.
Mehrere dieser Tücher sollen draußen aufgespannt werden. Die Baumwolle stammt aus dem Werk der Spinnweberei Arlen in Volkertshausen, das auf diese Weise wieder an den ehemaligen Platz kommt. Ein Teil der Baumwolle soll zu Bandagen zerrissen werden. Symbolisch sollen diese Bandagen die Wunden heilen, die dem Ort nach dem Wegzug der Spinnweberei Arlen geschlagen wurden.
Von 11 bis 13 Uhr spielt die bekannte Gruppe Jazzigam Limited, Felix Baumann zeigt eine Graffiti Performance live. Und möglicherweise ist noch die eine oder andere Tonne übrig, die Interessierte bemalen können. Am Freitag bewirtet die Frauengemeinschaft Arlen, am Samstag eine Schulklasse der Ten-Brink-Schule.

Letzte Hand legen Petra Ehinger, Alessandro Greco und MaRo Siegl an die Installation, mit der die Künstler im Fabrikgut am Freitag und Samstag ihre Gäste empfangen wollen.

Ein großes Fest für die Partnerstadt Ardea

400 Gäste kommen zur Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde aus Ardea. Ursprünglich war der Andrang sogar noch größer. Aus Platzmangel mussten etliche interessierte Italiener den Besuch der Doppelgemeinde noch einmal zurückstellen. Die Teilnahmeliste liest sich wie ein repräsentativer Querschnitt durch die neue italienische Partnergemeinde. 53 "Rutuli Cantores", 24 Mitglieder Volkstanzgruppe "La Chiantara" und die Philharmonie "Città di Ardea"sind mit 54 Personen anwesend, um die neue Partnerstadt musikalisch und tänzerisch zu vertreten. Die Stadtverwaltung kommt mit 56 Personen, darunter ist selbstverständlich Bürgermeisterin Roberta Ucci, die nicht zum ersten Mal in Rielasingen-Worblingen weilt. 54 Rentner vertreten die ältere Generation, 54 Pfadfinder und 46 Schüler einschließlich Lehrern und Begleitern kommen stellvertretend für die nachfolgende Gene-

Ins Gästebuch der Gemeinde Rielasingen-Worblingen hatte sich die Bürgermeisterin Roberta Ucci schon früher eingetragen. Jetzt wird es ernst mit der Partnerschaft, wenn am Samstag die offiziellen Partnerschaftsurkunden unterzeichnet werden.

ration. Außer bei der offiziellen Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde am Samstag bieten sich viele Gelegenheiten, um Kontakt mit den Ardeanern aufzunehmen. Für die Jugend gibt es ein eigenes Programm.
Die ersten Gruppen kommen bereits am Donnerstag und so spielt der Musikverein Worblingen am 2. Mai ab 20 Uhr live in der Rosenegghalle. Um 9 Uhr am Freitag werden die übrigen Gruppen erwartet. Nach dem Mittagessen um 13 Uhr führen die hiesigen Gemeinderäte ihre Gäste durch Rielasingen-Worblingen. Nachmittags ist für die jungen Gäste aus Ardea zwischen 15 und 18 Uhr ein fröhliches Tonnenbemalen im Fabrikgut angesetzt, an dem sich auch deutsche Jugendliche beteiligen können. Am Freitagabend spielen nach dem Abendessen um 19 Uhr die Alt-Aachtaler und die Silver Stars. Parallel dazu gibt der Rutuli-Chor ein Konzert in der Worblinger Pfarrkirche.
Bei der Eröffnung des Industriefensters am Samstag treten um 10 Uhr das italienische Blasmusikorchester und die Volkstanzgruppe auf. Nachmittags besichtigt die Delegation die Gewerbeschau. Der Sonntag beginnt mit einem Festgottesdienst in der Rielasinger Kirche um 10 Uhr. Danach steht ein Platzkonzert des Blasmusikorchesters Ardea auf dem Programm. Beim großen Abschiedsabend ab 19 Uhr in der Hardberghalle geben sich deutsche und italienische Gruppen ein musikalisches Stelldichein. Der Fanfarenzug Arlen, die Arlener Narrenzunft, Jazzigam Limited und die Volkstanzgruppe des Schwarzwaldvereins vertreten die Doppelgemeinde. Aus Ardea singen, spielen und tanzen die Volkstanzgruppe "La Chiantara", die Sängerin Anna Bello und das Blasmusikorchester Ardea.
Die Rückfahrt der Gäste erfolgt um 9 Uhr am Montag auf dem Parkplatz der Rosenegghalle.

Wir sind mit dabei!
Design-Möbel
Innenausbau
Haustüren
Ladenbau
Ihre Schreinerküche
Schutztechnik in Holz
ANDREAS HÄFELE
Besuchen Sie uns in der Halle der Fa. Alicke. Wir freuen uns auf Sie.
♦ HARDTBERGSTR. 6 ♦ 78239 RIELASINGEN ♦
♦ TEL. 0 77 31 / 2 93 36 ♦ FAX 0 77 31 / 2 98 77
♦ E-Mail: haefele.schreiner@t-online.de

Ein gutes Los für alle.
ARD FERNSEHLOTTERIE
Lose gibt es bei allen Banken, Sparkassen und bei der Post. Oder unter Tel. 040-411 411 und www.ARD-Fernsehlotterie.de

Danke den Ehrenamtlichen im Sport.
50 DEUTSCHER SPORTBUND JAHRE
http://www.dsb.de

TAG DER OFFENEN TÜR
Sonntag, 5. Mai, von 10.00 - 17.00 Uhr
Mit Ihnen möchten wir den Sommer begrüßen – in einem Meer von Blumen.
● Erleben Sie die Blütenpracht in unseren Gewächshäusern
● Mediterranes Erlebnis
Terracotta und Kübelpflanzen
● Gewinnspiel: Es erwarten Sie attraktive Preise.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Blumen Haug
Höristr. 21 · Rielasingen-Worblingen · Tel. 07731/22161 · Fax 07731/22069

Wissen Sie schon das Neuste?

Das WOCHENBLATT live vor Ort

Handwerk und Gewerbe der Doppelgemeinde zeigen, was sie können. Am kommenden Wochenende lockt ein bunter Reigen unzählige Menschen ins Rielasinger Industriegebiet. Ein Grund für das WOCHENBLATT, an beiden Tagen vor Ort zu sein und aktuell zu berichten. Wer kennt sie nicht, die kleinen und handlichen WOCHENBLATT Aktuell Ausgaben im DIN A4 Format? Ob bei spannenden Bürgermeisterwahlen, ob beim Berufsorientierungstag in Stockach: Die Leser bekommen Informationen aus erster Hand und sind sozusagen live beim Rielasinger Geschehen dabei. Dazu gibt es die praktische Internetausgabe mit aktuellen Berichten unter www.wochenblatt.net für alle diejenigen, die schon vorher wissen möchten, worauf sie sich einlassen oder für diejenigen, die abends den Tag noch einmal Revue passieren lassen.

Was ist eigentlich bei der Eröffnung passiert und welche Prominenten waren dort? Wie hat der Bürgermeister seine Gemeinde präsentiert? Was sagen die Besucher und die Gewerbetreibenden über das Industriefenster? Fragen über Fragen, die das WOCHENBLATT an den beiden Tagen stellt. Am Samstag fragen für Sie die Schüler und Schülerinnen der Klasse R7 der Ten Brink-Schule und berichten live über das, was sie herausgefunden haben. Zusammen mit ihrem Lehrer Togny haben sich die Jungreporter im Deutschunterricht sorgfältig vorbereitet und sind nun immer auf der Suche nach der letzten Neuigkeit. Eine Bitte an Sie, liebe Besucher, Gewerbetreibende und Mandatsträger: Beantworten Sie die Fragen der jungen Reporter und unterstützen Sie sie, wo sie können. Damit wir alle Spaß an den aktuellen WOCHENBLATT-Ausgaben haben. Alle Interessierten haben die Möglichkeit, auf der Rückseite der Blätter dreizeilige und KOSTENLOSE Kleinanzeigen aufzugeben. Grüße an die Oma oder die Kollegen, die letzten Radieschen auf dem Stand, die noch einen Liebhaber finden sollen, kurz: Ein kleines Wort von Mensch zu Mensch findet auf der Annoncenseite Platz. Die Wochenblätter werden an Passanten verteilt und an zentralen Stellen, zum Beispiel dem HGV-Stand beim ehemaligen Elektro Schorpp ausgelegt. Der WOCHENBLATT-Stand ist an der kleinen Automeile direkt vor Rottinger. Es begrüßen Sie die Anzeigenberater Björn Siller, Natalja Rüther und die Redakteurin Angela Stadthaus.

Am Samstag sind sie unterwegs: Schüler und Schülerinnen der Klasse R7 der Ten Brink-Schule berichten als rasende Reporter für das WOCHENBLATT aktuell von der Gewerbeschau

Rund 44000 Besucher haben sich bisher auf etwa 170 Einzelveranstaltungen des Handwerksmobils informiert. Das Fahrzeug zeigt anschaulich die derzeitigen technischen Möglichkeiten und Anforderungen in den Handwerksberufen. Es umfasst insbesondere Solartechnik, Windkraft, SPS-Steuerung mit modularem Aufbau und hält sechs internetfähige PC-Arbeitsplätze mit jeweils 17 berufskundlichen Filmen zu einzelnen Handwerksberufen bereit. Im Hightech-Lastzug können Eignungstests absolviert werden. Und wer weiss, was er beruflich machen will, kann sich aus einer Übersicht der ausbildenden Betriebe in der Region gleich einen Lehrbetrieb auswählen.

Erdgasmobil beim Gas- und E-Werk

Ein Besuch im Infomobil vom Gas- und Elektrizitätswerk Singen auf dem "Rielasinger Industriefenster" lohnt sich. Wer sich ein fortschrittliches Heizsystem wünscht, dass reibungslos funktioniert und gleichzeitig umweltschonend ist, kann sich bei den Energieberatern vom Gas- und Elektrizitätswerk Singen umfassend und ganz individuell beraten lassen. Ob Neubau oder Modernisierung einer bestehenden Anlage, eine passende Lösung wird immer gefunden.

Auch Informationen rund um erdgasbetriebene Fahrzeuge erhalten Interessierte hier. Bislang sind Erdgasfahrzeuge auf den deutschen Straßen noch ein relativ seltener Anblick. In ökologischer Hinsicht und angesichts der explosionsartig steigenden Benzinpreise stellen sie jedoch nicht nur eine echte Alternative, sondern vielmehr eine Perspektive für die Zukunft dar. Die Bundesregierung senkte den Mineralsteuersatz auf Erdgas im Zuge der Ökologischen Steuerreform bis zum Jahr 2009. Dadurch reduziert sich der Preis für Erdgas um cirka die Hälfte im Vergleich zu einem Liter bleifreiem Benzin.

Die verkehrsbedingten Emissionen haben ein Niveau erreicht, das insbesondere in Ballungsgebieten zu erheblichen Umweltbelastungen führt. Insbesondere die Begriffe "Sommersmog" und "Saurer Regen" haben in den vergangenen Jahren des öfteren im Mittelpunkt des Interesses gestanden. Rein chemisch gesehen bietet Erdgas viele Vorteile gegenüber herkömmlichen Kraftstoffen.

Die Energieberater vom Gas- und Elektrizitätswerk Singen geben Auskunft und beraten die Besucher zu allen Fragen rund um das Thema Erdgas als Kraftstoff. Zentrales Thema sind Wirtschaftlichkeit, Ökologie und Sicherheit von erdgasbetriebenen Fahrzeugen.

Wir sind wie immer dabei!
- Airbrush-Vorführung
- Formel 1 - Simulator
- Motorrad-Trial-Show
- Vorführung „Unfall-Instandsetzung"
- Live-Musik

☺ Für Ihr leibliches Wohl sorgt das DRK in unserer Halle

ALICKE KAROSSERIE+LACK GmbH
Robert-Bosch-Straße 14
78239 Rielasingen
Telefon 07731/22797
Telefax 07731/22197

VOLVO
Haas Nutzfahrzeuge GmbH
Vertragshändler der Volvo Trucks Dtl.
Offenburg · Rielasingen
Haas Nutzfahrzeuge GmbH · Robert-Bosch-Straße 5
78239 Rielasingen

HAAS NUTZFAHRZEUGE
78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31/93 55-0 · Fax 0 77 31/93 55-55

Außerhalb der gestzl. Öffnungszeiten, keine Beratung und kein Verkauf

Auch im Internet ein guter Partner
Wochenblatt.net
www.wochenblatt.net

Maier GmbH
INDUSTRIEVERPACKUNGEN
Rudolf-Diesel-Straße 10 · 78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 91 73 10 · Telefax 0 77 31 / 91 73 12

VERPACKUNG NACH HPE-STANDARD Nr. 62
MITGLIED IM BUNDESVERBANDJ HOLZPACKMITTEL PALETTEN, EXPORT

Kistenfabrik - Holzhandel
Verpackungsdienstleistungen
Kartonagen
Innenverpackungen
Holzbau - Innenausbau

Einladung zur großen Fahrzeugausstellung
im Rahmen der Leistungsschau des
Rielasinger Gewerbes **am 04.und 05. Mai 2002**
Samstag 9-16 Uhr und Sonntag von 10-17 Uhr

Autohaus Klett
QUALITÄT IST UNSER GANZER STOLZ
Robert-Bosch-Straße 10
78239 Rielasingen
Telefon: 07731/9249-3
Fax: 07731/2053
Email: info@klett.net
www.klett.net

Industriefenster Rielasingen-Worblingen

Erster Blick ins Fitness-Center

Ganz fertig ist das neue Fitwell-Center im ehemaligen Breyer-Areal noch nicht, aber für die Besucher des Industriefensters besteht am Wochenende eine erste Möglichkeit, die Hallen zu besichtigen. 650 Quadratmeter Parkettboden sind vorgesehen. Die Fertigstellung dauert noch zwei Wochen. Klar ersichtlich ist die Aufteilung, das Schwimmbad ist sogar schon mit Wasser gefüllt. Viele der neusten Geräte sind aufgestellt, richtig trainieren kann man aber noch nicht. Das Fitwell-Team wird mit 20 Mann in dem Gebäude sein und sich um die Neugierigen zu kümmern. Dabei können Einzelpersonen oder kleine Gruppen schon einmal eine Führung bekommen. Samstag und Sonntag finden um 11 Uhr, 14 Uhr und 15.30 Uhr Vorführungen verschiedner Gruppen statt. Kinderaerobic, Spinning und TaeBo stehen auf dem Programm. Die Besucher können sogar eine einwöchige Urlaubsreise nach Spanien gewinnen.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

INDUSTRIEFENSTER 4. UND 5. MAI 2002

SAMSTAG, 4. MAI

10.00 Uhr	Beginn
10.30 Uhr	Musikgruppe Ardea R+W Trans
11.00 Uhr	offizielle Eröffnung durch Lothar Reckziegel Grußwort Bürgermeister Kledt R+W Trans
11.30 Uhr	geführte Begehung des Industriefensters Motorrad Trial Show Motorsportclub Singen Alicke
13.00 Uhr	Motorrad Trial Show Motorsportclub Singen Alicke
13.30 Uhr	Vorführung Jugendfeuerwehr Schröter
14.00 Uhr	Kunstperformance Antonio Zecca Alicke
15.00 Uhr	Motorrad Trial Show Motorsportclub Singen Alicke
18.00 Uhr	Start Ballonflug Ende

SONNTAG, 5. MAI

10.00 Uhr	Beginn
11.00 Uhr	Verkaufsbeginn Zollhundestaffel Schröter Cotton Hall Blues Band bis 15.00 Uhr Scheu Autohaus Motorrad Trial Show Motorsportclub Singen Alicke
12.30 Uhr	Motorrad Trial Show Motorsportclub Singen Alicke
13.00 Uhr	Tanzgruppe Just for you Scheu Autohaus
14.00 Uhr	Vorführung Jugendfeuerwehr Schröter Motorrad Trial Show Motorsportclub Singen Alicke
14.30 Uhr	Tanzgruppe Just for you Scheu Autohaus
17.00 Uhr	Ende
17.30 Uhr	Ballonfahrt

An beiden Tagen ganztags:
Bull Riding Klett Autohaus, Kinderschminken Scheu Autohaus, Oldtimer-Ausstellung, großer Flohmarkt, Fotowettbewerb, Go-Kart-Rennen und Kinderflohmarkt Rappelkiste, Formel-1-Simulator, Riesenrutsche, Pferdefahrten, Kinderkarussell, Airbrush-Vorführungen

fliesen-boutique Roschanski
Ausstellung & Verlegung
www.roschanski.de
Oberdorfstraße 16 (Ecke Kehlhofstraße) · 78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31 / 2 26 39 · E-Mail: info@roschanski.de

MÜLLER BAUUNTERNEHMEN >> seit 1905 <<
Hausmesse
zum Industriefenster Rielasingen
Sa. 4. Mai ab 9 Uhr
So. 5. Mai ab 9 Uhr
Zu besichtigen in unserer großen Halle
„Info rund ums Bauen“
Neu Müller - Massiv Häuser Typen A / B Nur 3 Monate Bauzeit ab 1 486,– E
Niedrigenergiebauweise in Holz oder Massiv nach Ihren oder unseren Plänen!
Neu Solartechnik und Regenwassernutzung
Neue Heizung, Bad oder Dachausbau usw.
Bewirtung, Kinderprogramm und mehr
Karl Müller GmbH Tel. 0 77 31 / 2 29 13
Gottlieb-Daimler-Straße 8
78239 Rielasingen-Worblingen Fax 0 77 31 / 2 95 29
Ihr Partner fürs Bauen

Der typische Erdgas-Fan
wünscht allen Besuchern des Industriefensters Rielasingen gute Unterhaltung, guten Appetit und viel Spaß.
erdgas
Gas- und Elektrizitätswerk Singen der Thüga AG
Industriestraße 9
78224 Singen
www.gews.de
Tel. (0 77 31) 59 00-3 85
Fax (0 77 31) 59 00-3 03
e-mail info@gews.de

01 Rappelkiste
Gottlieb Daimler Strasse 7

02 Malergeschäft Schröter
Gottlieb-Daimler-Strasse 7

03 Autohaus Scheu
Rudolf-Diesel-Strasse 11

04 Elektro Rottinger
Rudolf-Diesel-Strasse 8

05 Autohaus Klett
Robert-Bosch-Strasse 10

06 Kählitz Bautenschutz
Kreuzstrasse 7

07 Baugeschäft Müller
Gottlieb-Daimler-Strasse

08 Volvo Nutzfahrzeuge Haas
Robert-Bosch-Strasse 5

09 Café Madeleine
Ramsener Strasse 1

10 Installationen Besnecker
Werner von Siemens Strasse 14

11 FitWell Park
Rudolf-Diesel-Straße

12 China-Restaurant „Herbstgarten“
Singener Strasse

13 Le-Ricard
Robert-Bosch-Strasse 11

14 Roschanski Fliesenstudio
Oberdorfstrasse 16

15 Klett Sanitär
Robert-Bosch-Strasse 17

16 Sanitär Schwarz
Zeppelinstrasse 5

17 Metzgerei Muffler
Hauptstrasse

18 Aliche Karosserie + Zack
Robert-Bosch-Strasse 14

19 Clean Park
Gottlieb-Daimler-Strasse

20 Bosch Service Singer
Hauptstrasse 27

21 Lütkens Fernsehfachgeschäft
Hegaustrasse 30

22 Zielke Gipserfachgeschäft
Gottlieb-Daimler-Strasse 11

23 RBR Elektroteam
Bahnhofstrasse 4

24 Event House
Ramsener Straße 7

Häuser

Eigeltingen
Bungalow m. ELW, 221 m² Wfl., 27 m² Wintergarten, 900 m² Grstk., ruh. sonn. Lage, Do.-garage **€ 349.000,-**

Eigeltingen-Reute
Fachwerkhaus,170 m²Wfl., 750 m² Grstk., kompl. san., Wintergarten Scheune noch ausbaub., uneinsehbarer Garten, **€ 249.000,-**

Aach
EFH m. ELW, 170 m² Wfl., 300 m² Grstk., mit toller Fernsicht, Fußb.hzg.,Garage **€ 255.000,-**

Mindersdorf
EFH, 170m²Wfl., 900m²Grstk., sonn. ruh. Ortsrandl. **€ 276.000,-**

Zizzenhausen
EFH, 150m²Wfl., 1229 m²Grstk., teilbar als Bauplatz, **€ 195.000,-**

Wahlwies - Neubau
DHH, 127 m² Wfl., 300 m² Grstk. Ruh. Lage, Garage **€ 251.000,-**

Ludwigshafen
EFH m. ELW, 260 m², 773m² Grstk., Wintergarten **€ 390.000,-**

Ehingen
EFH, 104m² Wfl., 600m² Grstk. komplett saniert, **€ 170.000,-**

****

Aach
3Zi.-ETW, 61m², Bj.96, kl. WE, Balkon, ruh. Lage **€ 95.000,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
07731-98260
www.heim-und-haus.de

Häuser

Singen – Untere Nordstadt
EFH, 165 m² Wfl., 600 m² Grstk., sonn. ruh. Wohnlage, Top gepflegt Do.-garage **€ 435.000,-**

Singen-OT- Schnäppchen
1-2 FH, 150 m² Wfl., 700 m² Grstk., sonnige ruhige, Lage, sehr gepfl., ideal f. d. gr. Familie, Do.-garage **€ 220.000,-**

Gottmadingen – Neubau – Baulücke in top gepfl. Wohnlage
DHH, 133 m² Wfl., 370 m² Grstk., Ausbauwünsche könn. n. berücks. werden, Gar. od. AP **€ 274.000,-**

Rielasingen-Worblingen – großzügig wohnen für den gehobenen Anspruch
EFH m. ELW, 180 m² Wfl., 600 m² Grstk.,ruh. Wohnl., sehr gepfl., exklusiv. Bad, Sauna, gr. Hobbyraum, Do.-garage **€ 408.000,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
07731-98260
www.heim-und-haus.de

ETWs

Singen –Sommervergnügen im eigenen Garten
4-5 Zi.-Mais.-ETW, 140 m², 2 gr. Balk., kompl. renov., offn. Kamin, Parkettböden, hochw. Einbauschr. gr. Wohnküche, großz. Aufteil., 2 Bäder, **jederzeit teilbar in 2 sep. ETWs** Garage + AP **€ 185.000,-**

Singen – Nordstadt-Familiengerechte Whg. in gepfl. Wohnl.
4 ½ -Zi.-EG-ETW, 92 m², Balk., EBK, großz. Wohn-Eßzi. ruhige Lage, sep. WC, Gar. **€ 138.000,-**

Singen- Notverkauf- Ideal für die junge Familie
4Zi.-DG-ETW, EBK, neue Hzg. und Fenster, sep. WC, zentr. Lage, weit unter Wert **€ 76.000,-**

Singen- für Handwerker
Dachgeschoss zum Ausbauen zur Maisonette-ETW **€ 21.000,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
Tel.: 07731-98260
www.heim-und-haus.de

b. Engen liebhaber Grundstück

9700 m², auch teilbar, in wunderschöner Sonnenlage, bebaubar mit EFH, oder Doppelhaushälfte, ideal für Tier- und Pferdehaltung, weiteres Grstk. zur Pacht möglich **€ 255.000,-**

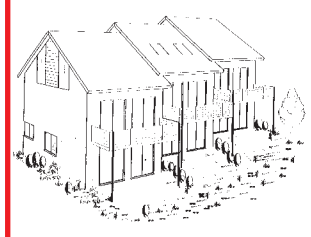
Heim + Haus Immo. GmbH Tel.: 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Radolfzell-OT Notverkauf

2 Fam.-Haus mit gr. Werkstatt im Moment für Holzverarbeitung genutzt, EG-ETW 104m², DG-ETW, 94m², 540m² ruh. Randlage, wunderschöner Kachelofen, 2 EBK, hochw. Innenausbau, Bj. 86, umständehalber weit unter Wert zu verkaufen **€ 268.000,-**

Heim + Haus Immo. GmbH Tel.: 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Unser schönstes Haus mit viel Sonne!



Schlüsselfertiger Kaufpreis
Haus Nr. 3 € 288.620,–

ÜBERLINGEN AM RIED
Neubau 1-Fam.-Haus mit Garage und Garten
- Ganztags Sonne auf dem großen,zum Haus gehörenden Grundstück
- Niedrigenergiehaus mit 126 m² Wohnfläche und Vollkeller
- Rohbau erstellt, Bezug Herbst 2002
- 16 m² Terrasse, gr. Balkon im 1. OG

Besichtigung: Überlingen am Ried, Jahnstraße am Sa., 4.5. v. 14-16 Uhr, So. 5.5. v. 13-15 Uhr

Oßwald & Auer
Wohn- und Geschäftsbauten GmbH
August-Ruf-Straße 12 a, 78224 Singen
Info ☎ 07731 / 64039
www.osswald-auer.de

Neubau

Gottmadingen – Schaffen Sie Ihren Träumen ein Zuhause – das Energiesparhaus z. kleinen Preis in optimaler Süd-Lage
REH 102 –128 m² Wfl., schlüsselfertig **€ 184.000,-**
DHH, 102–128 m² Wfl., schlüssel Fertig **€ 188.000,-**
EFH ab 105 m² Wfl., schlüsselfertig **€ 237.800,-**

Provisionsfrei
Heim + Haus Immo. GmbH
07731 – 98260
www.heim-und-haus.de

Im Kundenauftrag:
RADOLFZELL-BÖHRINGEN
3-Zi.-ETW, Dachgeschoss-Maisonette, 85 m², Südbalk., Garage, Bj. 94
KP inkl. Garage € 153 000,–
AACH/HEGAU
1-Fam.-Doppelhaushälfte, ruhige Lage m. schönem Fernblick, im UG Zi. m. Du./WC und Terrasse, im EG u. OG 120 m² Wfl., sehr gepflegt, m. Garage,
KP € 194 000,–

Oßwald & Auer
Hilzingen
Alemannenstraße 8
☎ 0 77 31/6 40 39
www.osswald-auer.de

Volksbank eG

Konstanz · Radolfzell · Steißlingen
Mitglied im „Arbeitskreis Konstanzer Makler e.V

- **Radolfzell - stadtnahe Lage in Südausrichtung -** ält. 2-Fam.-Haus, ca. 150 m² Wfl., Balkon, DG-Ausbau möglich, rd. 425 m² Grund - kurzfristig beziehbar - **€ 219 900,–**
- **Aach - 3-Fam.-Haus - ruhige Lage -** 4-Zi.-Whg. im 1. OG, ca. 105 m² Wfl., Südbalkon, Garage Gartenzuordnung, Bezug 5/2002 **€ 114 500,–**
- **Singen-Friedingen - ruhige Südausrichtung - 3 Einheiten -** 3-Zi.-Whg. im OG/DG, ca. 65,5 m² Wfl., Balkon - Fertigst. ca. 6002 - Mietgarantie - keine zus. Käuferprovision **€ 125 700,–**
- **Radolfzell - älteres 3-Fam.-Haus - ruhige Sackgasse -** 3-Zi.-Mais.-ETW, ca. 84 DIN-m² Wfl., neu ausgebaut - neuer gr. Südbalkon - Bez. 05/2002 - **€ 158 000,–**
- **Radolfzell - Nordstadt - Bj. 1990 -** 2-Zi.-Whg., ca. 50 m² Wfl., EBK, Bezug 5/2002 **€ 78 000,–**
- **Radolfzell - Nordstadt - kleine Einheit -** 2-Zi.-DG-Whg., ca. 58 DIN-m² Wfl., Loggia, TG u. Stellplatz **€ 101 300,–**

Volksbank eG, Lutherplatz 3, 78462 Konstanz
Internet: http:/www.vobakn.de
Ihr Gesprächspartner in Immobilienfragen:
Herr Alletsee, Tel.-Durchwahl (07732)980-520, Fax 980-712
E-Mail: gerhard.alletsee@vobakn.de

Wir haben Grundstücke für:

Doppelhäuser (Wohnfläche ab 125 - 185m²)
in Worblingen, Gottmadingen, Mühlhausen und Engen

3 Familienhaus (Wohnfläche ab 103m²)
in Worblingen

Information unter Tel. 07774 / 6960

Planbau Süd

– und Wohnträume werden wahr!

»Der Frühling ist da. Die Vögel bauen ihre Nester. Wann fangen Sie damit an?«

Aach
DHH, 140 m² Wfl., 397 m² Grdst., 6 Zi., 2 Balkone, Alpen- und Hohentwielsicht, sofort beziehbar. Wer nicht kauft ist selber schuld
Euro 198 980,–

Eigeltingen
3,5-Zimmer-Maisonette-ETW, 7 WE, 95 m², Bj. 95, 2 Balkone, ruhige Wohnlage, Garage u. AP, sehr guter Zustand, sofort frei.
Schnäppchenpreis Euro 150 834,–

Engen
4,5 Zi., 105 m² Wfl., 1. OG, 3 WE, ruihige Lage, Garage mit FB, Bj. 1999 Preis auf Anfrage

Gottmadingen-OT
Bauplatz für EFH, 311 m², 2-gesch. Bauweise möglich, voll erschlossen, sofort bebaubar. Euro 41 255,–

Radolfzell-Güttingen
2 Bauplätze, 600 m², voll erschlossen, sofort bebaubar. Näheres auf Anfrage.
Euro 90 850–

Weitere Bauplätze im Angebot von 30,– Euro – 300,– Euro/m²! Nähere Angaben auf Anfrage.

Vermittlung von Immobilien und Finanzdienstleistungen
Armin Müller, Telefon 07774-921045

Hohenfels, Ortsteil Liggersdorf,

Bauplatz, ca. 630 m², voll erschlossen, mit Ausbauhaus als Niedrigenergie-Ausbauhaus mit Ausbaumaterial. 97 m² Wohnfläche Bungalow, ab 112 000,– € (ab OK Keller) zzgl. Baunebenkosten, weitere Informationen von ***allkauf*** Haus, Telefon: 07771/1636

Neubau-ETW-Wohnung
Worblingen, 3-Zi.-ETW, ca. 77 m² € 152 122,-
Singen-Süd, 3-Zi.-ETW, ca. 84 m² € 163 206,-
IMMOBILIEN-FACHBÜRO BRULL & RIETSCHLE GMBH Tel. 07731/64472

Singen: 1,5-Zi.-ETW., 39 m² Wfl., Küche, Balk., AP € 54750,–
Engen: Maisonette-ETW, 46 m² Wfl., 2 Balk., Carp. € 59499,–
Rielasingen: 2-Zi.-ETW., 60 m² Wfl., EBK, Balk., AP € 76690,–
b. Engen: Bauernhaus in Randlage, Grdst. 520 m² € 81295,–
Singen: 4-Zi.-ETW., 87 m² Wfl., gr. EBK, Balkon € 115500,–
Bietingen: EFH/DHH, m. ca. 300 m² Grdst., EBK, Gar. € 1426500,–
B & T Immobilien GmbH · Tel. 07733/977911

SeniorenDomizil

"MUSIKINSEL" AN DER AACH

"Ich suche die Ruhe und Geborgenheit, das hab' ich mir verdient"

Wir bieten Ihnen aussergewöhnliches Wohnen im Alter....in hellen, freundlichen und gesunden Senioren-Wohnungen in Singen, nahe dem ehemaligen Gartenschaugelände - draussen und doch mittendrin. Einkaufen... Arztbesuch...Spazieren... alles ist in wenigen Minuten erreichbar.

Baubeginn bereits erfolgt

Tel. 07732/984 385
u. 07731/9066-19

Bauträger und Verkauf:
GW Städtische Wohnbaugesellschaft Singen mbH
Julius-Bührer-Straße 4
78224 Singen
Telefon 07731/90 66 - 0
Fax 07731/90 66 99

Vertriebspartner:
S-IMMOBILIEN-CENTER
SPARKASSE SINGEN-RADOLFZELL
Höllstraße 4 - Herr Tornetta
78315 Radolfzell
Telefon 07732/984-385

Betreuung:
AWO
ARBEITERWOHLFAHRT
Kreisverband Konstanz e.V.
Heinrich-Weber-Platz 2
78224 Singen
Telefon 07731/821-0

Burglin Marketing Fizell

BHW

1–2 FH Stockach, 2x3 Zi. ca. 180 m² Wfl, ca. 700 Grd. **€ 150 000,–**
DHH-Si-Bohlingen, Bj. 87, 6 Zi. gute + ruhige Lage Grund ca. 1700 m², kurzfr. frei **€ 273 500.–**
DHH Steißl., 6,5 Zi., Grund 870 m², gehob. Ausstattung **€ 278 500.–**
EFH Engen, 5 Zi., Grund 434 m², frei **€ 149 000,–**
EFH Volkertsh., 4 Zi. + Ausbaureserve, gr. Garten, frei **€ 154 000,–**
EFH Gailingen, 6 Zi., frei **€ 122 700,–**
Telefon 0 77 31 / 98 37 60 + 61

BHW Immobilien GmbH

Kinderparadies in Gottmadingen

LAKRA*
Förderfähige Niedrigenergie-Reihenhäuser mit hohen Eigenleistungsmöglichkeiten, Grundst. ab 190 m², Wohnfl. 103-127 m²,
ab 175.935 EUR
bei max. Eigenleistung
***495 EUR/monatlich**
für Familien mit mind. 2 Kindern und Erfüllung d. LAKRA-Fördervoraussetzg.
BKM, P. Kalenberg **0 77 33/25 05**
Mobil: 01 71/5 44 32 52

BIV

seit 1977
Ihr Vertrauensservice

Pferdehaltung... Bauernhaus mit ca. 20.000 m² am Ortsrand. Ländliche Grdst- u. Landschaftsidylle mit urwüchsigen Obstbäumen, Stallung, orig. Küferwerkstatt inkl. Inventar u. Bienenhaus mitten im Obstgart. Wohnhaus in d. 60er Jahren grundleg. erneuert (norm. Zi.-Höh.), 5 Zi., WoKü., Bad, WC, ZH u. Garage. Soweit Ihr Auge reicht ... nur üppiges Grün und Wiesen. € **120.000,–** bei Meßkirch
Tel.: (07376) 960-0 · Fax: 960-50
Hauptstraße 30 · 88515 Langenenslingen
Internet: www.biv.de

Angebote - provisionsfrei

Baugrundstück
Gottmadingen-Bietingen
ruhige, zentrale Lage, ca. 1000 m²

Baugrundstück
Gottmadingen-Bietingen
ruhige, sonnige Lage, ca. 600 m²

2 Baugrundstücke
Gottmadingen
Toplage, ruhig, sonnig, je ca. 700 m²

Weitere Informationen auf Anfrage.

BW Grundbesitz GmbH
Etzenbühlstraße 9 Tel. 07731/72633
78244 Gottmadingen Fax 07731/72634
Mobil:0160/80 09 306

3-Zi.-Neubau-EG-Wohnung

Radolfzell, Wfl. 72 m², mit Terrasse, im 6-Fam.-Haus, Bezug in Kürze, **provisionsfrei** **€ 138 000,–**

ELMER GENERALBAU, TEL. 07731/12302

Schnäppchen in Singen Attraktive 2 Zi.-Wohnung EG

Untere Nordstadt, ca. 62 m², Neubau, bezugsfertig, EBK, Gartenanteil, inkl. TG-Stellplatz. KP nur € 105.000,- gewerblich, Tel. 07735/2442

Grundstücke gesucht

für EFH, DHH
Singen und Umgebung.
Finanzierung zugesichert

J. Blumer · **07732/940649-0**
0178/7627501

Suchen Sie Ruhe und Erholung in Ihren eigenen 4 Wänden?

R'ZELL: DHH, ca. 450 m² Grundst., Wohn-/Nutzfl. 150 m², Garage, Wärmedämmputz
€ 195.000,–

RIEL.-WORBL.: 4½-Zi.-ETW, ca. 110 m² Wfl., 3-Fam.-Haus, ca. 1000 m² Grundst., neue Gasheizung, gute Ausstattung
€ 175.000,–

BKM, H. Kittstein
Tel. 07774/920023
www.bkm.de/harry.kittstein

GVV... STÄDTISCHE WOHNBAUGESELLSCHAFT SINGEN mbH

Besuchen Sie uns zur Hausbesichtigung am Sonntag, den 5. 5. von 14 – 16 Uhr am Tannenwald.

Moderne Architektur in Kombination mit den Vorteilen einer Stadtrandlage sind die großen Pluspunkte dieser Reihenhausanlage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07731/9066-19.

GVV mbH
Julius-Bührer-Straße 4
DienstleistungsAreal Singen DAS 1
78224 Singen/Hohentwiel
Telefon: 07731/9066-0
Telefax: 07731/9066-99
E-mail: gvv.singen@t-online.de
Home: www.gvv-singen.de

Ladengeschäft/Mietwohnung
Ladengesch., St.-City, 1a-Lage, 228 m² € 2200,– + NK € 250,–
3-Zi.-Whg., St.-Süd, ca. 88 m² € 450,– + NK € 97,–
als Massagepraxis eingeführt.
IMMOBILIEN-FACHBÜRO BRULL & RIETSCHLE GMBH Tel. 07731/64472

Gottmadingen
Eigentumswohnung,
Neubau, ruhige Zentrumslage.
4-Zimmer-Wohnung im 1. OG, Balkon, DIN-Wohnfläche 93,71 m²
nur EUR 167 000,–
TG-Stellplatz **EUR 11 000,–**
Weitere Informationen auf Anfrage.
BW Grundbesitz GmbH
Etzenbühlstraße 9 Tel. 07731/72633
78244 Gottmadingen Fax 07731/72634
Mobil:0160/80 09 306

EFH mit ELW in Eigeltingen
ca. 147 m² Wfl., ca. 925 m² Grst., 2 Doppelgaragen, EBK, da noch Restarbeiten offen **€ 195.000,–**

EFH mit ELW in Aach
aus Mitte 19. Jh., ca. 170 m² Wfl., ca. 300 m² Grst., Holzdecken bis in den Giebel, Fußb.heizung **€ 275.000,–**

EFH in Aach (siehe Bild), ca. 210 m² Wfl., ca. 610 m² Grst., Doppelgarage im Haus, Hobbyraum, Schwedenofen **€ 282.000,–**

EFH in Stockach
ca. 156 m² Wfl., ca. 1120 m² Grst., Garagen, Gartenlaube, überd. Terrasse, Partyräume **€ 230.000,–**

EWO IMMOBILIEN JÄGER & REUTHER OHG, TEL. 07771/93510
www.ewo-immobilien.de

RDM

S IMMOBILIEN

Eigentumswohnungen -gebraucht

Radolfzell, 2 Zimmer - Hochhaus Kasernenstr.
ca. 58 m² Wfl., 2. OG, Süd-Balkon, Lift, TG **71 100,– €**

Radolfzell Mettnau, 2,5 Zimmer Exklusive DGWhg.
66 m² DIN-Wfl. + 40 m² Dachterrasse, Garage 14 000,– € **219 000,– €**

Radolfzell, 2 Zimmer - Hochhaus Ekkehardstr.
ca. 62 m² Wfl., 6. OG, Süd-Balkon, Lift **75 000,– €**

Radolfzell, Hochhaus, 3,5 Zimmer, Hohentwielstr.
80 m² Wfl., Südbalkon, Lift, TG, zu renov. **92 400,– €**

Radolfzell, 2,5-Zimmer-DG-Whg.
63,08 m² DIN-Wfl., Bj. 80 **101 200,– €**

Radolfzell, 2 Zimmer, Hochparterre
64,40 m² Wfl., Bj. 70, Garage, Keller **101 700,– €**

Radolfzell-Mettnau, 3,5 Zimmer-Exklusive-DG-Whg.
mit Dachterrasse und Seesicht, rd. 87 m² DIN-Wfl. + 40 m² Dachterrasse, Sonderausstattung, Garage + 14 300,– **337 000,– €**

Radolfzell 4-Zimmer-DG-Maisonette-Whg.
101,22 m² Wfl., Bj. 85, Sofortbezug **168 250,– €**

Radolfzell, 4,5-Zimmer-Etagenwohnung
im OG eines 5-Familien-Hauses, 172 m² Wfl., 160 m² zusätzl. Freizeitgrundstück **237 000,– €**

Radolfzell, 5-Zimmer-Maisonette-ETW
OG-DG in einem Drei-FH, 142 m² Wohnfl. **186 200,– €**

Böhringen, 2 Zimmer, EG
53 m² Wfl., Bj. 94, Stellplatz **91 200,– €**

Radolfzell-Güttingen, 4 Zimmer, 1. OG
100 m² Wfl., gr. Südbalkon, Garage, ren. 87 **149 000,– €**

Öhningen-Stiegen, 5-Zi.-ETW im DG eines ZFH
111 m² Wfl., Bj. 90, 98 renoviert **179 000,– €**

Bankholzen, 4-Zi.-Wohnung im OG
102 m² Wfl., Balkon, 2 Stellplätze **137 600,– €**

Bohlingen, 3,5-Zimmer im DG + Galerie
94,39 m² Wfl., Bj. 98, Balkon, Sonderausstattung Bad, Fliesenboden, Fußbodenheizung, EBK, Garage **165 000,– €**

Überlingen am Ried, 4,5 Zi.-DG-Maisonette
104,63 m² Wfl., Bj. 99, 2 Balkone, Stellpl. **173 400,– €**

Häuser

Radolfzell, Luisenplatz
Haus für Bastler o. Handwerker, Bj. 1928, OG, Wohnfl. 85 m², EG 72 m², Grundstück 177 m² **121 687,– €**

Radolfzell-Obere Weinburg-Neubau-Doppelhaushälfte mit Panoramaseeblick
5,5 Zimmer rd. 175 m² Wohn- u. Nutzfl. + 12 m², Terrasse und Balkon, 320 m² Grund, gehobene Ausstattung **440 000,– €**

Radolfzell, großzügiges Reihenhaus
5,5 Zimmer, 152 m² Wfl., Bj. 81, 210 m² Grund, Terrasse, Dachstudio, Sauna, Garage **290 000,– €**

Radolfzell-Markelfingen-Komfortables EFH
mit Schwimmbad, 6,5 Zimmer, 196 m² Wohnfl., 820 m² Grund, Bj. 71, Doppelgarage **613 600,– €**

Moos-kleines Reihenhaus mit Anbau
4–5 Zimmer, rd. 125 m² Wohnfl., 134 m² Grund **138 000,– €**

Moos-Weiler-Dreifamilienhaus
276 m² Wohnfl., 500 m² Grund, Terrasse, Seesicht, 3 Garagen, teilweise vermietet **439 700,– €**

Moos-Weiler, freistehendes EFH mit Einliegerwohnung u. Außen-Pool
209 m² Wfl., 8 Zi., 668 m² Grund **398 000,– €**

Gaienhofen, exkl. Doppelhaushälfte-Neubau
180 m² Wfl., Einl.-Whg. im GG, gr. Balkon u. Terrasse, Doppelgarage **406 000,– €**

Gaienhofen-Horn
Freist. EFH mit Einl.-Whg., 302 m² Gesamt-Wfl., 8,5 Zi., 745 m² Grund, Bj. 1977, wenige Gehminuten vom See, Bezug kurzfristig mögl. **490 950,– €**

Öhningen, EFH-Bugalow
243 m² Wohn- u. Nutzfl., Bj. 77, modernisierungsbedürftig, gehobene Lage u. Ausstattung, 817 m² Grund **375 000,– €**

Steißlingen-EFH als Doppelhaushälfte mit ELW Verkäufer nimmt Eigentumswohnung in Zahlung
191 m² Wfl., 576 m² Gurnd, das Haus liegt am Ende einer Sackgasse, Bj. 1993, kann sofort bezogen werden, gr. Südwestterrasse **340 000,– €**

Mehrfamilien- und Geschäftshäuser

Radolfzell 6-Familien-Haus
Böhringer Str., Bj. 63, Wohn-/Nutzfl. 426 m², Grundstück 1383 m², 3 Garagen, 3 Stellplätze, kalkulatorische Mieten jährlich ca. 24 000,– € **KP 383 500,– €**

Singen-Wohn- und Geschäftshaus -Lagerhalle- Getränkemarkt mit direkter Autobahnanbindung
887 m² Wohn- und Nutz-/Gewerbefläche, 1361 m² Grund
Kaltmiete: 36 250,– € 613 500,– €

Singen-Nord- 9-Fam.-Haus
1x 2 Zimmer, 8x 3 Zimmer rd. 72 m² Wfl., 624 m² Wfl., 750 m² Grund, 5 Garagen
Kaltmiete: 34 038,– € 595 000,– €

Wohn- und Gewerbeimmobilien

Radolfzell-Fußgängerzone-
Laden mit Schaufensterfront – langfristig vermietet, 53 m² Nutzfl., 6,3 % Rendite **112 000,– €**

Radolfzell-Wohn-u. Geschäftshaus
2 Gewerbeeinheiten mit 294 m² Nutzfläche, 6 Wohnungen, 3x 2 Zi., 1x 3 Zi., 1x 4,5 Zi., 1x 5 Zi. mit ca. 486 m² Wohnfläche, 3 Garagen, ausreichend öffentliche Stellplätze vor dem Haus, Bj. 62, das Objekt wird teilweise eigengenutzt, Grund: 773 m²
Kalk. Kaltmiete mtl. 3835,– € möglich 665 000,– €

Radolfzell, Wohn- u. Geschäftshaus Jugendstilhaus mit 4 Einheiten
UG 2 Zi. mit 55,58 m², EG als Praxis: 104,22 m², OG 97,44 m² und DG 95,56 m² Wfl., 3 Pkw-Abstellplätze. Das Objekt ist bis auf die OG-WE vermietet. Haus wurde aufwendig saniert.
Kalk. Kaltmiete mtl. 2300,– € möglich 599 500,– €

Öhningen-Wohn- u. Geschäftshaus -Mitten im Ort Verkaufsladen + Gaststätte + Wohnung, 105 m²
gewerbl. Nutzfl. + 92 m² Wfl., Bj. 38, mehrfach renoviert-modernisiert, Umbauplanung zu 3 Wohnungen mit 280 m² Wfl. liegt vor. **280 000,– €**

Sparkasse Singen-Radolfzell
S-Immobilien-Center
Herr Tornetta, Frau Herp
Tel. 07732/984-385, -386,
Telefax 07732/984-389
www.sparkasse-singen-radolfzell.de

Immobiliengesuche

Seniorengeeignete
3 - 4 Zi.-ETW, geh. Standard, ruh. Lage, in R'zell od. näh. Umgeb. ges., ☎07732/13163 od. FAX 07732-919546

Haus von Privat
bis 200.000.-€ in Aach/Volkertsh./Si.-OT gesucht. Zuschriften unter 103944 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Fam. suchen 1-2-Fam.-Haus
nur Singen/Umgeb., bis € 250 000,–, ohne Makler.
Tel. 0 77 31 / 8 22 93 86

Suche Wohnung
zw. 40 und 60 m² in Singen/R'-zell/KN, gut gelegen, ren.-bed., bis 3. OG o. Lift, ☎0171-4646679

3,48% Nein Danke!
Von Privat ges.: DHH o. 4-5-Zl-Whg. in Singen/Engen, gerne re-nov.-bed., ☎0170-5824170

Immobilienverkäufe

1-2-Fam.-DHH
Tengen-Beuren, ruh. Ortsrandla-ge, 144 m² Wfl., 400 m² Grdst., 96 m² Nutzfl., Doppelgar., gr. überd. SW-Terr., 2 Balkone, 2 Bäder, EBK, kurzfr. frei, von Privat, 205.000.- €, ☎0160-8000875

Immobilien-Verkauf leicht gemacht

G. Hammer – Bankfachwirt –

Die Alternative der ALLFINANZ AG Singen:
Testen Sie uns **Kostenlos** und **unverbindlich**
Rufen Sie uns an – wir freuen uns.
ALLFINANZ-AG.de 07731/62047

Singen-Beuren
Von Privat an Privat. Neubau, EG-Whg., 4 1/2 Zi., 112 m² Wfl., hochw. Ausst., großzüg. Grundst., Garage, ruhige Lage, für 215.000.-€, bezugsfertig ab 01.06.02, ☎07732/2839, Fax 07733/977940

3,5 Zi.-ETW., Ehingen
☎07733/501116

Panorama-Haus mit Seeblick
(8) exkl. Terrassenhaus, Fertigstellung Dez. 02, Ludwigshafen, Untergarten 21
€ 264.900,– DM 518.099,–
Besichtigung: Sa. 18.00 Uhr
Besichtigungs-Hotline: 01 75 / 7 76 84 29
ALLFINANZ-AG.de 07731/62047

Volkertshausen - In den Gärten Zentrumslage, ruhig, sonnig, kinderfrdl.
EFH, 170 m² Wfl., großz. Auft. m. Wohnk., sep. Zimmer f. Büro od. auch gewerbl. nutzbar, (**teilsaniert** Hzg., Elektrik, Sanitär, Fenster, neues Dach), Ausstattungswünsche noch mögl., Gar. **€ 215 000,–**
Heim + Haus Immo: 0 77 31 / 9 82 60
www.heim-und-haus.de

Rielasingen 3,5 Zi.-Whg
DG, 97 m² auf 2 Ebenen, Garage, Blk., Keller, 300 m² Grdst. Eigenan-teil, 128.000.- €, ☎Si./919700

NEU: EFH für die Großfamilie
(27) freistehend, im oberen Hegau am Seehas in Be-stausstattung mit Vollkeller, Mietkauf € 881,–
€ 279 800,– DM 547 700,–
Anfängl. effekt. Jahreszins 5,98% p.a.
Sonderwünsche und Carport möglich.
ALLFINANZ-AG.de 07731/62047

Stockach – ein Haus mit Flair – Ideal für Handwerker
EFH, 105 m² Wfl., in beliebtem Wohn-gebiet, 757 m² sonn. Grdst., ruhig + kinderfrdl., großz. Anbau mögl., teilre-nov.-bed. **Superpreis nur € 165 000,–**
Heim + Haus Immo: 0 77 31 / 9 82 60
www.heim-und-haus.de

Zu verk. in Öhningen
(D) direkt an Grenze zu Stein a/Rhein (CH), 3 Fam.-Haus, (4/4/2 Zimmer), Balkone, Garage, Ab-stellplätze, gr. Garten (teilweise in CH), unverbaubare Sicht auf Rhein, 40m bis Bushaltestelle, gut-er Zustd., Bj. 1933, VP € 307.000.-, ☎0041/552409864od. 0041 792096552 e-mail: whp@atrete.ch

Singen-Nord: Freist. WOHNHAUS, Garage und gr. 4,5-Zim.-ETW, Garage, von Erbengem. an privat zu verk.
Tel. 0 77 31 / 8 22 94 05

DHH, Engen, herrl. Ortsrandlage, Bj. 77, Wfl. 132 m², Grdst. 250 m², Garage **€ 230 000,–**
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

In Si. mitten im Grünen
Gr. EFH, 7 Zi., 732 m² Grdst., Ka-chelofen, geh. Ausst., in reinem Wohngeb., Spielstr., gr. Garage, VB 305.000.-€, ☎0172-7134761

Engen - repräsentatives EFH mit ELW
280 m² Wfl., 1800 m² Grstk., sehr gepflegt, sonn. u. kinderfrdl. Lage **€ 499 000,–**
Heim + Haus Immo: 0 77 31 / 9 82 60
www.heim-und-haus.de

Panoramahaus mit Seeblick
8) exkl. Terrassenhaus Fertigstellung Dez. 02 Ludwigshafen, Untergarten 21
€ 264.900,– DM 518.099,–
Besichtig.: SA 18.00 Uhr
Besichtg.-Hotline: 01 72 / 7 16 88 09
Allfinanz-AG.de 07731-62047

Eigeltingen
3 1/2 Zi.-ETW in 2-FH, EG, ca 104 m², gr. Wohn-/Eßraum, Grund-stück- u. Kelleranteil, Garten, Ter-rasse, gr. Bad, sep. DU, Gäste-WC, Garage, VB 144.000.- €. Zuschriften unter 11783 TWB, PF 4857, 78513 Tuttlingen

Siener-Immobilien

Häuser
Singen/Umgebung
Singen-Nord: 1-Fam-Haus, Garage, frei 186 000,– €
Singen: 2-Fam-Haus, Gar., ruh. Lage 181 000,– €
Singen-West: Gepfl. 1-Fam-Haus + ELW, Gar. 248 000,– €
Gailingen: 2-Fam-Haus, sehr ruh. Lage, 400 m² Grundst., z.T. frei 230 000,– €

Gebraucht-Wohnungen
Singen - Mitte
3-Zi.-ETW, 78 m², frei, Lift 107 000,– €
Singen - Nähe Stadtmitte
4,5-Zi.-ETW, sehr gepflegt, ruh. Lage, 1. OG, 102 m², gr. Balkon, Garage, kl. WE, frei Sommer 02, nur 210 000,– €

Bauernhäuser
Nähe Singen: Bauernhaus m. Scheune, gepfl. Gartengrundst., leer nur 145 000,– €
Höri: Freist. Bauernhaus, Scheune, 900 m² Grdst., frei nur 191 000,– €

Bauplätze
1. Nähe Singen - ca. 595 m²
2. Stockach-OT - ca. 600 m² Näheres auf Anfrage

Besondere Gelegenheit
Singen-OT: Freist. WOHNHAUS m. 2 x 3-Zim.-Whg., 2 Gar., ruh. Lage, 700 m² Grdst. 220 000,– €
Stockach: Großes Wohnhaus, 1200 m² Grundst. 195 000,– €
Tengen: 2-Fam.-Haus, D-Gar. 202000,– €
Tel. 07731/12171 Fax 12172

Engen 3.5 Zi.ETW
90 m², pfiff. Grundr., 2.OG, Blk., gr.Garage, zentrumsnah, Hohen-hewensicht, VB, ☎07733/1829

2½-Zi.-Senioren-ETW
(43) mit liebevoller, persönlicher Betreuung im Hause + alle Annehmlichkeiten – ideal als Kapitalanlage mit Mietgarantie der Kommune –
Allfinanz-AG.de 07731-62047

Bungalow Singen, Bj. 90, sehr gepflegt, Eckgrund-stück, Garage € 210 000,–
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

3 Zi.-ETW. Pfullendorf
EBK, PKW-Abstellpl., ruh. Lage, zentrumsnah, z. Zt. verm. (KM 320.-), KP 49.500.- €. ☎07734/931123

Si-Nord – Zum Verlieben!
(18) sonnige 4-Zi.-Whg., SW-Balkon, Hoch-EG, ruhig im Grünen, Citynah, Mietkauf: € 411,– Anfängl. effekt. Jahreszins 5,98 % p.a. SI-NORD, Reichenaustr. 36, Citynah
€ 112.400,– DM 219.800,–
Besichtig.: DO 18.00; SA 16.30 Uhr
Besichtg.-Hotline: 01 72 / 7 16 88 09
Allfinanz-AG.de 07731-62047

EUR 75.757
2 Zi.-ETW m. EBK, 72 m², in Sin-gen-Süd, 2 Kfz-Stellpätze, zu verk., ☎0170-2116422

b. Gottmadingen - Notverkauf weit un-ter Wert zu verkaufen - großz. wohnen zum kleinen Preis
2-FH, 2 x 5-Zi.-ETW, 2 x 120 m² Wfl., 800 m² Grstk., sonn., ruh. Lage (Sack-gasse), kinderfrdl. Umfeld, 2 gr. Hob-byräume, auch ausbaubar als ELW, neue Hzg., Do.-Garage **€ 278 000,–**
Heim + Haus Immo: 0 77 31 / 9 82 60
www.heim-und-haus.de

Für 77777 Euro!
Verkaufen wir unsere gemütl., ca. 77 m² gr. 4-Zi.-DG-Whg., m. EBK, Einbauschränken, Fenster u. Hei-zung neu, sep. WC, Speicher, gr. Keller, in Si., ☎07731/182900

Neu: Frühling im schönen Hegau
(26) 2-Familienhaus in sehr gutem Zustand mit neuer Garage, Stellplatz und gepflegtem Gartgengrundstück, 186 m² Wohnfläche, 6 km von Singen. Mietkauf € 741,– Anfängl. effekt. Jahreszins 5,98% p.a.
€ 233 800,– DM 437 700,–
Besichtigung: Do. 18.00, Sa. 14.00 Uhr
Besichtigungs-Hotline: 01 72/7 23 74 97
ALLFINANZ-AG.de 07731/62047

Schöne 3 Zi. DG-Whg
Orsingen, 85 DIN-m², sowie 20 DIN-m² ausgeb. Dachspitz, S-Bal-kon u. gr. Dachterr., EBK, Holz-decken, Do.-Garage, 2 Stellpl., Keller, sonnig, ruh. Lage, kl. WE, VB 163.500 € ☎ 07774/1568

Bungalow in Toplage von Steißl., Grdst. 1700 m², Wfl. 280 m² inkl. ELW, exkl. Ausstatt., D-Garage € 539 000,–
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

Engen – Am Ballenberg m. park-ähnlichem uneinsehb. Grstk.
Villa, 245 m² Wfl., 1200 m² Grstk., offn., großz. Auft., sehr gepfl., Do.-Garage **€ 399 000,–**
Heim + Haus Immo: 0 77 31 / 9 82 60
www.heim-und-haus.de

Schnäppchen des Monats !!!
Doppelh.-Hälfte, Si.-OT, Bj. 81, Wfl. 150 m², 2 Bäder, Fußb.-Heiz., ruhige Lage, schöner Gar-ten, Garage **nur DM 459 000,– = € 234 680,–**
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

Rielasingen
1 Zi.-Whg. (31 m²) zu verk., Pr. VB, Whg. ist bezugsf., ☎07424/2033 od. 5299

Seenahe DHH mit Seeblick
(10) Großes Grundstück mit ca. 950 m² – zum See 30 Meter – inkl. Renovierungszuschuss € 45 000,– RZ-Markelfingen, Gnadenseestr. 21a
€ 289 900,– DM 565 230,–
Besichtigung: Do. 19.00, Sa. 17.00 Uhr
ALLFINANZ-AG.de 07731/62047

Bodensee, Öhningen-
Schienen v. Priv. 2 FH zu verk., Bj. 94-97, ca. 270 m² Wfl. + Schwimm-bad, 3 Terr, Gar. + Carport, Grst. 547 m², Ölheizg. u. Solaranl., ruh. Südhangl. i. Außenber., VB 430,000.- €, ☎0171-4678134 od. n. 18 Uhr 07771-929383

Worblingen Kapitalanlage-Laden oder Büro aus Konkursmasse zu verk.
Ladenlokal, 40 m², WC, Bj. 97, in zentr. Lage, Mieter vorhanden, **€ 40 000,–**
Heim + Haus Immo: 0 77 31 / 9 82 60
www.heim-und-haus.de

Schnäppchenhaus
(3) EFH-Neubau-Erstbezug sofort! Einliegerwohnung mögl. SUPERPREIS! RZ-Güttingen, Badener Straße 5
€ 252 900,– DM 494 629,–
Besichtigung: Do. 18.00, Sa. 14.00 Uhr
Besichtigungs-Hotline: 01 75 / 7 76 84 29
ALLFINANZ-AG.de 07731/62047

Komfort-ETW
100 m v. Bodensee, Öhningen, 2 Zi., EBK, Bad, Terr., Gartenant., Keller, prov.-fr., VB 120,000.- €, sof. bzb., ☎05151/21658

Neuhausen
EFH m. ELW, 215 m² Wfl., 1200 m² Grstk., Bj. 69, in ruh., sonniger Lage, ideal f. Hundehalter, Gar. **€ 279 000,–**
Heim + Haus Immo: 0 77 31 / 9 82 60
www.heim-und-haus.de

Neubau-Si.-Nord-kl. WE
3-Zim.-ETW, ca. 96 m², Baubeg. Sommer 02, günst. Finanz., ohne Maklergeb.
0 77 31 / 94 84 50

Haus zu verkaufen
120m² Wfl., 740m² Grdst., Bj. 74, Fa. Streif, in Orsingen, ☎07774/7962,0179/3239100 o. 0179/3239101

NEU: SI + Citynah
(16) in 6-FH entstehen in Sonnen-Lage, Neubau - Erstbezug April 02
2,5-Zi.-DG € 125.000,– Mietkauf € 350
3,5-Zi.-OG € 164.800,– Mietkauf € 460
Anfängl. effekt. Jahreszins 5,98 % p.a.
Allfinanz-AG.de 07731-62047

3 1/2 Zi.-DG-ETW
Si., Bj. 92, 93 m² Wf., Balk., Gar., ☎07731/28310

Nenzingen - Einmalige Gelegenheit für die gr. Familie
6-Zi.-EG-ETW, 155 m², Balk., kl. WE, Garten mit Grillplatz, zusätzl. 2 Zi (30 m²) im UG als Büro nutzbar, Nebenge-bäude, Seehasanschluss, ideal für Kin-der, Garage + AP **€ 129 000,–**
Heim + Haus Immo: 0 77 31 / 9 82 60
www.heim-und-haus.de

Radolfzell DHH
ca. 100m² Wfl., 480m² Grd., Bj. 65, frei, renov.-bed., ruh. Randlage, € 195.000.-, ☎07158/4709

Schöne 4,5-Zi.-Wohn., Gottm., Bj. 88, kl. WE, Wfl. 101 m², Südbalkon, ruhige Lage, DM 319 500,– € 163 360,–
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

Gr. EFH Stockach -
Zizenh. Or.Lage, Grd. 1229 m² (Baupl.), Hundezw. m. Freil., EBK, 195.000 € ☎ 0175-6340955

R'zell-Stadt: Schöne 4-Zi.-
(13) ETW, Südterrasse, in 6-FH, Neubau 2002, Garten mögl.
€ 199.800,– DM 390.774,–
Allfinanz-AG.de 07731-62047

3 1/2 Zi.-ETW./ Bj. 89
i. Worblingen z. verk., Wfl. 90 m², 1 OG., gr. Blk., EBK, € 140.000.- in-kl. Garage, ☎07731/28602

Iznang - Bodensee - Neubau
DHH, 136 m², Dachgeschoss-Ausbau vorber., 370 m² Grstk., Garage, Ausbau-wünsche noch möglich, wenige Meter zum See **€ 278 000,–**
Heim + Haus Immo: 0 77 31 / 9 82 60
www.heim-und-haus.de

3-Zi.-Wohn., Si.-Nord, Wfl. 78 m², 1. OG, Balkon, EBK, Garage € 113 000,–
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

Stockach-Wahlwies
4 Zi.-ETW, 115m², 2 Terrassen, gr. Keller, Stellpl., VB € 173.00,-, ☎0172-8841563

Preishammer!!!
DHH Singen, 2 sep. Wohneinheiten mit 157 m², Grdst. 250 m², Garage € 185 000,–
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

Volkertshausen, Reihenhaus (Neubau)
Wohn- Nutzfläche 171 m², Balkon, Terrasse € 232 000,–
Worblingen, DHH (Neubau)
Wohn- Nutzfläche 148 m², inkl. Garage u. Außenanlage, Eigenl. mögl. € 265360,–
Hilzingen, DHH (Neubau), ruhige Hanglage Wohn- Nutzfläche 187 m², inkl. Garage, Eigenl. mögl. € 273 000,–
Wohnbau Leber, Tel. 07731/521 31 oder 521 82

Steißlg.: Bauplatz 1.290 m²
(23) seenah in Idylle mit Seeblick ≠ fairer m2 193,–/DM 378,– Steißlingen, Postweg 6 –
€ 249,800,– DM 488.600,–
Besichtig.: DO 18.00; SA 16.30 Uhr
Besichtg.-Hotline: 01 72 / 7 16 88 09
Allfinanz-AG.de 07731-62047

Eigentumswohnung
in Gottmad., 74 m², kompl. neu re-nov., neue ETH, Isolierglasfenster, Luxus-Bad, 2 Zi. ausbaub. auf 3 Zi., hochw. EBK, Keller, kl. Grünfl. od. Stellpl., 95,000.- €, ☎07731/921164

Schnäppchenpreis Mühlh.-Ehingen, 3,5-Zi.-Whg., EG, Bj. 91, Wfl. 86 m², EBK, Terrasse, Stell-platz € 120 000,–
Leber - Immobilien, Tel. 07731/521 31 oder 521 82

RZ: Senioreng. 3-Zl.-ETW
(13) im EG, Neubau mit Süd-Garten, im 6-Fam.haus, Garten mögl.
€ 189,800,– DM 371.216,–
Allfinanz-AG.de 07731-62047

2-Fam.-Haus, Wahlwies + ELW, schö-ne Lage mit herrl. Aussicht, Wfl. 330 m², Grdst. 850 m², Doppelgar. **€ 419 000,–**
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

Ehingen freistehend
EFH, 5 1/2 Zi., ca. 110 m², Grdst. 300 m², 2 Bäder, 2 Küchen mögl., Doppel-Gar., Öl-ZH, solarunter-stützt, größtent. renov., flexible Raumaufteilg., ideal für Großfam., 185,000.- €, ☎07733/3530

3,5-Zi.-Whg., Gottm., Bj. 88, kl. WE, Wfl. 74 m², Südbalkon, ruhige Lage € 120 000,–
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

Südstadt-Fans: 4½-Zi.-Whg.
(21) 1. OG, NB 1997, fast 100 m², Garage + Küche möglich
€ 199.800,– DM 234.300,–
Allfinanz-AG.de 07731-62047

Schnäppchenpreis! Rielasingen, 2,5-Zi.-DG-Galerie-Whg., in 6-Fam.-Haus, Bj. 93, 68 m² Wfl., EBK, Einzelgarage, 2 Stellplätz e € 110 000,–
Leber - Immobilien, Tel. 07731/521 31 oder 521 82

3 Zi.-Whg. Si.-City
80 m², kpl. renov., Rauhputz, Par-kett, excl. Badausst., mass. EBK, Stellpl., VB 110.000.-€, ☎07731/184842 o. 0172-6342842

Steißlingen, Villa, herrlich, unverb. Pa-norama auf Bodensee u. Alpen, Wfl. ca. 200 m², offener Rundkamin, mehrere Terrassen, Einliegerwohnung, Grundst. 800 m² mit angelegtem Teich, alter Baumbestand € 398 500,–
Leber - Immobilien, Tel. 07731/521 31 oder 521 82

Freistehendes EFH, Engen, 3 Min. zum Seehas, ru-hige Lage, 220 m² Wohn-Nutzfl., 610 m² Grundst., Bj. 78, Doppelgarage + Carport, gute Bausubstanz, sof. frei, im Alleinauftrag € 299 000,–
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

EFH mit Garten
ruh. Lage, zu verk., ☎Si.790334

»EIN BLICKFANG« Engen/Ortsteil, freist. Einfamilienhaus, Bj. 98, Wfl. 150 m², Exklusivausstattung, EBK, Parkett- u. Fliesenböden, Fußbo-denheizung, Garage u. Carport, Grundst. 830 m² € 348 000,–
Leber - Immobilien, Tel. 07731/521 31 oder 521 82

NEU: SI + Citynah
(16) in 6-FH entstehen in Sonnen-Lage, Neubau - Erstbezug April 02
2,5-Zi.-DG € 125.000,– Mietkauf € 350
3,5-Zi.-OG € 164.800,– Mietkauf € 460
Anfängl. effekt. Jahreszins 5,98 % p.a.
Allfinanz-AG.de 07731-62047

5 Zi.-DG-Whg. R'zell
5 Fam.-Haus, 128,0m², Neub., ex-kl. Ausst., 252.800.- + Gar.; ☎07732/13119

Schöne 3,5-Zi.-Whg., R'zell, Wfl. 105 m², 2. OG m. Aufzug, Balkon, Garage € 175000,–
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

Singen-Stadtteil
Baugrundstück, 552m², ruhige La-ge, priv. ☎07731/47070

3-Zi.-Wohn., Rielas, Wfl. 72 m², Bj. 65, ruhige Lage, Balkon € 99 700,–
IMMOBILIEN ELMER, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

Hilzingen, 4,5-Zi.-Whg., Bj. 80, schöne Süd-West-Lage, Wfl. 120 m², EBK, Gäste-WC, 2 Balkone, Tiefgarage € 182 000,–
Leber - Immobilien, Tel. 07731/521 31 oder 521 82

Direktor a.D. sucht gute Lage
(44) Haus/Grundstück in SI+Hegau, RZ+Höri, KN+Bodanrück, bis € 500.000,–. Freundliche Ange-bote bitte an die Allfinanz-AG.de 07731-62047

Reihenhaus, Si-Nord
zu verkaufen ☎07731/31124

Tengen, freist. Einfamilienhaus, sehr ge-pflegt, Wfl. 170 m², 6 Zi., Doppelgarage, Grundst. 900 m² € 302 000,–
Leber - Immobilien, Tel. 07731/521 31 oder 521 82

Engen: 'Notverkauf'
Umständehalber weit unter Wert zu verk. 2 Zi. Mais.ETW, 42,69 m², SW-Dachterrasse, helle Whg, kl. EBK, 2x Stellplatz, 55.000 € ☎ 0173-4710818

Bauplatz Gailingen 1.152 m²
(35) Südhang - GS mit Traumblick für EFH und 2-FH, sofort bebaubar
Allfinanz-AG.de 07731-62047

Schnäppchen!
4 Zi.-ETW ca. 100 m² u. Dach-gesch. ca. 75 m², VB 72,000.- €, ☎07775/938749 od. 0160-8242420

Gottmadingen, 3,5-Zi.-DG-Whg., Bj. 92, Wfl. 80 m², gehobene Ausstattung, EBK, Einzelgarage € 153 000,–
Leber - Immobilien, Tel. 07731/521 31 oder 521 82

4 1/2 Zi.-Whg. Engen
in 3 FH, 105 m², gr. Südbalkon, Bj. 99, Pr. VB oder Tausch geg. Haus (geg. Aufpreis).☎07733/6288

Erholsames Wohnen
in gemütl. Atmosphäre, neuw. EFH im Landhausstil + ELW, ca. 200 m² Wfl., 800 m² sonniges Grdst. in Ei-geltingen-OT, von priv. zu verk., Pr. € 305.000,- ☎ 07771/4731

Lehrer sucht ETW 4-5 Zi.
(45) im Landkreis KN, gerne am See-has SI-KN-RZ-EN bis € 200.000,– . Freundl. Angebote bitte an
Allfinanz-AG.de 07731-62047

3,5 Zi.-ETW Singen-Süd
96 m² Wfl., EBK, gr. Bad, Garage, VB 115.000.- €, v. priv. z. verk., ☎0174-4340676

Von Privat an Privat
1,5 Zi.-Whg., Si-Nord, zu verkau-fen, Zuschriften unter 103959 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Singen-Nord, 3,5-Zi.-Whg., 1. OG, Bj. 70, Wfl. 78 m², EBK, 2 Balkone, Keller, Garage € 115 040,–
Leber - Immobilien, Tel. 07731/521 31 oder 521 82

Sonnige 3-Zi.-Whg.
78,56 m², oberste Etage, Balkon, Keller, Fahrrad- + Trockenr., PKW-Stellpl., Si., Zuschriften unter 103961 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-Zi.-Whg.m.Gartenant.
Si-Nord, EG, ca. 78,23 m², traumh. schön renov. (z.B. Bad, WC, Türen u. Malerarb. kompl. neu), Laminat neu, m. 2 Balk. u. Keller, Garten-ant. auf Wunsch, € 118000.-, ☎07731-947844 bzw. 0170-4404306

2-Zi.-Whg. Si-Süd
m. gr. Balk. u. Keller, ca. 52 m², 3. OG, größtent. schön renov., nur € 64000.-, ☎07731-947844 bzw. 0170-4404306

Schönes EFH
bei Singen 4 km, Stadtbus, Seehas, Wintergarten, von privat, frei 5/02 Tel. 07731-949853 + 1027 7239045

Vermietungen

Freundl. 2 3/4 Zi.-Whg.
70m², Si-Nord, DG, Altbau kein Balkon, renov., klat 385.- + KT, ☎07732/7010

3-Zi.Whg. Si./Nord
60 m², Altb., Ofenheiz., Dielen, Kel-ler, Speicher, WK, ab 1.6.02, WM ca. € 300.-, Ablöse € 500.-, ☎0170-9991383

Umzug
– zuverlässig
– perfekter Service
– Handwerkerdienst
Qualitäts-Umzüge weltweit!
zieh gut mit Gut seit 1927
Singen, Güterstraße 21
Tel. 0 77 31/6 28 58

Büro- u. Lagerflächen
m. Sozialraum, für Kleinbetrieb (evlt. Handwerk) geeignet, ca. 600 m², in Singen/Industriegeb. zu ver-Zuschriften unter 103950 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Büro-/Gewerbeflächen
in unterschiedlichen Größen und Ausstattungen zu vermieten in Industriepark Gottmadingen.
IPG 07731/9738-77 www.ipg-ag.de

Engen Altstadt Mitte
3 Zi.-Whg., Kü, Bad, ZH, Kabel-TV, ohne Balk., neu renov., neue Tep-pich-Böd., 2. OG,keine Haust., gt. Bahnverbindg.(Seehas),Wf. 105 m²,Keller, Speicher vorh., KM 460.-€, NK 110.- €, TG auf Wunsch ex-tra 37.- € + KT, ☎07733/5344

Sonn.3 Zi.-Whg.Gottm.
68 m²,ZH, eig.Waschk.u.Keller, Sitzpl.380.- € + NK, ☎07731/71269

ENGEN-Ortsteil – 1-Fam.-Haus
Anbau von Ökonomieteil, gr. Balkonterrasse EG+OG, 5½ Zi., Wohnkü., ca. 140 m² Miete: € 510,– + 40,– Garage + NK
Immo-Mietservice ☎ 07551 / 34 49

1 1/2 Zi-Whg Stockach-
Ortsteil, ab sof. zu verm., gemüt-lich heller Altbau, renoviert, ca. 55 m², sep. Eingang, Bad/WC, Kfz-Stellpl., KM 230 € + NK ☎ 07771/7490 ab 17 Uhr

4 Zi.-Whg. 103 qm
Küche, gr. Bad, Gäste-WC, Balk, ruh. Lage, geh. Ausstattung, in 3-Fam.-Haus in RS zu verm., 650.- € kalt + NK, ☎07731/22424

Wieland Umzüge
☎ 07731 - 62535

Büro-/Praxisräume
175 m², Top Lage, Si.-City, zu verm. (ab Herbst 02), ☎07738/600

Tierfreundl. 3,5 Zi.-Whg.
i. Randegg, 100m², gr. Garten kpl. umzäunt, WK, gr. EBK, gr. Ab-stellr.,€ 760.- WM. ☎0173-3208650

WG sucht zum 1.7.02
neue Mitbewohner/-in, Ges.-Wfl. 150 m², m. Balkon, für WM 179.-€, ☎07733/978779

Schöne 2,5-Zi.-Whg. in Singen ca. 74 m², EBK, gr. West-Balkon, Stellpl. KM 370,– € Immobilien M. Büttner, 07731/13222, 01 71/1 45 30 30 E-Mail: U.M.Buettner@t-online.de

1 EFH am Randen
m. EBK, Garten, gü. zu verm., ☎0172-1605060 ab 14 Uhr

Appartement Si.-Nord
Beethovenstr., 35 m², KM 180.-€ + NK + Kt., zum 1.8., ☎07731/62455

Schöne 1 Zi.-Whg.
35 m², sonniger Balkon, Kü., Bad/WC, Keller, zentr. Lage an Fußgängerzone in Si., KM 215.- € + NK. ☎07542/93150 bis 15.45 h

Singen-Nord-Widerholdstr. 24 a
2-Zim.-Neubau-Whg., Erstbezug, Lift, Terrasse, 351 € + NK + Garage.
Siener Immo 0 77 31 / 1 21 71

Rielasingen-Worblingen
1 Zi.-App-. 42 m², 2. OG, sonnig u. ruh., Küchenz., DU/WC, gr. Balk., tolle Sicht, Keller, Stellpl., frei ab 1./15.7.02, KM 255.- €, ☎07731/9218888 ab 19 Uhr

Rielasingen
1 Zi.-Whg. zu verm., 31 m², sof. frei, ☎07424/2033 od. 5299

2 1/2 Zi.-Whg./Riela-sing.
65 m², EBK, Blk., TG per sof., € 482.- warm, ☎07731/71127

Nachmieter gesucht
f. schöne 3-Zi.-Whg./Si.-Nord, 80 m², gr. Süd-Blk., kl. Nord-West-Blk., Speicher, Wäschesp. u. Kel-ler, ab 1.7. od. früh. ☎07731/43103

Sonn. DG-Whg. 3 Zi.
Kü, Bad, WC, Loggia, PKW Abst., ab 1.8., Teilmöbl.☎0172-4195721

2 1/2 Zimmer-Whg.
68 m², mit EBK, 485.- € WM in Tengen-Beuren, ☎07736/7666

Umzüge
Tel. 0 77 74 / 9 22 99 90
Alexander Kunz GmbH
INTERNATIONALE UMZÜGE UND MÖBELLOGISTIK

Schöne 3-Zi.-Whg.
83 m², Bj. 93, Südbalk., abgeschl. Kellerraum, renov., in bester Wohnlage in Hilzingen, KM 495.- € + NK, Carport 20.- €, ☎06150/107916

1-Zi.-App. Singen-Nord
zu vermieten, ☎07731/43660

3 Zi.-Whg., 85 qm, EG,
Garten, Abstellpl., unt. Nordstadt nähe City, ab 1.6. f. WM 620.- €. ☎07731/49339 ab 20 Uhr.

Wahlwies, sonnige 2 Zi.
ELW, neue EBK, 62 m², 380,- EUR, Seehasanschluß ab 1.6.2002 zu verm. ☎ 07771/2946

2-3 Zimmer-Wohnung
hochw. Ausst., 74 m², 460.- € + NK + Kt., ☎07731/921164

Horn/Höri,
älteres Bauern-haus renoviert, m. ca. 100 m² Wfl., noch weiter ausbaubar, Garage, Werkstatt, Bauernstube, Felsenkel-ler, ca. 450 m² Areal, sehr preiswert, Näh. RADOLFZELL 1-Fam.-Haus, ca. 800 m² Areal, ca. 100 m² Wfl., Näh. a. Anfr. GÜNSTIG SINGEN, 2-Zi.-ETW., 53 m², TG, Näh. a. Anfr.
SCHÜTZ-IMMOB. RZ. 07732/57564

Singen, freist EFH, Wfl. ca. 160 m², Grundst. 730 m², 2 Bäder, Terrakottaboden, Kachelofen € 304 000,–
Bauernhaus mit Bauplatz in Hilzingen-OT, Scheune, Wfl. ca. 110 m², Grundst. 900 m², € 150 000,–
Posan Immobilien Tel. 07731/94 94 11

Neubau-Wohnungen, Singen
Alemannenstraße im 6-Fam.-Haus,
3,5 Zi., Wfl. 75 m² € 146 740,–
4,5 Zi., Wfl. 92 m² € 175 885,–
4,5 Zi., Wfl. 106 m² + Garten € 188 155,–
5,5 Zi., Wfl. 137 m² + Garten € 224 460,–
Preise schlüsselfertig, »provisionsfrei«
Baubeginn in Kürze
ELMER Generalbau, TEL. 0 77 31 / 1 23 02

Das Medium mit den vielen guten Seiten...

VERMIETUNGEN

Singen-Südstadt, provisionsfrei
1-Zi.-Whg., 26 m², Balk. EUR 207,00
1-Zi.-Whg., 38 m², Balk. EUR 250,00
2-Zi.- Whg., 51 m², Balk. EUR 348,00
1,5 Zi.-Galerie- Whg., 50 m², Balk. EUR 335,00
jew. zzgl. TG/NK/ 2 MM Kaution
Tel. 07 11 / 470 68 12

Eingeführtes Schuhgeschäft
ca. 100 m², im Großraum Singen zu verpachten.
Zuschr. unter Chiffre-Nr. 1157 an das TWB, Pf. 4857, 78513 Tuttlingen

Wohnungen in Stockach
Traumhafte 4 Zi. im DG, Top-Aus-stattung, Balkon, Innenstadt, großer Garten, Blick ins Grüne, Gar., **Netto-kaltmiete € 1.020** zzgl. NK, KT u. Prov.
STO-Ortsteil, ruhige Ortsrandlage, 4-Zi.-Maisonette, EBK, Balkon, Loggia, Stellpl., **Nettokaltmiete € 560,–** zzgl. NK, KT, Prov.
EWO IMMOBILIEN JÄGER & REUTHER 07771/93510

Gewerbehalle in Aach
zu vermieten. Teilfläche 200–400 m² als Lagerhalle usw. zu vermieten Zuschriften unter Chiffre Nr. 200368 an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen

KUPPRION
IMM"OH"BILIEN®

Mietangebote
1-Zi.-Whg. in Singen
ca. 43 m², 2. OG, Balkon
frei ab sofort
KM 280,– € + NK + TG

2-Zi.-Whg. in Radolfzell
ca. 61 m², EG, Terrasse, TG-Stellplatz
frei ab 01.07.02
KM 390,– € + NK

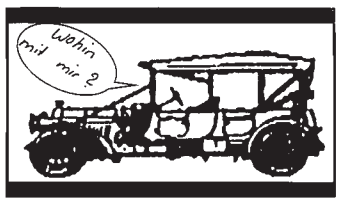
2-Zi.-Whg. in Radolfzell
ca. 56 m², 1. OG, Balkon, Stellplatz frei
ab 01.05.02
KM 370,– € + NK

3-Zi.-Whg. in Rielasingen
ca. 82 m², DG, Balkone
frei ab 01.06.02, provisionsfrei
KM 510,– € + NK + Garage

3-Zi.-Whg. in Rielasingen
ca. 109 m², Balkon, zentrale Lage,
frei ab sofort, provisionsfrei
KM 557,– € + NK
zzgl. 1 Kaltmiete Provision + MwST
Weitere Angebote auf Nachfrage!

Bahnhofstr. 17, 78224 Singen
Tel. 07731/8717-0
www.kupprion.de

Das Medium mit den vielen guten Seiten...



Audi

Audi 80 B 3, 2.0 E
EZ 7/91, schw.-met., LMF, SSD, ZV, RC, 238Tkm, TÜV neu, gt. Zust, 1950.- € VB, ☎0160-98236326

PKW–BARANKAUF
Mercedes, BMW, VW, Audi, Toyota, Geländewagen, alle Busse, Unfallautos (auch Motorschaden) Alles anbieten!!!
Seriöse Abwicklung garantiert
Tel. 07731/793729 · Fax 07731/793730
Handy 0171/6384073

Austin Rover

Rover XP
66 KW, Bj. 91, G-Kat, Alufelgen, TÜV 6/02, 260.- € ☎07731/25469

BMW

BMW 318 ti compact
3/95, 45Tkm, silber-met., SSD, Garagenwagen, VB 8600.-, ☎07732/7216

Kaufe Autos gegen bar!
Audi, BMW, VW, Mercedes, Mazda, Toyota usw. Auch Unfall- oder Firmenwagen. Auch m. vielen km. Ab Bj. 1990.
Tel. 07461/162902 · Fax 162903
Mobil: 0172 - 746-9400

BMW 328 i signalgelb
rotes Leder, neues Mod., Zust. wie neu, mit SSD, Klima, Stereo-CD, Alarm, Handy-Freisp.Einr., 9-f. ber. uvm., EZ 1/99, 14Tkm, 193 PS, 240 km/h, 27.990 € ☎ 07773/1339 ab 9 Uhr

Citroen

Klein u. smart m. 5 l
Verbr., Typ AX, Bj. 90, TÜV/ASU neu, 8f. ber., gepfl., VB 500.- €, ☎0173-8305241

AX, Bj. Ende 92
gepflegt, alles neu geprüft, 8-fach bereift, VB 750.-, ☎07733/1748

Fiat

Cinquecento
schwarz, 56Tkm, ZV, el. FH, Klima, VP 2.799.-€, ☎07731/49521

Fiat Forino Panorama
Bj. 95, 100Tkm, gt. Zust., 1700.-€, ☎07771/919809

SELIGER
Ständig 40 neue u. gebrauchte Transporter ab Lager lieferbar.
FIAT Wedam, Spaichingen
Telefon 0 74 24 / 9 32 30

Fiat Cinque Sporting
EZ 10/96, 1. Hd., 72Tkm, gelb, 55 PS, Alpine Stereo (4000.- DM), für 3200.- €, ☎0172-7644498

Punto SX neues Mod.
Bj. 00, 46Tkm, 60 PS, 6990.- €, ☎0179-7043897

Ford

Ford KA 1.3l Bj. 97
46Tkm, LM Felg., Sportfahrw., Wi-Reif. 1 Jahr, 5300.-, ☎0171-1982731

Fiesta 1,1l, G-Kat, 50 PS
Bj. 94, 45Tkm, TÜV 12/03, VB 1950.- €, ☎07731/31676

Ford Sierra 2.0 i
Bj. 91, G-Kat, Reifen, Kupplung, Bremsen, VA, Endtopf neu, Heckschaden, fahrbereit, für FP 200.-€, ☎07731/955816

RARITÄT
Sierra, Cosworth-Optik, einm. Fahrzg., silber, ger. Kat, TÜV neu, kein Rost, 100 PS, Verbr. 8l, ges. km 114T, Mot. 34000, 8 x ber., Alufelgen, alle Extras, Pr. 1950.- €, ☎07734/2474, 0173-3528650

RARITÄT
Sierra, Cosworth-Optik, einm. Fahrzeug, silber, ger. Kat, TÜV neu, kein Rost, 100 PS, Verbr. 8l, ges. 114Tkm, Motor 34Tkm, 8 x ber. Alufelgen, alle Extras, € 1950.-, ☎07734/2474

Fiesta 1,1i, 37 kW, Bj. 92
G-Kat, 62Tkm, 1. Hd., s. gt. Zust., TÜV/ASU neu, 8-fach ber. neu, VB 1700.- €, ☎07731/835598 od. 0170-4980114

Escort S 105 PS
Bj. 91, 1.6l, TÜV/ASU 06/03, opt. OK , 140Tkm, CD, VB 750.-€, ☎07731/955594

Ford Transit Bj. 7/98
geschl.Kasten, 100 PS, 170Tkm, Standheizg., Autotel., Trennwand, bl., VB 7900.- €, ☎07731/183076

Ford Escort Bj. 7/98
geschl. Kasten, bl., 77 PS, 125 Tkm, CD-Radio, VB 2700.- €, ☎07731/183076

Gebraucht-Auto-Teile

Ford Fiesta 1,1 93
weiß, TÜV/AU neu, Austauschmot., Bremsen neu, 2-tür., 1250.- €, ☎07731/793962/0175-8177897

Honda

www.hondafugel.de
Tel. 0 77 71 / 87 98 81

Mazda

Mazda 323 F TDE 1,0
90 PS, EZ 10/99, 40Tkm, Klima, v. Extras, VB 15.500 € ☎07771/921836 o. 0173/7640593

Mazda 323c, TÜV 11/03
dkl.blau/met., elGD, LM-Felgen 7J15, neue Bereifung 195/50R15, RC, 73Tkm, VB 5100.- €, ☎0171-9904006

MX 5, schwarz,
110 PS, Chrom, Leder, Alu, CD, 1a-Zust., 51Tkm, VB 13.200.- €. ☎0172-7104747

Chrysler

Chrysler Coupe rot
2.2.l, günst. zu verk., ☎07732/6815

Gr. Voyager LX Diesel
Bj. '01, Topzust., ☎07733/6000

Grand Voyager 3.3 LE
'97, alle Extras, ☎07733/5014960

Mercedes

180 C Modell 94
89Tkm, scheckheftgepfl. EFH, ESD, ZFB, VB 7500 € ☎ 0171/6167459

Merc. A 140 Avantgarde
Mod. 99, kpl. Serienausstattung, silber-met., 42900km, TÜV bis 10/03, Anschlußgarantie bis 5/03, 8f.-ber., Aluflg., VB 10700.-, Anfragen unter: ☎07735/1682 FAX 07735-919280

Merc. 180 B Ponton
Bj. 56, restaur. u. lack., bis 60%, für 4900.- €, ☎0173-2302018

MB 190 E, 1,8
Bj. 6/91, 168Tkm, elSD, ABS, Radio, Wi+So-Reif., VB 2,900.- €, Vinci-M@web.de

Zert. Auto-Entsorgung Kooperationspartner von BMW – Ford – Opel

MB SLK 230 Kompr.
Bj. 7/97, 59Tkm, silbermet., Leder, Klima etc., TÜV neu, VB 22.500.-€, ☎07733/2201 od. 0173-9436780

A 170 CDI Avantgarde
EZ 8/00, TÜV bis 8/03, 20500km, Leder, Sidebag, AKS, Sportfahrwerk, Klima, orig. AMG Felgen, Radio CD, Infrarot Schließanlage, € 16.950.-, ☎07732/54728

Mitsubishi

Pajero Cabrio 3000 V6
kurz, Autom., Bj. 92, 155Tkm, Kima, Servo, Alu, Reifen + Getriebe neu, v. Zubeh., VB 8500.-€, ☎07731/73589 o. 73255 ab 19.30h

Nissan

Nissan Terrano
Bj. 12/88, 156Tkm, Topzust., 1.900.-€, ☎0173-8316147

Nissan Micra, Bj. 10/90
ger. KAT, f. 500.- €,☎07731-838858

Nissan 200 SX
Bj. 89, 169 PS, 1.8 l, Autom. mit Klima, TÜV 5/03, für 1950.- € zu verkaufen ☎07734/932653

Opel

Opel Corsa ohne TÜV
VB 100.- €, ☎07731/789867

Corsa zu verschenken
zum Ausschl. o. Herrichten, TÜV 01/03, ☎07732/988758 ab 14h

Omega Caravan
Bj. 88, Tüv 7/02, 200Tkm, Pr. VB ☎ 07771/5347

Corsa - an Bastler
Bj. 84, TÜV 10/02, günst., ☎07732/58244

Vectra A, 90 PS
149Tkm, AHK, Alufelgen, G.-Kat, SSD, Bj. 92, VB 1750.- €, ☎07736/7372

Calibra 2,0i
Bj. 91, 130Tkm, 2000.- €, ☎0172-7473635

Kadett, Bj. 91, 90 PS,
weinrot-met., 122tkm, TÜV 5/02, VB 600.- €, ☎0041/79/7697420

Gebraucht-Reifen und Felgen, runderneuerte und Neu-Reifen mit Montage

Astra Karavan EZ 9/93
met./grün, 75 PS, 150Tkm, Kat, SSD, RC, VB 1800.- €, ☎07731/183076☎

Opel Kadett GSI
130 PS, Bj. 84, gt. Zust., 136Tkm, weiß, VB 500.- €, ☎07731-183007

Opel Calibra 2.0l
Bj. 91, 115PS, 108Tkm, Alu, el FH/SD/Aussensp., TÜV 7/02, schwarz-met., 4. Hd., gt. Zustd., € 2000.-, ☎07732-54038

Opel Omega 2.0 CD
Preis VB, ☎0171-2019524

Opel Astra Kombi
EZ 10/96, TÜV 04/03, VB € 3.850.-, ☎07731/977188

Vectra Caravan Sport
Irmscher, EZ 03/98, 2.0, 16V, 136PS, 32Tkm, schwarz-met., alle Extras, VB € 11950.-, ☎07738/5549 od. 0171-3054256

Opel Vectra
G-Kat, 117 PS, Bj. 89, i. gt. Zust., TÜV 7/02, RC, Spiegel beh. u. el. verstellb., Pr. VB, ☎07732/972390

Kadett 1.6i G-Kat
TÜV/AU 01/04, GSHD, GSI-Optik, Alu. 180Tkm, gt. Zustd., VB 950.-€, ☎0179-2956457

Peugeot

Peugeot 309 Automatik
Bj. 08/89, 90 PS, 65Tkm, TÜV 01/03, Garagenw., Pr.VB, ☎07732/2033

Peugeot 205 GTX 1,6 l
Bj. 87, Tüv 8/2003, Alu, 350,- € ☎ 07771/62359

Peugoet 205
Bj. 88, 54 PS, 158tkm, TÜV/AU 9/03, rep.-bed., Preis VB, ☎0174-3311043 ab 18 Uhr

Renault

Clio, 1.2 RN
5tür., /94, 109Tkm, SD, met., ZV, el. FH, 8-f. ber., Serv., Airb., v. Neut., € 3.490.-, ☎0172-7466251

Super-Schnäppchen
Renault 5, 1 J. Tüv, gt. Zustand, VB 498 € ☎07771/921833 o. 2648

Ren. 11 Bj. 88
120Tkm, TÜV 11/02, VB 150.-€, ☎0172-9083051

Kaufe Unfallfahrzeuge ab Bauj. 90

R Rapid, EZ 9/90
HU u. AU 02/03, 200tkm, 33 kw, VB 400.- €, ☎0170-4485395

Twingo, met./rot
Faltdach, Sportfelg., Ski- u. Fahrradtr., 8-fach ber., Top-Zust., 67Tkm, EZ 9/96, 4000.- €, ☎0173-3287784

Suzuki

SJ 413 Samurai
geschl., grün, Bj. 92, G-Kat, AHK, 92Tkm, gt. Zustd., TÜV 6/03, VB € 2300.-, ☎07738/7102 od. 0160-1718787

Stockach
Industriegeb., Hardstr.
Tel. 07771/2727
www.seliger-autoverwertung.de

VW

Polo Coupe
Bj. 88, 45 PS, TÜV 09/03, gt. Zust., VB 300.-, ☎07731/29408

Suche laufend
Pkws ab Bj. 90, Barzahlung!
Kirstein-KFZ, ☎ 07732/14683 oder 07661/551193

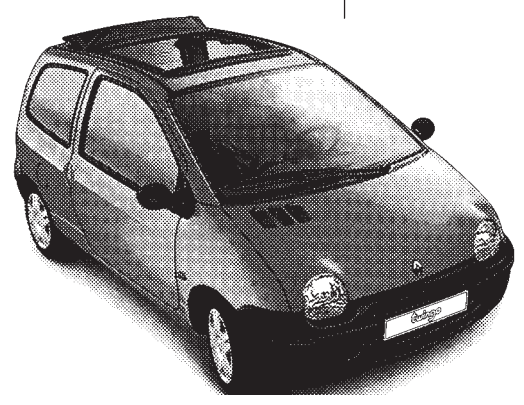
Golf II 60 KW G-Kat
Bj. 90, 105Tkm, Scheckh., TÜV/AU 11/02, Elektronic def. f. € 650.-, ☎07732/6331

RENAULT twingo

Der Renault Twingo Soleil - auf geht´s ins große Schiebedach Vergnügen

- Faltschiebedach serienmäßig
- frische Farben und Polster, Klarglasscheinwerfer
- elektrische Fensterheber vorne
- komplette Sicherheitsaustattung: ABS, Adaptiv Airbags und Seiten-Airbags für Fahrer und Beifahrer

Großes Schiebedach, kleiner Preis.



Unser Barpreis für einen Renault Twingo Soleil mit Tageszulassung
EUR 7.990,–

Autohaus BLENDER
78464 Konstanz · Mainaustr. 79 · Tel. 07531/99676-0 · Fax 07531/64013
78315 Radolfzell · Robert-Gerwig-Str. 6 · Tel. 07732/2507 · Fax 07732/57302

GroßeFiesta
für den neuen Fiesta

4./5. Mai
in Singen
Special Guest: Der neue Ford**Fiesta**
Samstag 4. Mai
- ab 10 Uhr Enthüllung des neuen **Fiesta**
- Konzert Big Band J. Huber um 12 Uhr
- Kinder-Aerobic-Vorführung 11.30/15 Uhr

Sonntag 5. Mai
- Frühschoppen mit dem Musikverein Überlingen ab 10 Uhr

Sports Art

An beiden Tagen
- Kinderbetreuung mit Hüpfburg, Schminken + Basteln
- Fahrradausstellung von Fahrrad Graf
- Motorradausstellung von Motorradwelt
- Rennsportsimulator

FAHRRAD Graf
MOTOR RAD WELT

Großes Emminger-Gewinnspiel »neuer Fiesta«

Ford
emminger.
Ich fahre besser.
Georg-Fischer-Str. 19 · Tel. 07731/9999-0

AUTO-GEBRAUCHTTEILE
Auswahl unter 500 Fahrzeugen
Motoren · Getriebe · Karosserieteile
Unser Service: Entsorgung inkl. Abmeldegebühr mit Verwertungsnachweis, kpl. **70,– €**
Ankauf von Unfallwagen ab Bj. 88
Autoverwertung · Abschleppdienst

M.A.R.I. VERTRAGSPARTNER
BMW - Renault - Fiat - Rover - Recycling Vertragspartner
Opel-Recycling Vertragspartner
12 Monate Gebrauchtteile-Garantie
gemäß unseren Garantiebedingungen

S. Gaisser
Im Gewerbegebiet • 78267 Aach
Telefon 0 77 74 / 79 22 · Fax 0 77 74 / 16 58
Internet: http://www.autoverwertung-gaisser.de
E-Mail: Siegfried.Gaisser@t-online.de

Der neue Vectra!
Jetzt bei uns Probefahrt reservieren.
Tel.-Hotline:
Steißlingen 07738/92600
Radolfzell 07732/92800
Erleben Sie das innovativste Fahrzeug seiner Klasse.

TEST

Autohaus Schönenberger GmbH
Steißlingen · Industriestraße · Tel. 07738/92600
Radolfzell · Gewerbestr. 20 · Tel. 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de
OPEL

VW ZENTRUM SINGEN

Fabrikat/Typ	Ausstatt.	kW	EZ	EURO
Citro. Xsara	Klima, ZV	66	08/01	17.380
Ford Galaxy	Klima, ABS	85	06/97	13.380
Mazda Prem.	Klima, el. F	84	07/00	16.880
Opel Astra	Klima, ZV	55	07/98	9.980
Twingo	2x Airbag	40	11/96	4.380
Skoda Fabia	Leder, CD	85	08/01	14.980
Bora	Klima, ZV	77	08/00	15.980
Bora Var.	Leder, Klima	85	01/01	20.380
Golf TDI	Leder, Klima	85	12/99	21.380
Golf Var.	Klima, ESP	77	11/00	15.980
Golf Var.	SSD, el. F	55	10/98	9.380
Lupo	SSD, el. F	37	04/01	10.680
Passat	Metallic, Ra.	75	04/01	15.980
Passat TDI	Klima, Meta.	74	08/01	20.780
Passat V. TD	Technikpaket	74	07/01	19.980
Passat V. TD	Klima, CD	85	12/99	14.780
Passat V6	Navi, Leder	142	03/01	28.980
Polo	Automatic	55	07/00	12.580
Sharan TDI	7-sitzig	85	08/00	23.980
T4-Bus	Klima	75	07/98	11.780

KONSTANZ

Fabrikat/Typ	Ausstatt.	kW	EZ	EURO
Audi A4	el. SD, ABS	74	5/96	11.280
Audi A4	neues Modell	96	06/01	21.980
Audi A4	Klimaauto.	110	03/98	15.980
Audi A4 Av.	neues Modell	66	03/01	21.780
Audi A4 Av.	4 Airbag, ZV,SV	81	05/98	15.980
Audi A6 Av.	Vollausstatt.	169	05/99	33.980
Audi TT C.	Vollausstatt.	132	06/01	26.580
Audi TT R.	Vollausstatt.	132	12/99	26.980
Fiat Twin S.	Formula	93	04/94	3.480
Ford Fiesta	Flair	44	03/97	5.380
DC A 160	Classic Fun	75	09/00	17.380
VW Bora	Highline	85	02/00	17.980
VW Golf	Comfortline	74	06/99	11.750
VW Lupo	Doppelairbag	37	02/99	6.780
New Beetle	Highline	125	03/01	19.880
VW Passat Va.	Klimaauto.	85	08/00	21.980
VW Sharan	7 Sitze	85	04/01	23.480
VW Sharan	Teil-Leder	85	02/99	16.980
VW Lupo	Radio, LM	55	10/99	8.980
Seat Ibiza	Vivo	44	01/97	5.900

E. Gohm
GRAF HARDENBERG
Wir haben fast alles – außer teuer!
Audi · VW · Skoda · VW Nutzfahrzeuge · Seat auto emoción

VW ZENTRUM SINGEN, 07731/830 10
ÜBERLINGEN 07551/809-50 · KONSTANZ 07531/581-60 · RADOLFZELL 07732/800-40 · STOCKACH 07771/800-70
www.grafhardenberg.de · www.gohm-graf-hardenberg.de
Unternehmen der Gohm + Graf Hardenberg GmbH

ÜBERLINGEN

Fabrikat/Typ	Ausstatt.	kW	EZ	EURO
Lupo 1.4	Collage	44	1/01	9.980
Polo	Sportsitze	74	9/97	8.480
Vento	GLX, Silber	66	10/95	6.125
Polo	Comfortline	44	3/99	8.380
Golf IV	Edition, 4T.	55	3/01	13.980
Golf IV	Edition, 4T.	55	4/01	14.380
Golf	Var. Edition	85	8/99	18.480
Golf III	Comfortline	55	10/98	9.380
Passat Tdi	Comfortline	66	7/99	18.580
Passat Tdi	Variant	85	4/01	21.480
Fiat Palio	Weekend	54	1/98	5.980
A2 1.4	Finanz. 2%	55	06/01	15.280
A2 1.4 Tdi	Klima, schw.	55	02/01	17.180
5 x Audi TT	Coupe	132	10/00	22.980
3 x Audi TT	Roadster	110	02/01	25.480
A 3 1.6	Attraktion	74	10/97	10.480
A4 2.0	Multitronic	98	01/01	23.980
A6 1.9 Tdi	Avant	85	03/01	28.580
S6 Av Olus	Vollausstatt.	240	10/96	22.980
A4 TDi	neues Model	96	03/01	22.480

RADOLFZELL

Fabrikat/Typ	Ausstatt.	kW	EZ	EURO
Audi A4	Navi,LM,Klima	92	08/97	13.780
Audi A4	neues Modell	96	10/00	22.980
Audi A6 Av.	Klima, el.SD	81	05/99	21.980
Audi A6 Av.	Klima, el.SD	110	04/98	24.480
Audi TT C.	Vollausstatt.	132	12/00	26.580
Audi TT R.	Vollausstatt.	110	03/01	25.580
Opel Corsa	2 Airbag	33	06/95	4.480
Skoda Octavia	Klima, LM	81	11/00	16.380

STOCKACH

Fabrikat/Typ	Ausstatt.	kW	EZ	EURO
Audi A3	Ambiente	74	03/97	11.580
Audi A4 Av.	Klima, ZV	81	06/96	13.380
Audi TT C.	Vollausstatt.	132	06/01	25.980
DC 180C	Esprit	90	07/98	19.980
Skoda Fabia	Elegance	55	08/01	14.780
VW Golf	Edition	55	06/01	14.380
Golf Cabrio	Sportline	85	06/01	18.980
VW Golf	Comfortline	81	05/98	13.980
VW Passat Va.	AHK, 4 Airbag	81	12/98	13.390
VW Passat Va.	Sportsitze	110	08/97	13.780

Kein neues Auto

Ein Autofahrer, der mit seinem nagelneuen Fahrzeug in einen Unfall verwickelt wird, hat keinen Anspruch auf ein Neufahrzeug, wenn der Schaden vollständig repariert und der durch den Schaden entstandene Wertverlust ausgeglichen wird. So jedenfalls hat nach einer Meldung des ADAC das LG Bielefeld in einem Urteil entschieden.
Der Halter eines nur 911 Kilometer gelaufenen, seit 21 Tagen zugelassenen Audi A 6 Avant rechnete nach einem Unfall mit der gegnerischen Versicherung auf der Grundlage eines vorgelegten Sachverständigengutachtens ab und erhielt 6913,60 Mark zuzüglich der Kosten für den Mietwagen erstattet. Seiner Auffassung nach hätte ihm jedoch ein Neuwagen unter Berücksichtigung der von ihm gefahrenen Kilometer zugestanden.

Das Ein-Liter-Auto

Werden Autos schon bald mit einem Liter Sprit auf 100 Kilometer fahren? Der dieser Tage präsentierte »Ein-Liter-VW« zeigt, das es möglich ist. Zwar ist er ein mit aufwendiger Ingenieurkunst entwickeltes Einzelstück, doch es weist nach Auffassung des Automobilclub Kraftfahrer-Schutz (KS) in die richtige Richtung. Lag der Durchschnittsverbrauch eines Pkw 1978 noch bei knapp elf Liter/100 Kilometer, ist der Wert heute auf unter sieben Liter gesunken. Der Marktanteil der Fahrzeuge von bis zu sechs Liter Verbrauch liegt mittlerweile bei fast 40 Prozent.
Mehr unter www.autound-verkehr-umweltliste.de

Feuerlöscher einsetzen

Die Zahl der Fahrzeugbrände geht seit Jahren zurück. Das liegt auch daran, dass die Bauteile von Autos auf ihre Feuerfestigkeit nach einem Crash geprüft werden müssen. Nach einer Statistik des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) sind im Jahr 2000 den Kaskoversicherern knapp 20000 solcher Fahrzeugbrände gemeldet worden. Vor 25 Jahren waren es noch dreimal so viel.
Autobrände entwickeln sich langsam. Unfallhelfer haben genügend Zeit, die Insassen zu retten. In der Anfangsphase eines Fahrzeugbrandes reicht noch ein Feuerlöscher. Beim Einsatz sind folgende Regeln zu beachten: Die Motorhaube erst einen Spalt weit öffnen; das Löschpulver flach über die Flammen sprühen; erst dann die Haube ganz öffnen, um dem Feuer »den Rest zu geben«. Am besten mit Handschuhen: das Blech kann sehr heiß sein.

mazda

WWW. LEICHTKAUF .NET

ALLE FAHRZEUGFINANZIERUNGEN OHNE ANZAHLUNG !!!

DEMIO	323 SPORTIVE	626 KOMBI TOURING ED.	PREMACY ACITVE	MPV COMFORT	MX-5 ROADSTER
1,4i 46KW(63PS) Metallic 4 Airbag Servolenkung Klimaanlage und vieles mehr.	1,6i 72KW(98PS) Metallic 4 Airbag Touring-Paket Klimaanlage Alu / Audio und vieles mehr.	2,0i 85KW(115PS) Metallic, Alu 4 Airbag, TCS ABS, Tempomat Servo, Audio, Klimatronic	1,9i 74KW(101PS) Metallic, Alu 4 Airbag, ABS, TCS, Audio Servolenkung Klimaatronic und vieles mehr.	2.0i 88KW(120PS) Metallic, Audio 4 Airbag, Servo Touring-Paket, Klimaanlage, und vieles mehr. Inkl. Mountain Bike!	1.6i 81KW(110PS) 2 Airbags, Alu, Touring-Paket, Hardtop, Servo, el. FH., ZV, und vieles mehr. 60 x ab Lager lieferbar
Sie Sparen:* € 930,-	€ 930,-	€ 1.530,-	€ 1.100,-	€ 860,-	€ 3.000,-
Hauspreis: € 12.640,-	€ 17.460,-	€ 20.990,-	€ 20.140,-	€ 24.990,-	€ 20.590,-
173,-*	240,-*	287,-*	280,-*	456,-*	278,-*
Restrate: € 3.400,-	€ 4.600,-	€ 5.600,-	€ 5.000,-	€ 6.300,-	€ 5.900,-

* Angebot der Mazda Bank / 7,9% eff.Jahreszins / 71 Monate Laufzeit + Restrate

WIR PRÄSENTIEREN...
...den neuen Mazda 6 am 8. + 9. Juni

Singen und Tuttlingen

BRÜTSCH AUTOHAUS

Singen Süd Gottlieb Daimlerstr.19a
Tel: 0 77 31-90 98 0
info@autohaus-bruetsch.de

Tuttlingen - Gänsäcker 4
Tel: 0 74 62 - 94 62 10
tuttlingen@autohaus-bruetsch.de

Finanzierung - Special
3,9% EFFEKTIVER JARHESZINS
Für alle Neu- und Vofuhrwagen
Laufzeit 12-36 Monate
mazda Mazda Bank

DAEWOO MATIZ
DER MICROVAN
EU WAGEN
3 JAHRE GARANTIE BIS 100.000KM
CA 15% SPAREN

37KW(50PS) 0.8L 10KM
Fahrer Beifahrer Airbag, e-Fensterheber, Servo, Metallic, colorglas, ZV, Audio, Gurtstraffer, Seitenaufprallschutz uvm.
Sie Sparen:* € 1.500,-
Hauspreis: € 8.380,-
LEICHTKAUF 84 Raten ohne Anzahlung 138,-
*gegenüber der unverb. Preisempfehlung d. H.

Mazda 626 2,0 Ex
07/99, 85 kW, Klima, ABS, e-Fenster, Servo, CD-Wechsler, 4x Airbag, 11.400,- €

Mazda 626 1,9 Flh
07/96, 66 kW, ABS, 2x Airbag, met., ZV, Servo, 7.925,- €

Fiat Barcetta 1,8
01/96, 96 kW, e-Fenster, ABS, 2x Airbag, Nebel, Servo, met., 10.250,- €

HYUNDAI MATRIX CRDI
FAMILIEN-VAN
EU WAGEN
3 Jahre Garantie bis 100.000 km
CA 20% SPAREN

61KW(81PS) 1.5L CR-Diesel
4xAirbag, Klima, Servo, 4x e-Fensterheber, ZV, Metallic, ABS, Color, Dachreling, Alarmanlage, Nebelsch., Radio mit Cd-Player,
Sie Sparen:* € 3.724,-
Hauspreis: € 14.800,-
LEICHTKAUF 84 Raten ohne Anzahlung 262,-
*gegenüber der Upe des Herstellers

LEISTUNGEN LEICHTKAUF

DAS SIND IHRE VORTEILE,
WENN SIE BEI UNS KUNDE WERDEN!

- BEQUEME LEICHTKAUFRATEN OHNE ANZAHLUNG.
- HEUTE KAUFEN, ERSTE RATE IN 6 MONATEN.
- ANKAUF IHRES ALTWAGENS ZU HÖCHSTPREISEN.
- WIR ZAHLEN IHREN " ALTEN " IN BAR AUS.
- TÜV GEPRÜFTE GEBRAUCHTWAGEN.
- TÜV UND AU NEU.
- 12 MONATE UNSERE 50+GARANTIE.
- 4 MONATE GARANTIE AUF VERSCHLEISSTEILE
- JEDER GEBRAUCHTWAGEN MIT OELWECHSEL UND WERKSTATT-SERVICE CHECK
- GUTSCHEINE FÜR VIELE ANGEBOTE.
- BONUSHEFT FÜR WERKSTATTBESUCH
- WIR FINANZIEREN IHNEN JEDEN ZUBEHÖRWUNSCH ÜBER KLEINE LEICHTKAUFRATEN !
- VERSICHERUNGSSERVICE MIT SPEZIALTARIFE.
- RÜCKKAUF GARANTIE.
- PROBEFAHRT SOFORT.
- WERKSTATTLEISTUNGEN ZUM TREUE-FESTPREIS.

WWW.LEICHTKAUF.NET

Mazda 323 P 1,4
07/97, 54 kW, 2x Airbag, ZV, Servo, Wegfahrsperre, 6.490,- €

Ford Escort Cabrio XR 3i
07/97, 66 kW, ZV, ABS, Servo, 2x Airbag, e-Fenster, Alu 15, 9.350,- €

Mazda MX-5 1,9
11/00, 103 kW, ABS, e-Fenster, Alu 15, met., 2x Airbag, 18.662,- €

Mazda Premacy 1,9 Ex
05/00, 74 kW, ABS, Klima, e-Fenster, 4x Airbag, Navigation, 14.600,- €

Suziki Vitara V6
06/96, 100 kW, Klima, ABS, 2x Airbag, Frontbügel, met., e-Fenster, 10.500,- €

Mazda 626 Flh 2,0
12/98, 85 kW, Klima, Servo, Nebel, TCS, eFH, 2x AB, ABS, 12.800,- €

Dahaitsu Applause 1,6
12/93, 77 kW, Servo, ZV, met., e-Spiegel, e-Fenster, 4.600,- €

Opel Kadett 1,8 Kombi
02/91, 66 kW, Dachreling, Verglasung getönt, Sportsitze, 2.200,- €

Honda Accord 2,0
01/97, 96 kW, Klima, Schiebedach, e-Fenster, ABS, 2x Airbag, 11.250,- €

A4 2,6
04/96, 110 kW, Klimaaut., ABS, e-Fenster, Alu 15, 2x Airbag, 12.600,- €

Fiat Brava 1,6 SX 100
09/99, 76 kW, Klima, ABS, 2x Airbag, Servo, met., 8.990,- €

Toyota Corolla Automatik
12/96, 55 kW, 2x Airbag, Automatik, ABS, e-Fenster, ZV, met., 6.990,- €

Fiat Marea Weekend 1,6
12/99, 76 kW, Klimaaut., Servo, ZV, 2x Airbag, e-Fenster, met., 10.300,- €

Renault Mégane Scénic 1,6
10/97, 66 kW, Klima, 2x Airbag, e-Fenster, Alu, ZV, 11.400,- €

Mazda 626 2,0 TD
06/00, 74 kW, Klima, e-Fenster, TCS, 4x Airbag, ABS, ZV mit Funk, 16.700,- €

SWB Redaktionelle Fehler und Irrtümer vorbehalten. Verkauf nur solange Vorrat reicht.

Perfekt für die Beine

»Lord of the Dance« zum Abschied

Kreuzlingen (mg). Herren gibt es viele. Den Herrn der Fliegen, den Herrn der Ringe (um nur zwei zu nennen). Und jetzt auch noch den Herrn des Tanzes. Oder besser »Lord of the Dance«, wie er im angelsächsischen Original heißt. Er ist die Hauptfigur eines Tanzspektakels, das von dem irischstämmigen Tänzer und Choreograph Michael Flatley erdacht wurde. Eine Show der Superlative, die weltweit beim Publikum Begeisterung und standing ovations auslöst.

Auch in der Bodensee-Arena in Kreuzlingen konnte man sich am letzten Wochenende von der berüchtigten Magie des Tanzes mit einem Schuß keltischen »spirit« überzeugen. Zum letzten Mal, denn die bislang meistgesehenste und somit erfolgreichste Tanzproduktion wird in diesem Sommer nach sechs erfolgreichen Jahren eingestellt. Aber nicht aufgrund schwindender Nachfrage. Beide Vorstellungen in Kreuzlingen waren ausverkauft.

Und die Besucher pilgerten, ja strömten, wie von einem Magnet gezogen, in die Halle. Um an dem Abschiedsspektakel teilzuhaben, das seinesgleichen wohl suchen muß.

Aufwändige optische Lichteffekte und wahrlich durchdringende Akustik samt schon fast übersinnlich perfekten Tanz- und Steppeinlagen, die auf die Sekunde genau von Licht- und Knalleffekten abgelöst wurden. Dazu an die 30 grazile, bildhübsche Tänzerinnen und Tänzer, die mit einer Leichtigkeit und Präzision auf der Bühne agieren, die man schwer nachvollziehen kann. Wurden sie doch schon wegen ihres Schuhwerks als »klackende Killerhacken« bezeichnet - und das zurecht, würde man die Ohren der Zuschauer fragen. Selbst mufflige Tanzlaien werden sich nach diesem Wochenende gleich bei der nächsten Tanzschule anmelden; so sehr lodert das Tanzfeuer der »Flammenfüße« in den eigenen. Dazu noch die Happy-End-Handlung (das Gute siegt nach Kampf und Unterdrückung über das dämonische Böse, kraft der Liebe und Unschuld) - und fertig ist ein zweistündiges Werk, das keine Worte braucht und dennoch von allen verstanden werden kann. Das ist offensichtlich das magische und immer wieder funktionierende Rezept von »Lord Flatley«, der - wohl des Erfolgs überdrüssig - längst an seinem neuen, seinem bereits vierten Tanz-Show-Format arbeitet.

In diesem Jahr fand der Auftakt zum Lauf- und Walkingtreff in Radolfzell statt. Er wird im Landkreis Konstanz seit den 80er Jahren von der AOK organisiert. Walken ist für die Gesundheit sehr gut, besonders für Herz und Kreislauf. Das erfreute die anwesende Bürgermeisterin Isabel Fezer auch, da Radolfzell ja aufgrund der Mettnau-Kur in diesem Bereich berühmt ist. Eine Neuheit sind Stücke fürs Walken. Das bringt einen Spaßeffekt und eine Erhöhung der Effektivität um circa 40 Prozent. Anschließend konnte man sich am Stand der AOK rund um die Gesundheit informieren, danach ging es nach einer Gruppengymnastik zu einem Lauf in drei Gruppen auf die Mettnau und zurück. Als Abschluss des Tages wurde noch eine Tombola angeboten, in der Gesundheitsartikel verlost wurden. swb-Bild: jvs

So schön kann Flurneuordnung sein

Radolfzell/Markelfingen. »Gut Ding will Weile haben«, lacht Johannes Haug vom Referat 3 des Amtes für Flurneuordnung und Landentwicklung Radolfzell. Dabei breitet der Leitende Ingenieur die Hände aus und deutet auf saftige Wiesen, blühende Obstbäume und weite Felder, die ihn umgeben. Zusammen mit seinen Kollegen vom Radolfzeller Amt hat er in den vergangenen fünf Jahren das umgesetzt, was zuvor ein Jahrzehnt geplant worden war: die Flurneuordnung in Radolfzell-Markelfingen.

Nun besichtigte prominenter Besuch das Gelände, das trotz neuer B33, deren Neubau Anlaß für die Flurneuordnung war, noch immer ein herrliches Fleckchen Land ist. Vom Landesamt für Flurneuordnung bemühte sich Präsident Bernhard Weis an den Bodensee, und auch MdL Andreas Hoffmann kam in Markelfingen vorbei. Ortsvorsteher Wick freute sich über die hochrangigen Gäste, denen ein eindrucksvoller Überblick über die Maßnahmen geboten wurde. Zunächst erörterte Haug vor dem Panorama des malerischen Mindelsees die wichtigsten Fakten des Projekts: An 260 Landbesitzer wurden insgesamt 826 Hektar verteilt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 940.000 Euro, je Hektar mussten die Teilnehmer etwa 200 Mark bezahlen. Bei durchschnittlichen Größen um etwa sieben Hektar pro Besitzer eine überschaubare Summe. Neben Rasenverbundstein-, Schotter- und Erdwegen wurden auch 40 Einzel- und etwa 800 Obstbäume gepflanzt. Mehr als 29 Hektar wurden für Naturschutzflächen entlang des Mindel- und Litzelsees ausgewiesen, für Amphibien entstand ein Laichgewässer. Ein Idyll, in dem die B33 trotz ihrer Wichtigkeit nur eine Nebenrolle spielt, die den Charakter der Landschaft nicht zu stören vermag.

Allerdings: Was durch und durch harmonisch klingt und auch so aussieht, entstand indes nicht ganz konfliktfrei. Die beiden Landwirte Herbert Weber und Hubert Blum informierten die Gäste auf humorvoll-informative Weise über manchen Streit, den sie im Verlaufe der Planungen mit dem Amt und den Behörden ausgefochten hatten.

Mittlerweile, das gaben die beiden allerdings zu, hat Zufriedenheit die Skepsis abgelöst. Aus Blums zahllosen Einzelgrundstücken wurden beispielsweise vier große Flächen, die sich wesentlich wirtschaftlicher bearbeiten lassen.

– Alex Grömminger –

Referatsleiter Johannes Haug (rechts) erörtert MdL Andreas Hoffmann, Präsident Bernhard Weis, den Landwirten Hubert Blum und Herbert Weber, Landesamtsmitarbeiter Hans-Dieter Meißner sowie Amtsleiter Volker Stopka das Projekt (von links).

88 Prozent für Streik

Urabstimmung mit hoher Beteiligung

Singen (of). Bei einer laut Gewerkschaft IG Metall sehr hohen Wahlbeteiligung von 92 Prozent in zwanzig tarifgebundenen Betrieben der Region stimmten 88 Prozent im Rahmen der am Dienstagnachmittag abgeschlossenen Urabstimmung für einen Streik. Das gab die Gewerkschaft IG Metall am Dienstagabend noch bekannt.

Es war die erste Urabstimmung in der IG-Metall Verwaltungsstelle Singen.

Günther Stadelhofer, erster Bevollmächtigter der IG-Metall Verwaltungsstelle wertet, so die Pressemitteilung, das Votum als »deutliches Zeichen der Entschlossenheit« eine spürbare Verbesserung des Einkommens auch kampfesweise durchzusetzen.

Im Verlauf der nächsten Woche sollen die ersten Betriebe in der Region in Streik gehen. Das Konzept der IG Metall sieht Kurzzeitstreiks, also keine dauerhafte Niederlegung der Arbeit vor. Die Beschäftigten sollen zunächst nur zu jeweils eintägigen Streiks aufgerufen werden.

Zum Abschluss der Urabstimmung hat sich auch die regionale Kontaktgruppe der Unternehmer in Arbeitgeberverband Metall nochmals zu Wort gemeldet und zur Schlichtung aufgerufen. Manfred Schüle von Georg Fischer Automobilguss als Sprecher der Gruppe sagte, dass ein Streik nicht mehr ins 21. Jahrhundert gehöre. Die Zusammenhänge seien inzwischen zu komplex, als dass man sie mit einem Streik lösen könnte. Die Warnung, was den Erhalt von Arbeitsplätzen im Bereich der Metall und Elektroindustrie betrifft, ist deutlich: »Eine Tarifrunde, die als Machtdemonstration gesehen wird, kann für manchen Betrieb und Arbeitsplatz ernste Folgen haben«, so Schüle in seinem Statement. »Auch in der Region gibt es Betriebe, die sich Tarifabschlüsse, wie von der IG Metall gefordert, nicht ohne negative Folgen leisten können.« Die Betriebe der Metall- und Elektroindustrie hätten derzeit sinkende Auftragseingänge. Schüle beziffert das in den ersten Monaten diesen Jahres mit einem Minus von 8,1 Prozent. »Wir können nicht verteilen, was wir noch nicht verdient haben.« Ein Vergleich mit der chemischen Industrie hinke, weil dort Auftragszuwächse verzeichnet wurden. Höhere Lohnkosten könnten auch nicht in Form von Preiserhöhungen weiter gegeben werden.

Man wolle als Arbeitgeberverband deshalb am Angebot einer freiwilligen Schlichtung festhalten wund wolle die IG Metall weiterhin dafür gewinnen. »Im 21. Jahrhundert brauchen wir innovative Tariflösungen«, hofft Schüle weiterhin, »aus wirtschaftlichen Gründen und weil sonst auch die Flucht aus den Tarifverträgen weitergeht.«

Lachen heilt vieles

Gesundheit!Clowns im Landkreis Konstanz unterwegs

Konstanz/Singen(bb). Lachen macht Spaß und wer in lachende Augen blickt, spürt Nähe. Denn Lachen überwindet die Distanz und steckt an. Die weltweit tätigen Lachforscher - Geleontologen genannt - haben herausgefunden, dass Lachen ein vorteilhafter sozialer, physiologischer und psychologischer Prozess ist, der als Humortherapie Eingang in die Behandlung von Erkrankten genommen hat.

Während Heiterkeit die Stresshormone im Gehirn reduziert, steigert das Lachen gleichzeitig die Ausschüttung von Endorphinen. Diese sogenannten Glückshormone lindern Schmerz und befreien von der Angst. Denn »Lachen ist eines der besten Naturheilverfahren, das wir kennen«, so der Kölner Immunbiologe Uhlenbrook.

Auch hier in der Region beginnt sich langsam die Ansicht durchzusetzen, mit Lachgruppen oder Klinik-Clowns den Patienten zu helfen.

Einige Clowns arbeiten im Krankenhaus in Singen und Konstanz und das Tamala-Center aus Konstanz unter der Leitung der Clownin Jenny Karpawitz hat seit Jahren eine bundesweit beachtet Ausbildung zum Gesundheit-Clown als neues Berufsbild entwickelt. Die Erfahrung hat im deutschsprachigen Raum gezeigt, dass es für die Arbeit als Klinik-Clowns nicht nur reicht, sich eine rote Nase aufzusetzen und wie Geburtstagsclowns bei den Patienten zu agieren.

Kürzlich fand unter professioneller Supervision ein Praxiswochenende im Klinikum Konstanz, auf der Krebsstation und der psychosomatischen Abteilung im Kinderspital St.Gallen sowie der gerontrischen Abteilung der Schmiederer-Klinik Konstanz statt.

In den nächsten Tagen wird hier in der Region ein Verein »Gesundheit!Clowns« aus den ausgebildeten Clowns, Vertretern der Wohlfahrtsverbände und maßgebenden Mitglieder von Wirtschaftsunternehmen aus der Region Singen/Konstanz gegründet, um mit Hilfe von Spendern und Sponsorengeldern für die Altenpflegeheime und den Einrichtungen für behinderte Kinder und Erwachsene dieses Angebot aufzubauen.

Weitere Informationen beim Tamala-Center www.tamala-center.de Tel:07533-3616) oder beim künftigen Vorstand des Vereines Gesundheit!Clown Thomas Troeller in Singen(07731-49016).

Beratung bei Akne

Singen (swb). Eine Telefonberatung rund um das schwierige Thema Akne startet die Barmer am Mittwoch, 8. Mai. »Hautärzte werden bis Ende Juli jeden Mittwoch von 15 bis 18 Uhr alle Fragen rund um Akne, ihre Entstehung und Behandlungsmöglichkeiten beantworten,« informiert Ralf Kremer von der Barmer in Singen. Der Service richtet sich vor allem an junge Leute, entsprechend günstig sind die Kosten für ein Gespräch unter der Telefonnummer 0180/2100200. Wer sich schon vorher informieren möchte, ist auf den Internetseiten der Barmer unter www.barmer.de richtig.

Orthodoxe feiern Ostern

Kreis Konstanz (swb). Die orthodoxen Kirchen feiern nach ihrem julianischen Kirchenkalender in diesem Jahr das »Fest der Feste«, Ostern, am kommenden Sonntag, 5. Mai. Höhepunkt des orthodoxen Osterfestes ist die Osterprozession am Samstag, 4. Mai, um 22 Uhr durch die Konstanzer Altstadt und die sich anschließende Osternacht in der orthodoxen Pfarrkirche Hl. Prokopius, Rheingasse 20 (bei der alten Rheinbrücke). Zu den Gottesdiensten werden wieder Gläubige aus bis zu 14 Nationen erwartet.

La-Le-Lu in der Gems

Singen (swb). Sie sind die Hamburger a-cappella-Sensation und am Freitag, 3. Mai, 20.30 Uhr im Kulturzentrum GEMS zu hören: Seit 1995 begeistert LaLeLu Publikum und Presse von Flensburg bis Zürich mit einer einzigartigen Mischung aus perfektem Satzgesang, originellen Arrangements, kultverdächtigen Eigenkompositionen, überraschenden Stimmimitationen und komischer Bühnenshow. Telefonische Reservierung unter 07731/67578.

Hund biss auf Kommando

Konstanz (swb). Am Sonntag betrat eine 20-jährige Frau gegen 1.50 Uhr mit ihrem Hund und zwei männlichen Begleitern ein Lokal. Da die Frau Lokalverbot hat, wurde sie aufgefordert, die Räumlichkeiten zu verlassen. Nur widerwillig kam sie dem nach und geriet schließlich im Freien mit einem Beschäftigten der Gaststätte in Streit. Die Sache eskalierte und als die 20-Jährige ihrer Mischlingshündin das Kommando »Fass« gab, biss diese dem 24-Jährigen in den Oberschenkel.

Der Leichtsinn ruderte mit

Friedrichshafen (swb). Es sollte eine tolle Ruderpartie werden – es wurde ein Kampf auf Leben und Tod! Am Sonntag kenterte eine Ruderbootbesatzung infolge des schnellen Wetterwechsels auf dem Bodensee, drei Männer und zwei Frauen stürzten ins sieben Grad kalte Wasser. Nach einer 20 minütigen Rettungsaktion wurde das Quintett, das keine Rettungswesten trug, von einer Polizeibootbesatzung gerettet.

Unterricht

Nachhilfe gesucht
f. 6. Klässler in Mathe u. Englisch, ☎ ((07731/47654

Lernen in Radolfzell
Deutsch, Englisch, Latain, Französisch für alle. ☎/Fax 07732/943390

Elektrogeräte

Waschmaschine
zu verk. ☎ 07771/ 5444

Kaffeemaschinen

Egro, Saeco und Solis || Haushalt und Gastronomie || Verkauf, Reparatur und Inzahlungnahme || Neu– und Gebrauchtgeräte
Elektro-Service E. Hänsler
78269 Volkertshausen || 07774-8686

Bügelpresse
neuwertig, 25.-€, ☎07773/1225

Saeco-Kaffeemaschinen
• Gebraucht-/Neugeräte •
Reparaturen • Inzahlungnahme
bernhard bihler gmbH
Eigeltingen, Tel. 0 77 74 / 93 99-0
Mo.– Fr. 7.30–17 Uhr. Sa. 8–12 Uhr

Ferien / Reisen

Ferien-Haus in Masuren
Mragowo (früher Sensburg) zu verm., s. gt. Erholg., Waldnähe z. Wandern, Baden u. f. Angler, Inh. spricht deutsch, ☎0048-89-7416071

Gefunden

Schlüsselbund
m. 2 Autoschlüssel, Nähe Hebelschule gefunden, ☎07731/919892

Verschiedenes

Schreibarbeiten
Übern. f. Sie gerne das Schreiben v. Manuskripten, Dipl.-Arb., Protok. sowie auch die Erst. v. Power Point-Präsent., Excel-Tab. usw., ☎0175-4618953

Wir kommen sofort!
Tel. 0 77 31 / 6 80 88
GLASRÄDLE
78224 SINGEN, HEGAUSTRASSE 4

Ich ändere gerne
Ihre Kleiderstücke nach Ihren Wünschen um,☎01704989887

10 Ki. Flohmarktkruscht
☎0175-3232431

Verzinktes Geländer
neuw., 4 Segmente, gesamt ca. 13 m, VB 300.- € ☎07736/922638

WERK LADEN GmbH
Ablaugen
Entwurmen
Möbelrestaurierungen
Naturfarben und Öle
Jugendstillampen, Holzspielzeug
Hauptstr. 34 + 49, 78239 Rielasingen, 07731/27968

4 tägige Mittelmeer-
kreuzfahrt mit Zusatzprogramm extra, für 2 Personen. (Wert € 998.-) Termine: 15.5. od. 27.5. günst. abzug., ☎07732/56919 od. 0177-6397391

SCHÖTTLE -Fenster
• Kunststoff
• Holz
• Holz-Alu
SCHÖTTLE-Fenster GmbH
Im Wiesengrund 7 · 78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. (07732) 9916-0 · Fax (07732) 9916-20

HOCHZEIT AUF VIDEO!
☎0160-99833517

Tarot-Reading
Nähe Krankenhaus - Singen
Bitte bald Termine für Mai, Juni buchen. 35.– € / pro Std.
Erm. für Schüler und
Studenten, Tel. 01 75/7 66 16 82

Kostenlose Abholung
von Wasch- u. Spülmaschinen, Trocknern, Fernsehger., ☎07731/836673 ab 14 Uhr

Privater AUTOMARKT
Für alle
Jeden Sonntag von 8.30 – 14.00 Uhr
Auto Börse Singen
Grubwaldstraße 29, 78224 Singen
Telefon 0 77 31/6 99 47

Für den Wassersport

Fiberline-Sportboot
G 11 mit 15 PS Honda-Motor + Straßentrailer, Tüv, s. gepfl. Zustand, zu verk., VB 3600,- € ☎07571/63446 ab 18 h od. 0175-7104376

Kielzugvogel GFK
inkl. def. Trailer, VB 700.- €, ☎07774/6216

Schlauchboot Wiking
Oktant,Bj.91,Honda,6PS,Außenborder,Bodenseezullassung,div.Zub.,VB 1350,-€ ☎0171-6390805

Schöne Segelyacht
mit Liegeplatz, L 13,2, Rumpf 13,0, Br. 3,15, TG 1,90 m, Lattengross Kevlar, Mailer Gross, Rollgenua, leichte Top-Rollgenua, Spi mit Schlauch- Baum, selbsth. Winschen, Teakdeck, Profilstag, 2 Batterien, Echolot, Sumlog, Landstrom, Steurr., schw. Genua, Fock, Flügelkiel, vorbal. Ruder, Faltpropeller, Kühlschr., absolut segelfertig, alles wie neu. Bootswagen 8 t usw., 125.400 € Auto od. Dehler 36 usw. Inzahlungnahme möglich ☎ 07731/ 2054 od. 0172/ 7408936

Angelboot GFK 4.50 m
Slipwg., Fischkasten, evtl. m. Johnson Motor, Pr. VB, 0173-9718956

Ruder-/ Motorboot
mit B'seezul., Kunststoff grün, Funjak 280, Bj. 99, mit 2 PS Honda-Motor, max. 3 Betr.Std., 1100,- € ☎ 07773/1339 ab 9 Uhr

Motorboot
mit B'seezul., 6.15x2.50 m, 153 kw, V8 Motor, Bj. 80, betriebsbereit, m. Kundendienst, für 5250.- € zu verk., ☎0160-96245647

Sportboot 4. Pers.,
Mot. 4,8 PS, führerscheinfr., Bodenseezul., m. Wagen, ☎07771/7046 ab 20 Uhr

Motorboot Ayliner GFK
5.5 x 2,1, 111,5 PS, mit Trailer, TÜV neu, € 7500.-, ☎07732/55036

Kajütsegelboot
Gfk-Rumpf L 6,2, B 2,5, Tg 0,9, 23 m² Segelfl., Trailer evtl. Bojenpl., ☎07735-938884

Kanu (4 Pers.)
für 250.- € zu verk. ☎07735/3752 oder 0171-124543

Kleine Segeljolle
11,5 m² mit Hänger, Tüv, zu verk. ☎ 07771/7861

Verk. Kajüt-Segelboot
L 6,0, B 2,40, zugel. f. 5 Pers., mit neuer BS-Zul., mit Honda 4Takt-Motor, ohne Trailer, 2000.- € kompl. m. Zubeh., ☎0171/6061035

Jolle
Flying Sailor, segelfertig, guter Zustand, Trailer TÜV neu, VB 990.-€, ☎07732/54888

Dienstleistungen

Schluss mit faulen Ausreden Jetzt wird abgenommen!!!
Fit und schlank in den Sommer!
Telefon 0 77 34-72 43

Zu verschenken

Kpl. Schlafzimmer
und Wohnwand gg. Abholung zu verschenken ☎07731/46138

Ficus Lyrata-Pflanze
zimmerhoch, an Selbstabholer zu verschenken ☎07734/1415

Spülmaschine 45cm
1 TV-Schrank, ☎07731/791090

Wohnzimmschrank
+ Polstergarn. 3/2/1er zu versch., ☎07732/52163

Spülmaschine AEG
fast neu, zu wenig gebr., daher Wasserpumpe kaputt (müßte neu eingeb. werden), ☎07731/28002

1 Terrassentür
mit Rahmen 2,30 x 1,00 m, Holz, natur, dunkel, zu verschenken ☎ 07771/7609

Solarium, Jugendzi.
ohne Schrank, ☎(0175-3232431

Holzkohleofen (Neu)
original-verpackt von Buderus, ☎07731/61402 (Selbstabholer).

Nostalg. Couchgarnitur
grüner Samt, 3er + 2 Sessel und 2er Bettcouch mit Federkern, abzuholen am Sa. 04.05 zw. 10 + 12h, Schulstr. 4a, Sipplingen.

4 schw. Kätzchen
in gt. Hände zu versch., ☎07731/24527

Kinder-Fahrrad 3-6 J.
☎07731/72820 ab 20 Uhr

Kühlschrank
mit TK-Fach , ☎07731/917055

Wir gehören zusammen
2 Mischlingshunde (männl./weibl.), 6 J., nur zus. in gt. Hände abzugeben, ☎07731/909487 od. 0172-7136329

Rasenmäher
☎07731/42164

Segelboot GfK
5.20X1.88X0.40m, 15 m², alt, aber segelfertig, ☎07731/74651

Küchenbuffett
zu verschenken., ☎0174-8808458

1 Pfaff Schranknäh-
maschine zu versch., ☎07732/2206

Flohmarkt-Artikel
ca. 30 Obstkisten, prall gefüllt, u.a. Spielsachen, Glas, Keramik, Nippes, Kfz-Zubehör usw., wg. Räumung nur komplett kostenlos abzugeben ☎0162-5957881 ab 18 Uhr

Seniorenbett
m. Motor, Masse: 2 m x 1,20 m, kpl. m. Nachtkästchen, ☎07731/911870

Ferienwohnungen

Italienische Adria
FeWo, ☎0221/7606734

In Ihrem Haar steckt mehr als Sie denken:
Mit der Haar-Mineralstoffanalyse erkennen Sie Schwermetallbelastungen und Defizite an Mineralstoffen und Spurenelementen. Rufen Sie uns an:
Aachtal-Apotheke Volkertshausen, Tel. 07774/93260.

Suche Ferienwohnung
am See.Zuschriften unter 103965 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Stellenangebote

Erfahr. Babysitter ges.
nach Hilzingen, ☎07731/60035

Schlank und fit mit Herbalife
☎ 0 77 71 / 9 16 57 66

Putzfrau gesucht
ab sofort, 2 Tge. wöchentl., Mo. + Do., jeweils v. 13-17 Uhr, auf 325.-€-Basis, ☎0171-8359610

Putzhilfe gesucht
(dtsch.-sprachig) Freitag 8-12 Uhr nach Stockach, ☎07731/984140

Hilfe f. 1 Personenhaus-
halt, männl. (2 Mal monatlich, evtl. auch f. Wäsche); Zuschriften unter 103953 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Pflegekraft
gesucht, die bei mir, werde künstl. beatmet, tätig sein möchte. Exam. Ausbildg. u. Flexibilität werden vorausgesetzt. Die Tätigk. beinhaltet neben Tagesschichtdienst nächtl. Anwesenheitsbereitsch. u. Reisebegleitg (Wohnmobil). Überdurchschnittl. Bezahlg., ☎07732/3591

Baysitter/in
Babysitter/in aus Singen gesucht, Mindestalter: 18 J., für 1-jähr. Kind. Zeiten: jeweils gelegentl. tagsüber, wochenends und abends/nachts. Entlohnung nach Absprache. Bitte melden unter ☎07731/49831

Stellengesuche

Putzstelle
auf 325.-€-Basis in Privathaushalt gesucht, ☎07731/29308

Zuverl., erfahrene Frau
bietet Haushaltshilfe 2x 3-4 Std. wöch. in Singen, ☎07731/790878

Nadja, 13 Jahre
in Gottmadingen würde gerne ihr Taschengeld aufbessern. Evtl. Hunde ausführen, einkaufen gehen etc.; Info: ☎07731/27996

Sekretärin mit langj.
Berufserfahrung und sehr guten Sprachkenntnissen in Spanisch u. Englisch sucht zum baldmöglichsten Zeitpunkt eine Anstellung. 0162-7778795

Gabelstaplerfahrer
mit Erfahrung sucht langfristige Beschäftigung in Si./Umgebung. Zuschriften unter 103967 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Stelle im Haushalt
m. Wohnunterkunft im Kreis KN ab sof. gesucht. Erbitte nur seriöse Anrufe. ☎0160-5901243

Allgem. Gartenarbeit
Rentner hilft Ihnen bei allgem. Gartenarbeiten, ☎07731/791140

Kapitalmarkt

EILKREDITE
von Europas Großbanken
€ 2.000,– bis € 1.000.000,–
Sonderkredite ab 4,9 % eff. Jahreszins
Bsp.: 3.000,– € ab mtl. 64,20 €
auch bei schlechter Auskunft möglich
Entscheidung innerhalb 1 Stunde
!!! Anruf und Anfrage für Sie kostenlos !!!
Tel.: 0800/9 55 5 55 9

Ihre Bank sagt nein!
Kredit ist Vertrauenssache!!
Eilkredite
ab 5,5% effektiver Jahreszins
3.000,- € - ab montl. 50,- €
10.000,- € - ab montl. 167,- €
Kreditentscheid in 1 Std. • kostenlose Anfragebearbeitung, schnell, seriös, unbürokratisch v. 2.500 - 4 Mio. für Arbeitnehmer, Rentner, Selbständige, Beamte - auch schwierige Fälle Urlaubsgeld • Kontoausgleich • Neuanschaffung Baufinanzierung • Hypothekendarlehen od. zur freien Verfügung • KFZ-Leasing ohne Schufaauskunft
Tel. 07121/9097160
tägl. von 8.00-20.00 h auch Sa./So.
M.&N.Finanzvermittlung · Hauptverwaltung · 72136 Kirchentellinsfurt

Möbel

Couchgarnitur 3-2-1
Stoff dunkel-gemustert, für 50.- € abzug. ☎07731/29795

Antike Weichholzmöbel
Telefon 07731/67875

Küche beige mit Eiche
Automatik-Herd Siemens, Kühl-Gefrier-Kombi, Geschirrspüler 45 cm, Spüle, Abzugshaube, 250.- €, ☎07773/1380

Kpl. Schlafzimmer
(1 Person) günstig zu verkaufen, ☎07731/71664

Günstig zu verkaufen
Schreibt. Nußb. 133X60X75cm 30.-€, Pfaff- Standnähmasch. hell, el., 80X45X80cm 60.-€, Gästesofa beige, Liegefl. 126X196cm 60.-€, ☎07731/948720 ab 18h

Neuwertiges Sofa
in blau (2er + 3er + Sessel) günstig abzugeben, VB 350.-€, ☎07731/921636 ab 17h

Kpl. Jugendzimmer
schwarz/weiß, 50.- €, ☎07731/51835 ab 20 Uhr

EBK mit E-Geräten
zu verk., ☎07731/53008

1 Kuscheltraum
Eckcouch m. 5 Sitzpl. u. Sessel, evtl. Couchtisch, Pr. VB, ☎0172-7434383

Eckbank, Eiche dkl.,
200.- €, Wohnzi.-Schr., Eiche dkl., 3 m, 100.- €, Sofa m. Rundecke, braun, 50.- €, Kühlschr. 50.- €. ☎07731/24985

Wohnzi.-Buffet 60 J.
Top, 50.- €, ☎07733/74471

Esszi. Eiche rust.:
Eckbank, Tisch, Sideboard m. Glasaufsatz, Phonoschrank, günstig abzug., ☎07733/8605

Wohnzimmerschrank
Eiche rustik., 2,80 m zu verk., 350.- €, ☎07731/44115

Couchgarnitur
VB 150.- €, ☎07733/501354

Bettgestell
Fichte massiv 180x200 cm sowie 1 Tisch, weiß, m. 4 Stühlen, zu verk. ☎07731/976306

Rd. Tisch + 4 Stühle,
110 cm, Eiche hell massiv, sgt. Zust., VB 250.- €. ☎07731/947482

Küche inkl. Geräte
(L-Form 3.00 x 2.30) Eiche rust., an Selbstabholer billig abzugeben. (☎07731/31318 ab 19 Uhr.

Tiermarkt

2 dsungarische
Zwerghamster mit gr. Käfig + viel Zubehör zu verk., ☎0173-3072982

Hegau Zoo
in Gärtnerei Mauch, 78247 Hilzingen
Telefon 0 77 31 / 6 81 02
Teichfische in riesiger Auswahl

Papillon Hunde-Welpen
klein wuschelig, Rüde, 8 Mon., kpl. geimpft u. entwurmt zu verkaufen, ☎07774/920423

Mischlingshund 8 Mo.
wg. Krankheit in liebev. Hd. abzugeben, Preis VB, ☎07731/794707

Tigerkater vermißt!
Wer kann Angaben über das Verschw. unseres Tigerkaters „Merlin“, in der Nacht vom 04. auf 05. April in Arlen-Talwiese- machen. Er hat ein Flohhalsb. mit pinkf. Adresskugel um den Hals. ☎07731/21903

6-jähriger Oldenburger
Wallach su. neues Zuhause, Pr. VB ☎ 07533/98481 oder 0170/9221396

Hasenstall gesucht
in Holz, mind. 2 Boxen, bitte anrufen: ☎07732/910458 ab 18 Uhr

Dt. Schäferh.-Welpen
rassenr. zu verk. ☎07472/22526

Hifi / Video

Stereoanlage
Dolby Suround, 1 Technics Receiver, CD-Player, 2 Quadral-Standboxen je 600 W, 3 Suround-Lautsprecher, 500.-€ ☎0173-4809870

Reparatur oder Neukauf ?
62244
Tel. 07731
HiFi-Fernsehen-Video
ZIMMERMANN
Singen-Süd, Fr.-Ebert-Platz
Hier reparieren Profis.
Hier gibt's tolle neue Fernseher.
Wir helfen Ihnen sofort.

Video Film gedreht -
und nun? Biete Casablanca-Gerät zum Schneiden u. Vertonen, leichte Bedienung, keine PC-Kenntn. erf., ☎07731/23175

Stereo-Anlage Technics
Tuner, Disc, Steuergerät, neuw., günst. abzugeben. ☎0171-3146446

Alles für das Kind

Mädchen-Fahrrad
20 Z., 3-Gang, 75.- € ☎Si. 73556

Sportwag.u. Babywippe
zu verk., ☎07731/789867

Kettler Kinderrutsche
Color, H 195 cm, nagelneu u. aufgebaut umsth. günstig abzugeben ☎ 07771/916837 ab 19 Uhr

Römer Kinder-Autositz
8-12J., ☎07732/54637 ab 18.30 Uhr

Frühjahrs-/Sommermode in großer Auswahl.
mit Gr. ab 50 - 128
Baby- + Kinderfachmarkt
RAPPELKISTE
In Rielasingen (hinter Aldi)
Tel. 07731/918080

Pucky Dreirad,
gebr., gesucht ☎07736/922638

Geschwisterwagen
Peg-Perego, wie neu, VB 150.- €, ☎07731/976848

Geschwisterwagen
für 50.-€ zu verk., ☎07731/917055

Kinderbett Kiefer mass.
60x120 cm m. Anti-Allergikermatr., VB 75.- €, ☎07731/918310

ZUSAMMEN - FINDEN

Zusammen heiraten

Brasilianerin 48J.
schlank, 1.68, braun, sucht netten, romant., sympath. ihn bis 60J. alt. Er sollte portugiesisch , spanisch und deutsch sprechen. Bei Interesse, bitte melden: ☎07733/977276

Gesucht nette Frau,
auch Ausländerin, 50-60 J., z. Zusammenleben in Süd-Italien, auch Heirat mögl., Zuschriften unter 103952 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Zusammen bleiben

Netter Witwer (Fit+Vital)
sucht ehrl. Frau/Lebensgef., auch Ausländerin/Umsdl., ab 58J., bin NR, NT, 70/1.68m, Zuschriften unter 103966 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Er 60, 1.77, schlank
(D) NR/NT, attr., vollhaarig, zugez. Softi, Int. wand., reisen, tanzen, stehe a. L+L, suche vergeblich Sie. Tel. privat 07462/9242086

Mein Traummann
Polizist, sehr groß, mit Oberlippenbart. Als du meine Tochter an meine Haustür brachtest, hat deine Stimme mich schwer getroffen, lässt mich nicht mehr frei. Seh dich öfters bei der Arbeit, du schaust mir nach. Am 23.04.02 standest du mit Arbeitskollegen geg. 14.00 Uhr im Nachbargarten. Befinde mich im Gefühlschaos! Romantische Träumerin, liebe Naur-u. Waldspaziergänge mit Hund, leider zu scheu um dich anzusprechen, da Liebeskummer. Ruf mich bitte an: ☎0171-5349711

Ich, Bel, suche
Brasilianer zum portugiesisch sprechen, Meldet Euch doch bitte unter ☎0170-9606150

Filipina, 34 Jahre
m. 2 Kinder sucht einen ehrlichen, treuen u. romantischen deutschen Mann zum Kennenlernen. Bild wäre nett. Garantiert zurück. Zuschriften unter 103954 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Ich, weibl., 46 J.,
nett, gepfl., 1.70, NR/NT, etwas mollig, suche feste Partnerschaft. Er sollte zw. 46-60 J. alt sein, Mindestgr. ab 175 cm, schlank, ohne Bart, ☎07731/985549

Sympathischer Er
60/1,70, schlk., kath., öffentl. Dienst, su. liebev. Sie f. harmon. Partnerschaft, Zuschriften unter 103958 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Er, 50 J, 180 gr.
sucht nette Sie für feste Beziehung, 0174-2821094

Die Frau meines
Lebens ist mir - nicht zu alt u. nicht zu jung (44), nicht zu groß u. nicht zu klein (176), nicht zu dick u. nicht zu dünn (83) - bisher noch nicht begegnet!! Deshalb wende ich - sportl., naturverb., gutauss. u. romant. Typ mich an die natürl., attr., liebevolle 35 - 50 jähr. Dame dieser Region. Vielleicht bist Du es? Wer weiß. Ruf einfach an: ☎ 0162/ 8144787

● **Jutta, 57 J., Ww.,** Altenpflegerin, blond, schlank, natürlich + liebevoll. Mehr über mich wähle Info-Band. **Tel. 0190/803170** oder Direktverbindung **Tel. 0190/803140** PARO (Kein Honorar - 24 Std. geöffnet - Nur Tel.Geb. 1 Min/€ 1,86)

● **Einsame Witwe, Gabi, 45 J.,** mit einer aufregenden Figur. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 0190/803171** oder Direktverbindung **Tel. 0190/803141** PARO (Kein Honorar - 24 Std. geöffnet - Nur Tel.Geb. 1 Min/€ 1,86)

● **Eva, 37 J.,** zärtlich + bildhübsch, mit langen blonden Haaren, ohne Anhang. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 0190/803172** oder Direktverbindung **Tel. 0190/803142** PARO (Kein Honorar - 24 Std. geöffnet - Nur Tel.Geb. 1 Min/€ 1,86)

● **Birgit, 31 J.,** Kinderkrankenschwester, sanft, schlank, attraktiv. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 0190/803173** oder Direktverbindung **Tel. 0190/803143** PARO (Kein Honorar - 24 Std. geöffnet - Nur Tel.Geb. 1 Min/€ 1,86)

● **Martina, 27 J.,** romantisch, einfühlsam, mit langen seidigen Haaren bis zum Po, möchte nicht mehr enttäuscht werden. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 0190/803174** oder Direktverbindung **Tel. 0190/803144** PARO (Kein Honorar - 24 Std. geöffnet - Nur Tel.Geb. 1 Min/€ 1,86)

● **Bernd 55 J., Handwerksmstr.,** gutsituiert, gepflegt, sympathisch. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 0190/803175** oder Direktverbindung **Tel. 0190/803145** PARO (Kein Honorar - 24 Std. geöffnet - Nur Tel.Geb. 1 Min/€ 1,86)

● **Stefan, 44 J., Tierarzt,** möchte mit seiner kleinen Tochter wieder eine richtige Familie haben. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 0190/803176** oder Direktverbindung **Tel. 0190/803146** PARO (Kein Honorar - 24 Std. geöffnet - Nur Tel.Geb. 1 Min/€ 1,86)

● **Martin, 33 J., Chirurg,** 187 cm, gutaussehend in Jeans + Anzug, sucht „Dich“ für immer. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 0190/803177** oder Direktverbindung **Tel. 0190/803147** PARO (Kein Honorar - 24 Std. geöffnet - Nur Tel.Geb. 1 Min/€ 1,86)

● **Garantiert honorarfrei! – Vermittlung bis zum Erfolg!** An alle ernsthaft Partnersuchenden, lernen Sie noch heute Ihre/n Wunschpartner/in kennen. Nur Tel.Geb. 1 Min/€ 1,86) **Tel. 0190/804944** PARO

Zusammentreffen

Alpenmax
Gesucht wird Sie, die am Sa. 20.4. mit mir den Stuhl geteilt hat. Würde Dich gerne kennenlernen, wenn Du Lust hast. Melde Dich. SMS unter 0174-3157018

Zusammmen ausgehen

Seitensprung!
Er, 42 J., sucht Sie für Seitensprung, SMS an ☎0162-6699970

TUT-IH 310
Stockach, 28.04.2002. Du magst gerne Döner - und ich ganz toll Dich. Zuschriften unter 103957 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Zusammen wandern

Ich, weibl., 62 J. suche
Gleichgesinnte Frau ca. 60 J., zum wandern, radeln, verreisen, usw., ☎07731/28002

Zusammen wohnen

Ich bin jung u. attrakt.
und doch sehr oft allein. Wer vertreibt mir die Langeweile?? ☎0173-8458812

Zusammen träumen

Meine Sehnsucht
sollte wieder einen Namen haben. Deshalb sucht Sie, 48 J., schlank, blond, 169, einen Partner bis 55 J. für mehr als nur ein Date, der weiß was er will (gerne Raucher). Zuschriften unter 103956 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Familienanzeigen

Hallo, ich bin die
Giuliana Fortuna (Giuli)
2 1/2 Jahre

Ich bin, obwohl mein Papi und ich nicht wollten, von meiner Mami nach Rumänien zu meinen Großeltern geschickt worden. Das Gesetz hat es ihr erlaubt!

Ich liebe sie beide und vermisse sie!

Papi hab ich seit 1 Monat nicht mehr gesehen.

Den glücklichen Eltern
Nicole & Micha
alles, alles Liebe
zur Geburt von

Zoe Chiara
geb. 26. 4. 2002

wünschen
Karin
+ Marc

Sehet nur genau jetzt hin,
dies ist das Geburtstagskind.
Auf dem Bild noch jung und rank,
gehen nun die Jahr ins Land.
Zum 70sten gibt`s eine Feier,
in dem Haus von Herbert Maier.
Einen lieben Gruß der Kinder
von den Enkeln auch nicht minder,
»Alles Gute« zu dem Tag,
auch wenn Du`s nicht hören magst.

Es grüßen Dich Hildegard + Familie

Wir heiraten
Sandra Handloser
Christian Beck
am 4. Mai 2002 in Gailingen

Liebe Schnecke!

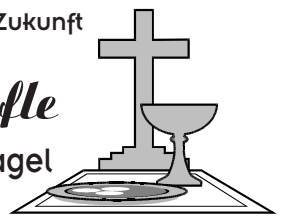
Zu deinem 10. Geburtstag
wünschen wir dir alles Liebe.
Bleib so wie du bist.
„Wir haben dich sehr lieb."

Deine Mama, dein Papa
und dein Meilo

Zum Tag Deiner Konfirmation die besten Wünsche und eine glückliche Zukunft wünscht Dir,

Tobias Schäufle

Dein Freund Martin Schönnagel



Vielen Dank für die Grüße
während meines Krankenhausaufenthaltes.

Für die vielen Geschenke
anlässlich meiner

1. Heiligen Kommunion

sage ich allen,
auch im Namen meiner Eltern,
herzlichen Dank

Selina Vogler

Il Signore dá, il Signore porta via
é stato bello averti amato, e ora
che ci hai lasciati, non rimane che la
memoria dei bei ricordi
Ogni lacrima che scorre sul nostro
viso é un bacio dato a te

All´improviso ci ha lasciato mia moglie, nostra mamma, suocera, sorella, cognata e nonna.

Teresa Palmieri (in Muraca)

*** 15. 2. 1944 † 9. 4. 2002**

Steißlingen, im Mai 2002

Ne danno il triste annunzio:
Il marito Domenico, i figli con loro mariti e moglie
I fratelli, sorelle, cognati e nipotini

Il 9. Maggio alle ore 19 sará celebrata una santa messa nella chiesa cattolica a Steißlingen.
I familiari ringraziano tutti coloro che hanno partecipato al loro immenso dolore.

Für die vielen Geschenke anlässlich meiner

Konfirmation

sage ich allen, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlichen Dank.

Daniela Völkel, Hausen a.d. Aach

TODESANZEIGE

Sterben ist kein ewiges Getrenntwerden.
Es gibt ein Wiedersehen an einem helleren Tag.

Marija Mathes
geb. Kropej
** 06.03.1921 † 25.04.2002*

Deine Seele ist gegangen,
doch dein Geist lebt in uns weiter.
Wir werden dich nie vergessen …

In ewiger Liebe und Dankbarkeit:
Elisabeth, Klaus und Michael Schönhammer
Rudi, Andreas und Mandy Lorbeck
Annemarie Lorbeck
Conny, Andy und Gerda Knöpke und
deine Urenkel Jennifer, Dennis und Deborah

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 03.05.2002, um 13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Der Mensch, den wir lieben, ist nicht mehr da, wo er war, aber überall dort, wo wir sind und seiner gedenken.
Augustinus

Danksagung

Für die Anteilnahme, aufrichtige Trauer und herzlichen Trost, der uns nach dem Tod unserer lieben Ehefrau und Mutter, Tochter, Schwester, Tante und Patin

***Marga Endres**, geb. Schmid*

erreicht hat, danken wir herzlich.
Unser besonderer Dank gilt dem Kirchenchor Bodman unter Leitung von Pia-Victoria Goll, der die Beerdigung und das 1. Opfer so würdevoll musikalisch begleitet hat.

Unser herzlicher Dank gilt Pfarrer Ulrich Hund für seine tröstenden Worte beim 1. Opfer.

Überlingen, im Mai 2002
im Namen aller Angehörigen

Manfred und Michael Endres

Statt Karten!

Danksagung

Für die herzliche und zahlreiche Anteilnahme am frühen Tod unser lieben

Maria Wegner, geb. Ermann

für die tröstenden Worte, für ein stilles Gebet und Gedenken, für die Kranz-, Blumen- und Geldspenden, möchten wir uns bei allen, die uns ihre Verbundenheit und ihr Mitgefühl gezeigt haben, herzlich bedanken.

Ein herzliches Dankeschön allen, die ihr zu Lebzeiten Gutes getan haben.

Singen, im April 2002

Im Namen aller Angehörigen
Peter Wegner

Wir nehmen Abschied

Es ist so schwer zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wieder sehen.
Hart war der Schlag und tief der Schmerz,
als stillstand dein liebes Herz.

In unsere Erinnerung schließen wir dich ein,
du wirst immer bei uns sein.

Wir nehmen Abschied
von unserer lieben Freundin
die immer für uns da war.
Es war schön, dass es dich gab.

„MIMI"

In Liebe

Annelie
Carmen** und **Familie
Manuela** und **Ivo

KLAIBER XXL

Musterküchen jetzt bis zu 60% reduziert!!!

Jetzt nur

ALNO-Swift, Cappuccino/Wenge, L-Form, AEG-Geräte statt bisher 8.748,-- 3499,-

ALNO-Tell, Weiß/Buche, U-Form, Neff/Siemens-Ger. statt bisher 13.218,-- 5287,-

ALNO-Ranch, Vanille/grün, L-Form, Bauknecht-Geräte statt bisher 9.038,-- 5195,-

Nolte Star, Birke Dekor, L-Form, Bauknecht-Geräte, statt bisher 8.748,-- 4998,-

ALNO-Plan, Arctisbl./Birke, L-Form, Bosch/Siemens-Ger. statt bisher 8.748,-- 4998,-

SYSTEMAT 5024, Birke/Calvados Echtholt, U-Form, Bosch-Ger. statt bisher 19.595,47 9988,-

ALNO-Star, weiß Multiplex, U + Insel, Bosch/Gutmann statt bisher 16.097,25 9988,-

Ab sofort

Weitere Informationen und Bilder zu unseren Musterküchen finden Sie ab sofort unter www.kueche-bad-tut.de

Mehr Küche für Ihr Geld!

KLAIBER KÜCHE+BAD

Direkt neben MegaCompany 200 Parkplätze!

Daimlerstraße 15–25, 78532 Tuttlingen, Tel. 07461/9358-02

www.kueche-bad-tut.de

ÄRZTETAFEL

Praxis
Dr. Helmut Vogt
Alemannenstr. 48 · 78224 Singen
Urlaub vom 21.5. - 31.5.2001
Vertretungen:
Dr. Fuchs, Dr. Gritsch, Dr. Sauter-Servaes (ab 28.5.02).
Ab 3.6.02 wieder Sprechstunde

Dr. med. H. Fahr
FA Innere Medizin - Gastroenterologie
Feldbergstraße 8 · 78224 Singen
Telefon 07731/94 72 94
Urlaub vom 10.05.–24.05.02
Vertretung: Dres. Grathwohl, Dres. Oexle & Wiesendanger, Dr. Zachmann, Dr. Stadie (10.05.-24.05.), Dr. Axman (13.05.-24.05.), Für Endoskopien: Dres. Amann, Hahn, Henke und Schulz, Radolfzell

Praxis
Dr. Stephan Sauter-Servaes
Hausarzt-Betriebsarzt
Hegaustr. 26, 78224 Singen
Tel. 07731/66668
Von 10. 5. bis 27. 5. 02 Praxis-Urlaub
Vertretung in dringenden Fällen:
Hr. Dr. Cologna, Hr. Dr. Gritsch, Dr. Spies (bis 24. 5.), Dr. Fuchs (ab 21.5.), Fr. Dr. Förg (ab 21. 5.), Hr. Dr. Vogt (10.–17.5.)

Dr. med. Helmut Stadie
Fichtestr. 42 · 78224 Singen
Tel. 07731/94 71 50
Urlaub vom 16.05. - 31.05.02
Vertretungen:
Dr. Zachmann (16.5-29.5), Dr. Fahr (27.5.-31.5.), Dr. Grathwohl (16.5.-24.5.), Dr. Cologna
Ab Montag, 03.06.02, sind wir wieder da.

Praxis
Dr. med. Bettina Förg
Hauptstraße 48, 78224 Singen
Telefon 07731/65031
Praxis geschlossen vom 10.05. bis 17.05.2002
Vertretungen:
Dres. med. Grathwohl, Uhlandstr. 54, Tel. 45611
Dr. Santangelo, Worblinger Str. 26, Tel. 93260
Dr. med. Vörg, Rielasinger Str. 21, Tel. 62137

Praxis
Dr. Hasso Dorn
Scheffelstraße 19, Singen
Telefon 07731/64444
Unsere Praxis ist geschlossen vom 08.5.2002 bis 31.5.2002
Vertretung:
Dr. Brockstedt, Frau Dr. Förg (21.5.-31.5.), Dr. Hein (8.5.-17.5.), Dr. Oexle (bis 28.5.), Dr. Rodewyk, Dr. Waldschütz, Dr. Zachmann (bis 29.5)

Praxis für Naturheilverfahren mit Schmerzambulanz
für Wirbelsäule u. Gelenkerkrankungen
Axel Michael Kornmayer
Heilpraktiker
78224 Singen, Enge-Str. 4 (Postarkaden)
Urlaub vom 6.5.02 bis 10.5.02
Wiederaufnahme der Sprechstunde am Montag, dem 13.5.02, 8.00 Uhr.
Tel. Voranmeldung erforderlich unter 07731/61848

Augenarzt
Dr. J. Brandi-Dohrn
Hegaustraße 14 · 78224 Singen
Telefon 07731/66550
Wir sind im Urlaub vom 13.05. – 31.05.2002
Vertretung:
Dr. Hoffmann, Singen
Drs. Fischer, Singen bis 23.05.02

Großer Flohmarkt in Radolfzell, Sonntag, 05.05.02
Parkplatz Minimal
Aufbau 11 Uhr, Verkauf von 13 – 18 Uhr
Info Nummer: 07025 - 840004

Informationstage zum Thema:

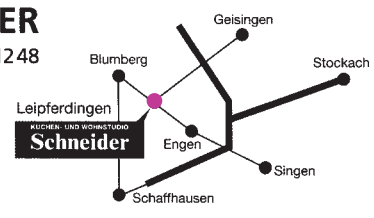
– Übersäuerung des Körpers (Säure-Basen-Haushalt)
Ursachen – Auswirkungen – Folgen
– Elektro-magnetische Aktivierung
Therapieeinsatz bei: Altersprozess, Arthrose, Bewegungsorgane, Migräne, Osteoporose, Rheuma, bei vielen anderen Indikationen anwendbar.
Wann: 8. und 29. 5. 2002, jeweils 15.00 und 19.00 Uhr
Wo: im Hause Pfänder, Schaffhauser Str. 12–14 Uhr
Anmeldung erforderlich unter Telefon-Nr. 07731/874712

pfänder
Reha-Center, Sanitätshäuser

Schaffhauser Straße 12–14, 78224 Singen

Aus Leidenschaft zur Qualität ...

Küchen- und Wohnstudio SCHNEIDER
Geisingen-Leipferdingen • Poststraße 27 • Tel. (07708) 375 + 1248



Auf über 5000 m² erwartet Sie eine ansprechende Ausstellung mit einer großen Auswahl an hochwertigen Markenmöbeln.

NEU - NEU - NEU

Sommerflor im „Froschhaus“

Beet- und Balkonpflanzen
preiswerte Terracotta Accessoires ...
... und natürlich viele Ideen ...

Pflanzaktionen
am 04. und 11. Mai
von 10.00 bis 16.00 Uhr

Bepflanzen Sie Ihre Gefäße und Kästen bei uns – wir stellen Ihnen hochwertige Erde kostenfrei zur Verfügung!

AMMANN Gartenkultur GmbH
...alles im grünen Bereich!
Radolfzeller Straße 42
78256 Steißlingen
Tel. 07738/92650

city markt singen
Tel. 07731 / 947100
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00-19.00, Sa. 8.00-16.00

neukauf moos
Tel. 07732 / 971194
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00-20.00, Sa. 8.00-16.00

neukauf tengen
Tel. 07736 / 97197
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00-19.00, Sa. 8.00-14.00

aktiv markt worblingen
Tel. 07731 / 911000
Hardtstraße 34
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 7.30-18.30, Fr. 7.30-19.00, Sa. 7.00-14.00

EDEKA echt gut!

MÜNCHOW MÄRKTE
frisch • freundlich • sauber

Fleisch, Wurst und Geflügel

Hackfleisch gemischt von Rind und Schwein	1 kg	2.99	Bierschinken	100 g	1.39
Schwenksteak vom Schweinehals grillfertig eingelegt	100 g	0.49	Landjäger	Paar	0.79
Frische, grobe Bratwurst eigene Herstellung	100 g	0.69	Schweizer Wurstsalat aus eigener Herstellung	100 g	0.99
Rinder-Schmorbraten ohne Knochen aus den besten Stücken der Schulter	1 kg	6.99	Bio-Wurst aus ökologischem Anbau Lyoner	100 g	0.99
Kalbs-Schnitzel oder Geschnetzeltes	100 g	1.39	Schinkenaufschnitt 5-fach, 4-fach und Spargelschinken	100 g	1.29

Obst und Gemüse

Belg./Dt. Kopfsalat HKL I	Stück	0.44	Südafr. Avocados	Stück	0.49
Deutsch. Radieschen HKL I	Bund	0.39	Chil. Äpfel Braeburn, Granny + Red Delicious	1 kg	1.49

Frisch-Fisch

Frisches Schollen	100 g	5.90	ger. Makrelenfilet mit Zwiebeln	100 g	10.90
Frisches Victoriabarschfilet	100 g	13.90	frischer Kapitänsalat mit Krabben	100 g	1.49

Käse frisch von der Theke

Frz. Fol Epi 50% Fett i. Tr., vollmundiger Schnittkäse	100 g	1.39	Bergader Bavariablu 70% Fett i. Tr., fein-würziger Weichkäse	100 g	1.29
Champignon Rougette 65 % Fett i. Tr., cremig, würziger Weichkäse	100 g	1.19	Primeur Mexicana Creme 22% Fett i. Tr., cremiges Milcherzeugnis	100 g	1.29

Tiefkühl – Molkerei

Hänchenschenkel Hkl. A, tiefgefroren (1000 g = 1.79)	1000-g-Beutel	1.79	»Der große Bauer« Fruchtjoghurt verschiedene Sorten (100 g = 0.16)	250-g-Becher je	0.40
Langnese Vienetta Eiscreme verschiedene Sorten, tiefgefroren	500-ml-Packung je	1.11	Frz. Creme Fraîche 30% Fett (100 g = 0.33)	200-g-Becher	0.65
Iglo Rahmspinat Minis tiefgefroren (1000 g=1.32)	750-g-Packung	0.99	Mibell Mozzarella 45% Fett i. Tr. (100 g = 0,47)	125-g-Stück	0.59

Sortiment

Idee Kaffee Classic entcoffeiniert, naturmild oder Eilles Gourmet Kaffe vaccuum gemahlen oder (1000 g = 6.98)	500-g-Packung	3.49	Bitburger Pils (1 l = 1.05)	20 x 0,5-l-Kiste zzgl. 3.10 € Pfand	10.49
Knorr Fix Produkte verschiedene Sorten	Packung je	0.49	Apollinaris Classic, Medium oder Lemon (1 l = 0.48)	12 x 0,7-l-Kiste zzgl. 3.30 € Pfand	3.99
Barilla ital. Teigwaren verschiedene Sorten (1000 g = 1.78)	500-g-Packung	-.89	Deinhard Cabinet Sekt weiß oder Rubin rot (1000 ml = 3.99)	0,75-l-Flasche	2.99
Thommy Sonnenblumenöl (1000 ml = 1.67)	750-ml-Flasche	1.25	Campari Bitter 25% Vol. (1 l = 12.41)	0,7-l-Flasche	8.69
Aceto Balsamico Modena oder Bianco (1000 ml = 4.98)	500-ml-Flasche	2.49	Mariacron Weinbrand 36% Vol. (1l = 9.70)	0,7-l-Flasche	6.79
Maggi Ravioli verschiedene Sorten (1000 g = 1.28)	800-g-Dose	0.99	Tenut St. Anna Chardonnay, Pinot Grigio, Merlot, Cabernet Sauvignon (1 l = 5,05)	0,75-l-Flasche	3.79

Wochenblatt
Guckloch

2. MAI 2002

Unter die Lupe genommen

Er ist exakt genau so alt wie das Land: Osswald Ammon, Oberstudienrat am Singener Friedrich-Wöhler-Gymnasium. Und wenn das Land 50 wird, dann dürfen ausgewählte richtige 50er mitfeiern. So kam Ossi Ammon in Stuttgart im Porsche-Corso zu hohen Ehren, als er einer von 50 Promis bei der Fahrt in Oldtimern von der Villa Reitzenstein zum Neuen Schloss sein durfte. Ein Musterbürger: Ammon ist berühmt für seinen Gemeinschaftskundeunterricht, der junge Menschen fesselt. Er ist Vorsitzender des Bezirksausschusses Sport der CDU Südbaden und seit Jahren für den Behindertensport engagiert. -li-

DONNERSTAG 2 Mai 20.30 Uhr, Erik Friedlander mit seinem Topaz-Quartett beim Jazzclub in der Singener Gems.

FREITAG 3 Mai 20.30 Uhr, die »Nils Landgren Funk Unit« spielt im Kaufleuten-Saal in Zürich.

SAMSTAG 4 Mai 20 Uhr, »Schauplatz Paris« mit Kim Forster am Piano im Bürgersaal des Singener Rathauses.

SONNTAG 5 Mai 20.30 Uhr, »Ende der Ausbaustrecke«, Kaberett mit Luise Kinseher in der Gems in Singen.

MONTAG 6 Mai 20 Uhr, Moskauer Kammeroper mit Werken von Mozart und Salieri im Theater Schaffhausen.

DIENSTAG 7 Mai 19 Uhr, Orgelkonzert mit Aivars Kalejs (Lettland) in der St. Oßwald-Kirche in Stockach.

MITTWOCH 8 Mai 19 Uhr, Premiere »Kohlhaas« für Kinder ab 12 in der Spiegelhalle des Stadttheaters Konstanz.

INHALT

VERANSTALTUNGEN
Auf in den Mai: Vatertags- und Muttertags Vorschau und natürlich das Wetter bis zum Wochenende. **Seite III**

Satiren einer norddeutschen Touristin. Luise Kinseher ist am Sonntag in der Singener Gems zu Gast.

KULTUR
Die neue Tuttlinger Stadthalle öffnet sich am kommenden Wochenende erstmals für Besucher. **Seite II**

SONDERTHEMA
Das Holiday-Land gibt es jetz zwei Mal in Singen **Seite X**

VEREINE
Nachrichten von Vereinen, Verbänden und Selbsthilfegruppen gibt es auf **Seite XI**

SINGEN KOMMUNAL
Nur in der Ausgabe Singen: Das Technologiecenter SinTec stellt sich vor. Umfrage zur Lokalen Agenda 21. ab Seite XIII

»Untersee-Genüsse«, die Fünfte

Gastronomie hat Erfolg mit Heimatvermarktung

Höri (ov). Mit einem Frühlingskräuter-Brunch im Bankholzer »Sternen« starteten die »Untersee-Genüsse« in ihre fünfte Saison. Das gemeinsame Kind von der Bodensee-Stiftung, Tourismus Untersee und Modellprojekt Konstanz wird von inzwischen elf Gastronomiebetrieben auf deutscher und schweizerischer Seite des Untersees adoptiert und entwickelt sich prächtig.

Das Prinzip ist einfach: Mindestens die Hälfte der von den angeschlossenen Restaurants verwendeten Produkte müssen regionalen Ursprungs, mindestens acht Prozent Bio-Produkte sein. Betriebe, die sich diesen Auflagen nachprüfbar verpflichten, werden in den illustren Kreis der Untersee-Genüsse aufgenommen, von den Projekt-Partnern tatkräftig unterstützt und gemeinsam beworben. Unverhofft rasch, so freut sich Lucia Kamp von Tourismus Untersee, seien die Untersee-Genüsse zum »Sahnehäubchen auf dem touristischen Kuchen der Region« geworden. Die Nachfrage der Gäste nach den ökologisch erzeugten, regionalen und saisonalen Angeboten auf den Speisekarten sei enorm, ihre Begeisterung über die »Naturprodukte aus erster Hand« groß. Bei »acht Prozent Bio« ist die Spanne nach oben freilich noch groß. »Aber zunächst einmal«, so Patrick Trötschler von der Bodensee-Stiftung, »geht es darum, möglichst viele Betriebe ins Boot zu holen.« Und da wäre es kontraproduktiv, die Spielregeln schon jetzt zu verschärfen.

Einen besseren Werbeträger können sich auch die angeschlossenen Betriebe kaum vorstellen, die über das Angebot der Untersee-Speisekarte hinaus mit vielfältigen Aktionen ihre kulinarische Kreativität unter Beweis stellen. Hof- und Küchenfeste sind da der letzte Renner, weil sie den Gast zum Mittun einladen. Nach dem Bärlauch-Küchenfest im Bankholzer Sternen bietet das Garten- und Wildkräuter-Küchenfest im Mooser Haus »Gottfried« am 4. Mai die nächste gute Gelegenheit, die eigenen Kochkünste auf raffinierte Art aufzufrischen. Saison-Höhepunkt wird dann »ein höchst vergnügliches Menu im Stall« anlässlich der diesjährigen Hofkulturtage auf dem Allensbacher Müller-Hof am 6. Juni 2002 sein.

Wesentlich für die Projektpartner ist die Qualitätssicherung des bundesweit einzigartigen Unterfangens. So wurde das Konstanzer Institut für Marktökologie mit der Überprüfung der angeschlossenen Betriebe betraut. Die müssen ihren Wareneingang genau dokumentieren und sich auch überraschende Besuche der Prüfer in ihrer Küche gefallen lassen. Das mag aufwändig, manchmal lästig und auch teuer sein - der Nutzen dürfte freilich den Einsatz übersteigen. Der Gast kann sich auf das Versprechen: »ökologisch, regional, saisonal« verlassen, die Wirte profitieren von einem makellosen Markenzeichen, das immer stärker nachgefragt wird.

Die aktuelle Broschüre der Untersee-Genüsse liegt kostenlos in allen Verkehrsämtern der Region aus.

... mmh, wie das duftet! Manfred Honold von der »Mettnaustube« in Radolfzell, Brigitte Bohner-Seibold vom Bankholzer »Sternen« und Siegfried Schaffer vom »Seehotel Höri« in Hemmenhofen schneiden und schnuppern an frisch gesammelten Bärlauch aus dem Deienmoos. **swb-Bild:ov**

AC/DC gut gecovert

Schaffhausen (swb). DC World gelten als die beste AC/DC Cover-Band und definitiv als Highlight für alle Rock- und Hardrockfans. Sie treten am Freitag, 3. Mai, 21.30 Uhr, im Kammgarn Schaffhausen auf. Marc Storace (Krokus) übernimmt in Höchstform die Gesangspartien von Bon Scott. Und jetzt - nach nun über zweihundert Konzerten - ist das Album mit dreißig AC/DC-Titeln erschienen. Die Band sind: Marc Storace (vocal), Peter Tanner - ebenfalls ehemaliger Sänger von Krokus - (vocals), Dominique Favez (guitar), J.-J Bozzy (guitar), Tony Castell (bass) und Pat Holzhey (drums). Nach einigen Monaten harter Arbeit gelang es der Band ein originelles Projekt ins Leben zu rufen. Der charismatische Sänger Marc Storace leistet hier sein Tribut an die mythische Gallionsfigur Bon Scott, der erste Sänger der Band, der vor genau 20 Jahren starb. Nach über 200 Konzerten in Europa ist die Zeit nun reif, dass die beste AC/DC Cover-Band ein Album den Rockikonen AC/DC widmet. Produziert von Leo Leoni (Gotthard), beruht die Idee dieses Werkes darin, ein Album auf der Basis der beiden »Metal Marathon - The Heavy`s« zu konzipieren und dafür Titel des Repertoires von AC/DC zu nehmen. Nach dem Tod von Bon Scott war Storace der erste Sänger, der offiziell in Frage kam, um den verstorbenen Sänger bei AC/DC zu ersetzen. Die anderen Gesangsparts werden von Peter Tanner übernommen, der ehemalige Sänger von Krokus, der gleich nach Marc in die Band einstieg. Mit dieser Platte startet Tanner wieder durch und macht nach einigen Jahren Pause ein Comeback in der Szene. Karten unter 0041/526240140 oder kultur@kammgarn.ch.

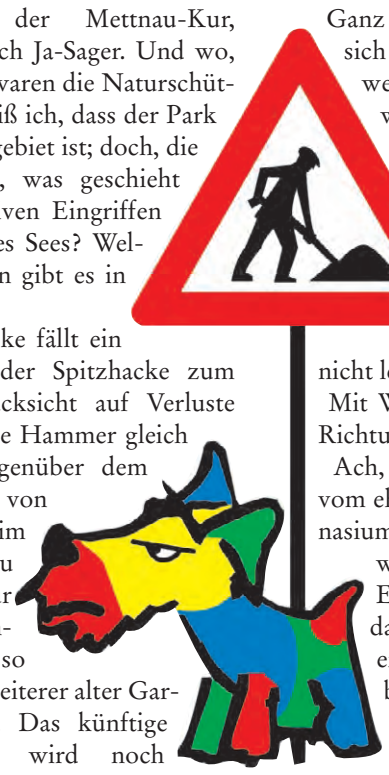
So erreicht man den bunten Hund: Per Fax: (0 77 31/88 00-83 33), E-Mail: (knochen@wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben

»Betoniert doch euren Park ganz einfach«

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Einer meiner letzten Streifzüge führte mich an den Bodensee. Sie, jetzt im Frühling ist das einfach phantastisch schön. In Radolfzell nahm ich die Uferpromenade unter meine vier Pfoten, weiter Richtung Seebad.

Schon vorher begann der Ärger; haben Sie sich die beiden Klötze schon einmal näher angeschaut mit denen der alte Park vom Forsthaus zerstört wird? Das ganze Ausmaß der Landschaftsverschandelung kommt jetzt so richtig raus. Wie viele Gemeinderäte haben da gepennt oder weggeschaut, als die Baugenehmigung durchging, das frage ich mich wirklich.

Das sind doch keine Volksvertreter, die so was genehmigen. Das sind doch Interessenvertreter der Mettnau-Kur, schlicht und einfach Ja-Sager. Und wo, so frage ich mich waren die Naturschützer? Natürlich weiß ich, dass der Park kein Naturschutzgebiet ist; doch, die Frage sei erlaubt, was geschieht nach diesen massiven Eingriffen im Uferbereich des Sees? Welche Veränderungen gibt es in der Natur?



Gleich um die Ecke fällt ein weiterer Garten der Spitzhacke zum Opfer. Ohne Rücksicht auf Verluste kommt der nächste Hammer gleich um die Ecke gegenüber dem Seebad. Dort wird von der Familienheim noch ein Neubau hingestellt. »Für gehobene Ansprüche« wie es so schön heißt. Ein weiterer alter Garten verschwindet. Das künftige Mehrfamilienhaus wird noch mehr Autos und damit Verkehr, Lärm und Dreck auf die Mettnau bringen.

Ganz ehrlich, mir stinkt's. Da bläst sich dieses Radolfzell so als Umweltstadt auf und gleichzeitig werden die kärglichen Reste des kleinen Paradieses auf der Mettnau zu Höchstpreisen verhökert und verbaut. Bei den Preisen ist auch klar, Leute wie Sie und ich können sich das nicht leisten.

Mit Wut im Bauch bin ich weiter Richtung Mettnau-Park.

Ach, das Grundstück gegenüber vom ehemaligen Kochlöffel - Gymnasium soll ja auch noch verbaut werden.

Ein Hotel soll dahin. Ja, wenn das so ist, werde ich mal schauen, ob es noch ein paar bebaubare Grundstücke auf der Mettnau gibt.

Also, wie wär's denn mit dem Grundstück unterhalb der Konzertmuschel.

Sie, direkt am Ufer mit eigenem Strand, das bringt Kohle. Es ist auch so groß, dass sogar zwei Villen darauf Platz finden könnten.

Man wird die Pläne wie beim Forsthaus wieder vorstellen und erklären, dass »weitest gehend« die Interessen des Umwelt- und Naturschutzes berücksichtigt werden.

Meine Damen und Herren Gemeinderäte tun Sie sich keinen Zwang an und nicken Sie wieder und wie immer.

Eine weitere Perle unter den Grundstücken liegt direkt neben dem Sernatinger - Haus. Ebenfalls direkt am See, eigener Strand - ideal für ein »Komforthaus«.

Jetzt gehen mir so langsam die in Frage kommenden Grundstücke aus. Doch nachdem sich offenbar niemand dafür einsetzt die Mettnau mit einem Baustopp zu belegen, hätte ich noch einen Vorschlag, der die Stadtverwaltung Personal und damit Geld sparen lässt:

Liebe Zeller, betonieren Sie doch den Mettnau-Park zu und malen Sie ihn grün an, dann sparen Sie sich auch noch die Kosten für's Rasenmähen.

TIPPS

Vigiore - Performance
Antonio Zecca führt am Samstag, 4. Mai, 20.30 Uhr die Konzertperformance Vigore in der Singener Gems auf.

TIPPS

Missa Solemnis
Mozarts »Missa Solemnis« wird am Sonntag, 5. Mai, 17 Uhr, in der Basilika Birnau aufgeführt.

TIPPS

»Tag des Rades«am 5. Mai

Verkaufsoffener Sonntag mit tollen Attraktionen

Radolfzell (swb). Radolfzell zeigt sich am Sonntag, 5. Mai, wieder von seiner besten Seite. An diesem Tag haben viele Geschäfte in und um die Altstadt von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Die Besucher können sich dabei von der Vielseitigkeit und Leistungsfähigkeit des Radolfzeller Handels überzeugen. Vor und nach dem Einkau bietet die Aktionsgemeinschaft als Veranstalter ein umfangreiches Programm rund ums Rad für Jung und Alt.

Auf dem Marktplatz wird für Kinder und Jugendliche ein kleiner Fun-Park aufgebaut. Jeder kann hier mit Inliner fahren, wenn er die dazu notwendige Ausrüstung mitbringt. Im westlichen Teil des Marktplatzes, zwischen Kaufhaus Kratt und dem Österreichischen Schlössle, gibt es eine besondere Attraktion. In einer Riesenrad ähnlichen Konstruktion können Mutige mit dem Fahrrad ein oder mehrere Loopings drehen. Dies geschieht unter strengen Sicherheitsvorkehrungen und unter fachkundiger Anleitung.

Ebenfalls auf dem Marktplatz wird es einen Stand der Touristinformation Radolfzell geben, an dem die Besucher Informationen über interessante Radangebote rund um den See bekommen. Direkt daneben präsentieren sich die Bodenseestiftung und das Modellprojekt Konstanz. Sie informieren über Erlebnisradeln am Untersee, umweltschonende Mobilität am westlichen Bodensee mit Pflanzenöl als alternativen Motorentreibstoff. Der Bauernmarkt Radolfzell bietet Essen und Getränke aus ökologischem Anbau an.

Umweltschonend fährt auch der Rösslebus kostenlos durch die Altstadt. Vor dem Mühlbach-Center bietet die Polizei einen Geschicklichkeitsparcours für Radfahrer ab sieben Jahre an. Kinder können mit dem eigenen Fahrrad den Parcours absolvieren und bekommen dann eine Urkunde und einen kleinen Preis.

In der Poststraße zeigt Michael Mesick seine weltmeisterliche Trail-Show. Mit seinem »Fahrrad« springt er auf und über Paletten und ein Auto. Michael Mesick ist Weltrekordhalter im Hochsprung mit dem Trail-Rad mit einer Höhe von 180 Zentimeter. Die Show wird gezeigt um 13.15 Uhr, 14.45 Uhr und um 16.30 Uhr.

Ganz in der Nähe, Ecke Höllstraße/Schützenstraße, zeigt auch in diesem Jahr das Duo Chicago Artistik, Komik, Zauberei auf dem Einrad. Die Vorführungen sind um 14 Uhr, 15.30 Uhr und 17 Uhr.

Wer sein Fahrrad gegen Diebstahl besser sichern lassen will, kann dies mittels Fahrradcodierung erreichen. Der ADFC-Radolfzell führt diese Codierung am Forsteibrunnen durch. An der Ecke Löwengasse/Schützenstraße wird ein Speed-Bike bestehend aus zwei Rennrädern und einer Großanzeige die Möglichkeit eines Rennrad-Duells geben. Zu gewinnen gibt es jeweils ein echtes Renndress des Saeco-Teams.

In der Seestraße kommen die Jüngstem zu ihrem Recht. Ein kleines Kinderkarussell gibt auch den Kindern die Möglichkeit zu »fahren«, die nicht mit dem Rad unterwegs sind. Beliebt ist auch das Kinder-Gesicht-Schminken ebenfalls in der Seestraße. Sehr erfolgreich war im vergangenen Jahr der Stand des staatlichen Vermessungsamtes Radolfzell mit Rad- und Wander-Karten in 3-D-Darstellung. Der Stand steht wieder in der Höllstraße. Wer genau, und dabei amtlich bestätigt seine Körpergröße kennen will, auch das kann er dort erfahren.

TAG DES RADES

Beim »Tag des Rades« in Radolfzell am 5. Mai dreht sich alles um die zwei Räder. Die Kleinen übten sich im vergangenen Mai beim Tret-Kart fahren. swb-Bilder: aj

Profi Markus Stahlberg begeisterte im vergangenen Jahr die Zuschauer mit seiner akrobatischen Trail-Schau, in diesem Jahr wird Michael Mesick in der Poststraße für Spannung sorgen.

Zum f»Tag des Rads« in Radolfzell kommt man natürlich am besten mit den eigenen zwei Rädern. Das passt zum Motto, schont die Umwelt und lässt Parkplatzsorgen erst gar nicht aufkommen.

Zweirad MEES
Teggingerstr. 9 78315 Radolfzell Telefon 07732/2828
VERKAUF · VERLEIH · REPARATUR
Tag des Rades
Am Sonntag, den 5. Mai 2002, von 13.00 bis 17.00 Uhr
Radolfzeller Gebrauchträdermarkt
Räderabgabe am Sonntag von 12.30 bis 13.30 Uhr
verkaufsoffener Sonntag
Zweirad MEES
Teggingerstr. 9 78315 Radolfzell Telefon 0 77 32/28 28
VERKAUF · VERLEIH · REPARATUR

Sensationelle Wirkung
Asiatinnen kennen keine Wechseljahre
Wirkstoff Isoflavon aus der Sojabohne

»In Deutschland sind viele Frauen davon betroffen. Hitzewallungen, Konzentrationsmangel, Schweißausbrüche, sexuelle Unlust, Niedergeschlagenheit, um nur einige der so zahlreichen Beschwerden zu nennen«, weiß Frau Pfefferkorn vom Reformhaus Eppler in Radolfzell.

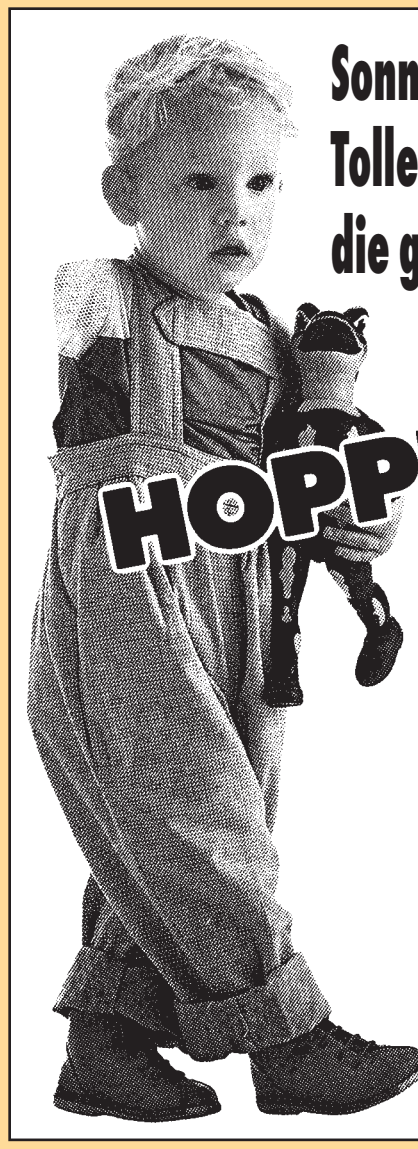
»Verantwortlich dafür ist der Östrogenspiegel, der ab dem 40. Lebensjahr stark abnimmt«, sagt Frau Pfefferkorn. Interessanterweise sind Wechseljahrbeschwerden in Asien und China praktisch unbekannt. Frauen in Asien konsumieren einen hohen Anteil von sekundären Pflanzenstoffen, allen voran sogenannte Isoflavone aus Sojaprodukten.

Isoflavone zeigen im Körper eine leichte Östrogenwirkung und können dadurch die zahlreichen Beschwerden in der Menopause abschwächen oder sogar ganz verhindern. Da die Ernährung mit Sojaprodukten jedoch nicht jedermanns Sache ist, empfielt es sich, Isoflavone als Extrakt zu sich zu nehmen. Ein solches Sojakonzentrat wird in den USA unter dem Namen »Novasoy« aus gentechnisch unveränderten Sojabohnen hergestellt. Novasoy-Kapseln zur Nahrungsergänzung gibt es jetzt auch bei uns.

Noch Fragen? Dann rufen Sie an und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Tel. 0 77 32 / 21 69

EPPLER
Inh: Monika Berger
Reformhaus
Poststraße 3 · Fußgängerzone · Tel. 0 77 32 - 21 69 · Fax 0 77 32 - 5 68 63 · 78315 Radolfzell

Das Lokälchen
“Promill’chen”
Hört Ihr Leut und lasst Euch sagen, in R´zell da gibts nen neuen Laden. Früher hieß er »Altstadt Schenke«, doch dieser Name ging in Rente. »Promill´chen« hört sich besser an, jetzt ist mal die Mira dran. Ihr größter Traum wurd endlich wahr, ne eigne Kneipe ist doch klar. Also lasst Euch in die Seestraß treiben u. Mira´s Umsatz kräftig steigen.
Ich freu’ mich über jeden, der reinschaut
Marina



TIPPS
Verkaufsoffner Sonntag:
Am 5. Mai haben in Radolfzell die Geschäfte von 10 bis 18 Uhr geöffnet und bieten tolle Angebote.

TIPPS
Tag des Rades:
Beim Tag des Rades dreht sich alles um das Zweirad - sei es beim Kinderprogramm oder im Härtetest für die Erwachsenen.

TIPPS

DES AM 5. MAI TAG DES RADES

18 Jahre BASTLER ECK
Wir sind volljährig
5.4.1984 – 5.4.2002
Tel. 07732/55868
RADOLFZELL
am Höllturm
INH. I. MOSES
Ihr Partner:
Basteln, Künstlerbedarf
Bilderrahmen + PP
Geschenke + Karten
„Auch am verkaufsoffenen Sonntag sind wir für Sie da."

Hier wird Einkaufen zum Erlebnis

Radolfzell (aj). Der »Tag des Rads« wird in altbewährter Form, aber auch mit neuen Attraktionen von 13 bis 18 Uhr am verkaufsoffenen Sonntag in der Innenstadt stattfinden. Einmal mehr wird die aktive Händlergemeinschaft Radolfzells, die Aktionsgemeinschaft, anhand eines attraktiven Rahmenprogramms beweisen, dass Radolfzell ein Besuch wert ist und dass Einkaufen hier zum Erlebnis wird.

Mit ihren verkaufsoffenen Sonntagen hebt sich die Aktionsgemeinschaft deutlich von den anderen Städten ab, freute sich Helmut Villinger, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft, unlängst auf einer Pressekonferenz. Das anspruchsvolle Rahmenprogramm lassen sich die Händler etwas kosten, aber es lohnt sich. Denn jährlich strömen Tausende aus der Region und der nahen Schweiz zum verkaufsoffenen Sonntag bei dem sich alles um die zwei Räder dreht - zugleich eine tolle Plattform für den Handel, der sich in seiner ganzen Vielfalt präsentiert. Der Erfolg gibt den Machern recht und die Nachwirkungen sprich Nachfolgegeschäfte dieses Sonntags sind auch nicht zu verachten, weiß Villinger.

Rainer Alferi, Geschäftsführer der Aktionsgemeinschaft, hat auch in diesem Jahr wieder ein buntes Programm rund um das Rad zusammengestellt. Zu den neuen Attraktionen gehört das Fahrrad-Looping oder das sogenannte Speed-Bike.

Wie jedes Jahr wurde das Augenmerk besonders auf die kleinen Gäste gelegt: ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder sorgt dafür, dass auch bei den kleinen Besuchern garantiert keine Langeweile aufkommt.

Bewährt hat sich die Vernissage der See(h)straßen-Galerie im Rahmen des »Tag des Rads«. Sie wird um 14 Uhr an gewohnter Stelle bereits zum fünften Mal eröffnet.

Beim »Tag des Rades« kommen vor allem die Kinder immer auf ihre Kosten. Die Jugend hatte im vergangenen Jahr ihren Spaß beim Inline-Skaten - darauf darf sie sich auch in diesem Jahr auf dem Marktplatz freuen. swb-Bilder: aj

Markplatz in Glanzlicht getaucht

Radolfzell (aj). Das jüngste Kind der Aktionsgemeinschaft heißt »Glanzlicht Radolfzell«. Die Aktion, die am Freitag, 10. Mai, von 18 bis 24 Uhr erstmalig stattfindet, soll den Marktplatz zum lebendigen Mittelpunkt Radolfzells werden lassen. Dazu arbeitet die Händlergemeinschaft in dieser Form erstmals mit den Stadtwerken zusammen, die ihrerseits den Abend zu einem Imageauftritt nützt. Im Mittelpunkt des Abends steht eine Modenschau, bei welcher die Radolfzeller Textilfachgeschäften, Schuhgeschäften, Optikern, Fahrradgeschäfte, Raumausstattern und Einrichtungshäusern die Vielfalt ihrer Angebote präsentieren. Zum Abschluss sechs Radolfzeller Schmuckdesigner mit dem Glanz des Schmucks. Zur Einstimmung auf den ereignisreichen Frühlingsabend stellen zwei Autohäuser ihre neuesten Modelle vor. Offizielle Eröffnung ist um 19 Uhr.

Den Schlusspunkt unter das Glanzlicht setzen, sobald es dunkel wird, die Stadtwerke mit einer professionellen Laserschau - als Leinwand dienen die Gebäudefassaden rings um den Marktplatz. Die Schau visualisiert das Thema »Energie gestern- heute und morgen». Ausgehend vom Wasserfall und den Blitzen des Gewitters wird der Kreislauf der Energie über die Entwicklung der Energieversorgung und der Stadtwerke dargestellt. Diese 15-minütige Bilderschau wurde exklusiv für diesen Abend von einer Singener Werbeagentur entworfen. Damit das Glanzlicht bei jedem Wetter stattfinden kann, wird der Marktplatz auf 27 Meter Länge überdacht. Der Eintritt ist frei. Für Bewirtung ist gesorgt.

Das NASA Trainingsgerät Aerotrim war im vergangenen Jahr der Renner für die ganz Mutigen. Auch in diesem Jahr garantiert das Bike-Looping in zehn Meter Höhe für Nervenkitzel - zufinden auf dem Marktplatz. Eine weitere neue Attraktion stellt das Rennradduell auf dem Speed Bike dar. Hier können große Zweibeiner im direkten Zweikampf ihre Kräfte messen. swb-Bilder: aj

VERKAUFS-OFFENER SONNTAG
5. Mai von 13⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr
mit vielen Extra-Leistungen
19,95 17,95 17,95 ab 12,95
02.0434
Mode Vögele
RADOLFZELL, MARKTHALLENSTR. 1
STOCKACH, TUTTLINGERSTR. 6

SHAKE-PARTY
L. Bergmann
am 3.05.02 von 17⁰⁰ bis 20⁰⁰ Uhr
Einladung für alle Personen, die Ihr Gewicht reduzieren möchten durch gesunde Ernährung und hochwertige Kosmetik.
Liane Bergmann
Schlesierstr. 14
78315 Radolfzell
07732/950880
Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich verwöhnen!

Sonnenbrille in Ihrer Glasstärke inkl. Fassung
(*± 4dpt/2 cyl) ab 49.90*
SEE SAUTER YOU
Poststraße 1 78315 Radolfzell
Nur bei uns erhältlich!

MODE SONJA
Highlights -%
Seestraße 61
78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32/5 78 90
Fax 0 77 32/97 16 25

Das Medium mit den vielen guten Seiten

NORD BAHNHOF
REINKOMMEN - ABSCHALTEN!
FRÜHSTÜCKS-BÜFFET
VON 10⁰⁰ - 14³⁰ UHR
ALL YOU CAN EAT - FÜR 9 €
GEÖFFNET: SO. – DO. 10 – 1 UHR
FR. + SA. 10 – 3 UHR
KEIN RUHETAG
BAHNHOFPLATZ 4 · 78315 RADOLFZELL
TEL. 077 32/97 94 12 · WWW.BAHNHOFSCAFE.DE

TIPPS

Tolles Kinderprogramm:
Die Veramstalter bieten für die kleinen Besucher Kinderschminken, Inline-Skating und Geschicklochkeits-Parcours.

TIPPS

Bald Glanzlicht
Am Freitag nach dem Tag des Rads gibt es eine tolle Abendattraktion auf dem Marktplatz - genannt »Glanzlicht Radolfzell«

TIPPS

Die Se(h)straßengalerie geht in die fünfte Auflage. Zwischen Himmel und Erde schwebt in der traditionsreichen Einkaufsstraße auch in diesem Jahr die Kunst. Die Organisatoren sind wieder Peter Harter und Hans-Peter Hafner, die auf unserem Bild eines der Bilder der aktuellen »Sehstraßen«-Galerie präsentieren. **swb-Bild: aj**

Kunst geht zum 5.Mal in die Luft

Radolfzell (aj). Ihren fünften Geburtstag feiert die See(h)straßengalerie. Was als pfiffige Idee kunstliebender Einzelhändler in der Seestraße begann, gehört heute zum festen Bestandteil im Radolfzeller Leben. Seit dem vergangenen Mittwoch schwebt die Kunst wieder großformatig in der Seestraße zwischen Himmel und Erde. Die traditionsreiche Einkaufsstraße in der Altstadt hat sich wieder pünktlich zum ersten verkaufsoffenen Sonntag in eine Sehstraße verwandelt. 16 Künstler, teils aus der Region, teils von weiter weg, haben je zwei Kostproben ihres künstlerischen Könnens auf die Vorder- und Rückseite hochformatiger Tafeln mit den wahrlich beeindruckenden Maßen 2 mal 1.50 Meter gebracht. 32 Bilder regen nun in luftiger Höhe den Betrachter zum Schauen, Staunen, Schmunzeln und Sinnieren an. Ihre Bilder werden bei der Se(h)straßengalerie 2002 zu sehen sein: Monika Braunert (Bankholzen), Petra A. Ehinger (Rielasingen), Bettina Franck (Radolfzell), Daniel Gielen (Radolfzell), Heiko Haschlar (Radolfzell), Karin Herrera Perez (Berlin), Rob Hoch (Konstanz), Steffi Hundertpfund (KN), Nora Löb (Dortmund), Rahel Ott (München) und Ingrid Stotz (KN), Franziska Teufel (Zimmern o.R.), Rena Thiel (Radolfzell), Cornelia Treu (Bankholzen), Ellis ViLà (KN)und Jutta Voigt (Schienen).

Die Seestraßen-Galerie wird am »Tag des Rads« um 14 Uhr an der Ecke Seestraße/Seetorstraße durch OB Dr. Jörg Schmidt und Seestraßen-Organisator Peter Harter eröffnet. Eine lose Formation von Berufsmusikern wird gehobene Tanzmusik spielen. Die Künstler werden großteils anwesend sein, an Ständen gibt es wieder Plakate, Postkarten und kleine Kataloge. Bistrotische und eine kleine, aber feine Bewirtung lädt zum Verweilen ein, dazu gibt´s Prosecco.

Diebstahlschutz durch Fahrradcodierung

Radolfzell (swb). Immer wieder werden gestohlene Fahrräder von der Polizei sichergestellt oder tauchen bei Fundämtern auf und können ihrem Besitzer nicht mehr zugeordnet werden. Oder der inflagranti ertappte Dieb, gibt an , es sei sein Rad und mangels Geschädigtem wird ihm das Fahrrad wieder ausgehändigt. Das kann mit dem Codiersystem nicht mehr vorkommen.

Um die Diebstahlzahlen zu senken und gleichzeitig die Aufklärungsquote in diesem Bereich zu erhöhen, gibt es ein spezielles Rahmen-Codiersystem. Dabei wird eine Ziffern- und Zahlenkombination in den Fahrradrahmen eingraviert, die in verschlüsselter Form den Wohnort, die Straße, die Hausnummer und die Initialen des Eigentümers enthält. Die Adresse des Besitzers ist also nicht offen ersichtlich aber jederzeit schnell zu überprüfen. Es kommt ohne eine zentrale Datenbank aus, da sich der Code aus dem sogenannten Straßenschlüssel ergibt, der jedem Einwohnermeldeamt ohnehin vorliegt. Jede Polizeidienststelle kann den Besitzer eines Fahrrades feststellen. Der Fahrraddieb wird abgeschreckt, da ein Wiederverkauf des codierten Rades ohne Eigentumsnachweis kaum möglich ist. Graviert wird am oberen Ende auf der rechten Seite des Sattelrohres. Die Gravur schädigt laut Gutachten der Technischen Universität Aachen vom 4. April 1996 einen Stahl- oder Alurahmen nicht.

Die Orstgruppe Radolfzell des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) graviert verschlüsselt auf Wunsch Adresse, am Sonntag, 5. Mai, am Aktionstag »Tag des Rades« in private Fahrradrahmen. Der Stand des ADFC befindet sich am Forsteibrunnen in der Seestraße. Die Gravur kostet zwölf Euro. Mitglieder des ADFC zahlen nur fünf Euro. Die Codierung kann nur an Fahrrädern angebracht werden für die der Besitznachweis eindeutig geführt werden kann. Zur Codierung bitte unbedingt Ausweis und einen Besitznachweis (Kassenbeleg, und so weiter) mitbringen.

Auf reges Interesse stieß bereits am letzten »Tag des Rades« die Codierung von Fahrrädern als Diebstahlschutz. Unser Bild zeigt Christoph Dürschlag vom ADFC bei der Vorbereitung einer Codierung **swb-Bild: aj**

Verkaufsoffener Sonntag
von 13.00 - 18.00 Uhr geöffnet
Kunst und Wohnen von M. Riexinger
Gartenmöbel
und viele interessante Sonderangebote

www.wohnstudio-mattes.de
wohnstudio mattes
ALLWEILERSTR. 33-37 · 78315 RADOLFZELL · TEL. 07732 / 3075 · FAX 2689

Die Antwort auf die Riester-Rente ist die Kaiser-Rente*
*Private Altersvorsorge mit staatlicher Förderung.
Sprechen wir über das Angebot der Hamburg-Mannheimer – unserem Partner in der ERGO Versicherungsgruppe.
Claudia Guba
Arno Benter
Bahnhofstraße 1
78315 Radolfzell
Telefon 07732/52011
DKV-HM@t-online.de
DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Die Nr.1 unter den Privaten
Ein Unternehmen der ERGO Versicherungsgruppe
Ich vertrau' der DKV

TESTWOCHEN
vom 01.05. - 31.05.2002
Royal zum Premium-Preis
• vom KB-Colornegativ
• beste Qualität für höchste Ansprüche
• auf original Kodak-Papier
Kodak Royal Papier über Nacht
9x13 -,20 €
10x15 -,25 €
13x18 -,35 €
SERVICE GARANTIE
zuzüglich Filmentwicklung
KAUFHAUS KRATT
MARKTPLATZ MIT 40 FACHABTEILUNGEN
TREFFPUNKT MITTELPUNKT ANZIEHUNGSPUNKT
KAUFHAUS A.KRATT KG 78315 RADOLFZELL MARKTPLATZ 13
TEL 07732 - 92660 FAX 07732 - 926670
www.kratt-kaufhaus.de

RICOH Caplio 120
Digitalkamera mit 2,2 Mio. Pixel, 3-fach opt. Zoom 38-114 mm, LCD-Monitor, 8 MB SM-Card
EUR 269,--
SmartMedia CompactFlash
32MB € 19,95 € 29,95
64MB € 35,-- € 39,--
128MB € 69,-- € 69,--
FOTO RADOLFZELL HUBER
HOELLSTR. 17
TEL. 07732-55251

GrenzgängerAuskunft
Beratung und Information für Arbeitnehmer
Kostenlose Beratung über:
• Grenzgängerbewilligung
• Netto-Lohnberechnung
• Krankenversicherung
• Arbeitslosenversicherung
• Steuern (in Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Steuerberater)
• Familienzulage (Kindergeld)
• Unfallversicherung
• Pflegeversicherung
• Rentenversicherung
78315 Radolfzell · Bahnhofstrasse 1
Tel. Singen 0 77 31/83 56 38 · Tel. Radolfzell 0 77 32/30 40
info@grenzgaengerauskunft.de
www.grenzgaengerauskunft.de

CULINARIS
Der frische Markt
Türkische und Internationale
Feinkost
Robert-Gerwig-Str. 12 · 78315 Radolfzell
(neben Norma)
LIEFERSERVICE FÜR GASTRONOMIE!!!
„Aktionswochen im Mai"

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 5. MAI

TIPPS
See(h)straßengalerie:
Um 14 Uhr wird in der Seestraße/Ecke Seetorstraße die fünfte Open-Air-Galerie eröffnet.

TIPPS
Gegen Diebstahl sichern
Die Radolfzeller Ortsgruppe des ADFC führt am Tag des Rads wieder Codierungen von Fahrrädern durch.

TIPPS

TAG DES RADES

TAG DES RADES, Sonntag 5. Mai 2002 von 13⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Speed Bike
Rennradduell für 2 Personen
Ort: Schützenstrasse
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Akteure: jeder der Lust hat
Räder stehen zur Verfügung

Artistik-Komik-Zauberei auf dem Einrad
Ort: Parfümerie Grad-mann
Uhrzeit: 14.00,15.30 Uhr und 17.00 Uhr
Akteure: DUO CHICAGO

Trail - Show
Ort: Poststraße
Uhrzeit: 13.15 Uhr, 14.45 Uhr und 16.30 Uhr
Akteur: Michael Mesick

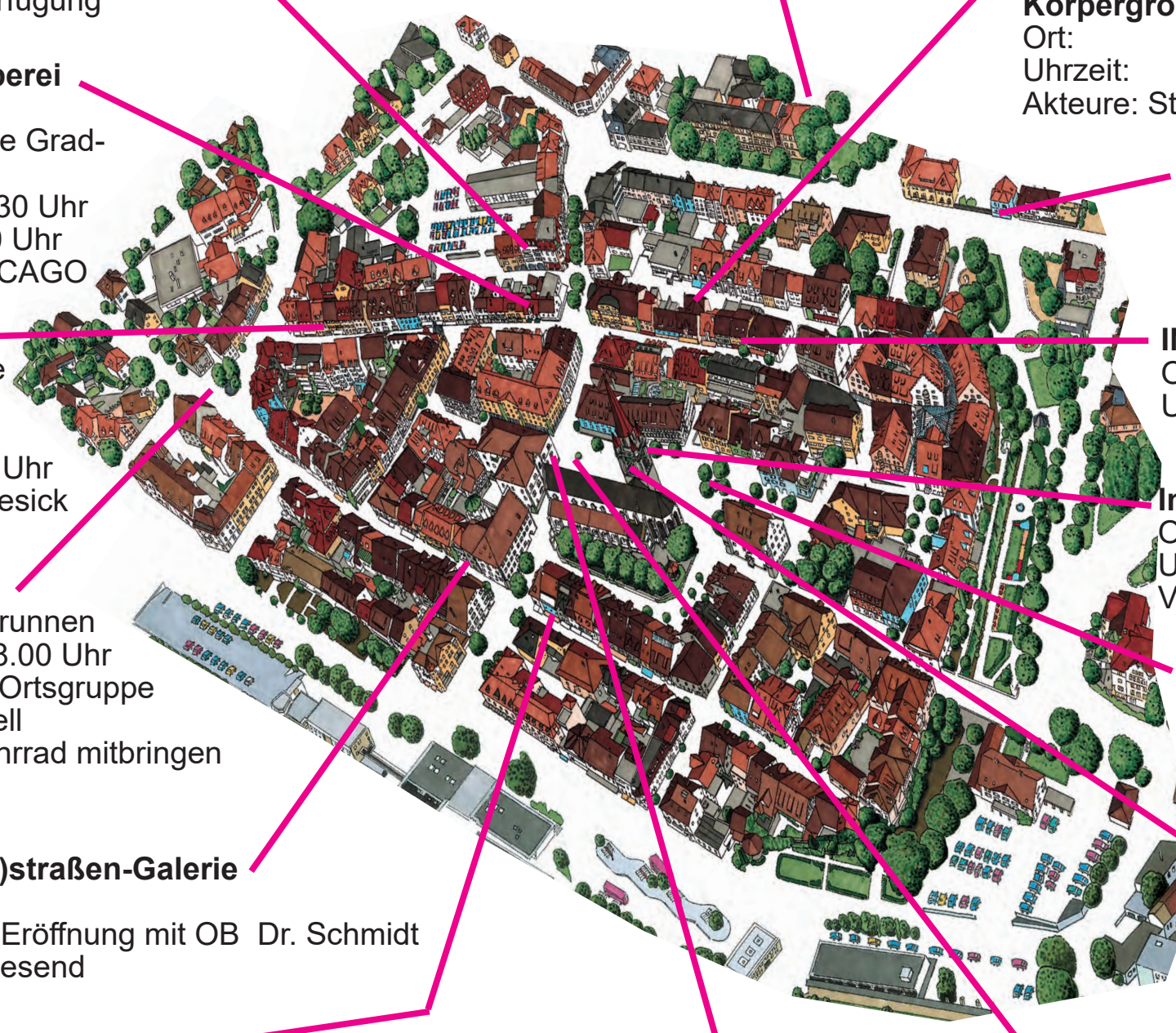
Fahrradcodierung
Ort: Forsteibrunnen
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Akteure: ADFC - Ortsgruppe Radolfzell
Jeder kann sein Fahrrad mitbringen

Eröffnung der See(h)straßen-Galerie
Ort: Seestraße
Uhrzeit: 14.00 Uhr Eröffnung mit OB Dr. Schmidt
Die Künstler sind anwesend

Gesichterschminken
Kinderkarusell
Ort: Seestraße
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Akteure: Bastelbox und Bernhard Röhlich

Fahrrad-Geschicklichkeits-Parcours
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Veranstalter: Polizeidir.Konstanz. Die Kinder bringen ihre Fahrräder mit.
Es gibt Sachpreise für alle Teilnehmer.

Mühlbach- Center



3-D-Radkarten am PC und "Amtl." Körpergrößenmessung
Ort: Höllstraße
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Akteure: Staatl.Vermessungsamt

Gebrauchtfahrradmarkt
Ort: Teggingerstr.13
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Fa.Zweirad Mees

INFO-BUS Radreisen
Ort: Höllstraße
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Kögel Touristik

Inline Skating
Ort: Marktplatz
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Veranstalter: Yeti-Sport

Fahrrad Looping
Ort: Marktplatz
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Akteure: jeder der Mut hat

Rössle Bus
Ort: Marktplatz mit Fahrt durch die Altstadt
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Akteure: Reiterhof Weltin

Bodenseestiftung-Modellprojekt Konstanz GmbH
Ort: Marktplatz
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Umweltschonende Mobilität am westlichen Bodensee

Touristinformation Radolfzell
Info-Stand
Ort: Marktplatz
Uhrzeit: 13.00-18.00 Uhr
Aktivitäten: Info über touristische Radangebote

IN RADOLFZELL

GEHT'S RUND UMS RAD

SPORTLICHE AKTIVITÄTEN

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

13.⁰⁰ BIS 18.⁰⁰ UHR

SONNTAG 5. MAI

TRAIL-SHOW
SPEED - BIKE
FAHRRAD - LOOPING
FAHRRADKODIERUNG
"AMTL.KÖRPERGRÖSSENMESSUNG"
3-D-RAD-UND WANDERKARTEN AM PC
RÖSSLE-BUS
FAHRRAD-GESCHICKLICHKEITS-PARCOURS
RADERLEBNISWEG BODENSEE
ARTISTIK-KOMIK-ZAUBEREI AUF DEM EINRAD
SPINNING - BIKES
ERÖFFNUNG SEE(H)STRAßEN - GALERIE

AKTIONS GEMEINSCHAFT RADOLFZELL

Unsere Topmarken
MERIDA · SCOTT · FOCUS · HERCULES · KTM Bikes vom Besten · PEUGEOT CYCLES · PEGASUS · KETTLER · BULLS · GIANT · NSU · LONGUS RIXE · GILERA · PIAGGIO

Ständig über 1000 Fahrräder am Lager

Markenqualität zu Top Preisen

FOCUS
Buster Mod. 2001
- Shimano Alivio
- Suntour Federgabel
- DNM Hinterbau - dämpfer
- Alurahmen

*920.- 499.-

Pegasus
City - Bike gefedert
- 7-Gang Shimano Schaltung m. Rücktritt
- 7005 Alurahmen
- Tiefer Einstieg
- Sehr leicht

*599.- 499.-

FISCHBONE
ZE 3.0
- Shimano 21 -Gang
- RST Federgabel
- HiTen -Rahmen

*299.- 199.-

Stern
CL-Sport
- Deore Ausstatt. Kpl.
- Suntour T900 Federgabel
- DNM Hinterbaudämpfer
- Sehr leicht (15 kg)

*1199.- 999.-

*empf. Vk d. Herst.

FAHRRÄDER
MOTORROLLER
RAD-MODE
HEIMSPORT
PIAGGIO CENTER
DIE WELT DES MOTORROLLERS

Zweirad Joos Andreas

78315 RADOLFZELL
SCHÜTZENSTR. 14
TEGGINGER STR. 1
TEL: 0 77 32 - 97 23 00
FAX: 0 7732 - 97 23 01
E-Mail:
Joos.Zweirad@t-online.de
Internet:
www.zweirad-joos.de

Einladung
zum verkaufsoffenen
Sonntag

5. Mai
von 13.00 – 18.00 Uhr

10 000 Paar Markenschuhe
für Damen, Herren, Kinder
Sport
auf Sichtwahl

SCHUHHAUS LIENERT

Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
www.Schuhhaus-Lienert.de

TIPPS

Nur für Mutige:
Das Fahrrad-Looping auf dem Marktplatz und das Speed Bike in der Schützenstraße sind nur für Trainierte.

TIPPS

Auch Vierbeiner unterwegs:
Auch in diesem Jahr ist der Rössle-Bus in der Altstadt untewegs, Abfahrt ist jeweils auf dem Marktplatz.

TIPPS

GESCHÄFTSHAUS JOOS IM NEUEN GLANZ

Rot setzt Akzente

Wohn- und Geschäftshaus liebevoll saniert

Die Sanierung der Außenfassade ist abgeschlossen. In historischem Rot präsentiert sich das Haus, das Ende des 19. Jahrhunderts gebaut wurde.

So sah das Wohn- und Geschäftshaus in der Schützenstorstraße 14 vor der Sanierung aus. swb-Bilder: privat

Markant sticht der Erker aus der Außenfassade hervor.

Radolfzell (aj). In Ochsenblut-Rot präsentiert sich das frisch sanierte Wohn- und Geschäftshaus in der Schützentorstraße 14 und bildet damit einen optischen Hingucker in der sonst eher farblosen Schützentorstraße am Rande der Radolfzeller Altstadt. Das Haus, das in den Jahren 1894 bis 98 erbaut wurde, diente von jeher als Wohn- und Geschäftshaus. Zunächst war eine Spezereihandlung (später »Konsum«) darin unter gebracht, mit einer angegliederte Werkstatt des Schuhmachers Huber im Erdgeschoss. Im Jahre 1976 erwarben Hanna-Lore und Adolf Joos das Haus mit der schönen Fassade und dem markanten Erker. Bereits seit 1966 befand sich hier ihr Fahrradgeschäft im Erdgeschoss, später auf zwei Etagen. Heute ist das Fahrradfachgeschäft, das seit 1997 von Andreas Joos geführt wird, mit seinem Hauptgeschäft gleich um die Ecke in der Teggingerstraße 1. Das dazu gehörige Piaggio Center hat seit 1995 seinen Platz in der Schützenstraße 14. Hier gibt es Motorroller von der kleinen 50er Maschine bis zum Maxi-Scooter mit 500 Kubik samt Zubehör auf 80 Quadratmeter Ausstellungsfläche.

Das Wohn- und Geschäftshaus, dessen Fassade und gedrechseltes Treppengeländer aus der Erbauungszeit original erhalten ist und deshalb seit 1995 unter Denkmalschutz steht, wurde mit großem Aufwand saniert. Viele kleinere Veränderungen und Umbauten waren in den vergangenen Jahren vonstatten gegangen. In den 30er Jahren hatte das Haus erst sein heutiges Walmdach erhalten, die letzte Außenrenovation fand in 1968/69 statt. In den 80er Jahre ließ Adolf Joos Bäder installieren, führte Dämmarbeiten durch und installierte die Gasleitung neu.

Nun erfolgte die Komplettsanierung: Während im Inneren die Anschlüsse, die Bäder, Heizungsanlagen, die Elektroinstallationen und die Fenster in allen drei Wohnungen erneuert wurden und das Haus nach der neuesten Wärmeschutzverordnung gedämmt wurde, bekam das Äußere ein neu gedecktes Dach, neue Blechnerarbeiten aus Titanzink verzieren Giebel und Erker, zwei Gauben wurden eingebaut und in Abstimmung mit dem Landesdenkmalamt die Farbe der Fassade ausgewählt.

Das ausgewählte Rot erklärt die Architektin Petra Braun, die für die Planung und Bauleitung zuständig war, ist eine historische Farbe und war um die Jahrhundertwende weit verbreitet. Während damals noch echtes Ochsenblut verwendet wurde, benützt man heute mineralische Farben. Einen schönen Kontrast zum Rot bilden die abgesetzten Gesimse in Cremeweiß, der Sockel ist in Grau gehalten. Auch das heute noch blau leuchtende Schaufenster des Piaggio-Centers soll in Grau umgestrichen werden. Mut zur Farbe, das hatte schon Innenstadt-Guru Christian Klotz in seinem Vortrag in Radolfzell gepredigt, die Bauherren Andreas Joos und seine Mutter Hanna-Lore nahmen sich dies zu Herzen und setzten einen farbigen Akzente an prägnanter Stelle in der Innenstadt.

Der Speicher wurde zur Mansardenwohnung ausgebaut, die alten Stützbalken unter dem Dach wurden renoviert und geben den Raum eine persönliche Note. Insgesamt sind im Haus drei Wohnungen untergebracht, die nach und nach fertig saniert werden, ebenso steht noch die Sanierung des Treppenhauses aus. Die umfangreiche Sanierung wurde im September 2001 begonnen, die Aufträge erhielten Firmen aus Radolfzell und Umgebung.

Erker-Konsole mit zwei steinernen Engeln. swb-Bilder: aj

SAUTER
PUTZ & STUCK / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN
Wir gratulieren zum gelungenen Umzug und wünschen weiterhin viel Erfolg
Sauter GmbH / Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel.: 07731-63224 / www.sauter-putz-stuck.de

Klaus Diez & Sohn
Parkett + Fußbodentechnik
Restauration und Wäsche von Orientteppichen
Schleifgeräte Verleih
Bismarckstraße 2
78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32 / 20 65
Orientteppiche
Parkett-Fußböden
Kunststoff-Fußböden
Teppichböden
Versiegelungen
Trocken-Unterbodenbau

www.bauunternehmen-zimmer.de
© DESIGNUM 07732.95069-0
Was tun wenn...
beim privaten Hausbau
fundamentale Fragen entstehen,
und Sie mit Ihrer Weisheit
im Keller sind ?
... Wir unterstützen Sie!
• durch Beratung
• bei Materialwahl und -bereitstellung
• mit Maschinen und Fachkräften
Interessiert?
ZIMMER Bauunternehmen
Ihr Unternehmen für individuellen Hausbau
Gewerbestrasse 23 Tel. 07732/97 11 17
78315 Radolfzell Fax 07732/57 2 67

Alles Gute zum gelungenen Umbau!!!
So wie der Schreiner kann`s keiner !!!
Thomas Kienzle
Schreinermeister
Bau- und Möbelschreinerei
Kabisländer 6
78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. 07732 - 5 45 66
Fax: 07732 - 5 46 77
E-mail: Thomas-Kienzle@t-online.de

Wir gratulieren zur gelungenen Sanierung!
Ausführung der Blechnerarbeiten:
Herrenland-straße 43
78315 Radolfzell / Bodensee
schäuble
Telefon 0 77 32 / 92 56 - 0
Telefax 0 77 32 / 92 56 - 15
Sanitäranlagen & Blechverarbeitung

Wir gratulieren zur gelungenen Renovierung und danken für den Auftrag
FREITAG
Inh. Axel Bartholz
Dachdeckermeister
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Dachklempnerarbeiten
Seit 1838
Schildgasse 6 • 78345 Moos-Weiler
Tel.: 07732/98 80 28 • Fax 95 97 71

Immer gute Qualität. Da können Sie sicher sein.
Wochenblatt

Gebr. Konzept GmbH & Co. KG
Metallbaukonstruktionen
Im Wiesengrund 24
78315 Radolfzell-Böhringen
Tel.: (0 77 32) 99 66-33
Fax: (0 77 32) 99 66-22
www.konzept4u.com
Mit Durchblick geplant - schöne Aussichten realisiert.
Herzlichen Glückwunsch.
KONZEPT für beste Aussichten
Wir sorgen im Bereich Dachverglasung für beste Aussichten.

Glas-Reparatur-Eildienst
Moderne Fenster. Natürlich aus Fichten- oder Kiefernholz.
Glas-Reparatur-Eildienst
Wir gratulieren zur gelungenen Sanierung!!
M. Brüchle
Glaserei u. Fensterbau
Tel. 0 77 32/5 75 42
Fax 0 77 32/5 75 41
78315 Radolfzell-Böhringen
Glas-Reparatur-Eildienst

TIPPS

Fahrrad Joos:
Das Fahrradfachgeschäft Joos beteiligt sich ebenfalls am Tag des Rades und hat von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

TIPPS

Liebe für´s Detail:
Die Fassade des Wohn- und Geschäftshaus in der Schützenstraße 14 weist etliche Details auf, die zum genauer Hinschauen einladen.

TIPPS

AUS DER REGION

Aus Eins mach Drei

Singener Küche geht nach Moldawien

Singen/Engen (of). Die ehemalige Großküche von Essen auf Rädern, die beim katholischen Bildungswerk Singen untergebracht war (hat im letzten Jahr ihren Dienst eingestellt), kommt nach Moldawien. Die Gemeinde Peter und Paul hat der Hilfsorganisation die Küche zur Verfügung gestellt. Jetzt wurde sie komplett demontiert und in Lastwagen verladen. In den nächsten Tagen soll sie mit einem Transport, der vielleicht sogar vom Staatsministerium des Landes bezuschusst wird, nach Moldawien gebracht werden.

Die Hilfsorganisation »Pro Humanitate« von Dirk Hartig aus Engen möchte daraus drei Versorgungszentren schaffen, die die gerade im ländlichen Bereich bitterarme Bevölkerung wenigstens mit einer warmen Mahlzeit pro Tag versorgt.

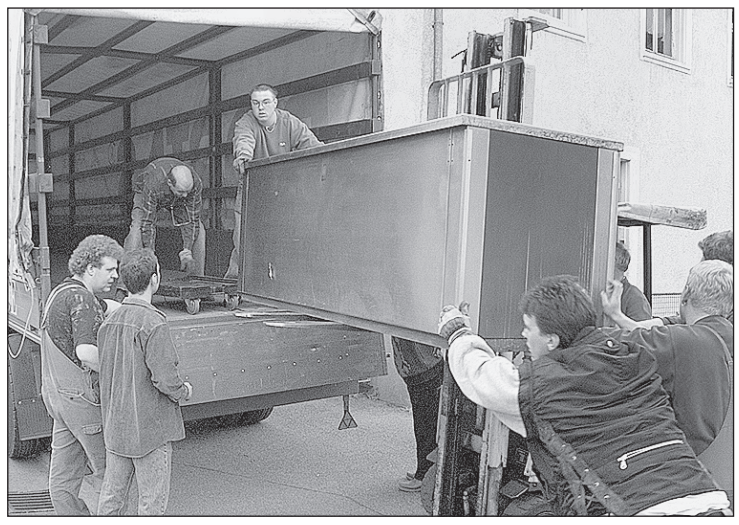
Die Zentren sollen in Schulen untergebracht werden um auf diese Weise auch der Unterernährung der Schüler entgegen wirken zu können. Bisher war die Hilfsorganisation mit einer mobilen Suppenküche an den ärgsten Brennpunkten präsent, das reichte natürlich längst nicht aus. Schulen als Standorte wurden deshalb gewählt weil sie meist zentrale Standorte und die entsprechenden Räumlichkeiten haben.

Rund 35000 Euro an Kosten bleiben trotz der Materialspende an der Hilfsorganisation hängen. Spenden werden dringend gebraucht.

Spendenkonten von pro Humanitate sind bei der Volksbank Singen-Engen (BLZ 69290000) 913600 oder bei der Sparkasse Singen-Radolfzell (BLZ 69250035) 3636362.

Bitte Name und Adresse unter Verwendungszweck eintragen, wegen der Spendenbescheinigung.

Die Küchenaktion wurde auch durch die Unterstützung kräftiger Mitarbeiter der Singener Firma Widmann möglich.



Ab nach Moldawien. Aus der ehemaligen Großküche von Essen auf Rädern in der Singener Zelglestraße sollen nun drei Versorgungszentren in Moldawien geschaffen, werden, die vielen Menschen wenigstens ein warme Mahlzeit im Jahr bescheren.

swb-Bild: of

Kantonalbank mit guter Bilanz

Schaffhausen (swb). Die Schaffhauser Kantonalbank blickt trotz des schwierigen Umfelds in der Finanzbranche auf ein gutes Geschäftsjahr 2001 zurück. Der Bruttogewinn liegt mit 60,1 Millionen Franken lediglich 2,9 Prozent unter dem Rekordergebnis des Vorjahres. Der Jahresgewinn kletterte um 0,4 Millionen Franken auf 17,2 Millionen (Vorjahr 16,8 Millionen). Die Bilanzsumme wuchs um 3,5 Prozent (124 Millionen) auf mehr als 3,7 Milliarden.

Während bei der Kantonalbank Zufriedenheit herrscht, wurde die allgemeine Schaffhauser Wirtschaft durch die abrupte Trendwende im zweiten Halbjahr belastet.

Die Ereignisse vom 11. September trafen die Wirtschaft und blockierten vor allem ihre Investitionsbereitschaft. Sowohl die exportorientierte Schaffhauser Wirtschaft als auch der Dienstleistungssektor hatten darunter zu leiden. Von einem raschen Wiederaufschwung wird derzeit nicht ausgegangen. Die Schaffhauser Unternehmen haben sich allerdings zum größten Teil auf einen anhaltenden Wandel eingestellt, weswegen sie mit der Lage gut zurecht gekommen ist.

»Arbeitskreis Hegau« feiert 25 Jahre

Singen (hd). Der seit 1977 wissenschaftlich arbeitende Kreis von Lokal- und Regionalhistorikern aus dem Hegau sowie der benachbarten Schweiz beschäftigte sich zum Jubiläumstreffen in Singen sowohl mit aktueller Zeitgeschichte wie auch mit der Frühgeschichte im Hegau. Treffpunkt war die Theresienkapelle in Singen, wo Wilhelm Waibel einen Einblick zur Geschichte der Zwangsarbeiter in Singen vermittelte.

Am Abend im Restaurant »Hohentwiel« begrüßte der Leiter des Arbeitskreises, Dr. Fredy Meyer, Wahlwies, den Präsidenten des Hegau-Geschichtsvereins, Wilderich Graf von Bodman, der in seinem Grußwort die hervorragende Arbeit des Arbeitskreises hervorhob. Fredy Meyer betonte, dass von Mitgliedern des Arbeitskreis zahlreiche veröffentlichte historische und landeskundliche Beiträge verfasst worden sind. Von Anfang an war nach der Gründung des Arbeitskreises durch Karl Schatz (Gottmadingen) ein intensiver Austausch mit Schweizer Historikern die Folge.

Der Kreisarchäologe Jürgen Hald berichtete anschließend in einem Lichtbildervortrag über aktuelle Ergebnisse der jüngsten Ausgrabungen in der Region Hegau.

Mehr als tausend archäologische Fundstellen sind auf den Landkreis Konstanz verteilt. In diesem geschichtsträchtigen Umfeld betreiben drei Archäologie-Abteilungen des Landes Baden-Württemberg ihre Forschung: Die Stadtkernarchäologie mit Schwerpunkt in Konstanz, die Unterwasserarchäologie mit bedeutenden Fundstellen am westlichen Bodensee und die Kreisarchäologie, die im vergangenen Jahr zahlreiche Ausgrabungen durchführen konnte. Die Zeitepochen der letzten zehn Grabungen teilen sich in die Bronzezeit, 1600 v.Chr., die Keltenzeit 800 v.Chr bis Christi Geburt, sowie die Römer- und Alamannenbesiedlung in frühchristlicher Zeit. Der Kreisarchäologe wies darauf hin, dass sich viele Fundpunkte entlang von Fließgewässern befinden würden. Spannend wurde eine Grabung auf einem weitläufigen Industriegelände westlich von Gottmadingen, wo eine bedeutende Grabenanlage den Hinweis auf keltische Siedlung ca. 200 bis 50 v. Chr.erbrachte. Ein Beweis, dass dieser Raum zur Keltenzeit- wie oft vermutet- nicht menschenleer war.

Anhand von Luftbildaufnahmen einer Fundstelle in Welschingen bei Engen zeigte der Archäologe kreisförmige Strukturen von keltischen Grabhügeln etwa 800-450 v. Chr. 35 Grabhügel auf einer Strecke von 700 Metern wurden hier geortet. Diese Gräber bergen immer noch Geheimnisse: In Eigeltingen nahe der Stadt Engen im Hegau erforschen die Archäologen derzeit die nur noch im Luftbild sichtbaren Gebäudereste eines römischen Gutshofes, eines großen Gebäudes mit 340 Quadratmetern Gesamtfläche. Eine stark abgegriffene Münze, geprägt ca.172 n.Chr., mit einem Porträt des römischen Kaisers Marc Aurel, gehört hier zu den besonderen Funden.

Spektakulär war Anfang des Jahres die Freilegung von 19 Alamannengräbern bei Allensbach/Kaltbrunn. Die starke Kälte erschwerte die Grabung, dafür wurden die Archäologen mit besonders gut ausgestatteten Grabstellen vornehmer Alamannen belohnt. Kontakt: kreisarchäologe_hald@t-online.de Tel. 07731 61229

Holiday-Reisen jetzt 2 mal in Singen

Neckermann Reisen
terramar da will ich hin
Aldiana Urlaub unter Freunden
Kreutzer Touristik Ihr Condor-Urlaubspartner
DERTOUR MEIER'S WELTREISEN ADAC Reisen
JAHN REISEN World of TUI
OLIMAR REISEN

Fast 500 mal in Deutschland!

Fürst-Touristik wird
HOLIDAY LAND
Das Urlaubsland der starken Marken

Das wollen wir feiern. Und zwar mit Ihnen.
Am Samstag, dem 4. Mai 2002
von 10 – 15 Uhr.

Machen Sie mit bei unserem großen Gewinnspiel.
Hauptpreis
1 Woche für 2 Pers. im ****Hotel Rubicon Palace auf Lanzarote.

Mit Radio 7 Moderator Michael Rot,
exotischen Cocktails und vielen Überraschungen.

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch.

HOLIDAY LAND Fürst-Touristik
Ekkehard/Thurgauer Str. 12a · Singen
Tel. 07731/68077 · Fax 07731/61521

Mit Holiday Land reisen wie ein Fürst

Singen (swb). Seit Oktober 1989 ist das Fürst Touristik-Reisebüro an der Ecke Ekkehard-/Thurgau-straße eine hervorragende Adresse, um unterschiedlichste Reisen zu buchen. Seit dem 1. Februar steht es unter der neuen Leitung von Christine Mourabbou und erhält den Zusatz HOLIDAY LAND. Christine Mourabbou kennt sich in der Touristikbranche bestens aus, denn sie besitzt bereits in der August-Ruf-Straße ein HOLIDAY LAND-Büro. Das geschulte und erfahrene Personal von Fürst Tourstik hat sie dabei übernommen, so dass der Kunde auch in Zukunft auf bekannte Gesichter trifft.

In Deutschland gibt es insgesamt beinahe 500 HOLIDAY LAND-Reisebüros. Ein starker Verbund, der als ausgewählter Partner von Neckermann Reisen eine große Auswahl an nahmhaften Veranstaltern bieten kann. Mit der HOLIDAY LAND Travel Card warten darüber hinaus weitere Extras auf die reiselustigen Kunden. Büroleiterin Eva Montemurro-Seiler und ihre Crew mixen aus Flugreisen und Cluburlauben sowie verschiedenen Unterkunftsmöglichkeiten für jeden den richtigen Reise-Cocktail. Am Samstag stellt das Team das »neue, alte« Büro vor! Zwischen 10 und 15 Uhr ist Radio 7-Moderator Michael Roth vor Ort. Ein Karikaturist unterhält die Gäste, es gibt eine tolle Reise nach Lanzarote zu gewinnen.

Jetzt zwei Mal in Singen. Das HOLIDAY-LAND .

TIPPS

500 mal in Deutschland
Holiday-Land als Partner von Neckermann-Reisen gibt es fast 500 mal in Deutschland.

TIPPS

Fest im »neuen alten Büro«
Am Samstag werden die Räume des ehemaligen Reisebüro Fürst als neues Holiday-Land gefeiert.

TIPPS

Singen kommunal

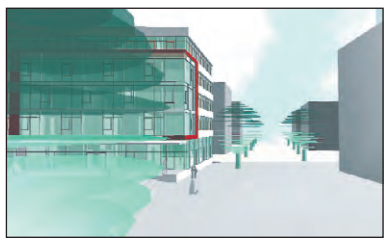
Jahrgang 1 / Ausgabe 10 — 2. Mai 2002

SinTec – das Singener Gründer- und Technologiezentrum

Endlich ist es soweit. Am Dienstag, 30. April, wurde der Spatenstich für das SinTec – das Singener Gründer- und Technologiezentrum gefeiert.
An der Maggistraße, zwischen der Maggi und der neuen Polizei wird das Gründerzentrum gebaut. 3.600 Quadratmeter kostengünstige Büros und Laborräume mit flexibler Aufteilung und stetigen Erweiterungsmöglichkeiten werden hier für Existenzgründer entstehen. Bauherr ist die Städtische Wohnbaugesellschaft mbH (GVV), die als Bauherr des Dienstleistungsareals bereits professionell wichtige Infrastrukturmaßnahmen für die Stadt umgesetzt hat. Roland Grundler, Geschäftsführer GVVmbH, plant die Fertigstellung für Sommer 2003.

Historie

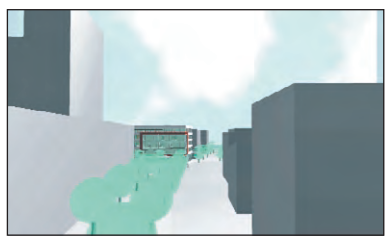
Bereits 1996 wurde die Errichtung eines Gründerzentrum und deren wirtschaftliche Bedeutung für die Stadt Singen thematisiert. Anlässlich einer Diskussion um anstehende größere Personalveränderungen und Umstrukturierungsprozesse bei der Maggi kam die impulsgebende Förderzusage von Ministerpräsident Erwin Teufel für ein Technologiezentrum in Singen als bedeutende Infrastrukturmaßnahme für die Stadt und die Region.



Einsatz der Politiker

Der Förderantrag für das Gründer- und Technologiezentrum wurde formuliert und dem Wirtschaftsministerium vorgelegt. Die Zusage erfolgte, wurde jedoch im letzten Jahr Opfer der Sparmaßnahmen. Alle Infrastrukturförderungen fielen dem Rotstift zum Opfer.

Dank des intensiven Engagements der CDU-Landtagsabgeordneten und Vorsitzenden des Wirtschaftsausschusses in Stuttgart, Veronika Netzhammer, MdL, sowie des Vorsitzenden der CDU-Landtagsfraktion, Günter H. Oettinger, MdL, wird der Zuschuss des Landes in Höhe von 1,6 Mio Euro fließen.



Finanzierung

Das Gesamtvolumen für Grundstück und Bau des SinTec beträgt 6 Mio Euro. Neben dem Zuschuss des Landes stellt die Stadt ein zinsloses Darlehen in Höhe von 2 Mio Euro zur Verfügung; für den weiteren Finanzierungsbedarf ist die GVV verantwortlich.

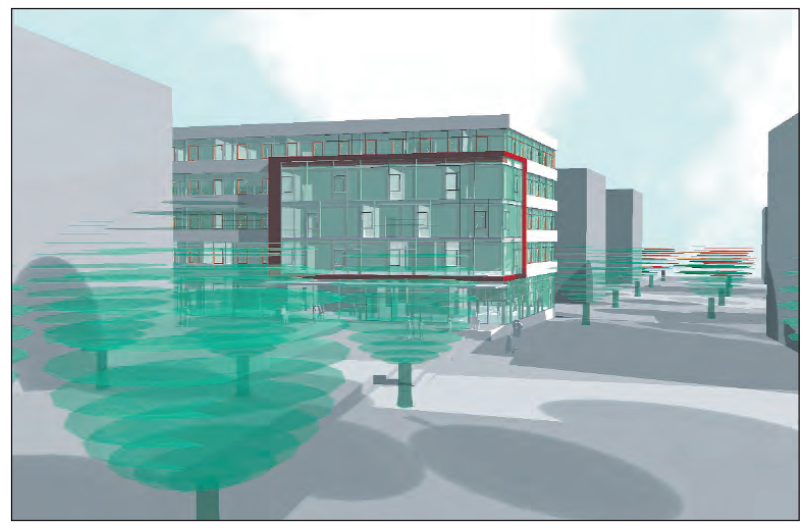
Ziele

Ziel des SinTec ist die Förderung von Innovationen. SinTec will ein Motor für die Zukunftsentwicklung sein sowie den Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft leisten. Ziele, die sowohl mit dem Aufbau von neuen Arbeitsplätzen verbunden werden als auch mit der Ansiedlung von zukunftsfähigen Technologien, die wichtig für den Strukturwandel der Stadt sind.

Modernes Gründerkonzept

Das SinTec unterscheidet sich von klassischen Technologiezentren durch eine umfassendes doppeltes Beratungs- und Betreuungsnetzwerk. Ein Netzwerk unterstützt den Bereich der allgemeinen Unternehmensfragen, wie zum Beispiel Steuern, Recht, Personal, Vertrieb, Marketing, etc.; ein zweites ist in den Aktionsfeldern junger Unternehmer durch Technologie- und Kooperationsberatung tätig. Damit wird für das SinTec ein zukunftsfähiges Gründerkonzept für Start-up-Unternehmen angeboten. In Technologiebranchen ist es unter dem Namen Inkubator zu einem erfolgreichen Modell geworden.

Neben einer eigenen Organisation wird auf ein externes Beratungsnetzwerk zurückgegriffen. Technologische Kompetenz erfordert eine Fokussierung und Spezialisierung. Daher wird der Inkubator insbesondere eine Technologie wählen, die in der Region bereits über etablierte Unternehmen verfügt und gleichzeitig starke Wachstumschancen in der Zukunft eröffnet.



LOKALE AGENDA
Zukunft Singen

Umfrage des Arbeitskreises „Verkehr und Mobilität“

Ihre Meinung ist uns wichtig!
Wir würden uns freuen, wenn Sie sich an unserer Umfrage beteiligen. Den ausgefüllten Bogen senden Sie bitte bis zum Donnerstag, 16. Mai, an die **Stadt Singen, Umweltstelle, Julius-Bührer-Straße 2, Fax 85-193, oder geben ihn im Bürgerzentrum ab.** Das Ergebnis der Umfrage wird in „Singen kommunal“ veröffentlicht.

1. Benutzen Sie den Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) ?

❒ Ja

a) Wie oft benutzen Sie den ÖPNV?
○ regelmäßig
○ selten
○ __ mal pro Woche
○ __ mal pro Monat

b) Zu welchem Anlass benutzen Sie den ÖPNV?
○ Als Pendler, um zur Arbeit zu fahren
○ Um zur Schule zu kommen
○ Um Besorgungen zu machen
○ In der Freizeit
○ Zu sonstigen Anlässen

.....
.....

c) Aus welchem Grund benutzen Sie den ÖPNV?
○ Aus Umweltschutzgründen
○ Um unnötiges Stehen im Stau zu umgehen
○ Zwecks Zeitersparnis
○ Wegen Parkplatzproblemen
○ Weil der ÖPNV preisgünstiger ist
○ Weil ich Zuschüsse vom Arbeitgeber erhalte
○ Weil es bequemer ist
○ Sonstiges

.....
.....

❒ Nein

a) Weshalb benutzen Sie den ÖPNV nicht?
○ Weil ich mein Auto kostenmäßig ausnutzen möchte
○ Weil er mir zu zeitaufwendig ist
○ Er ist mir zu umständlich
○ Ich will unabhängig sein
○ Er bietet keinen Komfort
○ Weil die Fahrtroute zu ungeschickt liegt
○ Weil es zu weit zur nächsten Haltestelle ist.
○ Weil er mir zu teuer ist
○ Sonstiges

.....
.....

b) Können Sie sich vorstellen, den ÖPNV zu benutzen?
❒ Ja
❒ Nein

c) Unter welchen Voraussetzungen würden Sie den ÖPNV nutzen?

.....
.....

2. Haben Sie Verbesserungsvorschläge für den ÖPNV?

.....
.....

3. Benutzen Sie ein Fahrrad?

❒ Ja

○ regelmäßig
○ gelegentlich

a) Bei welcher Gelegenheit?
○ Auf dem Weg zur Arbeit
○ Auf dem Weg zur Schule
○ zum Einkaufen und ähnlichem
○ in der Freizeit

b) Fahren Sie damit
○ innerhalb des Stadtgebietes
○ von einem Stadtteil in die Kernstadt
○ außerhalb

❒ Nein

4. Wie sind Sie mit dem Radwegenetz zufrieden?

.....
.....
.....

5. Wo sehen Sie Problembereiche?

.....
.....
.....

6. Was gefällt Ihnen gut?

.....
.....
.....

7. Würden Sie gerne in unserem Arbeitskreis mitarbeiten?

❒ Ja; meine Adresse lautet:

.....
.....
.....

❒ Nein

PraxisForum Wirtschaft & Wissenschaft

Das PraxisForum lädt zum Vortag „Wirtschafts- und Computerspionage“ am Dienstag, 7. Mai. 19 Uhr, in den Sitzungssaal Nord im Rathaus ein.

Karl-Friedrich Fecht vom Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg, Stuttgart, stellt in seinem Vortrag Überlegungen in den Mittelpunkt, wie Nachrichtendienste mit technischen Mitteln die IT- oder TK-, Systeme der Unternehmen attackieren können. Dabei spielt das globale elektronische Abhörsystem Echelon ebenso eine Rolle wie unerlaubte Abhör- oder Lauschangriffe, die von „kleineren Fischen“ durchgeführt werden. Ziele können das Internet, das Intranet, spezielle Dateien oder das technisch anscheinend reizlose Büroumfeld sein. Der Schaden kann für jedes - auch für kleine und mittelständische Unternehmen existenzbedrohend sein. Und der volkswirtschaftliche Schaden betrifft schließlich alle.

Ziel des Vortrags des Verfassungsschutzbeauftragten Fecht ist, in den Unternehmen das Bewusstsein zu wecken, dass Vorsicht und Vorsorge absolut notwendig sind. Dabei darf nicht nur an Fire walls und andere technische Hürden gedacht werden. Breit und systematisch angelegte Prävention umfasst auch zum Beispiel juristische und organisatorische Maßnahmen. In Abstimmung mit dem Referenten richtet sich der Vortrag ausdrücklich an alle Interessierte der Region – auf beiden Seiten der deutsch-schweizer Grenze.

Veranstalter des PraxisForum Wirtschaft & Wissenschaft sind die Wirtschaftsförderung der Stadt Singen und die FHK Start-GmbH. Weitere Informationen zu dieser Reihe unter http://www.fhk-gmbh.de [trainings].

Anmeldungen:
Stadtverwaltung Singen
Wirtschaftsförderung
Claudia Kessler-Fanzen
Hohgarten 2
Fon 85-106
Fax 85-103
e-mail:
wirtschaftsfoerderung@singen.de

Kontakt
FHK Start GmbH,
Professor Doktor Arthur F. Kröner,
Brauneggerstraße 55
78462 Konstanz
Fon 07531/206550
Fax 07531/206427
e-mail: akroener@fhk-gmbh.de

Topographie wird erkundet

„Und die Erde verändert sich doch“. Aus diesem Grund sind die Topographen des Landesvermessungsamts Baden-Württemberg wieder im Einsatz und erkunden derzeit Ihr Gemeindegebiet.

Durch unsere „Geländespezialisten“ werden sämtliche Veränderungen der Erdoberfläche erkundet. Ob diese durch die Ausweisung neuer Baugebiete, den Bau oder Ausbau einer Autobahn oder durch eine neue Trasse der Deutschen Bahn AG verursacht wurden – alles, was sich verändert hat, wird detailliert erfasst, bis hin zum ausgebauten Feldweg oder zur Aufforstung eines Waldstückes.

Diese Vor-Ort-Erhebung ist Bestandteil der Topographischen Landesaufnahme - einer klassischen Aufgabe der Landesvermessung. Das baden-württembergische Landesvermessungsamt garantiert damit, dass zusammen mit maßstäblichen Luftbildern und anderen Plänen landesweit flächendeckend aktuelle und genaue topographische Informationen vorliegen.

„Verpackt“ als digitale Daten in Geoinformationssystemen und daraus abgeleiteten Karten können diese Informationen als Geodaten von jedermann erworben werden, z. B. als handliche topographische Karten in den Maßstäben 1 : 25 000, 1 : 50 000 und 1 : 100 000. Bei Wanderern und Radwanderern stehen diese detailgetreuen Karten hoch im Kurs. Wer lieber mit dem PC arbeitet, kann den Inhalt der Karten auch in verschiedenen CD-ROM-Varianten, u. a. ausgestattet mit einer Schnittstelle für satellitengestützte Navigationsverfahren, ausdrucken lassen. Erhältlich sind diese Produkte beim Landesvermessungsamt, bei Ihrem Staatlichen Vermessungsamt oder im Buchhandel.

Die wertvollen Informationen der Topographischen Landesaufnahme fließen auch in andere digitale Geodatenbestände ein: Zum einen in das Amtliche Topographisch-Kartographische Informationssystem ATKIS und zum anderen in das digitale Höhenmodell. Beide liegen für ganz Baden-Württemberg vor.

Wenn Sie jetzt noch Fragen haben, vielleicht zur Erkundungsaktion der Topographen oder zu unseren Geodaten und Karten, wenden Sie sich bitte an das Landesvermessungsamt Baden-Württemberg. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Erkundungsaktion:
Telefon: 07 21 / 35 02 - 229

Kundenberater beim Landesvermessungsamt
Telefon: 07 11 / 123 - 3112, - 3061

Besuchen Sie Landesvermessungsamt Baden-Württemberg doch einfach im Internet! http://www.lv-bw.de

Wir senden Ihnen auch gerne kostenlos unser Produktverzeichnis zu.

Lebendiger Austausch mit Pomezia

Vom Sonntag, 14. April, bis Samstag, 20. April, besuchten 29 Schüler im Alter von 18 bis 22 Jahren die Hohentwiel Gewerbeschule. Der Oberbürgermeister empfing die jungen Leute am Donnerstag, 18. April morgens im Ratssaal.
In den sieben Tagen wurde viel unternommen: Betriebsbesichtigungen, Vorträge, aber auch Parties und Ausflüge standen auf dem Programm.

Dienstags-Wochenmarkt

Auf dem Herz-Jesu-Parkplatz findet ab Dienstag, 7. Mai, in der Zeit von 6 bis 12.30 Uhr wieder regelmäßig der Dienstags-Wochenmarkt statt.

Der letzte Dienstags-Wochenmarkt findet dieses Jahr am Dienstag, 29. Oktober, auf dem Herz-Jesu-Parkplatz, statt.

Geänderte Müllabfuhr

Die vielen Feiertage im Mai verschieben teilweise die im Umweltkalender abgedruckten Abholtermine der Müllabfuhr.
Der Maifeiertag am Mittwoch, 1. Mai, verschiebt sämtliche am Mittwoch und Donnerstag in dieser Woche stattfindenden Müllabfuhrtermine jeweils um einen Tag nach hinten. Bei den Abfuhrterminen der Gelben Säcke und der Restmüllgefäße mit rotem Deckel wurde der Feiertag bereits im Abfallkalender berücksichtigt.
Wegen Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 9. Mai, werden sämtliche an diesem Tag stattfindenden Müllabfuhrtermine auf Freitag, 10. Mai, verschoben.
Der Wertstoffhof bleibt an diesem Donnerstag geschlossen.
Durch Pfingstmontag, 20. Mai, verschieben sich sämtliche in dieser Woche stattfindenden Müllabfuhrtermine jeweils um einen Tag nach hinten. Bei den Abfuhrterminen der Gelben Säcke und der Restmüllgefäße mit rotem Deckel wurde der Feiertag bereits im Abfallkalender berücksichtigt.
Durch Fronleichnam am Donnerstag, 30. Mai, werden sämtliche an diesem Tag stattfindenden Müllabfuhrtermine auf Freitag, 31. Mai, verschoben.
Der Wertstoffhof bleibt an diesem Donnerstag geschlossen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Oberbürgermeister
Andreas Renner, Hohgarten 2,
78224 Singen.

Redaktion:
Daniel Nestlen,
Telefon 85-105, Telefax 85-103,
E-Mail: pressestelle@singen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil, Herstellung, Druck und Verteilung:
Singener Wochenblatt,
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen,
Telefon 07731/8800-0,
Fax 07731/8800-36,
E-Mail redaktion@wochenblatt.net

Kirchliche Mitteilungen

Durch den Weggang von Pfarrer Benkler haben sich seit April 2002 die Zeiten für die Eucharistiefeiern in den einzelnen Pfarrkirchen grundlegend geändert:

Gottesdienstzeiten
St. Elisabeth: 8 Uhr oder 10 Uhr (abwechselnd mit St. Josef)
St. Josef: 8 Uhr oder 10 Uhr (abwechselnd mit St. Elisabeth)
Krankenhaus Kapelle: 9 Uhr
Herz-Jesu: 9.30 Uhr
Peter & Paul: 10.30 Uhr
Liebfrauen 11 Uhr

Vorabendmesse
Südstadtpfarreien: 18 Uhr St. Josef oder 19 Uhr St. Elisabeth abwechselnd
Nordstadtpfarreien: 18.30 Uhr Liebfrauen

Sonntag-Abendmesse
Gesamtstadt: 19 Uhr Peter & Paul

Seniorenkaffee geöffnet
Das Sonntagskaffee in der Begegnungsstätte Feldbergstraße 46 ist am Sonntag, 5. Mai, von 14 Uhr bis 16.30 Uhr, geöffnet.

„Gott online" - Abendgottesdienst Thema: Gott wo bist du"?
Vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr sehen? Orientierungslos? Hoffnungslos? Hemmungslos?
Für Menschen, die Antworten suchen, Sonntag, 5. Mai, 20 Uhr, Friedenskirche Singen, Rielasinger Straße 19.

„Klone, Stammzellen, Embryonen - verlockende Technik, was ist der Preis?"
Zu diesem Vortrag lädt die Evangelische Allianz Singen am Dienstag, 7. Mai, 20 Uhr, in das Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde, Feldstraße 32, ein. Referent: Dr. Harald Binder, Studiengemeinschaft Wort und Wissen.

Personenzentrierte Familienaufstellung - Wochenendseminar
Die Methode des Familienaufstellens hat sich als eine intensive Form der Arbeit an der eigenen Person herausgestellt. Prof. Dr. Werner Rück, der das Seminar begleitet, ist Gesprächspsychotherapeut, Ausbilder für Gesprächsführung, Supervisor. Grundhaltung seiner Arbeit sind Echtheit, Wertschätzung und Einfühlungsvermögen. Termin: Freitag, 10. Mai, 18 bis 21 Uhr und Samstag, 11. Mai, 9 bis 18 Uhr, Gut Weiherhof, 78315 Radolfzell-Böhringen. Info und Anmeldung: Gut Weiherhof, Weiherhof 1, Telefon 07732/2851 oder E-Mail: info@gut-weiherhof.de.

Angebot des Bildungszentrums
Singen, Zelglestraße 4, Telefon, 982590:
Zeichen- und Aquarellierkurs ab Donnerstag, 16. Mai, fünf Nachmittage, jeweils 19 bis 21 Uhr.

Strahlende Sieger

In einem begeisternden U 19 Fuball Länderspiel der Frauen kam die deutsche Vertretung im Hohentwiel-Stadion zu einem 2:1 Sieg über Italien. Trotz des strömenden Regens kamen 1687 Zuschauer zu diesem hochklassigen Vergleich. Beim offiziellen Empfang wurde die deutsche-italienische Freundschaft heftig beschworen.

Von links nach rechts: Mario Nasca (Betreuer), Anne Schmieder (Delegationsleiterin DFB), Oberbürgermiester Andreas Renner, Generalsekretär Fabio Ferappi, DFB-Teammanageri Simone Küster, Patrizia Recandio (Delegationsleiterin Italien), Herold Görigk (Präsident FC Singen 04), Rita Jeske (FC Singen 04), Eberhard Schmoock (Südbadischer Fußballverband) und Dario Bianci (Dolmetscher)

Bezirksmeisterschaften 2002

Die Meisterschaften im Einzel im Kegeln finden am Samstag, 4., und Sonntag, 5. Mai, von 10 bis 19 Uhr, im Sport- und Freizeitpark Twielfeld, Keglerhalle „Gartenstadt" Singen und Gaststätte Mägdeberg Mühlhausen-Ehingen statt.

Aachhöhle

Der Tauch-Club Singen lädt ein zur Vorstellung der Aachhöhle, am Freitag, 3. Mai, 19.30 Uhr, im Hotel „Krone" in Rielasingen. Der bekannte Taucher und Höhlenforscher Harald Schatter wird in einem Film und Diavortrag unsere heimische Aachhöhle vorstellen. Im Anschluss wird das neue Buch von Harald Stetter vorgestellt.

Singener Sport-Treff

Freitag, 31. Mai, 19.30 Uhr, bei DJK Singen, Abteilung Tennis im Clubheim, Bruderhofstraße 32.

Freitag, 28. Juni, bei Kanuclub Singen, im Bootshaus in Iznang.
Alle Sportinteressierte sind hierzu herzlich eingeladen. Es geht um aktuelle Fragen des Sports in der Hohentwielstadt.

Karten fürs Vergnügen

Bei der Tourist-Info, August-Ruf-Str- 13, Marktpassage, erstes OG, erhalten Sie Karten für folgende Veranstaltungen:

Donnerstag, 2. Mai,
20 Uhr, Lesung Kruse Gewölbekeller Hegaumuseum im Schloss, Am Schloßgarten 2;
20.30 Uhr, Edith Piaf Basilika - Musikinsel, Schlachthausstraße;

Freitag, 3. Mai,
20.30 Uhr, Edith Piaf Basilika - Musikinsel, Schlachthausstraße;
20.30 Uhr, LaLeLu Kulturzentrum Gems, Mühlenstraße 13;
20 Uhr, Lesung Steinfest Gewölbekeller Hegaumuseum im Schloss, Am Schloßgarten 2;

Samstag, 4. Mai,
20.30 Uhr, Edith Piaf, Basilika - Musikinsel Schlachthausstraße;

Sonntag, 5. Mai,
20.30 Uhr; Luise Kinseher, Kulturzentrum Gems, Mühlenstraße 13;

Donnerstag, 9. Mai,
20.30 Uhr, Edith Piaf, Basilika - Musikinsel, Schlachthausstraße;

Freitag, 10. Mai,
20.30 Uhr, Edith Piaf, Basilika, Musikinsel, Schlachthausstraße;

Samstag, 11. Mai,
20.30 Uhr, Edith Piaf, Basilika , Musikinsel, Schlachthausstraße;

Sonntag, 12. Mai,
20.30 Uhr, Severin Groebner, Kulturzentrum Gems, Mühlenstraße 13;

Freitag, 24. Mai,
13 Uhr, Exkursion Stiftsbibliothek Sankt Gallen;

Freitag, 7. Juni,
20.30 Uhr, Max Goldt, Kulturzentrum Gems, Mühlenstraße 13;

Samstag, 8. Juni, und Sonntag, 9. Juni,
20.30 Uhr, Leonor Moro, Kulturzentrum Gems, Mühlenstraße 13;

Samstag, 22. Juni,
11 Uhr, South Side Festival Kombiticket, Neuhausen;

Mittwoch, 26. Juni,
20 Uhr, Peter Maffay, Hohentwiel-Stadion;

Ab sofort Eintrittskarten für die Südwest-Messe zum Sonderpreis, die Bodensee Erlebniskarte sowie Jahresabonnements für die Insel Mainau.

SINGENER WORTWELTEN

Am Sonntag, 5. Mai, 19 Uhr, Poetry Slam im Hemmingsways, Postarkaden
Die "Singener Wortwelten" bieten auch Hobby-Poeten eine Chance: Beim Poetry darf jeder, der den Mut hat, vors Mikrofon treten und seine selbst verfassten Gedichte, Stories oder auch Lieder vortragen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, Lesemutige melden sich lediglich vor Beginn bei den Veranstaltern.

Bereits vor fünf Jahren fand in der Stadtbücherei der erste Poetry Slam statt und alle kamen: Nachwuchspoeten, Hobbyautoren, Literaturliebhaber, sie alle wollten die Gelegenheit nützen, erstmals vor ein größeres Publikum zu treten. Diesmal liefert das Café Hemmingway das passende Ambiente, wo sich jeder zu Wort melden darf. Die Bedingungen sind bekannt: Ob Gedicht, Kurzprosa, Story oder Lied, erlaubt ist alles, was sich in fünf bis sieben Minuten vortragen lässt. Auf Einhaltung des Zeitlimits achtet Jan Christ als bewährter Moderator, als Jury fungiert das hoffentlich kritische Publikum. Dieses entscheidet auch über die Preiswürdigkeit des jeweiligen Vortrages und sorgt mit Beifallsbekundungen oder auch lautstarken Unmutsäußerungen für die richtige Poetry-Slam-Stimmung.

Singener Lesemarathon:
Joseph Victor von Scheffels "Ekkehard"
Mit seiner alten und immer wieder neuen Geschichte einer geschei-terten Liebe wurde Joseph Victor von Scheffel zum Lieblingsautor der Deutschen im 19. Jahrhundert. Die Leser haben seinen Roman "Ekkehard" über die verwitwete, bildungshungrige Herzogin Hadwig und den jungen, attraktiven Mönch und Lateinlehrer aus Sankt Gallen, die beide schnell anderes lernen, verschlungen. Für Theodor Fontane zählte "Ekkehard" zu den "besten Büchern, die ich je gelesen habe". Und wie sieht's heute aus?
In Singen sind Hadwig und Ekkehard, Audifax, Hadumoth und Praxedis durch die nach ihnen benannten Straßen und Plätze allgegenwärtig, und bei vielen Singenern steht eine Ausgabe des Romans im Bücherschrank. Doch Hand aufs Herz: Wer kennt die ganze Geschichte wirklich, hat sie von der ersten bis zur letzten Seite gelesen?
Die "Singener Wortwelten" füllen die Lücke. An vier Abenden lesen prominente Singener, an der Spitze Oberbürgermeister Andreas Renner, und Schauspieler fast ungekürzt Scheffels unverwüstlichen Roman. Jedes Mal in anderer, stets stimmungsvoller und nahe beim Ort des Geschehens liegender Umgebung.
Gelesen wird aus der im Jahr 2000 im Libelle Verlag erschienenen und von Johannes Grützke illustrierten Ausgabe.
Termine:
Freitag, 10. Mai,
19 Uhr, Domäne Hohentwiel mit Jan Christ
Sonntag, 12. Mai,
19 Uhr, Theater Die Färbe mit Hans-Peter Repnik
Dienstag, 14. Mai,
19 Uhr, Café Doppelpunkt mit Franz Götz
Donnerstag,16. Mai,
19 Uhr, Hohentwiel-Gaststätte mit Hans Draing
Karten für die Lesungen sind erhältlich bei: Kultur & Touristik, Marktpassage, Telefon 85-262.

Jugendkalender

Donnerstag, 2. Mai		
14 bis 15.30 Uhr	Hausaufgabenbetreuung für 6 bis 17jährige SchülerInnen aller Schularten	HdJ
15.30 bis 17.30 Uhr	Kindertreff	HdJ
	Der JuNo bleibt geschlossen	
14.30 bis 17 Uhr	Kindertreff für 7 bis 10jährige	Südpol
Freitag, 3. Mai		
14 bis 17 Uhr	Internetcafé - für alle mit Internetführer - schein	HdJ
	Der JuNo bleibt geschlossen	
14.30 bis 17 Uhr	Mädchentreff für 12 bis 15jährige	Südpol
Samstag, 4. Mai		
13 bis 16 Uhr	Traditionelle und moderne türkische Folklore für Mädchen und Jungen von 7 bis 15 Jahren	Südpol
Sonntag, 5. Mai	**Der Verein VUDAR bietet an:**	
9.30 bis 11.30 Uhr	Balletttanz – für 5 bis 9jährige	Südpol
11.30 bis 13.30 Uhr	Tanz AG – moderne Musik für 9 bis 13jährige	Südpol
15 bis 18 Uhr	Streetdance für 13 bis 17jährige Anmeldung Telefon 28964 (Frau Geier)	Südpol
Montag 6. Mai		
14 bis 15.30 Uhr	Hausaufgabenbetreuung für 6 bis 17jährige SchülerInnen aller Schularten	HdJ
16 bis 18 Uhr	Offenes Internetcafé	HdJ
16 bis 19.30 Uhr	Mädchentreff – für 10 bis 17jährige ab 18 bis 19.30 Uhr Tanzen	JuNo
14.30 bis 17.30 Uhr	Teenietreff – für 10 bis 14jährige	Südpol
16.45 bis 18.15 Uhr	Taekwondo – für 7 bis 12jährige	Südpol
18.30 bis 20 Uhr	Taekwondo – für 12 bis 17jährige – für beide Gruppen ist eine Anmeldung erforderlich	Südpol
Dienstag, 7. Mai		
14 bis 15.30 Uhr	Hausaufgabenbetreuung für 6 bis 17jährige SchülerInnen aller Schularten	HdJ
15 bis 18 Uhr	**„sister.net"** Internetprojekt für Mädchen	HdJ
14 bis 17 Uhr	Teenietreff – für 10 bis 14jährige	JuNo
14.30 bis 17 Uhr	Kindertreff – für 7 bis 10jährige	Südpol
Mittwoch, 8. Mai		
14 bis 15.30 Uhr	Hausaufgabenbetreuung für 6 bis 17jährige SchülerInnen aller Schularten	HdJ
15 bis 17.30 Uhr	Internetkurs für AnfängerInnen	HdJ
17 bis 18.30 Uhr	Streetdance für Mädchen	HdJ
14 bis 20 Uhr	Offener Treff für 12 bis 17jährige	JuNo
14 bis 17.30 Uhr	Spielecafé für die Ganztagesschüler der Schillerschule	Südpol
16.45 bis 18.15 Uhr	Taekwondo für 7 bis 12jährige	Südpol
18.30 bis 20 Uhr	Taekwondo für 12 bis 17jährige – für beide Gruppen ist eine Anmeldung erforderlich!	Südpol

Adressen

Haus der Jugend (HdJ)	Freiheitstraße 4-6	Telefon 85550
		E-mail: hdjsingen@t-online.de
Südpol	Malvenweg 16	Telefon 28460
		E-mail: suedpol.singen@web.de
JuNo	Fichtestraße 46	Telefon 31349
		E-mail: JuNo.singen@gmx.de

Kanalsanierung

Wegen Kanalsanierungsmaßnahmen
am Samstag, 4. Mai,
Samstag, 11. Mai,
Samstag, 18. Mai, und
von Dienstag, 21., bis Samstag, 25. Mai,
muss die Straße Am Posthalterswäldle von Widerholdstraße bis Friedinger Straße voll gesperrt werden. Der Anliegerverkehr ist frei. Die Umleitung erfolgt über die Fichtestraße. Dort sind für diesen Zeitraum die Parkmöglichkeiten eingeschränkt.

Die Buslinie Bruderhof - Bahnhof und zurück wird von Uhlandstraße bis Friedinger Straße auch über die Fichtestraße umgeleitet. Die Haltestelle „Grüner Baum" entfällt für den oben genannten Zeitraum und wird in die Fichtestraße auf Höhe Görresstraße verlegt.
Die Stadtwerke Singen bitten um Verständnis für die Behinderungen.

Bürgerzentrum im Herzen der Stadt

Das Bürgerzentrum - bürgernahe und bürgerfreundliche Verwaltung. Hier erhalten Sie die am häufigsten nachgefragten Dienstleistungen unserer Verwaltung gebündelt und aus einer Hand. Und das nicht am Rande, sondern mitten im Herzen der Stadt. Das Bürgerzentrum findet man in der „Marktpassage", August-Ruf-Straße 11/13, Telefon 85-599, Fax 85-603.
Die bürgerfreundlichen Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr.

Anzeige

Stadtteile allgemein

Geänderte Müllabfuhr

Bitte entnehmen Sie der Seite 1 die Termine für die Verschiebung der Müllabfuhr im Mai wegen der Feiertage.

AWO sucht Betreuer

Die Arbeiterwohlfahrt und das AWO Jugendwerk führen in den Sommerferien wieder Kinder- und Jugendfreizeiten im In- und Ausland durch. Hierfür werden noch Betreuer und Betreuerinnen gesucht. Interessierte wenden sich bitte an Markus Dreier, Arbeiterwohlfahrt Singen, Telefon 958080, E-mail: awo-reisen-konstanz@t-online.de

Jugendflohmarkt in der Fußgängerzone

Der Stadtjugendring Singen (Hohentwiel) e.V. veranstaltet am Samstag, 4. Mai, 8 bis 16 Uhr, den 19. Jugendkulturtag und Jugendflohmarkt in der Fußgängerzone August-Ruf-Straße. Auskunft hierzu erhält man unter Telefon 61614 oder im Internet unter www.sjp-singen.de.

Beuren an der Aach

Verwaltungsstelle	Telefon 45640
Beuren an der Aach	Fax 791771
E-mail: singen-beuren@t-online.de	
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag bis Donnerstag	9 bis 12 Uhr
Erster und zweiter Freitag im Monat	9 bis 12 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Freitag	19.30 bis 20.30 Uhr
Stadtteilbücherei	
Montag	15.30 bis 17.30 Uhr

Friedhof zweckentfremdet

In der letzten Zeit gingen wieder mehrere Beschwerden ein, dass Kinder auf dem Friedhof ihr Unwesen treiben. Wir bitten deshalb alle Eltern, ihre Kinder hierauf aufmerksam zu machen und dahingehend zu belehren, dass der Friedhof kein Spielplatz ist.

Katholische Pfarrgemeinde

Der nächste Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche, findet am Sonntag, 5. Mai, 9 Uhr, statt.

Feuerwehrprobe

Am Montag, 6. Mai, findet eine Feuerwehrprobe statt. Die Kameraden treffen sich hierzu um 19.30 Uhr am Feuerwehrdepot.

Bohlingen

Verwaltungsstelle	Telefon 22160
Bohlingen	Fax 52068
E-mail: singen-bohlingen@t-online.de	
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag	14 bis 16 Uhr
Mittwoch	14 bis 18 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	8 bis 10 Uhr
und nach Vereinbarung	

Redaktionsschluss

Die Verwaltungsstelle weist darauf hin, dass Beiträge für das städtische Mitteilungsblatt „Singen kommunal“ spätestens dienstags, 16 Uhr, für die folgende Woche vorliegen müssen. Vereine und Gruppierungen werden um Beachtung gebeten.

Ortschaftsratssitzung

Am Montag, 8. Mai, 20 Uhr, findet im Sitzungszimmer des Rathauses Bohlingen eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Anschlagtafel im Rathaus Bohlingen und dem Infokasten.

Brunnenfest

Die Trubehüeterzunft Bohlingen veranstaltet am Sonntag, 26. Mai, ab 10.30 Uhr, das traditionelle Brunnenfest rund um den Narrenbrunnen. Hierzu möchte die Zunft alle Einwohner von Bohlingen und den anderen Singener Stadtteilen recht herzlich einladen. Für das leibliche Wohl sowie für musikalische Unterhaltung wird bestens gesorgt.

Veranstaltungskalender

Als Nachtrag zum Jahresveranstaltungskalender noch einige Wintertermine: Freitag, 15. November, PS-Auslosung der Sparkasse Singen-Radolfzell in der Aachtalhalle
Samstag, 21. Dezember, Weihnachtstheater der Guggenmusik Heulüecher in der Aachtalhalle

Bürgerholzverlosung

Am Freitag, 3. Mai, findet um 8 Uhr in den Räumen der Verwaltungsstelle Bohlingen die Verlosung des Bürgerholzes statt.

Sportverein

Freitag, 3. Mai, 16 Uhr,
SG Überlingen/Bohlingen CII – SV Gailingen C;
Samstag, 4. Mai, 14 Uhr,
SV Bohlingen E – ESV Südstern E;
16 Uhr, SG Überlingen/Bohlingen CI – SV Allensbach C;
16 Uhr, FC Rielasingen/Arlen II – SV Bohlingen I;
Dienstag, 7. Mai, 18 Uhr,
SG Gailingen D – SV Bohlingen D,

Ausflug

Die nächste Fahrt der Rentnergemeinschaft findet am Dienstag, 14. Mai, nach Ravensburg zu K. L. Ruppert zu einer kleinen Modenschau mit Einkaufsmöglichkeit statt. Abfahrt ist um 11.30 Uhr an der Linde und am Narrenbrunnen. Rückkehr gegen 19 Uhr. Wer nicht mitfahren kann, melde sich rechtzeitig bei Elisabeth Burkhardt (Telefon 23782) ab.

Friedingen

Verwaltungsstelle	Telefon 45393
Friedingen	Fax 791775
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
E-mail: singen-friedingen@t-online.de	
Montag	8 bis 12 Uhr
Mittwoch bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	10 bis 12 Uhr
Donnerstag	19 bis 20.30 Uhr
und nach Vereinbarung	
Stadtteilbücherei	
Dienstag	17 bis 19 Uhr

Redaktionsschluss

Die Verwaltungsstelle weist darauf hin, dass Beiträge für das städtische Mitteilungsblatt „Singen kommunal“ spätestens donnerstags, 12 Uhr, bei der Verwaltungsstelle vorliegen müssen. Gibt es in der Erscheinungswoche einen Feiertag, ist der Redaktionsschluss bereits ein Tag früher! Vereine und Gruppierungen werden um Beachtung gebeten.

DRK-Senioren auf Stadtteil-Tour

Im Jahresprogramm der Seniorengruppe des Singener DRK-Ortsvereins sind auch Besichtigungen der Singener Stadtteile enthalten. So war vor kurzem der Stadtteil Friedingen an der Reihe. Vorbereitet wurde der Nachmittag vom Leiter der Friedinger Ortsgruppe, Ernst Haug. Begrüßt und in die Geschichte der ehemals selbständigen Gemeinde eingeführt, wurden die Teilnehmer von Ortsvorsteher Johann Mayer. Die Führung in der schönen Ortskirche übernahm Pfarrer Siegfried Meier. Eine kleine Ortsbegehung mit Besichtigung des Feuerwehrgerätehauses rundete den informativen Teil ab.

Maifest

Der Musikverein lädt alle Ausflügler ein zum „Vatertags-Maifest“ auf

Donnerstag, 9. Mai, ab 10.30 Uhr.

Der Festplatz befindet sich an der Grundschule und bietet neben Bewirtung auch musikalische Unterhaltung. Bei schlechter Witterung findet das Fest in der Schloßberghalle statt.

Probe der Feuerwehr

Die Aktiven der Feuerwehrabteilung sind aufgerufen zur nächsten Gesamtprobe am Montag, 6. Mai, 20 Uhr, am Gerätehaus.

Info Fundsachen

Aus aktuellem Anlass weist die Ortsverwaltung darauf hin, dass Fundsachen des öfteren hier abgegeben werden und sich somit eine kurze Nachfrage lohnen kann. So wurde erst vor kurzem wieder ein Schlüsselring mit mehreren Schlüsseln und einem Anhänger („Power“) abgegeben. Dieser hängt nun zur Ansicht in der Vitrine am Rathaus aus.

Hausen an der Aach

Verwaltungsstelle	Telefon 42851
Hausen an der Aach	Fax 789436
E-mail: singen-hausen@t-online.de	
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Dienstag	
8 bis 12 Uhr und	14 bis 16.30 Uhr
Erster Freitag im Monat	14 bis 16.30 Uhr
Es empfiehlt sich, die Termine mit dem Ortsvorsteher vorab zu vereinbaren	Telefon 48082
Stadtteilbücherei	
Mittwoch	8.30 bis 19.30Uhr

Redaktionsschluss

Die Verwaltungsstelle weist darauf hin, dass Beiträge für das städtische Mitteilungsblatt „Singen kommunal“ spätestens dienstags, 16.3o Uhr, für die folgende Woche bei der Verwaltungsstelle vorliegen müssen. Vereine und Gruppierungen werden um Beachtung gebeten.

Doppelkonzert

Der Musikverein Hausen lädt herzlich ein zu einem Frühlingskonzert am Samstag, 4. Mai, 20 Uhr, Eichenhalle, mit den Kapellen aus Randegg und Hausen. Während beim gastgebenden MV die neue Dirigentin Daniela Schafhäutle ihr Debüt gibt, wird der MV Randegg unter der bewährten Leitung von Josef Höliner aufspielen. Für Bewirtung im Anschluss ist gesorgt.

Frauengemeinschaft

Alle Frauen sind herzlich eingeladen zur Feier einer Maiandacht am Sonntag, 5. Mai, 19 Uhr, in der Kirche, anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus „Sonne“.

Sportverein informiert

Meisterschaftsspiele der Jugend -
Samstag, 4. Mai,
11 Uhr, FC Überlingen – SG Hausen D;
13.15 Uhr, SV Hausen E II – TSV Stahringen;
14 Uhr, SG Hausen A – DJK Singen;
15.45 Uhr, SG Hausen C – Fortuna Tengen;
Dienstag, 7. Mai, 18.3o Uhr,
SV Büsslingen – SG Hausen A;

Aktive
Sonntag, 5. Mai, 15 Uhr,
SG Gaienhofen I – SV Hausen II; SG Tengen/Watterdingen – SV Hausen I.

Kindertreff-Team

Zum Nächsten Bastel- und Spieleabend sind interessierte Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren eingeladen ins ehemalige Pfarrhaus. Beginn ist ab 17.3o Uhr.

Gemeindearbeiter gesucht

Die Ortsverwaltung sucht auf der Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses eine Person, Frau oder Mann, für leichte Außenarbeiten. Nähere Infos erhalten Interessierte beim Ortsvorsteher oder der Verwaltungsstelle.

Schlatt unter Krähen

Verwaltungsstelle	Telefon 42615
Schlatt unter Krähen	Fax 791700
E-Mail: singen-schlatt@t-online.de	
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag bis Mittwoch	13.30 bis 17 Uhr
Donnerstag	13.30 bis 18 Uhr
Die ersten zwei Freitage im Monat	13.30 bis 16 Uhr
Sprechzeiten der Ortsvorsteherin	
Dienstag	15 bis 18 Uhr
Freitag	17 bis 18 Uhr
Stadtteilbücherei	
Donnerstag	17 bis 19 Uhr

Problemstoffsammlung

Am Freitag, 3. Mai, findet eine Problemstoffabfuhr statt.

Das Sammelfahrzeug befindet sich in der Zeit von 10.15 bis 12.15 Uhr auf dem Parkplatz bei der Kirche. Es werden nur Problemstoffe aus Haushalten in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Geänderte Sprechstunden

Am Dienstag, 7. Mai, finden die Sprechstunden von Ortsvorsteherin Erika Güss, wegen der am Nachmittag stattfindenden Gemeinderatssitzung, bereits am Vormittag in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr statt.

Die Nachmittag - Sprechstunden der Ortsvorsteherin entfallen.

Konfirmation

Folgende Schlatter Konfirmanden feiern am Sonntag, 5. Mai, in Sankt Verena in Volkertshausen ihre Konfirmation: Chris Haselbeck, Marina Haselbeck, Christian Leins, Katharina Lehmann und Olga Lehmann.

Senioren-Treff

Die nächste Zusammenkunft der Seniorengruppe findet am Dienstag, 7. Mai, 14.30 Uhr, im Gasthaus Zum Kranz statt.

Blutspende

Nächste Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes

am Donnerstag, 23. Mai,

14 bis 19 Uhr, in der Hohenkrähenhalle, Schlatter Dorfstraße 33.

Telefon – Hotline unter der Nummer 0800/1194911

Überlingen am Ried

Verwaltungsstelle	Telefon 22539
Überlingen am Ried	Fax 22539
E-mail: singen-ueberlingen@t-online.de	
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag bis Freitag	7.45 bis 11.45 Uhr
Mittwoch	14 bis 17 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	10 bis 11.45 Uhr
Stadtteilbücherei	
Donnerstag	16 bis 19 Uhr

Redaktionsschluss

Die Verwaltungsstelle weist darauf hin, dass Beiträge für das städtische Mitteilungsblatt „Singen kommunal“ spätestens mittwochs, 11.45 Uhr, für die folgende Woche vorliegen müssen.

Vereine und Gruppierungen werden um Beachtung gebeten.

Rentnertreffen

Das nächste Treffen der Rentner findet am Mittwoch, 8. Mai, 14 Uhr, im Gasthaus „Alte Mühle“ statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind hierzu herzlich eingeladen.

50 Jahre TSV

Beim Jubiläumsabend am vergangenen Samstag aus Anlass des 50-jährigen Bestehens des TSV wurde die Festschrift vorgestellt. Das bisher jeweils im Sommer erscheinende TSV-info wird deshalb in diesem Jahr nicht erscheinen.

Auf 120 Seiten findet der interessierte Leser neben der Chronik von 1952 umfangreiche Informationen über das Vereinsgeschehen, Berichte, Bilder und vieles mehr.

Dank der großzügigen Unterstützung von Firmen durch Inserate wird die Festschrift kostenlos an die Haushalte in Überlingen und die Vereinsmitglieder verteilt.

Die Festschrift liegt weiterhin in der Riedblickhalle bei der Verwaltungsstelle Überlingen, im Sportlerheim, beim Bürgerzentrum der Stadt Singen und im Rathaus beim Amt für Kultur, Schulen, Sport und Bäder aus. Weitere Exemplare können auch bei Roland Brecht, Jahnstraße 15, Telefon 27061 (e-mail: r.brecht@t-online.de) angefordert werden.
Besuchen Sie uns auch im Internet: www.tsv-ueberlingen.de

Jahreskonzert

Zum Jahreskonzert lädt der Musikverein Überlingen am Ried am

Samstag, 11. Mai, 20 Uhr,

in die Riedblickhalle ein. Die Musikerinnen und Musiker um Dirigent Harry Kucharz werden die Gäste musikalisch über den großen Teich nach Amerika entführen. Musikalischer Gast des Abends wird die Big-Band
„Black Moon“ aus dem Großraum Friedrichshafen sein. Die Riedblickhalle bekommt ein amerikanisches Outfit.

Anzeige

STOP
Besichtigung
Seniorenresidenz
Singen, Alpenstraße 14
Samstag, 4. 5. 02 +
Sonntag, 5.5. 02
14.00 – 15.00 Uhr
Sichern Sie sich eine der letzten 2-Zimmer-ETW's
BHW
BHW Immobilien GmbH
Tel. 0 77 31 / 98 37 60 + 61

Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen
Umzüge & Transporte
erledigt für Sie
P. Güntert 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 5 70 36

Aloe Vera
gesund – vital – mobil
erhältlich bei
Reformhaus Rimmele
78224 Singen
Ecke Ekkehard-/Erzbergerstr.
Telefon 0 77 31/6 26 06

Fenster nach Maß!
Fenster und Haustüren nach Maß aus eigener Produktion.
Edmar Adamczyk
Fensterbau
Glaserei
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 5 33 46

Lassen Sie sich mal auf eine ganz besondere Art fotographieren!
HOCHZEITEN
Color oder schwarz / weiss
15 verschiedene Aufnahmen
Im Format 13 x 18 cm frei nach Ihrer Wahl
einschließlich der Negative € 300.-
Über Ihren Anruf würde ich mich sehr freuen.
Ina Eisenmann-Burkart · Lichtbildnerin · Meisterbetrieb
78345 Moos · Telefon 0 77 32 - 97 97 39

DS-HAUSMEISTERSERVICE
Professionell und günstig.
Warten - Pflegen - Reinigen
Wir können einfach alles!
Tel. 0 77 31 / 83 69 91

Werbung bedeutet **Aufschwung**
Abschwung kommt von allein !
Immer aktuell
Wochenblatt

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 7. Mai, 14 Uhr, im Ratssaal des Rathauses

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen der Gremien gefassten Beschlüsse

2. Beschlussfassung über die Bestellung eines neuen beratenden Mitgliedes für den Ausschuss für Jugendhilfe der Stadt Singen (Hohentwiel)

3. Beschlussfassung zur Bildung von Haushaltsresten im Jahre 2001

4. Beratung über Zustandsanalyse und Sanierungserhebung für die Singener Bäder (Aachbad und Hallenbad) sowie Beschlussfassung über weiteres Vorgehen

5. Beschlussfassung über die Errichtung einer Teilkompostierungsanlage beim Waldfriedhof

6. Beratung des Berichtes der Stabsstelle Rechnungsprüfung über die Betätigungsprüfung für die Zeit vom 01.07. - 31.12.2000

7. Beschlussfassung über den Bebauungsplan / Örtliche Bauvorschriften „Tiefenreute“
- Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes
- Beschluss zur Aufstellung der Örtlichen Bauvorschriften
- Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes für diesen Bereich

8. Beschlussfassung über den Bebauungsplan / Örtliche Bauvorschriften „Hohgarten“
- Zustimmung zum Entwurf
- Entscheidung über die Abwägungsvorschläge
- Beschluss der Satzungen gemäß § 10 (1) BauGB sowie gem. § 74 LBO

9. Beschlussfassung über den Bebauungsplan / Örtliche Bauvorschriften „Unter den Tannen II - Teilbereich A“, Stadtteil Überlingen am Ried
- Aufteilung des Bebauungsplanes „Unter den Tannen II“ in die Teilbereiche A und B
- Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 24.09.1996
- Zustimmung zum Entwurf des Bebauungsplanes „Unter den Tannen II - Teilbereich A“
- Zustimmung zum Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften „Unter den Tannen II - Teilbereich A“
- Beschluss über die öffentliche Auslegung

10. Beschlussfassung über den Bebauungsplan / Örtliche Bauvorschriften „Vogelplatz“, Singen, Stadtteil Überlingen am Ried
- Beitrittsbeschluss zu den Maßgaben des Regierungspräsidiums
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB sowie § 74 LBO

11. Beschlussfassung über den Bebauungsplan / Örtliche Bauvorschriften „Erweiterung Unterm Einsatz“
- Beitrittsbeschluss zu den Maßgaben des Regierungspräsidiums
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB sowie § 74 LBO

12. Beschlussfassung über den Bebauungsplan / Örtliche Bauvorschriften „Eichbühl“
- Entwurfsbeschluss
- Beschluss zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung
- Beschluss zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

13. Beschlussfassung zum Ausbau der Georg-Fischer-Straße
- Genehmigung der Entwurfsplanung für den „Steißlinger Kreisel“

14. Beschlussfassung über die Konzeption für die Multimedia-Ausstattung an Singener Schulen

15. Beschlussfassung über die Neufassung der Benutzungsordnung für die Stadtbücherei und die Hegau-Bibliothek

16. Beschlussfassung über die Neufassung der Archivsatzung

17. Beschlussfassung über die Euro-Umstellung der Entgelte für die Durchführung von Veranstaltungen in den Bädern

18. Beschlussfassung über den Umbau der freistehenden Wohnung im Gasthaus „Kreuz“ zu Veranstaltungsräumen für das Kulturzentrum GEMS sowie Bereitstellung der entsprechenden Mittel

19. Vorstellung der Potentialübersicht der erneuerbaren Energien in der Region Hegau/Bodensee durch Herrn Bene Müller

20. Dringende Vergaben

21. Mitteilungen

22. Anfragen und Anregungen

Die Einwohner sind herzlich zu dieser öffentlichen Sitzung eingeladen.

Zu Änderungen beachten Sie bitten den Aushang im Rathaus.

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung

Rathaus, Hohgarten 2,
78224 Singen,
Telefonzentrale 07731/85-0
Fax 07731/85-696
E-mail: info@singen.de
Internet: http//www.singen.de

☎ 85-

Oberbürgermeister
Andreas Renner 101

Büro des Oberbürgermeisters
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 105
Wirtschaftsförderung 106
Koordination Bauen und Planung 120
Umweltschutzstelle 195

Fachbereich Zentrale Aufgaben / Service

Organisation
Wahlen und Statistik 170
Personal 180
Technische Dienste
Gewässer 393
Friedhöfe und Bestattung 396
Öffentl. Verkehrsflächen 392
Werkstätten 388
Gebäudemanagement / Hochbau 441

Fachbereich Finanzen / Betriebe

Haushalt und Abgaben
Gewerbe- und Vergnügungsteuer 207
Grund- und Hundesteuer 208
Stadtkasse
Buchhaltung 216
Vollstreckung 223
Stadtwerke
ÖPNV/Verkehr 405
Müllabfuhr/Wertstoffe 425
Abwasser 431

Fachbereich Kultur / Schulen / Sport / Ortsteile

Hegau-Bibliothek 295
Hegau-Museum 267
Jugendmusikschule 983640
Kultur und Touristik
Kultur 241
Touristik 262
Kunst-Museum 271
Schulen, Sport und Bäder
Schulen 335
Sport und Bäder 332
Stadtarchiv 253
Stadtbücherei 292

Fachbereich Jugend / Soziales / Ordnung

Soziales
Allgem. Sozialhilfe 85-0
Heimfälle 517
Rentenanträge/Sozialpass/Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung 516
Wohngeldstelle 542/543/560
Jugend
Beistandschaft/Amtspflegschaft/Amtsvormundschaften 538/539
Unterhaltsvorschuss 536
Wirtschaftliche Jugendhilfe 535
Sozialer Dienst
Allg. Sozialer Dienst 520
Altenhilfeberatung 540
Jugendgerichtshilfe 530
Pflegekinder/Adoption 524/525
Jugendpflege 546
Tageseinrichtung für Kinder 548
Sicherheit und Ordnung
Bußgeldstelle 614/615
Gaststättenbehörde 622
Ortspolizeibehörde 620
Straßenverkehrsbehörde 617
Bürgerzentrum
Asylwesen 584
Ausländerwesen 604/625
Beurkundungen/ Beglaubigungen 600/601
Einwohnermeldewesen 600/601
Fundwesen 602
Wehrerfassung 594
Infothek 599
Passwesen 600/601
Standesamtliche Urkunden 602
Anmeldung zur Eheschließung 593

Fachbereich Bauen

Grün & Gewässer 360
Altlasten 360
Tiefbau 350
Stadtplanung 120
Vermessung 483
Liegenschaften 471
Grundbuchwesen 312/316
Baurecht
Baugenehmigungen 631

Unternehmen der Stadt
GVV Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH 9066-0
Hegau-Klinikum 89-0

Notruftafel
Polizei 110
Polizei-Revier 8880
Feuerwehr 112
Rettungsleitstelle / Krankentransport 19222
Ärztlicher Notfalldienst 19292
Giftnotrufzentral 0761/19240
Einsatzleitung der Dorfhelferinnen 795504
AA Anonyme Alkoholiker 47129
AIDS-Hilfe Konstanz e.V. 19411
Drogenberatungsstelle 61497
Frauenhaus Singen e.V. 31244
Kinder- und Jugendtelefon 0800/1110333
Telefonseelsorge 0800/1110111
Elektro-/Gasversorgung 5900-426
Technisches Hilfswerk 66421
Wasserversorgung 85-432

Workshop

Vier Mütter von Kindern der Kindertagesstätte An der Aach bieten unterschiedliche Workshops für Kinder an.

Christine Hengstler unterstützt schon seit dem letzten Frühsommer immer wieder die Kinderrunde mit ihrer Gitarre und bietet anschließend für interessierte Kinder Kreis- und Singspiele an. Sarah Neef begeistert interessierte Kinder mit ihren persischen Tänzen. Demnächst werden Hüfttücher bestickt, damit die Tanzschritte auch optisch gut herauskommen. Italienische Kreisspiele und erste italienische Grundbegriffe und Sätze vermittelt Angela Zaffanella-Dietrich Kindern der Kindertagesstätte auf spielerische Weise. Origami - Kunstwerke mit exakter Falttechnik konnte Josefina Joo-Fehringer mit den Kindern zaubern. Zu einer Auswertung trafen sich jetzt Eltern, Elternbeiräte und Erzieherinnen der Tagesstätte, um weitere Angebote nochmals zu optimieren.

Dorfentwicklung

Bei der Vorstellung des Konzeptes Dorfentwicklung Bohlingen im Ausschuss Stadtplanung und Bauen gab es eine lebhafte Diskussion, die vor allem die Ausweisung neuer Baugebiete betraf. Von Seiten der Verwaltung wurde eine Bewertung der in Frage kommenden Gebiete bis Ende 2002 zugesagt. Die ermittelten Gebiete werden dann weiterentwickelt.

Generalverkehrsplan vorgestellt

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen wurde die Fortschreibung des Generalverkehrsplan (GVP) von 1987 vorgestellt. Die Vorstellung fand breites Interesse. Die Fortschreibung zeigte, dass sowohl die Anteile der Radfahrer um 35% als auch die Benutzer der öffentlichen Verkehrsmittel mit 52% sich stärker entwickelt haben als der motorisierten Individualverkehr, der nur um 5% anstieg.

Zusammen-Finden
82.800 Exemplare wöchentlich im Landkreis Konstanz

Wochenblatt Singen • Hegau • Radolfzell • Stockach

Bestellschein für Ihre Anzeige Zusammen-Finden

Fettgedruckte Überschrift 1,60 €

Anzeigentext
2,60 €
3,60 €
4,60 €
5,60 €

Chiffre Euro 2,– (zwei Chiffre-Zeilen). Zusendung einmalige Gebühr Euro 4,–. Bei Bankeinzug zzgl. Euro 0,25 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

Chiffre-Anzeige
☐ Offerten zusenden
Ich hole die Offerten auf der jeweiligen
☐ Geschäftsstelle ab.

Sind Sie einverstanden, dass der Verlag die Angebote zu Prüfzwecken öffnet und gewerbliche Angebote aussortiert ?
☐ ja ☐ nein

Anzeigenschluss Dienstag, 18.00 Uhr

Jetzt sind Sie gefragt !
Wir erhalten das Wochenblatt:
☐ regelmäßig ☐ unregelmäßig
☐ Mi. ☐ Do.
Anzahl der Leser ab 14 Jahren im Haushalt

☐ Zusammen wandern
☐ Zusammen bleiben
☐ Zusammen tanzen
☐ Zusammen musizieren
☐ Zusammen wohnen
☐ Zusammen heiraten
☐ Zusammen in und auf dem Wasser
☐ Zusammen Sport treiben
☐ Zusammen träumen
☐ Zusammen kochen & genießen
☐ Zusammen lernen
☐ Zusammen auf der Fastnacht
☐ Zusammen verreisen
☐ Zusammen alt werden
☐ Zusammen fahren
☐ Zusammen essen gehen
☐ Zusammen ausgehen

Name: _____
Straße: _____
Ort: _____
Telefon: _____

Abbuchungserlaubnis
Konto-Nr.: _____ BLZ: _____
Bank: _____
Datum u. Unterschrift: _____

Ihre Wochenblatt-Geschäftsstellen :

Singen
Hadwigstraße 2a
Tel. 07731/8800-21/22
Fax 07731/8800-86

Stockach
Salmannsweilerstraße 2
Tel. 07771/9331-0
Fax 07771/9331-33

Radolfzell
Untertorstraße 5
Tel. 07732/9909-0
Fax 07732/9909-99

Unser Tag & Nacht
Wochenblatt - Fax erreichen Sie unter:
07731/8800-86

Ihre Kleinanzeige im Internet: http://www.wochenblatt.net/anonza